

Haller Willem


HALLEWESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 270
Dezember 2007
Januar 2008

Herausgeber:
VOGLER DRUCK
GmbH & Co. KG

Gewerbestraße 4
Halle/Westfalen
Tel. 05201/6 61 81-0
Fax 05201/6 61 81-29
info@voglerdruck.de
www.voglerdruck.de

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 10.500 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



Auf dem Weg.

Als Führer von Halle/Westfalen eisernen Willem

unternehmer beförderte der Haller „Willem“ Stuckemeyer 1886 beharrlich und zuverlässig seine Menschen und Waren nach Bielefeld und retour. Nur einer hat unseren jemals überholt: der Haller Willem mit Dampf.

Neues

vom Haller Stadtmarketing

Festliches Leuchten: Weihnachtsgrüße aus dem Teufelsmoor

Bereits als kleines Mädchen versah Paula Modersohn-Becker ihre Figuren mit einem etwas zu großen Kopf. „Die unverwechselbare Handschrift und die besondere Begabung der großen Künstler lassen sich schon in den Bildern erkennen, die sie als Kinder gemalt haben“, sagt Ursula Blaschke. Als Leiterin des weltweit einzigen Museums, das sich den frühen Zeugnissen namhafter Künstler verschrieben hat, ist sie fasziniert von den „Keimlingen der großen Kunst“, wie die anerkannte Expertin die Frühwerke großer Künstler nennt. Nun hat sie sich wieder auf die Spurensuche gemacht und wurde in den Moorlandschaften rund um Worswede fündig.



Mit diesem wunderschön-geschmückten Weihnachtsbaum von Otto Modersohn läutet das Kunstmuseum Halle/Westfalen die Sonderausstellung PAULA, OTTO und CHRISTIAN MODERSOHN für 2008 ein. Die Kindheits- und Frühwerke der Modersohn-Familie sind vom Christ-

kind schon rechtzeitig ins Haller Herz eingeflogen worden. Dafür ist das Team des Haller Museums den Leihgebern sehr dankbar, es war ja auch das ganze Jahr sehr fleißig... Mit diesem Beitrag leuchtet die Kindheit und Jugend der bedeutenden Künstlerpersönlichkeiten auf. Neben dem familiären Umfeld hat sich die umgebende Landschaft prägend auf ihre Malerei ausgewirkt. Otto Modersohn hat seine Gefühle so beschrieben: „Meine Kunst soll eine Verherrlichung der Natur sein, geistiges Erfassen des überall sich äußernden Naturgeistes; je einfacher, um so größer...“ (1889)

Friedliche Festtage, ein gesundes, frohes Neues und auf Wiedersehen am Haller Kirchplatz.
Euer Haller Willi



HALLER VEREINE UND KULTURSZENE

VERANSTALTUNGEN

Dezember

- 24.11.- 02.12. Kirchplatz
Haller Nikolausmarkt
- 30.11. - 02.12. Alte Lederfabrik
7. Haller Kunst- & Designnacht Ausstellung und Verkauf von Haller KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen und ihren Gästen.
- 01.12. - 09.12. OASE Kath. Gemeindezentrum
Krippenausstellung
- Sa. 01.12. – 18.30 Uhr St. Johanniskirche
Musikalischer Herbst: Adventsmusik
Kinderchöre der Johanniskantorei, Leitung Martin Rieker
- So. 02.12. – 15.00 Uhr Bürgerzentrum Remise
Tanztee für Junggebliebene
- Di. 04.12. – 15.00 Uhr Bürgerzentrum Remise
Neues vom Rotkäppchen - Märchenhaftes NRW
Hanna Beerheide erzählt für Kinder, Eltern und Großeltern
- Fr. 07.12. – 20.00 Uhr Bürgerzentrum Remise
Thunderbirds
Entgegen aller musikalischen Trends sind die Thunderbirds ihrer Musik, dem Rock'n'Roll der 60er Jahre treu geblieben. Und der klingt auch heute noch so frisch wie eh und je...
- Sa. 08.12. – 15.00 Uhr Gerry Weber Event & Convention Center
TKKG – Live:
Gefangen im Spukhaus
- 08.12./09.12. Schlosshof Tatenhausen
6. Nikolausmarkt für Kinder in Not
- So. 09.12. - 09.12. ab 10.00 Uhr Künsebeck
Nikolausmarkt Künsebeck
- Sa. 08.12. – 17.00 Uhr St. Johanniskirche
Musikalischer Herbst: Weihnachtsoratorium von J.S. Bach, Teile 1-3
Bachchor der Johanniskantorei Halle, Philharmonisches Collegium Bielefeld, Leitung Martin Rieker
- So. 09.12. – 15.00 Uhr Gerry Weber Event & Convention Center
The Kelly Family – Das Adventskonzert
- Sa. 29.12. – 19.30 Uhr Gerry Weber Event & Convention Center
Magic of the Dance
„Magic of the Dance“ ist die derzeit wohl rasanteste und mitreißendste Stepshow, die Irland zu bieten hat!

Ausstellungen

- 25.11.- 20.12. Galerie in der Remise
LABYRINTH
Lieselotte Tusch, Adelheid Speer, Gabriele Gerland, Elke Wolf und Regina Knappert setzen sich in ihren Bildern auf ihre ganz persönliche Weise mit dem Thema Labyrinth auseinander. Dabei wird der Begriff als der eines verschlungenen Systems, den Weg hinein, hinaus oder hindurch zu einem Rätsel oder einer ganz besonderen Erfahrung, die jede auf ihre Art interpretiert und malerisch umsetzt.

- Weitere Veranstaltungstermine und -hinweise entnehmen Sie bitte der Tagespresse -

Freitag, 30. November 2007

- 10.45 Uhr Orgelmusik zur Marktzeit
An der Heintz Orgel KDM Martin Rieker
- 14.00 Uhr Erleben sie unser „Nikolausdorf“ rund um die Kirche im Herzen von HalleWestfalen.
Der Nikolaus kommt und verteilt süße Sachen.
- 16.00 Uhr Offizielle Eröffnung des Nikolausmarktes und Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung durch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Vertretern der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft. Alle BürgerInnen sind recht herzlich eingeladen
- 16.30 Uhr Lebkuchen - Knusperei am Hexenhaus
- 17.00 Uhr Kaspertheater mit der Puppenbühne der Jugendfeuerwehr Halle
- 19.00 Uhr Bläsermusik zum Advent mit dem Posaunenchor der Johanneskantorei.

Samstag, 1. Dezember 2007

- Ab 11.30 Uhr Willkommen auf dem Nikolausmarkt
Viele Haller Geschäfte laden mit vielen Aktionen zum „Weihnachtsshopping“ ein
- Ab 14.00 Uhr Fahrt mit der Mini-Eisenbahn durch unser schönes Städtchen
- 15.30 Uhr Der Nikolaus kommt und schenkt den Kindern gefüllte Säckchen, die liebevoll von den HIW Geschäften gefüllt wurden.
Anschließend Lebkuchen - Knusperei am Hexenhaus
- 16.00 Uhr Weihnachtsmusical „Sonderbar“ aufgeführt von der freien evangelischen Kirchengemeinde.
- 18.30 Uhr Adventsmusik mit den Kinderchören der Johaniskanterei – Leitung Martin Rieker
- Ab 20.00 Uhr United Voices mit Bianca Shomburg
Christmas Carols

Sonntag, 2. Dezember 2007

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche zum 1. Advent mit dem Posaunenchor der Johanneskantorei, Leitung: Martin Rieker.
- 11.00 Uhr Wir begrüßen unsere Gäste auf dem bezaubernden Nikolausmarkt.
Verkaufsoffener Sonntag
Viele Geschäfte haben für sie von 14 - 18 Uhr geöffnet
- Ab 14.00 Uhr Fahrt mit der Weihnachtskutsche (nur bei gutem Wetter) und Fahrt mit der Mini-Eisenbahn durch unser schönes Städtchen
Fahrpreis 0,50 Euro pro Person
- 14.30 Uhr Volkstanzkreis Halle
- 15.00 Uhr Märchenstunde. Elisabeth Bußmann erzählt westfälische Märchen im Museum für Kindheits- und Jugendwerke, Kirchplatz 3
- 15.30 Uhr Lebkuchen – Knusperei am Hexenhaus



**vom 30. November bis
2. Dezember 2007**

**Zum Nikolausmarkt haben
viele Geschäfte am Sonntag
zwischen 14.00 und 18.00 Uhr
geöffnet.**



- 16.00 Uhr „Wünsch dir was“ Die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft (HIW) erfüllen 24 Kinderwünsche.
- 17.00 Uhr Kaspertheater mit der Puppenbühne der Jugendfeuerwehr Halle
- 18.00 Uhr „Anderer Gottesdienst“ in der Johanneskirche

Anschließend gemütlicher Ausklang
auf dem Nikolausmarkt



45. HALLERBACHTAGE

1.–10. Februar 2008

Künstlerische Leitung: KMD Martin Rieker

Freitag, 1. Februar Chorkonzert I – Johann Sebastian Bach,
St. Johanniskirche, 20:00 Uhr **Weihnachts-Oratorium** Teile 4–6
Cornelie Isenbürger, Eike Tiedemann,
Knut Schoch, Maximilian Lika;
Chorensemble der Johanniskantorei Halle;
Ensemble aperto; Leitung: KMD Martin Rieker

Samstag, 2. Februar **Bach – Sax »Feuer der Ouvertüre«**
St. Johanniskirche, 20:00 Uhr Westfälische Saxophoniker

Sonntag, 3. Februar **Festgottesdienst mit Kantate »O Ewiges
St. Johanniskirche, 10:00 Uhr Feuer, o Ursprung der Liebe«** BWV 34
Collegium musicum, Bach-Chor der Johanniskantorei Halle; Predigt: Dr. H.-D. Hoffmann

Sonntag, 3. Februar **Soirée mit dem Landesjugendchor NRW
St. Johanniskirche, 17:00 Uhr »Motetten und Madrigale«**
Leitung: Hermann und Christiane
Zywietz-Godland; M. Rieker, Orgel

Montag, 4. Februar **Barockkonzert – »Mit feurigem
St. Johanniskirche, 20:00 Uhr Affecte. Phantastisches und
Bizarres«**; Gambenconsort
Hamburg; Gundula Anders, Sopran

Dienstag, 5. Februar **Kammerkonzert – »Feuer – Symbol
Storck Treffpunkt, 20:00 Uhr zwischen Hölle und Gott«**; Schubert –
Bach – Dante. Edith Murašova, Gesang;
Jan Gerdes, Klavier; Michael Fuchs, Lesung

Mittwoch, 6. Februar **Orchesterkonzert – »Feuer der Klassik«**
Aula des Kreisgymnasiums 20:00 Uhr
Haydn, Sinfonie A-Dur; Beethoven, »Prometheus« op. 43; Sergej Prokofjew, »Peter und der Wolf«; Mitteldeutsche Kammerphilharmonie, Leitung: Christian Simonis; Tänzer: Natalia Krylova, Alexander Semenchukov (Choreografie); Martin Rieker, Sprecher

Donnerstag, 7. Februar **Kinderkonzert – »Peter und der Wolf«**
Aula des KGH, 10:30, 15:30 h (Ausführende: siehe Orchesterkonzert)

Donnerstag, 7. Februar **Nachtkonzert – Stummfilm »City Lights«**
Herz-Jesu-Kirche, 21:30 Uhr mit Orgelimprovisation, Prof. Ulrich Lamberti

Samstag, 9. Februar **Chorkonzert II – Felix Mendelssohn-
St. Johanniskirche, 17:00 Uhr Bartholdy, »Elias«** Viktorija Kaminkaite,
Gerhild Romberger, Christian Elsner, Michael Nagy; Bach-Chor der Johanniskantorei Halle; Ensemble aperto; Leitung: Martin Rieker

Sonntag, 10. Februar **Evangelischer Gottesdienst mit dem
St. Johanniskirche, 10:00 Uhr Posaunenchor der Johanniskantorei**

Sonntag, 10. Februar **Hochamt mit dem
Herz-Jesu-Kirche, 11:00 Uhr Blockflötenensemble der Johanniskantorei**

Sonntag, 10. Februar **Chorkonzert II (2. Aufführung)**
Altstädter Nicolai-Kirche
Bielefeld, 17:00 Uhr

»Feuer – Phänomen der Reinigung, Verzeherung und Liebe«

Das Thema WASSER der 44. Haller Bach-Tage führt uns fast zwangsläufig zum Gegenpol FEUER bei diesen 45. Haller Bach-Tagen 2008.

Es wird nun sehr interessant sein, sich diesem Thema Feuer auf verschiedene Weise zu nähern:

Am Anfang war Gott, der das Licht schuf, die Wärme und damit das Leben und die Geborgenheit.

Vom Anfang der Kulturen wird der Zeitpunkt berichtet, als der Mensch das Feuer bezähmte, heute vielleicht im Symbol einer Glühlampe zu betrachten. Deshalb hat das Feuer auch liturgische Funktionen in den Religionen bekommen. Es hat etwas Geheimnisvolles, Mystisches...

Die 45. Haller Bach-Tage 2008 werden sich dieses »Feuer-Themenkreises« annehmen.

Ab dem 13. Januar und den zwei folgenden Sonntagen werden Haller Pfarrer über das Thema in seiner vielfältigen Form predigen. Nach der *Kinder-Kunst-Werkstatt* am 28. Januar (Thema: Pompeji – die versunkene Stadt) werden die Bach-Tage mit dem *Chorkonzert I* am 1. Februar 2008 mit den drei letzten Kantaten des »Weihnachts-Oratoriums« von Johann Sebastian Bach eröffnet. Die »Westfälischen Saxophoniker« werden das Samstagskonzert *Bach – Sax* bestreiten mit dem Thema »Bach – Feuer der Ouvertüre«. Die »Feuer« Pfiingstkantate im *Festgottesdienst* am Sonntag, 3. 2., wird sich ganz der geistlichen Dimension des pfiingstlichen Feuergeschehens annehmen. In der *Soirée* am 3. 2. mit dem NRW-Landesjugendchor und dem *Barock-Konzert* am 4. 2. wird vokale Musik in ihrer vielfältigen Ausprägung »brennen«.

Im Storck Treffpunkt, beim *Kammerkonzert* am Dienstag, 5. 2., geht es um die Symbolik »Hölle und Gott«; Texte aus Dantes »Göttlicher Komödie«, Schubert-Lieder und Klavierwerke sind zu hören. Das traditionelle *Orchesterkonzert* am Mittwoch, 6. 2., wird gestaltet von der »Mitteldeutschen Kammerphilharmonie«. Zunächst wird die A-Dur Sinfonie von Joseph Haydn zu hören sein. Es folgt unter Mitwirkung zweier Tänzer, Natalia Krylova und Alexander Semenchukov, von Ludwig van Beethoven »Prometheus«. Zum Abschluss des Konzertes können Sie das berühmte musikalische Märchen »Peter und der Wolf« von Sergej Prokofjew hören.

Die beiden *Kinderkonzerte* am Donnerstag, 7. 2., sind ebenfalls diesem Thema gewidmet. Unser traditionelles *Nachtkonzert* mit dem Stummfilm »City Lights« (mit Charly Chaplin) wird begleitet durch Improvisationen an der Orgel mit Prof. Ulrich Lamberti in der katholischen Herz-Jesu-Kirche um 21:30 Uhr.

Mit hochkarätigen Solisten und dem Bach-Chor der Johanniskantorei wird im *Abschlusskonzert* das Oratorium »Elias« von Felix Mendelssohn-Bartholdy in Halle (Samstag, 9. 2.) und die Wiederholung in der Bielefelder Altstädter Nicolai-Kirche (Sonntag, 10. 2.) aufgeführt.

Neugierig geworden? Dann kommen Sie!

Martin Rieker



Auskünfte, Programme und Kartenvorbestellungen ab dem 3. 12. 2007 beim Kulturbüro der Stadt Halle (Westf.), Ravensberger Straße 1, 33790 Halle (Westf.), Telefon (0 52 01) 183-164, Telefax 183-110, e-mail: Eintrittskarten@haller-bach-tage.de – Internet: www.haller-bach-tage.de

Öffentlicher Kartenvorverkauf ab 3. 1. 2008 in Halle: Buchhandlungen Bunselmeyer und Elsner; in Bielefeld: Touristinformation im Neuen Rathaus, Niederwall 23.

Veranstaltungen im Umfeld der 45. Haller Bach-Tage

Gottesdienste zum Thema

»Feuer – Gottes heilige Liebe« (2. Mose 3, 1–10); Sonntag,

13. 1. 2008, 10 h, St. Johanniskirche Halle, Superintendent Walter Hempelmann.

»Feuer – von Gott entzündet, fast verbrannt« (Jeremia 20, 7–12); Sonntag, 20. 1. 2008, 10 h, St. Johanniskirche Halle, Pastorin Birgit Winterhoff.

»Feuer – Lass die Zungen brennen« (Apostelgeschichte 2); Sonntag, 27. 1. 2008, 10 h, St. Johanniskirche Halle, Pastor Friedrich-Karl Völkner.

Kinder-Kunst-Werkstatt

Freitag, 25. 1., 16–19 h, oder Samstag, 26. 1. 2008, 14–17 h, Martin-Luther-Haus, Halle: »Pompeji – die versunkene Stadt«. Ein kreativer Nachmittag für Kinder (ab 6 Jahren) und ihre Eltern. An verschiedenen Stationen entstehen:

- ⊗ Tonmodelle von Tempeln, Theatern, Thermen, Türmen
- ⊗ Säulen

- ⊗ Feuerbilder mit Spachtelmasse und Acrylfarben
- ⊗ Fliesenmosaiken und bemalte Fliesen
- ⊗ Skulpturen aus Y-tong Steinen
- ⊗ Wandmalereien und Fresken



Die hier gestalteten Arbeiten werden während der »45. HALLER BACH-TAGE« in der St.

Johanniskirche, der Aula des Kreisgymnasiums und im Stork Treffpunkt ausgestellt. Ein Eltern-Café wird eingerichtet.

Kostenbeitrag 6,- €. Anmeldung bis zum 21. 1. 2008 beim Kulturbüro der Stadt Halle,

Rathaus I, Telefon 183-161. Leitung: Anke Brandt und Klaudia Defort-Meya.

Eine Auswahl der Mitwirkenden bei den 45. Haller Bach-Tagen im Jahre 2008:



Viktorija Kaminkaite · Gerhild Romberger · Christian Elsner · Michael Nagy · Martin Rieker



Bach-Chor der Johanniskantorei Halle Westfalen · Ensemble aperto, Hannover

Qualität ist kein Zufall

Elias Öner



ETI
TROCKENBAU
INNAUSBAU +
FLIESENARBEITEN

Rosenberger Straße 4 · 33790 Halle
Tel. 0 52 01-85 68 36 · Mobil 01 71-70 96 04 2
eti_trockenbau@gmx.de



Studio
für Wellness Massage

Sandra Hardieck-Schebaum

Haben Sie schon alle
Geschenke für Weihnachten?

- Klassische Massage • Hot-Stone-Massage
 - Kräuterstempel Massage • Lomi Lomi Nui (Hawaiianische Massage)
 - Abhyanga Ayurvedische Ölmassage
 - Shiatsu • SPA Wellness Anwendung • Geschenkgutscheine
- Rote Erde 9f • 33803 Steinhagen**
Telefon: (0 52 04) 92 47 56 • Mobil: (01 78) 7 31 61 59
Termine nach Vereinbarung

Die Kornmüller Küche



STUDIO DEICHSEL

PLANEN • EINRICHTEN
WOHNEN • ARBEITEN

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.studio-deichsel.de
Studio.deichsel@gmx.de

**Wir wünschen ein
frohes und besinnliches
Weihnachtsfest sowie
Gesundheit, Glück
und Erfolg für
das kommende Jahr.**



Schneider massiv
Zimmerei & Stahlbetonbau

Hier finden Sie
Ideen für Ihren
**Neubau
Umbau
Anbau**

Besuchen Sie
uns in unserer
Ausstellung

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01-66 92-0
Telefax 0 52 01-66 92-29
www.schneider-massiv.de

Qualität trägt

Unser Wintermenü

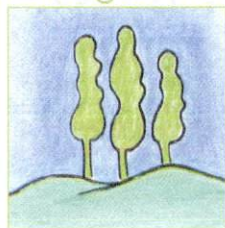
Gebratene Jakobsmuschel in
Schalottenvinaigrette auf
Rote Beete Cappaccio
mit Kürbiskernöl
Steckrübencremesuppe
mit gebratener Garnele

Tagliatelle mit Blattpetersilie
und gebratener Wachtel

Rosa gebratener Rehrücken
Portweinzwiebeln mit
sautiertem Wirsing
und Kartoffel-Sellerie-Strudel

Warmes Schokoladenküchlein mit
Blutorangenkompott und Vanilleeis

Landgasthof



Pappelkrug

Pappelstr. 4 · Künsebeck
Tel. 0 52 01/74 79

Öffnungszeiten: täglich von 11 - 14 Uhr
und ab 16.30 Uhr - Dienstag Ruhetag

„Lust auf ´n paar gute Sachen?“ – Second-Hand-Basar am 20.1.08 im Martin-Luther-Haus

Viele gute Dinge, die in der lebendigen, evangelischen Kirchengemeinde geschehen, leben zum Teil oder auch ausschließlich von Spendengeldern.

werden von deutschen Praktikantinnen unterstützt – fünf kamen aus Halle und Borgholzhausen. Die Arbeit in Lima lebt von Spenden und jede neue



Nicolai Hamilton, Petra Vollmer, Bärbel Meier und Bernd Eimterbäumer (v.l.) haben Lust auf viele gute Sachen....und Sie??

Der Förderverein Jugendarbeit finanziert die Stelle eines der zwei fest eingestellten Gemeindepädagogen, die die Kinder- und Jugendarbeit in der Kirchengemeinde leiten. Um diese Stelle langfristig zu erhalten, sind laufende Spenden durch Mitgliedsbeiträge und einmalige Finanzspritzen dringend notwendig. Jedes Jahr bricht Pastor Bernd Eimterbäumer mit etwa sechzig ehrenamtlichen HelferInnen zu einer Baufreizeit nach Rumänien auf, um ein altes Pfarrhaus zu einem Freizeithaus für rumänische Kinder und Jugendliche umzubauen.

Doch die ehrenamtliche Arbeit allein ist nicht ausreichend, denn die benötigten Baumaterialien müssen von der Baufreizeit finanziert werden. Manche sind in dem armen Land überhaupt nicht verfügbar und müssen in Deutschland gekauft und mitgebracht werden.

Ein weiteres Projekt, das die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Halle unterstützt, ist der „Straßenkinderarbeit Lima e.V.“, der inzwischen drei Häuser errichten konnte, in dem vierzig Kinder ein neues, liebevolles und fürsorgliches Leben beginnen durften. Die MitarbeiterInnen der Häuser

Spende schafft auch neue Möglichkeiten.

Zu Gunsten dieser Projekte findet am 20. Januar 2008 ein Second-Hand-Basar im Martin-Luther-Haus in Halle statt.

„Jetzt sind Sie gefragt!“ richtet sich Organisatorin und Initiatorin Bärbel Meier an diejenigen, die helfen und mitmachen möchten.....als Anbieter gut erhaltener Kinderkleidung oder Spielsachen - als HelferInnen Verkauf, an der Kasse, am Kuchenbuffet oder in der Küche – als BäckerIn eines leckeren, hausgemachten Kuchens oder einer Torte oder auch als Spender von Kaffee, Milch oder Servietten.

Einen Stand können sich Interessierte für eine Spende mindestens in Höhe von 2 Euro sichern. Von dem Erlös des Verkaufs fließen mindestens zwanzig Prozent – wer möchte, kann auch mehr spenden – in die oben genannten Projekte, zu denen es am Veranstaltungstag auch noch ausführliche Informationen gibt.

Bärbel Meier ist in Halle unter Telefonnummer 849149, unter der Faxnummer 736832 und unter der Internetadresse baerbelkuczyk@freenet.de zu erreichen. -sl-

Frohe Weihnachten



CHRISTIAN MARSCHALL

Samlandweg 69 - Halle
TEL 05201 - 81 83 78
Mobil 0172 - 882 96 89

Wir bieten Ihnen
das komplette Garagentorprogramm
mit dem dazugehörigen Antrieb

**Wir wünschen
allen unseren
Kunden ein
Frohes Fest &
ein erfolgreiches
Jahr 2008.**

WUSSOW

BAUELEMENTE GMBH
TORE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN
FEUERSCHUTZ · INSEKTENSCHUTZ
Gartnicher Weg 156 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201/6217 · Fax 6448
www.wussow-bauelemente.de

SCHLÜSSELDIENST
Türöffnungen außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel. 0175/4 07 17 11

Herzlich willkommen zum Nikolausmarkt im Schloss Tatenhausen

Für die Besucher des Nikolausmarktes auf dem Schlosshof Tatenhausen sind es zwei Tage, an denen sie das historische Ambiente, die stimmungsvolle,

er neben den Aktionen auf dem Leinewebermarkt und Benefizkonzerten nach weiteren „Einnahmequellen“. „Wir engagieren uns gezielt für persönliche Ein-



Und auch der Nikolaus macht Station auf dem Schlosshof Tatenhausen: am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag um 12 Uhr und 16 Uhr beschenkt er die kleinen Besucher

familiäre Atmosphäre und das hochwertige Angebot an geschmackvollen, kulinarischen und kunsthandwerklichen Produkten erleben können.

Für die Mitglieder der Lions Club Bielefeld-Hünenburg und besonders für ihre Frauen sind es beinahe 365 Tage, an denen sie sich mit dem Nikolausmarkt im Dezember beschäftigen.

Das ganze Jahr über wird gebackt und gebastelt, getöpft und gekocht, um dem Nikolausmarkt und seinen Besuchern ein umfangreiches und attraktives Angebot präsentieren zu können. Und kurze Zeit vorher backt Helga Stüber dann noch 20.000 Plätzchen (!!), die sie anschließend liebevoll verpackt. Gemeinsam werden hundertfünfzig Liter Kartoffelsuppe gekocht und mindestens zwanzig Kuchen und Torten gebacken..... immer mit dem Anspruch: „So billig wie möglich, damit der Reinerlös so hoch wie möglich wird,“ erklärt Graf Benedikt Freiherr Teuffel von Birkensee, Eigentümer des Schloss Tatenhausens und Initiator des Tatenhauser Nikolausmarktes.

Als er vor sechs Jahren als Präsident dem Lions Club Bielefeld-Hüneburg vorsah, suchte

zelschicksale und aktuelle Notstände,“ beschreibt er den sozialen Anspruch des Lion-Clubs.

„Im vergangenen Jahr konnten wir rund 15.000 Euro an unsere Hilfsprojekte weiterleiten. Das verdanken wir einerseits der Einsatzfreude und Kreativität unserer Mitglieder und Angehörigen,“ unterstreicht der diesjährige Präsident, Dr. Jürgen Benz. „Andererseits aber natürlich unseren Besuchern. Wir wünschen Ihnen genussvolle Stunden verbunden mit der Gewissheit, Gutes zu tun, denn der Erlös des Marktes kommt auch in diesem Jahr Menschen in Not zu Gute.“

Jedes Jahr wird die Finanzierung geschulter Kräfte am Kinder- und Jugend-Nottelefon des Kinderschutzbunds Bielefeld und das Hilfswerk Deutsche Lions und Deutsche Lions Quest (Vorbeugung gegen Gewalt an der Schule, Schulungen für Lehrer und Betreuer) unterstützt. Außerdem spendete der Lions Club Bielefeld-Hünenburg den Erlös von 2006 für eine Integrationskraft zur Betreuung eines autistischen Kindes, für ein Praktikumsprojekt der Bodelschwingh-Stiftung, für die Luca Dethlefsen-Kinderhospiz, für die Jugendfahrt des

katholischen Pastoralverbandes Steinhagen und für die Kinder- und Jugendfreizeit der ev. Jugend Halle, für Schutzengel e.V. und für eine Delphin-Therapie für Jan Panhorst – viele gute Werke, an denen die Besucher des letzten Nikolausmarktes direkt beteiligt sind. Und natürlich lohnt sich der Besuch nicht nur aus caritativen Gründen. Denn auch am 8. und 9. Dezember 2007 präsentiert sich ein vielfältiges Angebot auf dem traditionellen, vorweihnachtlichen Markt.

In der alten Wagenremise erwartet die Besucher eine große Auswahl an selbst gemachten Delikatessen, Schmuck, handwerklichen Produkten und gegenüber, im sogenannten alten Archiv, wird Antikes und Liebenswertes zu Flohmarktpreisen verkauft. Hier kann man sich auch bei einer Tasse

Kaffee und hausgemachten Kuchen entspannen. Außerdem gibt es wieder Kartoffelsuppe, Bratwurst, Waffeln, Glühwein, Kinderpunsch und Kakao... und für zu Hause: Räucherfisch, Honigprodukte und frisch geschlagene Weihnachtsbäume. Bei schlechtem Wetter schützen zusätzlich Zelte mit Stehtischen, unter denen man sich es gemütlich machen kann. Für den musikalischen Rahmen sorgen am Samstag die Haller Posauenbläser und am Sonntag der „Haller Willem“ Wilhelm Lange mit seinem Leierkasten.

Der Nikolausmarkt heißt die Besucher am 8.12. zwischen 13 und 19 Uhr und am 9.12. von 11 bis 19 Uhr herzlich willkommen.

Übrigens: die offiziellen Parkplätze sind gut ausgeschildert und ausreichend und kostenlos vorhanden. -sl-

WIR SAGEN DANKE!

Wir bedanken uns bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2007, wünschen Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Start in ein glückliches Neues Jahr 2008!

Als kleines Dankeschön erhalten alle unsere Kunden, die im Dezember unsere Angebote nutzen, ein persönliches Präsent.



Gartnicher Weg 57 · 33790 Halle Westfalen
Telefon 0 52 01 / 1 00 57

Harmonie in Stein

Handel mit handwerklich hergestellten Natursteinarbeiten



Grabmale

Küchenarbeitsplatten

Treppenanlagen

Fensterbänke

Natursteine für Haus und Garten

Grüner Weg 29 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201/666201 · FAX 05201/ 665591
web: www.Harmonie-in-Stein.de
mail: info@Harmonie-in-Stein.de

Ihr Ansprechpartner: Frank Mesterschmidt



Himmliche Freuden

Möbel Vollmer

Halle
Rosenstr. 13

Tel. 0 52 01 /
24 32

Russisch-tibetische Honigmassage macht den Rücken frei

Die Naturheilkunde nutzt seit langem die besonderen Heilkräfte des Honigs. Nicht so bekannt ist der Einsatz von Honig für Massagen als bewährte

Blockaden gelöst und der Energiefluss angeregt,“ beschreibt Kerstin Pischner die Wirkung. Dadurch setze der Selbstheilungsprozess ein.



Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr



Grill Alex
GYROS - DÖNER
Spezialitäten

Lieferservice 0 52 01/24 14
Öffnungszeiten
Mo-Sa 10.30-22.30, So 16-22.30 Uhr



HERMSBURGER
Restaurants

Spezialitäten:
Burger, Fingerfood, Pizza, Salate

Öffnungszeiten: Mo - So 11 - 24 Uhr

Besuchen Sie uns in unserem Imbiss

HAGEMANN
www.autozentrum-hagemann.de

zertifizierte gebrauchte wagen

• HU- bzw. AU-Gültigkeit von mindestens 18 Monaten
• Mobilitätsgarantie
• garantierte Probefahrt
• 50-Punkte-Qualitäts-Check
• Fahrzeuggarantie

 <p>Signum Cosmo 1,9 CDTI 110 KW/150 PS, EZ.03/06, KM ca. 5000 Leder-Ausstattung, Contoursitz vorne, Infotainment-Paket mit Navi CD 70, Schiebedach, Klimaautomatik, LM-Rad 8J X 19</p> <p>29.900,-€</p>	 <p>Zafira OPC 2.0 Turbo 6G 177 KW/241 PS, EZ.03/06, KM 563 Leder, Klima, Radio CD, Navi, Tempomat, ESP, 6-Gang-Getriebe, Parkpilot, Sitzheizung, Sportsitze, Xenon</p> <p>Neupreis 39.400,-€ 28.900,-€</p>
 <p>Zafira Erdgas 5-Gang 69 KW/94 PS, EZ.10/07, KM 17 Aktive Kopfstützen vorne, Klimaautomatik Radio CD70 Navi, Nebelscheinwerfer, ESP</p> <p>26.495,-€ Sonderpreis 19.980,-€</p>	 <p>Corsa OPC 1,6 Turbo 141 KW/192 PS, EZ.09/07, KM 220 Klima, ESP, HSA, Elektro-Paket, Sportlenkrad, Nebelscheinwerfer, Sportlenkrad</p> <p>25.290,-€ Sonderpreis 22.300,-€</p>
 <p>Zafira NJOY 1.8 92 KW/125 PS, EZ.11/03, KM 53230 Klima, Radio CD 500, AHK, LM-Räder, ABS, elektr. Fensterheber</p> <p>12.900,-€</p>	 <p>Ford Focus Trend 1,8 TDCI Kombi 85 KW/116 PS, EZ.10/01, KM 59000 Klima, Radio CD, Klimaautomatik, ZV, Nebelscheinwerfer, Sportsitze</p> <p>8.900,-€</p>

HAGEMANN

Opel Chevrolet Saab

Große Heide 13 · 33790 Halle
Gewerbegebiet Künsebeck
Telefon (0 52 01) 81 48-0
Telefax (0 52 01) 81 48 29
www.autozentrum-hagemann.de

„Genießen und erleben Sie die entgiftende und entschlackende Wirkung der Honig-Massage!“ Kerstin Pischner (li) und Annegret Breiter behandeln ihre Kundschaft nur mit Waldhonig, weil er reiner und sauberer als anderer Honig ist

Therapie, deren Heilwirkung auf die wertvollen Inhaltsstoffe des „flüssigen Goldes“ beruht. Die Honigmassage gehört zum Erbe der traditionellen russisch-tibetischen Naturheilkunde. Sie reguliert die Energieverteilung im Körper und stellt das gesunde Gleichgewicht wieder her. Durch spezielle Handgriffe, wie Zupfen und Kneten der Haut, aktiviert der über die Haut eingearbeitete Honig den Stoffwechsel. Er saugt und zieht die Gifte heraus und bindet tiefer liegende Schlacken, die sich im Gewebe festgesetzt haben. Durch die Honigmassage werden Gifte verstärkt zur Haut transportiert, um ausgeschieden zu werden und gleichzeitig gelangen Sauerstoff und Nährstoffe in die Zellen. Die Poren werden geöffnet und die Haut kann freier atmen.

„Darüber hinaus hat die Honigmassage eine schmerzlindernde, beruhigende und desinfizierende Wirkung,“ erklärt Annegret Breiter, die gemeinsam mit Kerstin Pischner im Oktober diesen Jahres eine Ausbildung für Honigmassagen absolvierte. Die Yoga-Lehrerinnen sind von der Wirkung begeistert. „Eine Krankheit entsteht, weil die Energie nicht richtig fließt. Durch die Honigmassage werden

Eine Honigmassage wirkt energetisierend, harmonisierend, vitalisierend, durchblutungsfördernd und vor allem entschlackend und entgiftend. Sie kann als sinnvolle, begleitende Anwendung bei Verspannungen, Kopfschmerzen, Spannungen und Unruhezuständen, rheumatischen Erkrankungen und Arthrose, Ein- und Durchschlafproblemen, mangelnder Vitalität und Leistungsfähigkeit und zur Unterstützung Leber- und Nierenfunktion eingesetzt werden.

Bei chronischen Beschwerden sollte man sich einmal in der Woche eine Honigmassage gönnen, bei akuten Krankheiten ist eine Behandlung zweimal in der Woche sinnvoll. Zum Ablösen von Ablagerungen bei Gelenkkrankheiten reicht eine Honigmassage alle zwei Wochen und als Prophylaxe einmal im Monat.

Annegret Breiter bietet ihrer Kundschaft die Honigmassage in entspannter, gemütlicher Atmosphäre in der Nansenstraße 2 in Halle an, Kerstin Pischner lädt in die Neue Dorfstraße 18 ein, wo man die Behandlung in einem „Raum für heilsame Klänge, Massage und Entspannung“ genießen kann.

Bürgerstiftung möchte Herzen und Portemonnaies öffnen

„Ohne Moos nix los...“ Das gilt für viele Lebensbereiche...und leider auch für die Bürgerstiftung Halle in Westfalen, für dessen Gründung sich Mitte letzten Jahres ein Kreis engagierter Haller Bürger aus unterschiedlichen Interessen zusammengeschlossen hat.

Halle am Herzen liegen und die Lebensqualität fördern. Das Konzept steht. Nun haben die Initiatoren das Anliegen, aus den Bemühungen heraus und mit dem „nötigen Kleingeld“ die Stiftung zu errichten. „Jetzt geht es an die Leute. Jeder ist unterwegs,“ berichtet



Karl-Heinz Hense, Karl-Ludwig Jostingmeier, Jürgen Scholz, Ingrid Gerner, Dr. Roland Tomik, Dr. Heinz-Jürgen Sattler, Dr. Peter Ernst, Christiane Schäfer und Dr. Elmar Hälbig werben um Gründungsstifter

Ziel der gemeinnützigen Bürgerstiftung wird es sein, soziale und kulturelle Projekte zu fördern, die den Menschen in

Dr. med. Heinz-Jürgen Sattler von den aktuellen Aktivitäten und dem Anliegen des Aktionskreises, die minimale Summe

von 300.000 Euro Gründungskapital zu erhalten. Jeder Interessent kann als Gründungsstifter einen Betrag von mindestens 250 Euro in das Stiftungskapital einfließen lassen. „Das Kapital bleibt in Gänze erhalten,“ erklärt Dr. Peter Ernst das Konzept einer Bürgerstiftung. Es stehen ausschließlich die Erträge des Kapitals als finanzielle Mittel zur Verfügung. Aus diesem Grund ist natürlich eine große Summe als Grundstock angestrebt, um möglichst viel Zinsen zu erzielen. Spenden können natürlich das Ausgabepotential erhöhen, sind aber erst möglich, wenn die Stiftung errichtet ist und Projekte benannt sind. „Das ist unser Anliegen,“ bitten die Initiatoren um Unterstützung seitens von Haller Bürgern und Unternehmen, sich an der Errichtung der Stiftung mit

mindestens 250 Euro zu beteiligen und sich damit als Gründungstifter sozusagen unsterblich zu machen. „Es sind erst 50.000 Euro vorhanden,“ macht Dr. Peter Ernst den Weg deutlich, der noch bis zur angestrebten Summe zurückzulegen ist. Mittels der unten abgebildeten Verpflichtungserklärung (abzugeben bei Dr. med. Sattler, Gartnerischer Weg 96 oder einem der anderen Aktionskreis-Mitglieder) kann man der Stiftungsgründung einen Betrag zusichern. Das Original-Formular und weitere Informationen bekommt man über Dr. Heinz-Jürgen Sattler und Dr. Peter Ernst, die dem Aktionskreis Bürgerstiftung angehören, der außerdem weitere Menschen zu unentgeltlicher und ehrenamtlicher Mitarbeit motivieren möchte. -sl-

Bürgerstiftung Halle in Westfalen

Verpflichtungserklärung

Name: _____
 Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____
 PLZ/Ort: _____
 Straße: _____
 Telefon: _____

Ich erkläre hiermit unwiderruflich, als Mitstifter die Bürgerstiftung Halle in Westfalen mit Sitz in Halle in Westfalen zu errichten und einen Beitrag in bar in Höhe von _____ Euro

(in Worten: _____ Euro)

zum Anfangsvermögen zuzusichern.

An diese Verpflichtung bin ich bis zum 31.12.2008 gebunden. Falls die Stiftung bis dahin nicht errichtet ist, ist diese Erklärung gegenstandslos.

Ich bevollmächtige Herr Dr. Heinz-Jürgen Sattler, Halle in Westfalen, unter Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB im Rahmen des Anerkennungsverfahrens in meinem Namen zu handeln, insbesondere etwaige zur Anerkennung der Stiftung und zur Erlangung der Gemeinnützigkeit erforderliche Maßnahmen vorzunehmen und mein Ausstattungsverprechen in der vorgenannten Höhe abzugeben.

Den zugesicherten Betrag werde ich nach Anforderung durch den Vorstand der zu gründenden Stiftung unverzüglich (spätestens nach 2 Wochen) auf das noch zu errichtende Konto der Bürgerstiftung Halle in Westfalen einzahlen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Zuhause wohlfühlen

Weidich 0 52 01/8 11 20

Die gesamte Haustechnik www.weidich.de

Die Sonne bringt's!

Energie selbst gewinnen mit Solarthermie und Photovoltaik



Dachausbau • Dachumbau • Dachaufstockung



Komplett und preiswert aus Meisterhand!

Höcker-Holzbau GmbH
Zimmerei – Bedachungen

Bismarckstrasse 81 - 33775 Versmold
Tel. 05423/930080
Mail: info@hoecker-holzbau.de
Internet: www.hoecker-holzbau.de

Der Stadtverband der CDU Halle mit seinen Ratsmitgliedern wünscht allen Haller Bürgern friedvolle Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2008.

Detlev Kroos
CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Heinz Jürgen Köster
CDU-Fraktionsvorsitzender



CDU

CDU-Stadtverband Halle

Die schönsten
Krippen aus Tirol



bei Kornfelds • Sunderweg 28 • Bi-Brackwede
(Südring, Abfahrt Domicil/Ikea) • Tel.: (0521) 44 96 98
www.krippen-aus-tirol.de

Elbracht

Mulden- und Baustoffservice



Fon **0172/5370015**
oder **0171/7932370**
Fax **05425/7404**

➔ Muldenservice von 3 m³ bis 20 m³

➔ keine Standgebühr bis zu 6 Wochen

➔ kostenlose Schrottsorgung

➔ Radladerverleih und

➔ Minibaggerverleih

➔ schnell und zuverlässig

Friedrich Elbracht · Kleekamp 137a · 33829 Borgholzhausen

Nichts ist unmöglich: Hallenfußball-Cup 2008 im Gerry Weber-Stadion auf Naturrasen

Die Volkssportart Fußball erlebt seine Wiedergeburt in der Halle ... in Halle. Und nicht nur die Auferstehung des Hallenfußballs ist außergewöhnlich - am

menden Mannschaften ihre Topbesetzungen auflaufen lassen, wurde ein gelenkfreundiger Belag gewählt, für den eigens zwei Tage vor dem ersten Anstoß ein



Ralf Weber, die Geschäftsführer von Arminia Bielefeld, Roland Kentsch und Reinhard Saftig testen mit Thomas Kremer, Verkaufsleiter von Eurogreen, schon einmal die Rasengeschaffenheit

5. Januar feiert die Gerry Weber Management & Event OHG in Kooperation mit dem Bundesligisten DSC Arminia Bielefeld eine deutschlandweite Premiere: mit Unterstützung des Betzdorfer Unternehmens Eurogreen werden die Fußball-Profis auf Naturrasen spielen.

Für das recht spektakuläre Hallenevent, das mit 10.000 Euro Preisgeld dotiert ist, erwartet der Veranstalter neben Arminia Bielefeld auch die Erstligisten BVB Borussia Dortmund und VfL Bochum, die Zweitligisten SC Paderborn und VfL Osnabrück und den Regionalligisten SC Verl.

„Mit dem Hallenfußball-Cup veranstalten wir bereits die dritte Veranstaltung auf Naturrasen nach den alljährlich stattfindenden Gerry Weber-Open und dem Davis Cup,“ erklärte Ralf Weber, Prokurist der Gerry Weber Management & Event OHG, auf der Pressekonferenz. „Und die deutschlandweite Premiere auf dem grünen Belag ist eine interessante und innovative Idee, die sicherlich Zukunft haben wird.“

Die vergangenen Hallenturniere fanden nicht immer die erhoffte Akzeptanz bei den großen Fußballspielern. Damit die teilneh-

Naturrasen ausgerollt wird - echter WM-Rasen von 2006, der aus einer Mischung aus Weidegras und Wiesenrispe besteht. Die Kosten beziffert Ralf Weber auf 25.000 Euro.

Am 11. Dezember diesen Jahres erfolgt die Gruppenauslosung im Gerry Weber-Stadion.

Der Hallenfußball-Cup wird am 5. Januar um 12 Uhr mit der Begrüßung und Vorstellung der Teams beginnen. Anschließend folgen die Vorrundenpartien.

Es wird in zwei Dreiergruppen gespielt, von denen der Erst- und Zweitplatzierte über Kreuz im Halbfinale gegeneinander antreten wird.

Die Verlierer dieser Begegnungen bestreiten das Spiel um Platz drei. Um 17.10 Uhr wird das Endspiel ausgetragen, anschließend findet die Siegerehrung statt.

Eintrittskarten sind ab sofort zu einem Preis von 14 Euro unter der Ticket-Hotline 05201-8180, über die Internetadresse karten@gerryweber-world.de und bei den CTS-Vorverkaufsstellen erhältlich.

Und wer nicht vor Ort dabei sein kann, der kann daheim in der ersten Reihe sitzen, denn der WDR überträgt den Hallenfußball-Cup über sechs Stunden live im Fernsehen. -sl-

Pause machen bei Aral... Petit Bistro lockt mit Snacks und Kaffee-Spezialitäten

„Alles, was das Herz begehrt,“ ist sich Brigitte Tippe sicher, findet die Kundschaft der Aral-Tankstelle an der Bielefelder Straße in Halle, die der Hunger oder der Kaffeedurst plagt.

Im Petit Bistro, das seit Juli diesen Jahres das Angebot des Geschäftes bereichert, liegen leckere Snacks bereit, die nach genauen Angaben und Vorschriften der Aral vor den Augen der Kundschaft zubereitet werden, um hochwertige Qualität zu garantieren.

Deftig-kraftige, knusprige Super-Snacks und reich belegte Baguettes gibt es mit Kochschinken, Salmi, Käse und Pute, angeordnet mit Salat, passenden Saucen und Pasten als kulinarisches I-Tüpfelchen.

Wer eine warme Mahlzeit wünscht, kann sich den Snack auch frisch überbacken lassen. Berliner, Muffins, Donuts, Schoko- und Vanillecroissants bereichern das Sortiment als süßes Angebot.

Und vierundzwanzig Stunden lang jeden Tag in der Woche – gemäß den Öffnungszeiten der Tankstelle- gibt es frische Brötchen.

„Das ist der Ferrari unter den Cappuchino-Sorten,“ macht Brigitte Tippe auch die Kaffee-Spezialitäten schmackhaft, die im Petit Bistro unter dem Motto „hier oder to go“ zubereitet werden und die man sich

auf Wunsch mit leckeren Zusätzen noch verfeinern lassen kann.

Außerdem bietet Aral-Tippe coole Softdrinks, feine Weine



„Das nimmt man gerne mit!“ Tankwart-Auszubildender Jens Zeisberg, Brigitte Tippe und Maik Fuhge bereiten SuperSnacks und Co immer frisch zu

und eine große Auswahl gut gekühlter Getränke. Und auch das übliche Programm eines Tankstellen-Shops fehlt nicht: Spirituosen, Süßwaren, Tabakwaren und vielerlei Zeitschriften und Zeitungen.

Und natürlich kann man auch Tanken! Vier Kompaktsäulen stehen der Kundschaft mit insgesamt zehn Zapfpunkten zur Verfügung. In der technisch neu ausgestatteten Takt-Waschanlage kann man außer-

dem sein Fahrzeug mit verschiedenen Waschprogrammen reinigen lassen.

Im Juni nächsten Jahres feiern Hans-Jürgen und Brigitte Tippe

20jähriges Bestehen –gemeinsam mit einem Team, das dem Ehepaar seit vielen Jahren zur Seite steht. -sl-

**Das perfekte Geschenk -
created by PILGRIM,
charmed by you!**

Die PILGRIM Charms-Kollektion **SABRINA**
Exklusive Schmuck und Accessoires

jetzt erhältlich bei
Rosenstraße 3, 33790 Halle



Rund-um-die-Uhr: Hans-Jürgen und Brigitte Tippe, Ahmet Kayhan, Sabine Luedtke und Maik Fuhge (v.l.) sind gemeinsam mit Sabine Kleinetebbe und Jens Zeisberg (beide nicht auf dem Foto) und mehreren Aushilfen vierundzwanzig Stunden für die Kunden im Einsatz

Schon die Stiefel geputzt?

Finden Sie die sechs Fehler und gewinnen Sie:

1. Preis: 1x Jahresabo
2. Preis: 3x Halbjahresabo
3. Preis: 50x Gratismonat

6 x Fitness Factory

Halle: 05201 - 66 63 66 Vlothum: 05203 - 11 00
 Enger: 05224 - 797 17 Sahlgagen: 05204 - 381 595
 Bünde: 05223 - 55 04 Altenkoven: 05205 - 033650

Ja, ich will an der Verlosung teilnehmen!

Abgeborenen: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____
 Geb. Ort: _____
 Telefon: _____

Für die Gewinnberechnung mit ich zu Geben:

Wochentags Nachmittags

Ich interessiere mich vor allem für:

Fitness Abnehmen Jogger/Leichtathl.
 Sauna Barrierefrei Gymnastik/Karaoke

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Die Verlosung endet am 31.12.

Nur frankierte Karten kommen in die Auslosung!

FITNESS FACTORY

Verwaltung
 Langer Brink 33
 33790 Halle (Westf.)

Neuer Raum erweitert Nichtraucher-Bereich

Die Taverne kommt dem neuen Nichtraucher-Trend entgegen und hat den rauchfreien Bereich um einen neuen Raum und um fünf- und zwanzig Sitzplätze erweitert.

Aber auch die altbewährten Gerichte und die umfangreiche Getränkekarte machen einen Abend in der Taverne zu einem leckeren kulinarischen Erlebnis.



No smoking! Hier rauchen nur die Kerzen

Bambusmatten an den Wänden vermitteln eine gemütliche Atmosphäre, die die Gäste in frischer Luft genießen können. Auch im Thekenbereich hat sich optisch etwas getan. Silke und Thorsten Trusch laden rauchende und nichtrauchende Gäste ein, auf der neuen, klassischen Bestuhlung Platz zu nehmen und die neue Speisekarte zu genießen, die ab Dezember mit vielen neuen, leckeren Gerichten lockt. Hungrigen Hallern werden in der Langen Straße 28 dann Filet- und Rumpsteaks, Wraps und neue Aufläufe serviert.

Am 23. Dezember gestaltet das Taverne-Team den Abend für die Gäste in einem besonderen Ambiente, bevor am Heiligabend und am ersten Weihnachtsfeiertag die Türen geschlossen bleiben. Am 26. Dezember sind die Gäste dann wieder ab 17 Uhr herzlich willkommen. Zwischen 22 und 24 Uhr kosten am 30. Dezember dann alle Getränke zehn Prozent weniger, weil die alljährliche Inventur ansteht. Silvester und Neujahr hat die Taverne dann noch einmal zu, um am 2. Januar 2008 frisch ins Neue Jahr zu starten. -sl-

„Individuelle Ziele – individuelle Strategien“ Deutsche Bank setzt erfolgreich auf Finanzberaterbüros vor Ort

„Die Präsenz wird hervorragend angenommen,“ freut sich Klaus-Herbert Schafberg, der als selbständiger Finanzberater für die Deutsche Bank in Halle

klärt Karaca Yilmaz, der das Team selbständiger Finanzberater in Halle seit dem 1. August dieses Jahres bereichert.



Sales-Manager Marcus Schmidt, Olga Sichelschmidt, Karaca Yilmaz, Petra Seibert und Klaus-Herbert Schafberg setzen das Konzept „Individuelle Ziele – individuelle Strategien“ in Halle erfolgreich um

tätig ist. „Wir konnten uns in Halle wieder etablieren.“ 2002 wurde die Filiale in Halle geschlossen und die Deutsche Bank war ausschließlich mit einer SB-Zone vertreten. Im März 2006 eröffnete das Finanzunternehmen dann ein separates Finanzberater-Büro, das seine Kundschaft unter dem Motto „Individuelle Ziele – individuelle Strategien“ bedient. In der Langen Straße 43, gleich gegenüber des SB-Bereichs, erhalten die Kunden und Kundinnen eine eingehende Finanz- und Vermögensplanung mit Finanzlösungen, die zu ihrer Lebenssituation, ihren Plänen, ihren Bedürfnissen und ihren Anlagezielen passen. „Wir beraten zu allen Finanzfragen, egal ob Vorsorge- oder Anlageberatung, ob Finanzierung oder Versicherung,“ er-

Die ganzheitliche Beratung in räumlicher Nähe hat sich bereits bezahlt gemacht. Neben langjährigen Privat- und Geschäftskunden schätzen inzwischen auch zahlreiche neue Kunden das Finanzberater-Büro in der Langen Straße. Das erweiterte Angebot, auf Wunsch auch außerhalb der Öffnungszeiten Beratungen zum Beispiel zu Hause oder am Arbeitsplatz durchzuführen, nimmt die Kundschaft gern in Anspruch. „Das ist besonders bequem und deshalb zunehmend gefragt,“ beschreibt Klaus-Herbert Schafberg. „Auf Grund der Flexibilität gewinnen wir nicht nur alte Kunden zurück, sondern bekommen wir viele Kunden auch aus anderen Segmenten.“ Beratungstermine können mit den Finanzberatern telefonisch unter der Rufnummer 05201-66 17 80 oder persönlich im Haller Finanzberater-Büro vereinbart werden. Dort verstärken Olga Sichelschmidt und Petra Seibert das Team. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, donnerstags bis 18 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung. -sl-

Mit warmen Farben und Stoffen: für ein gemütliches Zuhause



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Zusammenarbeit und wünschen allen eine gemütliche Winterzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.



Heimservice
Näherei
Polsterei
Waschservice

Hauptmannstr. 5 | 33803 Steinlagen

Individuelle Beratung direkt vor Ort. Fon 05204. 88 87 67

Volker Seifert
Zimmerermeister

Ihr kompetenter Partner für

- Dachstühle
- Carports
- Vordächer
- Balkone
- Dachreparaturen
- Innenausbau
- Fachwerk
- Sonderkonstruktionen
- 3-D-Visualisierungen

Tel.: 05201. 73 69 28
Mob.: 0 172. 970 73 77
Fax: 05201. 73 69 29

Breite Straße 14
33790 Halle/Westfalen
www.zimmerer-seifert.de

Künsebecker Nikolausmarkt lockt mit vielen Attraktionen

Bereits zum einundzwanzigsten Mal beteiligen sich zahlreiche Künsebecker Bürger und Geschäftsleute an den Vorbereitungen zum diesjährigen Nikolaus-

sondern auch viele Sponsoren konnte das Organisationsteam wieder motivieren, sich in die beliebte Veranstaltung einzubringen. Mehr als zehn Stunden präsen-



Christa Friedrich, Horst Uffmann, Marie-Ella Grabinsky, Hans-Dieter Pauser, Jörg-Olaf Knufinke, Axel Schlüter, Lieselotte Rosendahl, Gabi Meyer und Frederike Hegemann sind schon seit Monaten mit den Vorbereitungen beschäftigt

markt, der alljährlich in und am evangelischen Gemeindehaus an der Teutoburger Straße stattfindet.

Nicht nur viele helfende Hände,

tiert sich den Besuchern am 9. September ein attraktives Programm für jung und alt, das um 10 Uhr mit einem Gottesdienst und einem anschließ-



Design by Bruene Digital, 33790 Halle/W.

1. Künsebecker Nikolausmarkt
So 9.12.2007

10.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend Eröffnung des Nikolausmarktes durch die Bürgermeisterin Frau Rodenbrock-Wesselmann
11.00 Uhr	Frühstück vom ev. Kindergarten Künsebeck, Beginn des Ponyreitens
14.00 Uhr	Theaterrückführung: „2 Wichtel entdecken Weihnachten“
14.30 Uhr	Beginn der Kutschfahrten, Kaffee und Kuchen und eine Überraschung für Kinder
15.30 Uhr	Der Nikolaus kommt
16.15 Uhr	Schüler-, Eltern-, Lehrerband der Grundschule Künsebeck
17.00 Uhr	Adventliches Konzert der Sängergemeinschaft Künsebeck
18.30 Uhr	Theaterrückführung des Kindergottesdiensthelferkreises: „Villa Weihnacht“
20.00 Uhr	Ausklang des Nikolausmarktes

Auf dem Parkplatz vor dem Ev. Gemeindehaus Teutoburger Straße
10 Uhr Familiengottesdienst • 11 Uhr Nikolausmarkt

den Frühstück beginnt. Neben Glühwein, Plätzchen, Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Bier kann man außerdem frittierten Blumenkohl, Kartoffelpuffer und afrikanische Spezialitäten genießen. Und natürlich können besonders die kleinen Nikolausmarkt-Besucher am Knusperhäuschen knuspern, um sich die Wartezeit auf den Nikolaus zu verkürzen, der um 15.30 Uhr eintreffen wird.

Die Theaterstücke „Zwei Wichtel entdecken Weihnachten“ und „Villa Weihnacht“ haben der Elternrat der evangelischen Kindertagesstätte und des Kindergottesdienst-Helferkreises einstudiert und werden im Gemeindehaus zu sehen sein. Für den musikalischen Rahmen sorgen die Schüler-, Eltern-, Lehrer-Band der Grundschule Künsebeck und die Sängergemeinschaft Künsebeck. -sl-



SELBST AUF ENGSTEM RAUM - WIR SCHAFFEN JEDEN BAUM!

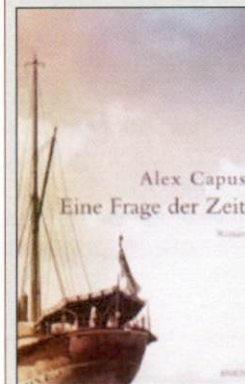
Olaf Krause
Speckhagen 12
33790 Halle-Kölkebeck
0 52 01 / 29 98



Buchbesprechung von Frau Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer

Alex Capus:
„Eine Frage der Zeit“

Um die Position Deutschlands in Ostafrika zu stärken, lässt Kaiser Friedrich Wilhelm 1913 einen 67 Meter langen Dampfer in der Meyer Werft in Papenburg bauen, der dann auf dem Tanganika-See verkehren soll. Nach der Schiffs-



taufe in Papenburg wird das Riesenschiff in 5000 Holzkisten verpackt nach Afrika verfrachtet mit drei wackeren Emsländern, die sich den bizarren Aufgaben mutig, zuverlässig und bodenständig stellen. Doch auch die anderen Kolonialmächte verteidigen ihr Territorium. Der englische Offizier Geoffrey Spicer Simon, ein eigentlich liebenswerter Prahlhans mit exzentrischen Marotten, die er selbst in der tiefsten Wildnis pflegt (er zelebriert sein regelmäßiges Baden in einer zusammenfaltbaren Badewanne mit Sherry und Zigarre coram publico!), soll den deutschen Feind mit zwei Schnellbooten versenken. Der Schweizer Autor Alex Capus erzählt uns recht unterhaltsam und ironisch eine recht kuriose Kolonial-episode und fängt treffsicher die typische Denkweise dieser Epoche ein. „Über die Jahre habe ich festgestellt, dass meine Helden allesamt gewöhnliche Menschen sind, die ungewöhnliche Dinge tun. Was mich beschäftigt ist immer der Mensch, der sein Leben in Würde zu leben versucht“. Ein wichtiges Buch, ein schönes Buch, süßig zu lesen, sehr beeindruckend und voller respektvollem Humor!

„Wer nicht hören will, muß sehen“

Schreibwerkstatt Werther lädt zu Lyrik, Prosa, Klaviermusik und Gemälden ein

Eine nachdenkliche, anregende, fröhliche und sehr farbenfrohe Reise durch die vier Jahreszeiten werden Besucher erleben, die am 11. Januar nächsten Jahres

sich die sechs „ungeschliffenen Diamanten“ alle vierzehn Tage ab 19 Uhr im Hause Werther mit eigener Lyrik, Prosa und kurzen Geschichten, die in ge-



Günter Leupold, Lieselotte Kirchhoff, Doris Sahrhage, Gerda Hein, Heinz Sültrop und Frank Hein (v.l.) geht es ums Notieren, Entwerfen, Aufzeichnen, Anmerken, Verfassen, Formulieren, Konzipieren, Dichten, Erzählen, Darstellen.....

um 19 Uhr der Einladung der Schreibwerkstatt Werther in die Haller Remise folgen.

In vielfältigen Gedichten, kurzen Geschichten, genähten und gemalten Bildern präsentieren Gerda und Frank Hein, Lieselotte Kirchhoff, Günter Leupold, Doris Sahrhage und Heinz Sültrop, wie sie schreibend, malend und nähend die vier Jahreszeiten erleben.

Frühling, Sommer, Herbst und Winter werden jeweils durch ein von Gerda Hein verfasstes Haiku eingeleitet, der kürzesten Gedichtform der Weltliteratur, das einen kleinen, flüchtigen Moment im Hier und Jetzt festhält.

Die „spannende, gehaltvolle Zusammensetzung der sechs Individuen“ besteht seit gut einem Jahr und bringt etwa vierhundert Jahre geballte Lebenserfahrung zusammen, die jeder mit seinen Gedanken, Gefühlen und der Gegenwart verbindet und in Worte fasst.

„Wir bemühen uns um einen angemessenen Umgang mit der Sprache,“ erklärt die Gruppe, die sich an Konfuzius Motto hält:

„Alles wird unheilvoll, wenn die Sprache in Unordnung ist.“

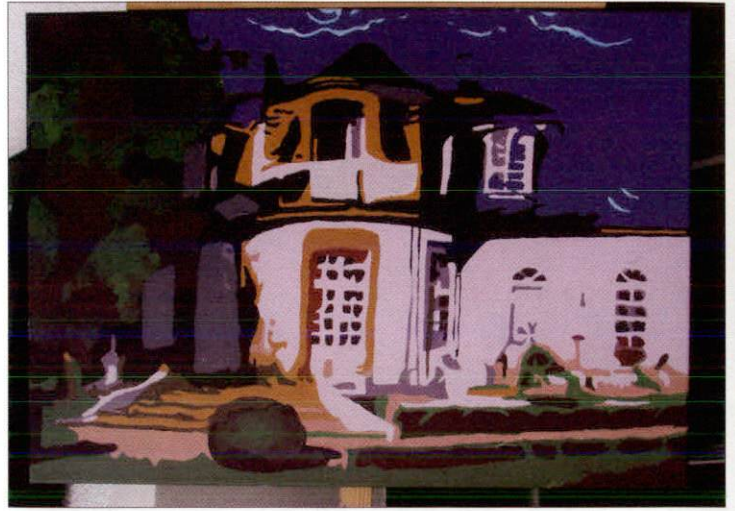
Mit einer Spannung aus Ernsthaftigkeit und Humor befassen

meinsamen Diskussionen den letzten Schliff erhalten, ohne das Gedankengut des Verfassers zu zerstören.

„In der Gesprächsrunde geht es ums Notieren, Entwerfen, Auszeichnen, Anmerken, Verfassen, Formulieren, Konzipieren, Dichten, Erzählen, Darstellen bis hin zum Malen und Lieder machen...“ heißt es auf der Internetseite, die über www.werther.de mit dem Link auf die Stadtbibliothek zu erreichen ist. Frank Hein unterstreicht seine lyrischen Werke gerne mit passender Klaviermusik, während Doris Sahrhage und Heinz Sültrop zu ihren Bildern Gedichte oder Texte entwerfen... oder auch umgekehrt.

Man darf also auf einen ganz besonderen Abend gespannt sein... -sl-

Die Orangerie – ein Treibhaus?



„Orangerie“? So mancher wird sich schon gefragt oder auch gedacht haben: hat das denn nun irgendetwas mit Orangen zu tun, und wenn, wo sind sie in der Tatenhausener Orangerie? Man könnte es als Besucher nicht so einfach feststellen, denn die Orangerie ist leider sehr schlecht zugänglich, schon ein großes Eisentor versperrt den Weg in den umliegenden Park.

Doch die Antwort auf die Frage nach den Orangen: ja, es hat damit zu tun. Bereits im 16. Jahrhundert hatten sich Adelige aus Italien Orangen- und Zitronenbäume in unsere kälteren Regionen geholt. Man versuchte, in dem hiesigen Klima die Bäume im Winter am Leben zu erhalten, was natürlich mit den damaligen Möglichkeiten der Beheizung nicht einfach war. Dennoch brachte man es zu Stande, beheizbare Gebäude zu errichten, in denen die empfindlichen Gewächse überwintern konnten, eben diese Orangerien. Nach den anfänglich sehr einfach erstellten Bauten wurden diese nach und nach immer komfortabler und dienten in großen Parkanlagen sogar als Zierde; so auch die

Orangerie in Tatenhausen. Hinzu kamen dann noch andere Pflanzen und die Orangerie am Stadtrand von Halle erhielt als eine Art „Wintergarten“ sogar gesellschaftliche und repräsentative Funktionen.

Die Orangerie in Tatenhausen wurde von renommierten Baumeistern in ihrer ganzen Konzeption als ein barockes Treibhaus in eine Renaissancegartenanlage eingefügt. Bewerkstelligt wurde das damals für die ganze Region Münster hauptsächlich von einem berühmten Architekten mit Namen Conrad Schlaun (1695 – 1773).

Im Erdgeschoss befand sich der Salon mit Kamin, der vom Keller aus beheizt wurde. Somit diente die Orangerie auch hervorragend als „Wintergarten“ für die gräfliche Familie Franz und Anna Korff-Schmising.

Wie bereits anfangs erwähnt, ist es heute sehr schwierig, die Orangerie zu besichtigen. Sie befindet sich in Privatbesitz und lässt auch keine freie Möglichkeit zur Besichtigung der Parkanlagen, nur mal einen Blick durch die Gitterstäbe des verschlossenen Eisentores. Schade!
Heinz Sültrop November 2007



www.saubere-wasserwelt.de

... das wichtigste Gut

Ulrike Kamann

Beckhausstraße 76 · 33611 Bielefeld

Tel. 05 21/17 69 87 · Mobil 01 51/59 08 67 84

info@saubere-wasserwelt.de

bonvita
Treffpunkt Wunschgewicht

Marita Habel

Bielefelder Straße 39a · 33803 Steinhagen

Tel. 0 52 04/99 41 50 · Mobil 01 71/8 73 82 70

www.bonvita.eu

Gospelkonzert in der St. Johanniskirche

Am 9. Dezember 2007, dem 2. Advent, findet um 18.00 Uhr in der St. Johanniskirche in Halle wieder ein adventliches Gospelkonzert statt. Wolf Codera, Saxophon, Dirk Benner, Piano und Zeeteah Massiah, Gesang, präsentieren Choräle und Gospel im Advent.

während seines Medizinstudiums, als eine schwere Krankheit Wolf Codera dazu zwang, sich mit seinem Leben auseinanderzusetzen. Er beschloss Profimusiker zu werden, falls er jemals wieder gesund werden würde.

Im Jahre 1999 begann seine

Gospelkonzert

Choräle und Gospel im Advent



Zeeteah Massiah
Gesang



Dirk Benner
Piano



Wolf Codera
Saxophon

So. 09. Dez. 18.00 Uhr
Johanniskirche Halle

Erw. 10,- € / erm. 8,- €
K. Erw. 8,- / erm. 6,- €

Vorverkauf: Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 7 Tel: 05201-3086

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Halle

Karten gibt es im Vorverkauf im Gemeindebüro an der Lettow-Vorbeck-Str. 7 zum Preis von 8,- Euro für Erwachsene und 6,- Euro ermäßigt, an der Abendkasse kosten die Karten für Erwachsene 10,- Euro und ermäßigt 8,- Euro.

Die Presse schreibt über Wolf Codera:

„Wolf Codera - der mit dem Saxophon singt

Eigentlich wollte er nie Musiker werden, obwohl frühe Plattenaufnahmen, Konzerte als Solist mit großen Orchestern und der Gewinn des Wettbewerbs „Jugend Jazzt“ mit der Klarinette mehr als ein Fingerzeig waren. Die endgültige Entscheidung für die Musik fiel jedoch erst

zweite Karriere und er spielte eine Deutschlandtournee an der Seite der Klassikstars Anna-Maria Kaufmann und Peter Hofmann. Danach ging es Schlag auf Schlag und bald war der Punkt erreicht, an dem Wolf Codera wieder eigene Projekte realisierte, die unter dem Namen „Codera Goes...“ bekannt wurden und bei denen er sich unterschiedlichsten musikalischen Themen und Stilrichtungen nähert.

So beschäftigte er sich besonders mit meditativer Musik und Chorälen, die er mit dem Sopransaxophon interpretiert. Außerdem konzertiert Codera wieder als Klarinetten-Solist mit Originalwerken klassischer

Komponisten, bei denen das Orchester auch schon einmal durch Spitzen-Musiker aus dem Bereich der Weltmusik ergänzt wird.“

Der Pianist Dirk Benner spielt bei Andrea Berg Keyboards

und leitet die RTL Gospel Award Band.

Als Sängerin dabei ist die Amerikanerin Zeeteah Massiah, die u.a. bei Tom Jones und Phil Collins gesungen hat und seit einigen Jahren in Köln lebt.

Wellness & Schönheit
unter einem Dach in Hessel, Friedrichstr. 7

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und
* ein gesundes und glückliches Neues Jahr *

Kosmetik & Fußpflege **Art of Pigmentation** **S**chritt-
Redecker **Ilke Ossiek**
Friseur

Telefon 0 52 01/1 61 40 Telefon: 0 52 01/1 61 40 Telefon 0 52 01/73 49 72

* Verschenken Sie doch einmal Gutscheine für eine exklusive Wohlfühl-Behandlung, einen Beauty-Tag oder einen Friseurbesuch *

Mit einem herzlichen Dankeschön für Ihr Vertrauen wünsche ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit,
* ein frohes Fest und alles Gute für 2008 *

Kurt Welke

Alleestr. 10, 33790 Halle
Tel./Fax 3497, Mobil: 0172 - 520 52 29



- Malerarbeiten
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik
- Fassadenputze, -außenanstriche
- Fassaden-, Terrassen- u. Pflasterreinigung
- VWS-System
- Fußbodenverlegearbeiten
- Teppichreinigung
- Laminatverlegearbeiten

Winter-Aktion:

Wir bieten Ihnen 10% Winter-Rabatt auf alle bis zum 31.1.08 abgeschlossenen Aufträge.

Haller Herz Apotheke

Apotheker Axel Schlüter

Gartenstraße 2a · 33790 Halle · Tel. 05201/828555

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr.



OSNING-APOTHEKE

ApothekerIn Edeltraud Schlüter
Hauptstraße 19 · 33790 Halle-Künsebeck · Tel. 05201/7612

„Aphrodite“ Am 1. Dezember ab 20 Uhr Le Gog-Party mit DJ Thorsten · Long-Drinks € 1,-

24.12. Frúhschoppen im Bistro von 11-14 Uhr und abends ab 21 Uhr geóffnet.
Neujahr ab 16 Uhr geóffnet

Im Restaurant bieten wir am 25./26.12. von 12-14.30 Uhr Mittagstisch
Am 25.12. abends ab 18 Uhr à la carte
Am 26.12. abends ab 18 Uhr vielfáltiges Buffet für € 12,50 p.P.

31.12. Silvesterbuffet ab 18 Uhr € 15,- p.P.
(Reservieren Sie sich rechtzeitig Ihren Tisch.)
Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 1, Tel. 0 52 01/1 64 59

Wir wúnschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesunden Neues Jahr 2008.

„Kidspartys“ sind beliebter Einkaufsspaß für groß und klein daheim

Vielen Menschen fehlt heute die Zeit, in Ruhe durch die Geschäfte zu stóbern. Das Angebot von Anja und Jan Sempert bietet da gleich in zweierlei Weise eine gute Alternative.

Nach dem Vorbild der legendären Tupperparty packt Anja Sempert zwischen achtzig und hundert Textilien für Kinder im Wohnzimmer einer Gastgeberin aus, die sich gemeinsam mit ihren



Anja und Jan Sempert fahren inzwischen dreigleisig: zum Internet-Handel und dem Lagerverkauf bietet das Ehepaar jetzt auch Kidspartys

Vor über zwei Jahren gründete das Haller Ehepaar einen Internet-Handel für Kinderbekleidung. Die verschiedenen Kollektionen namhafter Hersteller bieten eine umfangreiche Auswahl an Textilien in den Größen 92 bis 176, die „buybuyshop“ seitdem nach ganz Europa verschickt. Ein Lagerverkauf, der über die Sommermonate geschlossen war, hat seit Ende November wieder geóffnet und ermöglicht zusätzlich in der Alleestraße 120 auf dem Höpfner-Gelände den Einkauf hochwertiger Kleidung für die lieben Kleinen zu vergünstigten Preisen.

großen und kleinen Gästen die aktuellen Kollektionen zeigen lässt.

Mit im Gepäck sind die Firmen Salt & Pepper, Lego Wear, Blue Seven, Die Wilden Kerle und neu im Programm auch Tumble Dry und Sanetta. Die junge Mode ist verspielt oder frech, klassisch oder cool und bietet für jeden Geschmack das Richtige. Das gefragte Angebot wird vor der Kidsparty abgestimmt. „Dann stelle ich die Programme entsprechend zusammen,“ beschreibt Anja Sempert ihr Konzept, das schon nach kurzer Zeit regen Zuspruch fand.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr kann die Kundschaft Rabatte bis zu fünfzig Prozent ergattern.

Aber es geht auch noch bequemer und vor allem lustiger. Ganz neu bieten die Semperts Kidspartys, die bei der Kundschaft zu Hause veranstaltet werden. Die Gastgeberinnen, die mit einem Gutschein als Dankeschön belohnt, buchen oft gleich die nächste Party für die nächste Saison. Zur Zeit ist Anja Sempert gemeinsam mit zwei weiteren Beraterinnen mit der aktuellen Herbst-/Winterkollektion unterwegs und würde sich über weitere Verstärkung sehr freuen. -sl-

Fernweh? Wir kennen das!



Ferrio

Urlaub & Reisen

Inh. Anke Rieke-Schein

Bahnhofstr. 18 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201-4800 · Fax 05201-5696

Wir wúnschen Frohe Weihnachten und alles Gute für 2008.

Eine fróhliche Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2008

wúnscht

Karina's Frisierstube

Finkenstr. 2
33790 Halle

Voranmeldung unter 0 52 01/ 77 42

Erd- und Landschaftsbau Gerdes

- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfállarbeiten
- Winterdienst



Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. - Fax 0 52 01 - 73 48 38
Mobil 0171 - 744 03 42

Haller Willem

das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit... und wúnschen besinnliche, vorweihnachtliche Tage.

Malerbetrieb



Schlehenstraße 7 · 33803 Steinhagen
Fon 052 04 - 88 143 · Fax 052 04 - 88 503
Mobil 0171 - 802 74 75
E-Mail : joergtischler@t-online.de

Wer war eigentlich Giacomo Meyerbeer?

Der Haller Willem will versuchen, in diesem Bericht seinen Lesern einen Mann vorzustellen, den viele vielleicht kennen, zumindest vom Namen her, viele aber



Martin Rieker zeigt neue CD mit Musik von Meyerbeer

auch nicht. Der Name dieses Mannes ist, bzw. war **Giacomo Meyerbeer** (1791 – 1864). Er war ein musikalisches Wunderkind, das sich bereits im Alter von sieben Jahren als Klaviervirtuose einen Namen machte. Er schrieb später Opern, wie z. B. „Robert le Diable“, „Les Huguenots“, „Le Prophete und andere, die wiederum manche kennen, andere aber auch nicht. Um jedoch noch einiges Wissenswertes über diesen berühmten Komponisten zu schreiben, soll eigentlich ein besonderes Anliegen des Herrn Martin Rieker, seit 1988 Kantor in Halle und Leiter der Haller Musikschule, hier vorgetragen werden. Herr Rieker ist übrigens auch der künstlerische Leiter der Veranstaltungsreihen der „Haller Bachtage“ und „musikalischer Herbst“ und unterrichtet an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford im Fach Kinderchorleitung. Unter der Leitung von Martin Rieker ist eine ganz neue CD entstanden, einmalig auf der Welt, auf der der Bachchor der Johanniskantorei in Halle mit den Prager Philharmonikern die von Giacomo Meyerbeer 1810 komponierte Lyrische Rhapsodie „Gott und die Natur“ darbieten. Also eine außergewöhnliche CD, die zu einem Preis von zwanzig Euro erworben werden kann; vielleicht ein wertvolles

Weihnachtsgeschenk. Herr Rieker bezeichnet die Rhapsodie „Gott und die Natur“ als eine großartige Musik und Schöpfung. Gott und die Natur sind ein Lobpreis der Schöpfung Gottes: die Blumen, die Geburt der Elemente werden besungen, der Höchste gepriesen. Dreizehn Nummern umfasst das Werk, das im strengen Satz bereits meisterliches Können erkennen lässt. Giacomo Meyerbeer blieb zeitlebens das, was er war, nämlich ein Jude. Er ließ sich nicht taufen, was leider für die Rezeption seiner Werke ein großes Hindernis werden sollte. Er war stets ein sehr bescheidener Mann; den Ehrendoktor hat er nie vor seinen Namen gesetzt, ebenso wenig wie den verliehen Adelstitel.

Es ist an der Zeit, diesen Komponisten ohne Vorurteile zu beurteilen und die Beschneidung des Juden und die bitteren Urteile, bei denen man ihn mundtot machen wollte und es auch getan hat, zu wiederlegen. Die Aufführungen seiner Werke, der großen und berühmten, aber auch der weniger bedeutenden, sind dazu der beste Beitrag.

Heinz Sülthrop November 2007

Es weihnachtet sehr im Kamin-Stübchen

Seit mehr als zwei Jahren ist das Kamin-Stübchen an der Elsa-Brändström-Straße in Halle ansässig. Liebevoll dekoriert und arrangiert zeigen Claudia und

für die Kundschaft mitbringen. Die gemütliche, warmherzige Atmosphäre – bei winterlichem Wetter prasselt ein Feuer im Kamin - und das umfangreiche



Im Kamin-Stübchen findet man vielfältige, wunderschöne Geschenkideen nicht nur zu Weihnachten

Walter Carotta vielfältige neue und schöne Trends für daheim. Engel, Kerzen, Leuchter, Weihnachtskugeln, Girlanden, Lichterketten, Gartendekorationen ... zur Zeit präsentiert sich im Kamin-Stübchen eine Fülle wunderschöner Advents- und Weihnachtsdekorationen.

Immer wieder präsentiert das Ehepaar Carotta viele kleine und große Neuigkeiten, die sie auf ihren Ausflügen entdecken und

Angebot an Wohnaccessoires laden immer wieder zum Stöbern ein... und jetzt auch zu erweiterten Öffnungszeiten.

Das Kamin-Stübchen hat ab sofort montags bis donnerstags durchgehend von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Dafür ist das Geschäft freitags ab 13 Uhr und samstags geschlossen.

Claudia und Walter Carotta freuen sich auf ihre Kundschaft... -sl-

**Nikolaus,
komm in unser Haus!**




*Liebe Kinder,
bringt doch bis zum 5. Dezember Euren Stiefel in die Linden-
oder Hansa-Apotheke, natürlich geputzt und mit Eurem Namen
versehen. Mal sehen, was der Nikolaus mitbringt!*



**LINDEN
APOTHEKE**

DR. ANNE WIEBKE BALTRUSCH

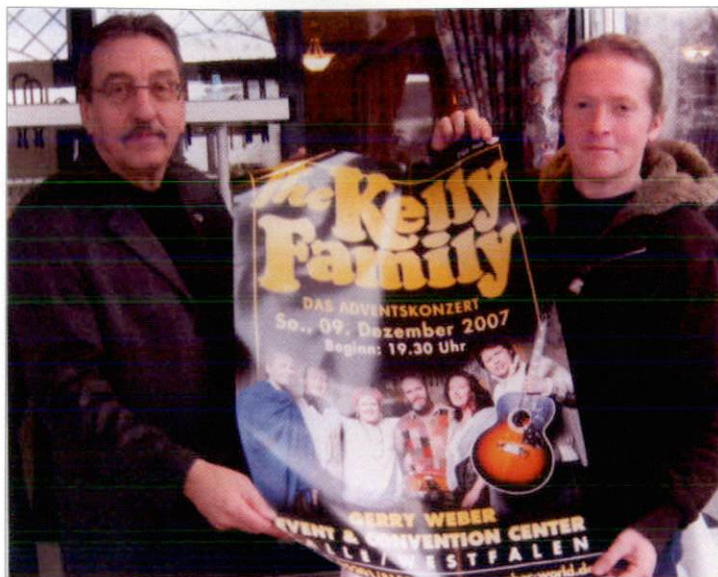
Apotheker Hartmut Bems
Alleestraße 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de

Garnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 16071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de

Joey Kelly, ein Musiker, der im Leben steht

Das allein Entscheidende für diesen fünfunddreißigjährigen Mann ist nicht nur die Musik. Bei seinem Pressegespräch im Gerry Weber Hotel vor der hie-

noch mit seinen „Kinderäugen“ zu durchmessen. Auf Fragen hat er glaubhafte Antworten, ohne jede Überheblichkeit oder aufdringliche Werbung für die



Gerry-Weber-Pressesprecher Frank Hofen begrüßt Joey Kelly

sigen Presse konnte man heraushören und sehr gut erkennen, daß er etwas besitzt, wovon viele nur träumen: ein gewisses Charisma und strahlt es, für ihn vielleicht sogar unbewusst, auch aus. Wenn man neben ihm sitzt und seinen Worten eine Stunde lang lauscht, dann spürt man förmlich seine Gelassenheit, die Klarheit seiner Worte und ein ausgeprägtes Selbstbewusstsein. In diesem Mann steckt mehr, als nur die Musik, die natürlich wie immer die Massen bewegt. Es ist auch die Liebe am Leben, die er schon in seinen Kinderjahren an der Seite eines gebieterrischen Vaters erfahren konnte, mit dem er früher oft im Streit lag, heute aber vieles an ihm gutheißen muß.

Auch das Leben und Musizieren mit den Geschwistern, ein Bruder lebt inzwischen in einem Kloster in Frankreich, hat ihn geprägt.

Nur soviel sei zu seinen Lebensstationen gesagt: Rom, Paris, New York und z. B. das Kennenlernen des berühmten Musikers und Sängers Bruce Springsteen, mit dem auch Auftritte stattfanden. Jetzt scheint er als Erwachsener die Welt mit all ihren Facetten, der Musik, dem Ausdauersport, dem Umgang mit Menschen aller Nationen, wie es scheint, sogar

Konzertauftritte.

Ausgesprochen atemberaubend, fast schon heroisch, sind seine sportlichen Betätigungen. Wer kann schon einhundert Kilometer an einem Stück im Dauerlauf bewältigen und das überall auf der Welt, wo gerade so ein Wettkampf stattfindet?

Am 25. Dezember kann man ihn auf einem neun Meter hohen Seil in der Fernseh-Sendung „Stars in der Manege“ bewundern und vor allen Dingen schon am 9. Dezember mit seiner Musik im Gerry Weber – Event – Center um 19.30 Uhr live auf der Bühne.

(Tickets: 05201/8180).

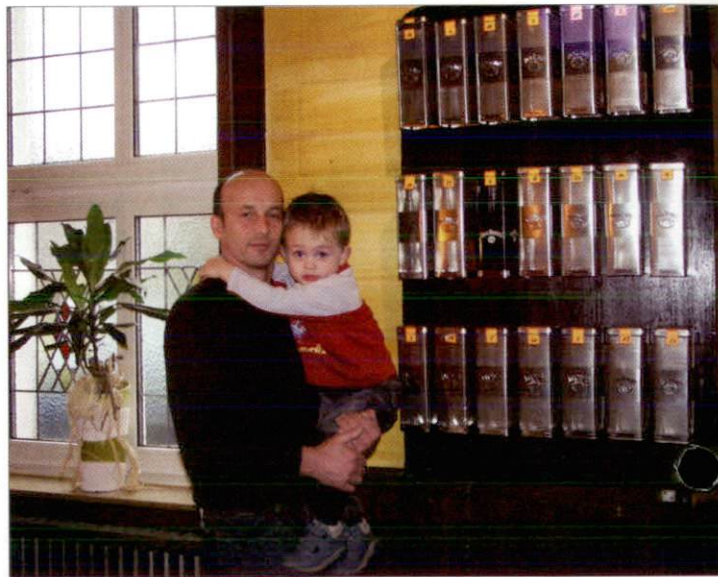
Lassen Sie sich das Erlebnis mit weihnachtlicher, irischer und anderer Musik nicht entgehen, vorgetragen von einem „Mann, wie er im Leben steht“

Heinz Siltrop November 2007

Gerhold's lockt mit Feuerzangenbowle, Adventskalender und Weihnachtsparty

„Was ist los im Gerholds?“ Eine ganze Menge...und das schon gleich ab dem 1. Dezember. Bis zum 23. Dezember öffnet sich nämlich täglich ein Türchen bzw.

nachtsparty, mit DJ Mojo, dem Weihnachtsmann und der beliebten Tombola ohne Nieten, die alljährlich zu Gunsten des Fördervereins der Grundschule



Ein Adventskalender für die Großen! Den findet Leon aber auch ganz klasse...

eine Dose des Jack-Daniels-Adventskalender, der mit kleinen Geschenken wie Feuerzeuge, T-Shirts und Flaschen gefüllt ist. Anhand der Verzehrkarten wird unter den Gästen derjenige ausgelost, der gegen 21 Uhr die Dose des jeweiligen Kalendertags öffnen darf.

Zum Hörster Christkindl-Markt serviert das Gerholds-Team um Michael Ockert und Axel Roenneker am dritten Advent den großen Gästen Feuerzangenbowle und den kleinen Gästen heißen Kakao. Dazu kann man vor und in der Gaststätte den Film „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann sehen. Im Anstich ist außerdem Herforder Weihnacht... inklusive der Weihnachts-Rubbel-Aktion mit netten Preisen.

Am 22. Dezember feiert Gerholds wieder eine große Weih-

Hörste veranstaltet wird.

Am Heiligabend bleibt das Gerholds geschlossen und öffnet erst am 25. Dezember ab 17 Uhr wieder seine Türen. Am zweiten Weihnachtsfeiertag kann man dann ab 10 Uhr gemütlich brunchen. Unter dem Motto „Barfuß durch die Hölle“ geht es Silvester ab 12 Uhr mittags mit der Silvester-Party los, die bis zum Neujahrsmorgen 2008 dauert.

Ein kleines Essensprogramm sorgt für die passende Grundlage, die man mit Chips und Knabesachen, die auf den Tischen bereit stehen, noch unterstützen kann. DJ Mojo legt auch an diesem Abend wieder gute Tanzmusik für gute Stimmung auf. Natürlich ist der Eintritt wie immer frei...

Am 1. Januar ist dann sicherheits halber geschlossen, nachdem die letzten Gäste gegangen sind. -sl-

Ich wünsche ein
* schönes *
Weihnachtsfest
und ein gesundes
* Neues Jahr *

**Blaseck's
Lederhaus**

33790 Halle
Bahnhofstraße 13
Tel. 0 52 01/ 1 64 48

Bis zu 50%
Rabatt

Di, Mi & Do
9:00 - 12:00 UHR
15:00 - 18:00 UHR

buybuy shop.de
LAGERVERKAUF

MARKENKLEIDUNG FÜR KINDER BIS GR. 176

ALLEESTR. 120
AUF DEM HÖPFNERGELÄNDE
IN HALLE

Abnehmen durch dazulernen – Bonvita begleitet durch individuelle Diät- und Ernährungsberatung

„Schlemmerlust statt Speise-frust“, „Mit Power an die Pfunde“ oder auch „Motivation ist das beste Rezept“ sind Wegweiser, die Marita Habel ihren

„Dadurch wird der Jojo-Effekt vermieden, weil der Körper langsam wieder an die erhöhte Kalorienzufuhr gewöhnt wird,“ weiß Marita Habel auch aus



Marita Habel (li) setzt bei der Zubereitung der Diät-Lebensmittel auf durch Umkehrosmose gereinigtes Wasser, für das Ulrike Kamann das passende Gerät lieferte

Kundinnen und Kunden mit auf den Weg zum Wunschgewicht gibt. Als Ernährungstrainerin bietet sie das Konzept „Bonvita-Treffpunkt Wunschgewicht“, dass nicht nur die Gewichtsreduzierung im Visier hat, sondern vor allem das Erhalten des erreichten Wunschgewichtes.

Das Abnehmprogramm des Siegener Diät-Lebensmittelherstellers „Bonvita“ besteht aus drei Phasen, die von gemeinsamen, wöchentlichen Gruppentreffen unterstützt werden.

Zuerst gilt es natürlich, abzunehmen, bis das ideale Gewicht erreicht ist. „Uns ist wichtig, dass das Wunschgewicht auch das Wohlfühlgewicht ist,“ erklären die intensiv geschulten ErnährungstrainerInnen des Unternehmens. Eine Appetit anregende Speisekarte von Bonvita, aus der man sich täglich fünf unterschiedliche Gerichte zusammenstellen kann, ermöglicht eine ausgewogene, vollwertige Ernährung und so eine gesundheitsorientierte Gewichtsreduktion.

Bleibt der Zeiger der Waage schließlich dort stehen, wo man es sich wünscht, wird die Ernährung langsam auf energiekontrollierte Mischkost umgestellt. Mahlzeit für Mahlzeit wird nach und nach ausgetauscht.

eigener Erfahrung. Das neu erlernte Wissen rund um die Ernährungs-, Ess- und Bewegungsgewohnheiten ist dann Grundlage für die langfristige Gewichtserhaltung.

Die nette Gruppe „Bonvita-Treffpunkt Wunschgewicht“ bietet dabei nicht nur eine Anlaufstelle für Fragen und Informationen - gemeinsam macht das Abnehmen auch mehr Spaß und motiviert jede Woche aufs Neue. Die Treffen sind außerdem kostenlos, die Teilnehmer zahlen lediglich für die Lebensmittel, die sie für ihre Diät auswählen.

Bei der Zubereitung der Mahlzeiten setzt Marita Habel seit einiger Zeit auf durch Umkehrosmose gereinigtes Wasser, da es nährstoffneutral ist. „Das ist zum Entschlacken ganz wichtig,“ betont Marita Habel. Durch die Zusammenarbeit mit Ulrike Kamann, die Wasseraufbereitungsgeräte der Firma Rowa vertreibt und auch eins bei Familie Habel daheim installierte, kann sie auch den Treffpunkt-TeilnehmerInnen das Osmose-Wasser bieten.

„Wenn Sie mehr wissen möchten, besuchen Sie doch einfach unsere Treffpunkt-Wunschgewicht-Gruppe,“ heißt die

Ernährungstrainerin alle Interessierten jeden Mittwoch um 20 Uhr oder jeden Donnerstag um 10 Uhr im Schlichte-Carree

in den Räumlichkeiten der Schülerhilfe herzlich willkommen. -sl-

WIR WÜNSCHEN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS JAHR 2008

Anja Günther

HAARSCHNEIDEREI

GOEBENSTRASSE 1 · HALLE/WESTFALEN · TEL. 05201/66 47 48

JETZT NEU IN IHRER STADT:

Halle

Steinhagen

Werther

Das Versatel-Versprechen:

**Doppel-Flat:
DSL + Fon 2000**

DSL-Flatrate mit bis zu 2 Mbit/Sek.

Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz.

29,98 €/ Monat - alles inklusive

Keine Telekom-Grundgebühr, keine Bereitstellungsgebühren, kostenloser Wechselservice, kostenlose Hardware während der Vertragslaufzeit; Versandkostenpauschale für Hardware 9,90 €.



**Doppel-Flat:
DSL + Fon 4000**

DSL-Flatrate mit bis zu 4 Mbit/Sek.

Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz.

34,98 €/ Monat - alles inklusive

Ausgenommen Sonderrufnummern, Mobilfunk- und Auslandsanrufe; 24 Monate Vertragslaufzeit, 3 Monate Kündigungsfrist, verfügbar in vielen Gebieten. Kein Call-by-Call und keine Preselection möglich.

3 Monate Grundgebühr FREI vom 01.12.-24.12.07:

für Neukunden die in den letzten sechs Monaten nicht Kunde waren. Gültig für DSL 4000, Doppel-Flat und Triple-Flat Produkte. Nähere Informationen erhalten Sie in unserem Shop.

Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Partner Shop Halle:
Langestr. 69 | 33790 Halle/Westf.
Tel.: 05201- 73 56 702
shop-halle@versanet.de

Partner Shop Bielefeld:
Zimmerstr. 20 | 33602 Bielefeld
Tel.: 0521- 14 54 88 10
shop-bielefeld@versanet.de

versatel

Himmlische Schwestern und weiche Wollsachen im Keedo

Freunde der himmlischen Schwestern können sich freuen, denn der Hersteller hat sich auch in diesem Jahr wieder etwas Neues einfallen lassen. Neben den

Venghauss-Platz 1. Farbenfroh, frech, piffig und vor allem fair hergestellt sind Kleider, Sweat-Shirts, Pullover und T-Shirts, für Mädchen oft in Blumen-



Bei Ute Sahrhage im Keedo leuchtet es zu jeder Jahreszeit farbenfroh...

niedlichen Figuren zum Hinstellen, als Kerzenhalter oder als Porzellandose gibt es jetzt auch Charlotte, Florentine, Pauline, Rosine, Aurelia und Sternchen als Schlüsselanhänger, Anstecker und Postkarten...

Wieder neu eingetroffen sind die Kapula-Weihnachtskerzen aus Südafrika, die in klassisch europäischem Design mit den Farben Rot, Grün und Gold handverziert sind.

Und natürlich lockt immer wieder die ungewöhnliche Keedo-Mode nach Werther an den

design und für die Jungs mit ganz viel Tieren bedruckt.

Die Damenbekleidung wird speziell für das Wertheraner Keedo-Geschäft angefertigt und bietet deshalb ein zwar kleines aber sehr ausgesuchtes Programm.

In der Damenabteilung finden die Kundinnen außerdem Textilien aus Naturmaterialien, die nicht nur durch die ökologische Herstellung sondern auch durch Form und Farbe aus dem üblichen Rahmen fallen. Und natürlich gibt es im Keedo ganz viele, nette Geschenk-Ideen... -sl-

„Hier arbeiten noch Menschen...“

Für einen Kunden etwas ganz Überraschendes... für Ute und Ulrich Wiltmann alltäglicher Anspruch. Die Inhaber des Getränkefachmarkts Teuto-Trink

Angebot an Tisch- und Party-Ausstattung. Vielfältige Servietten, die schon ab sechs Stück zu haben sind, Tischdecken in unterschiedlichen Größen oder



Ute und Ulrich Wiltmann erfüllen auch gerne Sonderwünsche an Getränken oder auch für die Party-Ausstattung

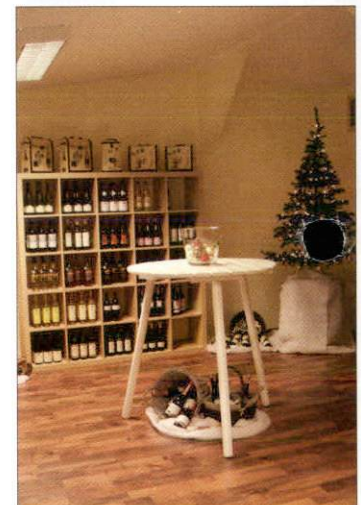
setzen auf Kundennähe, persönliche Beratung und auf besonderen Service, wie zum Beispiel das Einladen der Getränkekisten in den Kofferraum.

„Eins muß ich Ihnen noch sagen: hier arbeiten noch Menschen,“ verabschiedete sich der Kunde ganz begeistert über soviel Freundlichkeit und Leistung, die er in den neu eröffneten Räumlichkeiten in der Goebenstraße 7 in Halle erfuhr. Mit dem Umzug von Künsebeck in die Haller Innenstadt präsentiert sich Teuto-Trink nicht nur kundennäher, sondern auch größer und übersichtlicher.

Die drei verschiedenen Ebenen bieten Raum für verschiedene Abteilungen, die ganz für sich das vielfältige Sortiment anbieten. Während im Parterre der Getränkefachmarkt beherbergt ist, bietet ein paar Treppenstufen höher das neu eingerichtete Weinstübchen erlesene, hochwertige Rebsorten, die man vor dem Kauf auch Verkosten darf. Verschiedene Prosecco- und Champagner-Sorten runden das Angebot auf der Empore ab. Ideen und Accessoires zum fröhlich oder festlich gedeckten Tisch findet die Kundschaft weitere fünf Stufen höher.

Hier präsentiert sich im Kaminzimmer, das fast schon ein kleiner Saal ist, ein umfangreiches

auch als Meterware und Tischbänder in verschiedenem Design bietet das Ehepaar Wiltmann zu einer persönlichen Beratung rund um die geplante kleine oder große Feierlichkeit, die Teuto-Trink von A bis Z ausstatten kann.



Im Weinstübchen findet die Kundschaft erlesene Tropfen

Vielfältig sind auch die Geschenkideen, die das Ehepaar Wiltmann für die Kundschaft individuell zusammenstellt und liebevoll verpackt... auf Wunsch werden die Präsente auch eine Weile verwahrt und – wie die Getränke auch – nach Hause geliefert.

Teuto-Trink hat montags bis freitags durchgehend von 8 bis 20 Uhr und samstags zwischen 8 und 18 Uhr geöffnet. -sl-

Niemals waren Wimpern länger.

NEU Mascara Wonder Longueur

CLARINS PARIS

Bringen Sie Ihre alte Mascara zu uns und Sie erhalten beim Kauf der neuen Mascara Wonder Longueur einen einmaligen

€5,- Kennenlern-Bonus!

Aktionszeitraum 12.11. – 14.12.2007

Schöne Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr

Annette Drein

Parfums Kosmetik + Fußpflege
Kosenstraße 11 • 33790 Halle
Tel. 0 52 01/24 73

MALSCHULE

Fon + 49 52 04 88 61 91
www.malschule-steinhagen.de

ZWERG RAUM

Woerdener Straße 8 • 33803 Steinhagen
Fon + 49 52 04 87 02 02
www.zwergraum.de

Beim Kauf auf Frische achten Weihnachten wird erst mit Tannenduft so richtig festlich

Tipps zur Auswahl zwischen Nordmantanne, Blaufichte & Co.

Weihnachten wird erst mit einem festlich geschmückten Tannenbaum so richtig stimmungsvoll: Egal ob mit echten oder elektrischen Kerzen, gleich-

Arten gebe es in diesem Jahr Preissteigerungen von etwa zehn Prozent gegenüber der Weihnachtszeit 2006. Der Grund sei schlicht ein geringeres Angebot



Schmuckstück für die Weihnachtszeit: Jessica Nagel (links) und Birgit Aschemeyer schmücken einen der Bäume im Haller Gartencenter Brockmeyer in leuchtend bunten Farben.

gültig ob mit prächtig bunten Kugeln oder heimeligen Strohschnitzsternen – erst der harzige Duft der Nadelbäume bringt die festliche Stimmung ins gesamte Haus.

Sich im Fachhandel nach einem Weihnachtsbaum umsieht, hat die Qual der Wahl – die verschiedensten Baumarten wetteifern um die Gunst der Käufer. Am beliebtesten ist seit einigen Jahren die Nordmantanne. „Die Mehrheit unserer Kunden entscheidet sich dafür“, sagt Maik Lissek, Baumfachmann im Haller Gartencenter Brockmeyer. Was Nordmantannen so beliebt macht: Ihre dunkelgrünen Nadeln stechen nicht. Außerdem nadeln die Bäume nur wenig.

Nordmantannen wachsen vergleichsweise langsam, deshalb gehören sie zu den teureren Bäumen. „In dieser Saison kosten Nordmantannen rund 15 Euro pro laufendem Meter“, sagt Lissek. Sowohl bei Nordmantannen als auch bei anderen

der Weihnachtsbaum-Züchter. Auf Platz zwei der Beliebtheitskala steht die Blaufichte. Durch ihren kräftigen Nadelbaum-Duft verbreitet sie stimmungsvolle Weihnachtsatmosphäre im Wohnzimmer. Viele Blaufichten machen ihrem Namen Ehre und bieten schimmernde blaugrüne Nadeln – aber längst nicht alle. „Es gibt auch Blaufichten mit tiefgrünen Nadeln“, sagt Maik Lissek. Blaufichten kosten in dieser Saison rund neun Euro pro Meter.

Ein bis zwei Euro günstiger ist der laufende Meter Rotfichte. Sie ist der Klassiker unter den Weihnachtsbäumen. Ihre Popularität hat allerdings nachgelassen, da Rotfichten relativ früh zu nadeln beginnen. Für den Außenbereich ist dieser Baum aber gut geeignet.

„Damit der Baum am Heiligen Abend in voller Pracht steht, sollte er maximal zwei Wochen vor dem Fest gekauft werden“, rät Maik Lissek. Außerdem beim Kauf auf Frische achten.

Das bieten vor allem Bäume aus heimischen Schonungen. Das Gartencenter Brockmeyer verkauft beispielsweise fast ausschließlich Bäume aus ostwestfälischem Anbau. Ein erst vor kurzem geschlagener Baum ist an einer hellen Schnittstelle zu erkennen. Liegt der Baum bereits länger, verfärbt sich das angeschnittene Holz grau. Zu Hause sollte der Baum nicht sofort am gewünschten Ort aufgestellt, sondern langsam an Zimmertemperatur gewöhnt werden, zum Beispiel in einem hellen Kellerraum oder dem Wintergarten. „Kurz bevor er

ins Wohnzimmer kommt, den Baum noch einmal unten anschneiden, wie es auch bei Schnittblumen üblich ist“, lautet Lisseks Expertentipp. Dann kann der Baum leichter Wasser aufnehmen – das schützt vor frühzeitigem Nadeln. Der Weihnachtsbaumständer sollte also immer mit frischem Wasser gefüllt sein. Im Wohnzimmer einen nicht zu warmen Standort auswählen – also nicht direkt neben Heizkörper, Kachelofen oder Kamin. Dann bleibt der Baum bis mindestens Sylvester ein stimmungsvoller Blickfang.

Well Vital

Professional
Straight Vitalogy

Mit Geschenkideen nicht nur zum Fest ...

- ★ Beauty-Tage
- ★ Vitalogy-Behandlungen
- ★ Entspannungs-Kuren
- ★ Kosmetik, Fußpflege

... wünschen wir Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit und alles Gute für 2008

U. Busse · Künsebecker Weg 5
33790 Halle · Telefon 05201/3123

Kosmetik
Massage
Fußpflege

Geschenkt: 493 Euro vom Staat
für Ihre Sparkassen-Altersvorsorge.

Jetzt gleich sichern: SMS** mit Name und PLZ an 8899

Deka
Sparkassen

PROVINZIAL

S

*Mittelstandsbürgerversicherung, ab 1.1.2007, ab 1.1.2008, ab 1.1.2009, ab 1.1.2010, ab 1.1.2011, ab 1.1.2012, ab 1.1.2013, ab 1.1.2014, ab 1.1.2015, ab 1.1.2016, ab 1.1.2017, ab 1.1.2018, ab 1.1.2019, ab 1.1.2020, ab 1.1.2021, ab 1.1.2022, ab 1.1.2023, ab 1.1.2024, ab 1.1.2025, ab 1.1.2026, ab 1.1.2027, ab 1.1.2028, ab 1.1.2029, ab 1.1.2030, ab 1.1.2031, ab 1.1.2032, ab 1.1.2033, ab 1.1.2034, ab 1.1.2035, ab 1.1.2036, ab 1.1.2037, ab 1.1.2038, ab 1.1.2039, ab 1.1.2040, ab 1.1.2041, ab 1.1.2042, ab 1.1.2043, ab 1.1.2044, ab 1.1.2045, ab 1.1.2046, ab 1.1.2047, ab 1.1.2048, ab 1.1.2049, ab 1.1.2050, ab 1.1.2051, ab 1.1.2052, ab 1.1.2053, ab 1.1.2054, ab 1.1.2055, ab 1.1.2056, ab 1.1.2057, ab 1.1.2058, ab 1.1.2059, ab 1.1.2060, ab 1.1.2061, ab 1.1.2062, ab 1.1.2063, ab 1.1.2064, ab 1.1.2065, ab 1.1.2066, ab 1.1.2067, ab 1.1.2068, ab 1.1.2069, ab 1.1.2070, ab 1.1.2071, ab 1.1.2072, ab 1.1.2073, ab 1.1.2074, ab 1.1.2075, ab 1.1.2076, ab 1.1.2077, ab 1.1.2078, ab 1.1.2079, ab 1.1.2080, ab 1.1.2081, ab 1.1.2082, ab 1.1.2083, ab 1.1.2084, ab 1.1.2085, ab 1.1.2086, ab 1.1.2087, ab 1.1.2088, ab 1.1.2089, ab 1.1.2090, ab 1.1.2091, ab 1.1.2092, ab 1.1.2093, ab 1.1.2094, ab 1.1.2095, ab 1.1.2096, ab 1.1.2097, ab 1.1.2098, ab 1.1.2099, ab 1.1.2100, ab 1.1.2101, ab 1.1.2102, ab 1.1.2103, ab 1.1.2104, ab 1.1.2105, ab 1.1.2106, ab 1.1.2107, ab 1.1.2108, ab 1.1.2109, ab 1.1.2110, ab 1.1.2111, ab 1.1.2112, ab 1.1.2113, ab 1.1.2114, ab 1.1.2115, ab 1.1.2116, ab 1.1.2117, ab 1.1.2118, ab 1.1.2119, ab 1.1.2120, ab 1.1.2121, ab 1.1.2122, ab 1.1.2123, ab 1.1.2124, ab 1.1.2125, ab 1.1.2126, ab 1.1.2127, ab 1.1.2128, ab 1.1.2129, ab 1.1.2130, ab 1.1.2131, ab 1.1.2132, ab 1.1.2133, ab 1.1.2134, ab 1.1.2135, ab 1.1.2136, ab 1.1.2137, ab 1.1.2138, ab 1.1.2139, ab 1.1.2140, ab 1.1.2141, ab 1.1.2142, ab 1.1.2143, ab 1.1.2144, ab 1.1.2145, ab 1.1.2146, ab 1.1.2147, ab 1.1.2148, ab 1.1.2149, ab 1.1.2150, ab 1.1.2151, ab 1.1.2152, ab 1.1.2153, ab 1.1.2154, ab 1.1.2155, ab 1.1.2156, ab 1.1.2157, ab 1.1.2158, ab 1.1.2159, ab 1.1.2160, ab 1.1.2161, ab 1.1.2162, ab 1.1.2163, ab 1.1.2164, ab 1.1.2165, ab 1.1.2166, ab 1.1.2167, ab 1.1.2168, ab 1.1.2169, ab 1.1.2170, ab 1.1.2171, ab 1.1.2172, ab 1.1.2173, ab 1.1.2174, ab 1.1.2175, ab 1.1.2176, ab 1.1.2177, ab 1.1.2178, ab 1.1.2179, ab 1.1.2180, ab 1.1.2181, ab 1.1.2182, ab 1.1.2183, ab 1.1.2184, ab 1.1.2185, ab 1.1.2186, ab 1.1.2187, ab 1.1.2188, ab 1.1.2189, ab 1.1.2190, ab 1.1.2191, ab 1.1.2192, ab 1.1.2193, ab 1.1.2194, ab 1.1.2195, ab 1.1.2196, ab 1.1.2197, ab 1.1.2198, ab 1.1.2199, ab 1.1.2200, ab 1.1.2201, ab 1.1.2202, ab 1.1.2203, ab 1.1.2204, ab 1.1.2205, ab 1.1.2206, ab 1.1.2207, ab 1.1.2208, ab 1.1.2209, ab 1.1.2210, ab 1.1.2211, ab 1.1.2212, ab 1.1.2213, ab 1.1.2214, ab 1.1.2215, ab 1.1.2216, ab 1.1.2217, ab 1.1.2218, ab 1.1.2219, ab 1.1.2220, ab 1.1.2221, ab 1.1.2222, ab 1.1.2223, ab 1.1.2224, ab 1.1.2225, ab 1.1.2226, ab 1.1.2227, ab 1.1.2228, ab 1.1.2229, ab 1.1.2230, ab 1.1.2231, ab 1.1.2232, ab 1.1.2233, ab 1.1.2234, ab 1.1.2235, ab 1.1.2236, ab 1.1.2237, ab 1.1.2238, ab 1.1.2239, ab 1.1.2240, ab 1.1.2241, ab 1.1.2242, ab 1.1.2243, ab 1.1.2244, ab 1.1.2245, ab 1.1.2246, ab 1.1.2247, ab 1.1.2248, ab 1.1.2249, ab 1.1.2250, ab 1.1.2251, ab 1.1.2252, ab 1.1.2253, ab 1.1.2254, ab 1.1.2255, ab 1.1.2256, ab 1.1.2257, ab 1.1.2258, ab 1.1.2259, ab 1.1.2260, ab 1.1.2261, ab 1.1.2262, ab 1.1.2263, ab 1.1.2264, ab 1.1.2265, ab 1.1.2266, ab 1.1.2267, ab 1.1.2268, ab 1.1.2269, ab 1.1.2270, ab 1.1.2271, ab 1.1.2272, ab 1.1.2273, ab 1.1.2274, ab 1.1.2275, ab 1.1.2276, ab 1.1.2277, ab 1.1.2278, ab 1.1.2279, ab 1.1.2280, ab 1.1.2281, ab 1.1.2282, ab 1.1.2283, ab 1.1.2284, ab 1.1.2285, ab 1.1.2286, ab 1.1.2287, ab 1.1.2288, ab 1.1.2289, ab 1.1.2290, ab 1.1.2291, ab 1.1.2292, ab 1.1.2293, ab 1.1.2294, ab 1.1.2295, ab 1.1.2296, ab 1.1.2297, ab 1.1.2298, ab 1.1.2299, ab 1.1.2300, ab 1.1.2301, ab 1.1.2302, ab 1.1.2303, ab 1.1.2304, ab 1.1.2305, ab 1.1.2306, ab 1.1.2307, ab 1.1.2308, ab 1.1.2309, ab 1.1.2310, ab 1.1.2311, ab 1.1.2312, ab 1.1.2313, ab 1.1.2314, ab 1.1.2315, ab 1.1.2316, ab 1.1.2317, ab 1.1.2318, ab 1.1.2319, ab 1.1.2320, ab 1.1.2321, ab 1.1.2322, ab 1.1.2323, ab 1.1.2324, ab 1.1.2325, ab 1.1.2326, ab 1.1.2327, ab 1.1.2328, ab 1.1.2329, ab 1.1.2330, ab 1.1.2331, ab 1.1.2332, ab 1.1.2333, ab 1.1.2334, ab 1.1.2335, ab 1.1.2336, ab 1.1.2337, ab 1.1.2338, ab 1.1.2339, ab 1.1.2340, ab 1.1.2341, ab 1.1.2342, ab 1.1.2343, ab 1.1.2344, ab 1.1.2345, ab 1.1.2346, ab 1.1.2347, ab 1.1.2348, ab 1.1.2349, ab 1.1.2350, ab 1.1.2351, ab 1.1.2352, ab 1.1.2353, ab 1.1.2354, ab 1.1.2355, ab 1.1.2356, ab 1.1.2357, ab 1.1.2358, ab 1.1.2359, ab 1.1.2360, ab 1.1.2361, ab 1.1.2362, ab 1.1.2363, ab 1.1.2364, ab 1.1.2365, ab 1.1.2366, ab 1.1.2367, ab 1.1.2368, ab 1.1.2369, ab 1.1.2370, ab 1.1.2371, ab 1.1.2372, ab 1.1.2373, ab 1.1.2374, ab 1.1.2375, ab 1.1.2376, ab 1.1.2377, ab 1.1.2378, ab 1.1.2379, ab 1.1.2380, ab 1.1.2381, ab 1.1.2382, ab 1.1.2383, ab 1.1.2384, ab 1.1.2385, ab 1.1.2386, ab 1.1.2387, ab 1.1.2388, ab 1.1.2389, ab 1.1.2390, ab 1.1.2391, ab 1.1.2392, ab 1.1.2393, ab 1.1.2394, ab 1.1.2395, ab 1.1.2396, ab 1.1.2397, ab 1.1.2398, ab 1.1.2399, ab 1.1.2400, ab 1.1.2401, ab 1.1.2402, ab 1.1.2403, ab 1.1.2404, ab 1.1.2405, ab 1.1.2406, ab 1.1.2407, ab 1.1.2408, ab 1.1.2409, ab 1.1.2410, ab 1.1.2411, ab 1.1.2412, ab 1.1.2413, ab 1.1.2414, ab 1.1.2415, ab 1.1.2416, ab 1.1.2417, ab 1.1.2418, ab 1.1.2419, ab 1.1.2420, ab 1.1.2421, ab 1.1.2422, ab 1.1.2423, ab 1.1.2424, ab 1.1.2425, ab 1.1.2426, ab 1.1.2427, ab 1.1.2428, ab 1.1.2429, ab 1.1.2430, ab 1.1.2431, ab 1.1.2432, ab 1.1.2433, ab 1.1.2434, ab 1.1.2435, ab 1.1.2436, ab 1.1.2437, ab 1.1.2438, ab 1.1.2439, ab 1.1.2440, ab 1.1.2441, ab 1.1.2442, ab 1.1.2443, ab 1.1.2444, ab 1.1.2445, ab 1.1.2446, ab 1.1.2447, ab 1.1.2448, ab 1.1.2449, ab 1.1.2450, ab 1.1.2451, ab 1.1.2452, ab 1.1.2453, ab 1.1.2454, ab 1.1.2455, ab 1.1.2456, ab 1.1.2457, ab 1.1.2458, ab 1.1.2459, ab 1.1.2460, ab 1.1.2461, ab 1.1.2462, ab 1.1.2463, ab 1.1.2464, ab 1.1.2465, ab 1.1.2466, ab 1.1.2467, ab 1.1.2468, ab 1.1.2469, ab 1.1.2470, ab 1.1.2471, ab 1.1.2472, ab 1.1.2473, ab 1.1.2474, ab 1.1.2475, ab 1.1.2476, ab 1.1.2477, ab 1.1.2478, ab 1.1.2479, ab 1.1.2480, ab 1.1.2481, ab 1.1.2482, ab 1.1.2483, ab 1.1.2484, ab 1.1.2485, ab 1.1.2486, ab 1.1.2487, ab 1.1.2488, ab 1.1.2489, ab 1.1.2490, ab 1.1.2491, ab 1.1.2492, ab 1.1.2493, ab 1.1.2494, ab 1.1.2495, ab 1.1.2496, ab 1.1.2497, ab 1.1.2498, ab 1.1.2499, ab 1.1.2500, ab 1.1.2501, ab 1.1.2502, ab 1.1.2503, ab 1.1.2504, ab 1.1.2505, ab 1.1.2506, ab 1.1.2507, ab 1.1.2508, ab 1.1.2509, ab 1.1.2510, ab 1.1.2511, ab 1.1.2512, ab 1.1.2513, ab 1.1.2514, ab 1.1.2515, ab 1.1.2516, ab 1.1.2517, ab 1.1.2518, ab 1.1.2519, ab 1.1.2520, ab 1.1.2521, ab 1.1.2522, ab 1.1.2523, ab 1.1.2524, ab 1.1.2525, ab 1.1.2526, ab 1.1.2527, ab 1.1.2528, ab 1.1.2529, ab 1.1.2530, ab 1.1.2531, ab 1.1.2532, ab 1.1.2533, ab 1.1.2534, ab 1.1.2535, ab 1.1.2536, ab 1.1.2537, ab 1.1.2538, ab 1.1.2539, ab 1.1.2540, ab 1.1.2541, ab 1.1.2542, ab 1.1.2543, ab 1.1.2544, ab 1.1.2545, ab 1.1.2546, ab 1.1.2547, ab 1.1.2548, ab 1.1.2549, ab 1.1.2550, ab 1.1.2551, ab 1.1.2552, ab 1.1.2553, ab 1.1.2554, ab 1.1.2555, ab 1.1.2556, ab 1.1.2557, ab 1.1.2558, ab 1.1.2559, ab 1.1.2560, ab 1.1.2561, ab 1.1.2562, ab 1.1.2563, ab 1.1.2564, ab 1.1.2565, ab 1.1.2566, ab 1.1.2567, ab 1.1.2568, ab 1.1.2569, ab 1.1.2570, ab 1.1.2571, ab 1.1.2572, ab 1.1.2573, ab 1.1.2574, ab 1.1.2575, ab 1.1.2576, ab 1.1.2577, ab 1.1.2578, ab 1.1.2579, ab 1.1.2580, ab 1.1.2581, ab 1.1.2582, ab 1.1.2583, ab 1.1.2584, ab 1.1.2585, ab 1.1.2586, ab 1.1.2587, ab 1.1.2588, ab 1.1.2589, ab 1.1.2590, ab 1.1.2591, ab 1.1.2592, ab 1.1.2593, ab 1.1.2594, ab 1.1.2595, ab 1.1.2596, ab 1.1.2597, ab 1.1.2598, ab 1.1.2599, ab 1.1.2600, ab 1.1.2601, ab 1.1.2602, ab 1.1.2603, ab 1.1.2604, ab 1.1.2605, ab 1.1.2606, ab 1.1.2607, ab 1.1.2608, ab 1.1.2609, ab 1.1.2610, ab 1.1.2611, ab 1.1.2612, ab 1.1.2613, ab 1.1.2614, ab 1.1.2615, ab 1.1.2616, ab 1.1.2617, ab 1.1.2618, ab 1.1.2619, ab 1.1.2620, ab 1.1.2621, ab 1.1.2622, ab 1.1.2623, ab 1.1.2624, ab 1.1.2625, ab 1.1.2626, ab 1.1.2627, ab 1.1.2628, ab 1.1.2629, ab 1.1.2630, ab 1.1.2631, ab 1.1.2632, ab 1.1.2633, ab 1.1.2634, ab 1.1.2635, ab 1.1.2636, ab 1.1.2637, ab 1.1.2638, ab 1.1.2639, ab 1.1.2640, ab 1.1.2641, ab 1.1.2642, ab 1.1.2643, ab 1.1.2644, ab 1.1.2645, ab 1.1.2646, ab 1.1.2647, ab 1.1.2648, ab 1.1.2649, ab 1.1.2650, ab 1.1.2651, ab 1.1.2652, ab 1.1.2653, ab 1.1.2654, ab 1.1.2655, ab 1.1.2656, ab 1.1.2657, ab 1.1.2658, ab 1.1.2659, ab 1.1.2660, ab 1.1.2661, ab 1.1.2662, ab 1.1.2663, ab 1.1.2664, ab 1.1.2665, ab 1.1.2666, ab 1.1.2667, ab 1.1.2668, ab 1.1.2669, ab 1.1.2670, ab 1.1.2671, ab 1.1.2672, ab 1.1.2673, ab 1.1.2674, ab 1.1.2675, ab 1.1.2676, ab 1.1.2677, ab 1.1.2678, ab 1.1.2679, ab 1.1.2680, ab 1.1.2681, ab 1.1.2682, ab 1.1.2683, ab 1.1.2684, ab 1.1.2685, ab 1.1.2686, ab 1.1.2687, ab 1.1.2688, ab 1.1.2689, ab 1.1.2690, ab 1.1.2691, ab 1.1.2692, ab 1.1.2693, ab 1.1.2694, ab 1.1.2695, ab 1.1.2696, ab 1.1.2697, ab 1.1.2698, ab 1.1.2699, ab 1.1.2700, ab 1.1.2701, ab 1.1.2702, ab 1.1.2703, ab 1.1.2704, ab 1.1.2705, ab 1.1.2706, ab 1.1.2707, ab 1.1.2708, ab 1.1.2709, ab 1.1.2710, ab 1.1.2711, ab 1.1.2712, ab 1.1.2713, ab 1.1.2714, ab 1.1.2715, ab 1.1.2716, ab 1.1.2717, ab 1.1.2718, ab 1.1.2719, ab 1.1.2720, ab 1.1.2721, ab 1.1.2722, ab 1.1.2723, ab 1.1.2724, ab 1.1.2725, ab 1.1.2726, ab 1.1.2727, ab 1.1.2728, ab 1.1.2729, ab 1.1.2730, ab 1.1.2731, ab 1.1.2732, ab 1.1.2733, ab 1.1.2734, ab 1.1.2735, ab 1.1.2736, ab 1.1.2737, ab 1.1.2738, ab 1.1.2739, ab 1.1.2740, ab 1.1.2741, ab 1.1.2742, ab 1.1.2743, ab 1.1.2744, ab 1.1.2745, ab 1.1.2746, ab 1.1.2747, ab 1.1.2748, ab 1.1.2749, ab 1.1.2750, ab 1.1.2751, ab 1.1.2752, ab 1.1.2753, ab 1.1.2754, ab 1.1.2755, ab 1.1.2756, ab 1.1.2757, ab 1.1.2758, ab 1.1.2759, ab 1.1.2760, ab 1.1.2761, ab 1.1.2762, ab 1.1.2763, ab 1.1.2764, ab 1.1.2765, ab 1.1.2766, ab 1.1.2767, ab 1.1.2768, ab 1.1.2769, ab 1.1.2770, ab 1.1.2771, ab 1.1.2772, ab 1.1.2773, ab 1.1.2774, ab 1.1.2775, ab 1.1.2776, ab 1.1.2777, ab 1.1.2778, ab 1.1.2779, ab 1.1.2780, ab 1.1.2781, ab 1.1.2782, ab 1.1.2783, ab 1.1.2784, ab 1.1.2785, ab 1.1.2786, ab 1.1.2787, ab 1.1.2788, ab 1.1.2789, ab 1.1.2790, ab 1.1.2791, ab 1.1.2792, ab 1.1.2793, ab 1.1.2794, ab 1.1.2795, ab 1.1.2796, ab 1.1.2797, ab 1.1.2798, ab 1.1.2799, ab 1.1.2800, ab 1.1.2801, ab 1.1.2802, ab 1.1.2803, ab 1.1.2804, ab 1.1.2805, ab 1.1.2806, ab 1.1.2807, ab 1.1.2808, ab 1.1.2809, ab 1.1.2810, ab 1.1.2811, ab 1.1.2812, ab 1.1.2813, ab 1.1.2814, ab 1.1.2815, ab 1.1.2816, ab 1.1.2817, ab 1.1.2818, ab 1.1.2819, ab 1.1.2820, ab 1.1.2821, ab 1.1.2822, ab 1.1.2823, ab 1.1.2824, ab 1.1.2825, ab 1.1.2826, ab 1.1.2827, ab 1.1.2828, ab 1.1.2829, ab 1.1.2830, ab 1.1.2831, ab 1.1.2832, ab 1.1.2833, ab 1.1.2834, ab 1.1.2835, ab 1.1.2836, ab 1.1.2837, ab 1.1.2838, ab 1.1.2839, ab 1.1.2840, ab 1.1.2841, ab 1.1.2842, ab 1.1.2843, ab 1.1.2844, ab 1.1.2845, ab 1.1.2846, ab 1.1.2847, ab 1.1.2848, ab 1.1.2849, ab 1.1.2850, ab 1.1.2851, ab 1.1.2852, ab 1.1.2853, ab 1.1.2854, ab 1.1.2855, ab 1.1.2856, ab 1.1.2857, ab 1.1.2858, ab 1.1.2859, ab 1.1.2860, ab 1.1.2861, ab 1.1.2862, ab 1.1.2863, ab 1.1.2864, ab 1.1.2865, ab 1.1.2866, ab 1.1.2867, ab 1.1.2868, ab 1.1.2869, ab 1.1.2870, ab 1.1.2871, ab 1.1.2872, ab 1.1.2873, ab 1.1.2874, ab 1.1.2875, ab 1.1.2876, ab 1.1.2877, ab 1.1.2878, ab 1.1.2879, ab 1.1.2880, ab 1.1.2881, ab 1.1.2882, ab 1.1.2883, ab 1.1.2884, ab 1.1.2885, ab 1.1.2886, ab 1.1.2887, ab 1.1.2888, ab 1.1.2889, ab 1.1.2890, ab 1.1.2891, ab 1.1.2892, ab 1.1.2893, ab 1.1.2894, ab 1.1.2895, ab 1.1.2896, ab 1.1.2897, ab 1.1.2898, ab 1.1.2899, ab 1.1.2900, ab 1.1.2901, ab 1.1.2902, ab 1.1.2903, ab 1.1.2904, ab 1.1.2905, ab 1.1.2906, ab 1.1.2907, ab 1.1.2908, ab 1.1.2909, ab 1.1.2910, ab 1.1.2911, ab 1.1.2912, ab 1.1.2913, ab 1.1.2914, ab 1.1.2915, ab 1.1.2916, ab 1.1.2917, ab 1.1.2918, ab 1.1.2919, ab 1.1.2920, ab 1.1.2921, ab 1.1.2922, ab 1.1.2923, ab 1.1.2924, ab 1.1.2925, ab 1.1.2926, ab 1.1.2927, ab 1.1.2928, ab 1.1.2929, ab 1.1.2930, ab 1.1.2931, ab 1.1.2932, ab 1.1.2933, ab 1.1.2934, ab 1.1.2935, ab

ETI-Trockenbau setzt seit einem Jahr auf präzise Arbeit

Im November letzten Jahres gründete Elias Öner die Firma ETI-Trockenbau. Grundlage für seine Selbständigkeit bot die lang-

bestimmen seither den Arbeitsalltag des Unternehmers. „Ich arbeite sehr präzise. Es muß Qualität sein.“ umfasst der



Sohnemann Maroun und Ehefrau Michaela stehen dem Unternehmer Elias Öner zur Seite – jeder auf seine Weise

jährige Tätigkeit bei einem Gütersloher Unternehmen als Maurer und Trockenbauer und die parallel zu seiner Arbeit absolvierten berufsspezifischen Seminare.

Seine Kompetenz, das erworbene Fachwissen und die handwerkliche Erfahrung sind optimale Voraussetzungen für die Ausführung der Arbeiten, die Elias Öner seiner Kundschaft seit einem Jahr anbietet.

Innen- und Dachausbauten, die Isolierung von Dach und Wand, Leichbauwände als Raumteiler, die Dachsanierung und das Verlegen von Laminatfußböden

Handwerker den Anspruch an sich und seine Dienstleistungen. Durch den Einsatz innovativer, technisch moderner Maschinen könne er außerdem gut, schnell und sauber arbeiten, garantiert er. Wer sich von seiner hochwertigen Arbeit überzeugen möchte, kann sich in dem Neubau an der Lettow-Vorbeck-Straße umsehen. Hier fertigte Elias Öner den kompletten Trockenbau. Elias Öner wird von seiner Frau Michaela unterstützt, die die komplette Buchführung ausführt... und von Sohnemann Maroun, der für einen fröhlichen Feierabend sorgt. -sl-

Gülden Sag bereichert das Team der Haarschneiderei

Vor fast vier Jahren eröffnete Anja Günther den Friseursalon „Haarschneiderei“ in der Goebenstraße 1 in Halle.

schäftsjahren nur mit Unterstützung der Friseurmeisterin Gülnaz Seker möglich, die ihr seit Februar letzten Jahres



Auszubildende Christina Meyer, Gülden Sag, Anja Günther und Gülnaz Seker bieten ihrer Kundschaft einen Friseurbesuch in entspannter, freundlicher Atmosphäre

Schon die Schaufensterdekorationen spiegeln das etwas andere Ambiente des liebevoll gestalteten Geschäftes wieder.

Die Kundschaft nimmt vor großen barocken Spiegeln Platz, um den Friseurbesuch in herzlicher, entspannter Atmosphäre zu genießen, in der großen Wert auf individuelle Beratung gelegt wird.

Genug Zeit für die Kundin oder den Kunden zu haben und trotzdem zeitnahe Termine vergeben zu können, war nach den ersten drei erfolgreichen Ge-

gemeinsam mit der Auszubildenden Christina Meyer in der Haarschneiderei zur Seite stand. Die Geburt der kleinen Asya, die im September zur Welt kam, lässt allerdings nur noch eine stundenweise Arbeit in der Goebenstraße 1 zu, sodass Anja Günther weitere kompetente Hände suchte.

Diese hat sie in Gülden Sag gefunden, die das Team der Haarschneiderei seit dem 1. November mit ihrer Arbeitskraft, ihren Ideen und neuen Inspirationen bereichert.

DK Meisterbetrieb
Dietmar Kartte
 Sanitär-Heizung-Kundendienst
 Röntgenstr. 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01/85 79 39
 Mobil 01 71/82 83 559

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

E. Linker GmbH
 ENTSORGUNGS FACHBETRIEB

- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de
 Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · ☎ 55 94

Dirk Kemner
 Elektrotechnik von A-Z

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bokel
 Tel. (05201) 9732 · Fax 16099
 Mobil (0171) 6905236
 Internet: www.elektro-kemner.de

Wir wünschen allen Kunden und Bekannten eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2008

Pizzeria Taormina da Donato

Mit einem herzlichen Dankeschön für 2007 wünschen wir allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Halle · Tel. 0 52 01 / 1 67 52 · Rosenstraße
 Vom 23.-26.12.07 und vom 30.12.-1.1.08 geschlossen.

Besser spät als nie... Lindenbad bietet Schwimmkurs für Erwachsene

Früher stand ein Erwachsenen-Schwimmkurs nur hin und wieder im Programm des Haller Lindenbads. Inzwischen gehört das Angebot zum festen Bestand-

Sprung ins warme Wasser vom Beckenrand aus versuchen. Der Erfolg ist vielversprechend und es gibt Teilnehmer, die zu wahren Wasserratten werden -



Schwimm-Meister Gunter Reuter-Schöning und Birgit Johanning bieten ab Januar 2008 den vierten Schwimmkurs für Erwachsene

teil der Kurse und fand bereits zum dritten Mal statt.

Jeden Mittwochabend trafen sich Menschen, die das Schwimmen neu oder wieder erlernen wollten.

„Teilweise haben die Teilnehmer durch negative Erlebnisse sehr große Angst,“ weiß Birgit Johanning. „Diese Ängste lassen sich bei Erwachsenen viel schwieriger abbauen, als bei Kindern.“ Die Bewegungen sind leicht und oft auch noch präsent, aber durch die Angst seien die Menschen blockiert. Aus diesem Grund setzen die Schwimm-Meister Birgit Johanning und Gunter Reuter-Schöning auf ein langsames Tempo.

Die Teilnehmer sollen als erstes ein angstfreies Gefühl für das Wasser bekommen und den Auftrieb spüren. Ins Wasser ausatmen und die Augen unter Wasser öffnen sind Übungen, die auf dem Weg der Angstüberwindung ganz wichtig sind.

Dann wird die Beinbewegung geübt, weil sie etwas schwieriger ist, als die Armbewegung und schließlich wird beides mit einander kombiniert. Beliebte Hilfsmittel sind die Poolnudeln, die auch Sicherheit bei den ersten Schwimmversuchen im „Großen“ geben.

Wer die ersten Bahnen absolvieren kann, darf sich auch im

wie der bislang älteste Teilnehmer mit Mitte sechzig, der inzwischen regelmäßig im Lindenbad seine Bahnen zieht.

Aber es gab auch schon einen Teilnehmer, der seine Angst nicht überwinden konnte und den Schwimmkurs schließlich abbrechen mußte.

Der nächste Schwimmkurs für Erwachsene startet direkt nach den Weihnachtsferien am 9. Januar 2008 und wird wieder über zehn Abende dauern. Anmeldungen hierfür nimmt das Lindenbad ab sofort gerne entgegen. -sl-

A 33-Pläne liegen zur Einsicht bei der Stadt Halle

Zu einer Informationsveranstaltung zum Lückenschluss der Autobahn „A 33“ im Bereich Halle und Borgholzhausen lädt die Stadt Halle ein.

ten Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren zum A 33-Lückenschluss beim Bauamt der Stadtverwaltung Halle zur Einsicht aus. Jedermann kann



Detaillierte Pläne zum Lückenschluss der Autobahn „A 33“ im Haller Raum werden bei der Informationsveranstaltung am 4. Dezember vorgestellt. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Bauamtsleiter Jürgen Keil laden dazu alle interessierte Bürger ein.

Interessierte Bürger können sich am Dienstag, 4. Dezember, in der Aula des Schulzentrums an der Masch in Halle mit den aktuellen Autobahnplänen vertraut machen. Fachleute vom Landesbetrieb Straßen NRW werden Rede und Antwort stehen. Beginn der Veranstaltung: 18 Uhr.

Wie Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und der Leiter des Bauverwaltungsamtes, Jürgen Keil, darauf verwiesen, liegen die detaillier-

die Pläne noch bis Dienstag, 18. Dezember, studieren. Wer Einwendungen vorzubringen hat, für den läuft die Frist am Dienstag, 15. Januar 2008, ab. Zusätzliche Termine mit Vertretern des Landesbetriebes Straßen NRW sind im Haller Rathaus vorgesehen. Sie finden am Donnerstag, 6. Dezember, in der Zeit zwischen 14 und 18 Uhr sowie am Donnerstag, 13. Dezember, von 8 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr statt.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches 2008 wünscht

MANHATTAN

HALLES GRÖSSTES SPIEL-CENTER

Die neueste Generation an Geld-Spielgeräten
Halle · Bahnhofstraße 32

Autohaus Hagemeyer unterstützt Spielgruppe „Wühlmäuse e.V.“ mit Spende

Seit beinahe zehn Jahren betreut Anke Härtel Kinder zwischen zwei und drei Jahren in der Spielgruppe „Wühlmäuse e.V.“ Am Wall 17 bieten das liebevoll

Kinder, deren Anmeldung im Kindergarten erfolglos blieb. Mittels der Absage ist dann über das Jugendamt der Weg zu einer Spielgruppe, wie z.B.



Geldsegen von André Quakernack für die Wühlmäuse Sina, Ella, Mia, Jan und Hugo, die sich mit Anke Härtel, Sandra Könemann und Ania Masur-Skarbecka (v.l.) freuen

ingerichtete Souterrain, der großzügige Garten und der nahe gelegene Teutoburger Wald unendlich viele Möglichkeiten, die Montag-, Dienstag- und Mittwochvormittage kindgerecht und interessant zu gestalten.

In diesem Jahr sind es Malte, Phil, Hugo, Jan, Mia, Ella und Sina, die jeweils vier fröhliche Stunden miteinander verbringen können, bis für sie ein Platz in einer Kindertageseinrichtung frei wird.

„Wie bekannt haben Kinder ab drei Jahren einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz,“ erklärt Anke Härtel. „Das funktioniert in der Praxis leider nicht immer.“

Die „Wühlmäuse“ sieht sie als echte Alternative für Eltern und

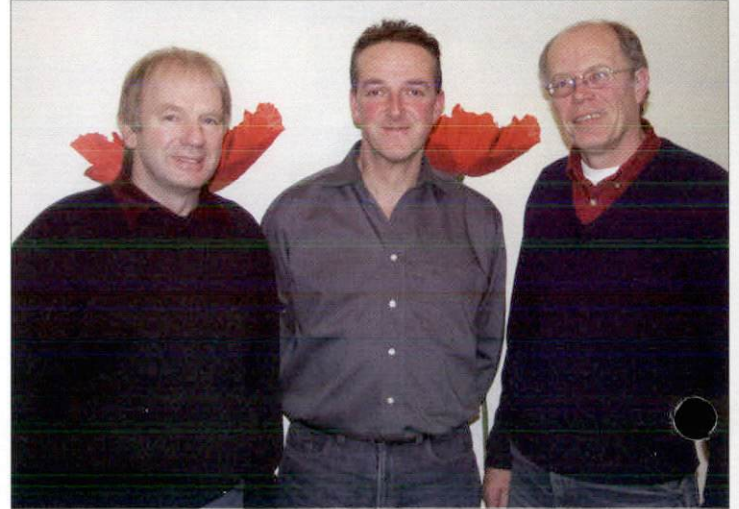
die „Wühlmäuse“, möglich. „Ab August 2008 haben wir wieder Plätze frei,“ denn einige Wühlmäuse werden dann in einer Kindertageseinrichtung zu „Bären“, „Tigern“, „Hasen“ oder auch „Igel“.

Für die „alten“ und „neuen“ Wühlmäuse wird es im Haller Wühlmausbau in der Zwischenzeit noch gemütlicher, denn Dank der großzügigen Vierhundert-Euro-Spende des Ehepaars Quakernack, Inhaber des Haller Autohauses Hagemeyer und Eltern von Malte, kann Anke Härtel den Raum ganz neu gestalten – und im nächsten Jahr feiert „Wühlmäuse e.V.“ dann zehnjähriges Jubiläum. -sl

STU bietet im Rahmen der Trassenoffenlegung Informationsabende

„Bürger informiert euch – Bürger wehrt euch!!“ Unter diesem Motto lud die Haller Südtrassenunion alle interessierten und alle betroffenen

dung ist der 15. Januar 2008. Dankbar ist Thomas Andres besonders für die Unterstützung, die die Partei u.a. von der Umweltschutzinitiative Senne e.V.



Das Hauptaugenmerk von Axel König (STU-Steinhagen), Frank Klumpe und Thomas Andres liegt in der Beratung und Information der Haller und Steinhagener Bürger

Haller Bürger zu einem Informationsabend in den Gasthof Tatenhausen ein, wo über den geplanten K-Trassenverlauf und der Weg einer Einwendung informiert wurde.

„Eine Südtrasse 1,4 Kilometer südlich von Hörste ist die einzig wahre Alternative für Halle und Steinhagen,“ machte STU-Vorsitzender Thomas Andres noch einmal das Ziel seiner Partei deutlich, „diese geplante Katastrophe“ einer K-Trasse von Halle abzuwenden. „Es ist noch lange nicht entschieden,“ betonte er außerdem, dass die Möglichkeiten durchaus noch offenstünde, eine neue Autobahntrasse zu planen. „Auch wenn Sie nicht unmittelbar an der geplanten Trasse wohnen, so bedenken Sie bitte: Lärm und Luftschadstoffe breiten sich über ganz Halle aus.“

„Schreiben Sie Einwendungen zu dieser Planung,“ forderte er eindringlich auf, auf diesem Weg die Möglichkeit zu nutzen, sich später an dem Verfahren durch Einsprüche oder Klagen zu beteiligen. Die bereits früher eingereichten Einwendungen seien nicht mehr Gegenstand des jetzigen Verfahrens, erklärte er weiter. Letzter Termin für eine fristgerecht in Detmold eingegangene Einwen-

erfährte. „Ich bin seit dreißig Jahren mit dabei und habe meinen Optimismus nicht verloren,“ erklärte der Vorsitzende Frank Klumpe, der sich mit der ganzen Erfahrung einbringen möchte. „Ich stehe Ihnen zur Verfügung,“ versprach er und machte den Anwesenden deutlich: „Sie arbeiten an der Autobahn mit.“ „Unser Hauptaugenmerk liegt darin, Bürger zu beraten und zu informieren,“ so Thomas Andres. Aus diesem Grund finden Interessierte seit dem 22. November 2007 bis zum 10. Januar 2008 jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Gasthof Tatenhausen Ansprechpartner der STU, des Netzwerkes Fehlplanung A 33, der Umweltschutzinitiative Senne und des Rechtsdienstes Steinlagen, die nicht nur über den neuesten Planungsstand informieren und beraten, sondern auf Wunsch auch beim Verfassen von Einwendungen behilflich sind. -sl

Die BÄDER OASE wünscht Ihnen:



„Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2008!“



DIE BÄDER OASE | Basem Mitr: Badmöbel | Fliesen | Heizung | Sanitär | Solartechnik
Kleine Heide 5 | 33790 Halle | Telefon 0 52 01 . 31 64 | Telefax 0 52 01 . 73 00 72

Eine besinnliche Weihnachtszeit

und ein gesundes
Neues Jahr wünscht Ihnen

Bobi Mode

Bahnhofstr.23.Halle.Tel 734171

Heinz Sültrop bereichert BeukenSchmedt und Pappelkrug mit seinen Bildern

Farbenfroh und vielfältig sind sie, die Bilder, die Heinz Sültrop beinahe aus dem Ärmel zu schütteln scheint.

Drei parallel laufende Ausstellungen haben das private Atelier nun gelichtet. Einige seiner Bilder sind seit geraumer Zeit



Farbenfroh und appetitlich... Heinz Sültrop präsentiert einige seiner Bilder im Pappelkrug

Fast täglich wird der Haller von neuen Ideen inspiriert, die er auf der Leinwand festhält. Zeitungsausschnitte, Fotos, Erlebtes und Sichtbares setzt er in meist kräftigen Farben um, teilweise entfremdet und doch erkennbar.

Kaum fasst die Wohnung an der Elsa-Brändström-Straße, wo der Hobbykünstler – wie er sich selbst nennt – gemeinsam mit seiner Frau Ingrid lebt, die künstlerische Energie, die sich in der wachsenden Anzahl der Werke darstellt, die immer wieder aufs Neue überraschen und viel zu schade sind, aneinander gereiht an der Wand zu stehen.

im Bielefelder Ratscafé zu sehen und seit Ende November können sich auch die Haller an der Vielfältigkeit der Malereien erfreuen, denn sowohl das Café BeukenSchmedt als auch der Landgasthof Pappelkrug hat seine Räumlichkeiten mit einigen der Bilder bereichert, die Heinz Sültrop in regelmäßigen Abständen austauscht, damit es den Gästen bei Gebratener Jakobsmuschel in Schalottenvinaigrette oder bei Traum-Torte mit Schlagsahne nicht langweilig wird.

Aber die Betrachtung seiner Bilder wird nicht langweilig... -sl-



....und im Café BeukenSchmedt

B Bücher

Bunselmeyer

LESEN · SCHENKEN · ERLEBEN

BAHNHOFSTR. 30 · 33790 HALLE · FON: 05201-3140 · FAX: 05201-849436



Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und bedanken uns recht herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen

Haller Hilfs- und Pflegedienst

Pflege und Betreuung zu Hause

Kostenlose Information und Beratung unter (0 52 01) 41 15
Christel Grotgut

DANK!

Allen unseren Kunden und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

Wir danken für Ihr Vertrauen.

Schuhe + Sport

Reichtelt

...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen

Wir haben täglich durchgehend von 9 bis 19 Uhr geöffnet
Samstags bis 14 Uhr
jeden 1. Samstag bis 16 Uhr ...
Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichtelt.de

Komm, wann du willst.

Stille Stunden
jeden Sonntag
ab dem
30.12.2007
20 - 21.30 Uhr

Mi Do Fr Sa So
6 - 22 Uhr

www.lindenbad.de
Gausekampweg 4
33790 Halle in Westfalen
Fon 05201-97141-0

Lindenbad

...für die ganze Familie

MuK

Musik
und
Kunst
1/2007

Eine Sonderseite der Musikschule Halle e.V.

Wie klingt es auf dem Bauernhof? Mopsfidel und quietschvergnügt. Da war wirklich viel los bei Onkel Jörg auf dem Bauernhof! Beim Jahreskonzert der kleineren Musikschüler konnte man es im Martin-Luther-Haus hören.

140 Kinder aus den Sing- und Spielkreisen und den Schnupperkursen der Musikschule Halle e.V. hatten seit den Sommerferien ein hörenswertes Programm erarbeitet.

Mit zahlreichen Instrumenten wie Klanghölzern, Glöckchen, Trommeln, Zimbeln, Xylophonen und vielem mehr gestalteten die 4- bis 7-jährigen Kinder ein abwechslungsreiches Konzert mit Liedern, Versen und Tänzen.

Da krächte der Hahn lauthals auf dem Mist, die Ferkel subtlten sich im Schlamm vor dem Schweinehaus und der Ochse Otto übte für den Posaunenchor. Auch das Publikum hatte einen Riesenspaß beim szenisch gestalteten Lied vom Kuckuck und dem Esel und sang begeistert mit.

Die Raumdekoration wurde von Kindern der Kunstwerkstatt liebevoll gestaltet und der Wichtelchor der Johanniskantorei unterstützte auf bewährte Weise die vielen kleinen Akteure bei ihrem großen Auftritt.

Die vielen Zuhörer im prall gefüllten Saal klatschten begeistert Applaus und bedankten sich mit vielen Spenden für das schöne Konzert.

Die Musikschule hat viele Angebote

MUKI: für Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren mit einem erwachsenen Begleiter

Dieser Kurs ist für Kinder von 2 bis 3 Jahren mit einem erwachsenen Partner gedacht. Begleitet von Vater, Mutter oder auch Großeltern lernen die Kinder die Welt der Töne und auch einige Instrumente kennen.

Da werden Trommeln, Triangeln und Rasseln gespielt, Glockenspiel und Xylophone ausprobiert. Manchmal werden Instrumente auch selber gebaut oder es wird mit Alltagsgegenständen Musik gemacht.

Spielerisch üben die Kinder ihre Sprach- und Konzentrationsfähigkeit, und sie machen neue Erfahrungen in einer Gruppe.

Neue Knireiter- und Fingerspiele, Klanggeschichten und Tanzformen begeistern Große und Kleine. Ganz nebenbei und spielerisch wird auch die Grob- und Feinmotorik der Kinder gefördert und die Sprachentwicklung unterstützt.

Der Kurs dauert 50 Minuten und findet ab dem 10. Januar jeden Donnerstag um 9:30 Uhr im Martin-Luther-Haus bis zu den Osterferien statt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Anmeldung bei der Kursleiterin Ingeborg Vogt, Telefon (052 01) 163 28.

»Instrumenten-Markt« am Donnerstag, 17.1.2008

In der Lindenschule werden ab 16:30 Uhr verschiedene Instrumente vorgestellt und können auch vorsichtig ausprobiert werden. Interessierte Kinder ab 7 Jahren können sich hier mit ihren Eltern über alle Fragen zum Instrumentalunterricht informieren. (An diesem Tag ist das Musikschulbüro geschlossen.)

Musik und Tanz für Kinder – Neubeginn der Sing- und Spielkreise in der Musikschule

Zum 1. März beginnen auch neue Kurse zur musikalischen Früherziehung in der Musikschule Halle e.V. für alle Kinder, die im Sommer 2009 in die Schule kommen. In kleinen Gruppen von jeweils ca. 12 bis 14 Kindern wird gesungen, auf einfachen Instrumenten Musik gemacht, getanzt und in spielerischer Form die natürliche Musikalität eines jeden Kindes gefördert.

Den Kindern auf diese Art eine musikalische Grundlage zu schaffen, die später das Erlernen eines Instrumentes erleichtert und Freude am aktiven Musizieren zu wecken, sind u. a. wichtige Ziele dieser Kurse.

Wir laden ein zu einer Informations- und Fragestunde für Eltern am Montag, den 28. Januar 2008, um 18 Uhr im Martin-Luther-Haus, Lettow-Vorbeck-Str. 7. Gleichzeitig sind die Kinder in einer kleinen »Probier-Stunde« willkommen.

Auskünfte – Infos – Anfragen – Anmeldung

Büro der Musikschule Halle e.V.

Kiskerstraße 2, Telefon 5380, e-mail: musikschulehalle@web.de
Öffnungszeiten: Mo., 10:30–12:00 Uhr
und Do., 16:30–18:00 Uhr.

Sparte Kunst

Kinder-Kunst-Werkstatt zu den 45. Haller Bach-Tagen

»Pompeji – die versunkene Stadt« ist das Thema der Kinder-Kunst-Werkstatt, die im Januar wieder im Martin-Luther-Haus stattfindet. Familien haben die Wahl zwischen zwei Terminen: Freitag, 25.1., 16–19 h oder Samstag, 26.1., 14–17 h. Leitung: Klaudia Defort-Meya und Anke Brandt.

Die Kunstwerkstatt – neue Kunsturse für Kinder von 6 bis 16 Jahren

In hellen, behaglichen Atelierräumen ist die Sparte Kunst der Musikschule zuhause. 50 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren werden dort in Malerei, Graphik und Bildhauerei unterrichtet.

Die Kunstwerkstatt ist mal Bauhütte, mal Malersaal, Druckwerkstatt oder Kostümbildnerie – immer aber wird mit einer Fülle von Materialien und kreativen Techniken experimentiert, werden individuelle Gestaltungsweisen erprobt. Künstlerische Begabungen und Interessen können so entwickelt und gefördert, Feinmotorik, handwerkliches Geschick und ästhetische Wahrnehmung geschult werden.

Regelmäßige Exkursionen zu Ausstellungen und in Künstlerateliers ermöglichen den Kindern die eindrucksvolle Begegnung mit Originalkunstwerken.

»Blau, blue, bleu – blaue Wunder«

Kunstprojekt im Frühjahr 2008

Auf der Suche nach dem blauen Wunder werden die Kinder im Frühjahr in blaue Welten eintauchen: Sie werden eine blaue Grotte mit Fischen und anderen Wasserwesen gestalten, im Farblabor mit Farben experimentieren, nach dem Vorbild Franz Marcs und Pablo Picassos blaue Tierbilder auf selbstgebaute Bilderrahmen malen, für die Blau-Bar die Innenausstattung designen, blaue Hüte und Kostüme kreieren und Wunder für die Schatzkammer eines blaublütigen Grafen ersinnen.

Höhepunkt ist im Juni eine große Ausstellung im Bürgerzentrum der Stadt Halle – das 5. Kinder-Kunst-Museum!

Wann und wo? Angeboten werden vier Kurse

- ☺ für 10–11-Jährige: Montag 16:00–17:30 h
- ☺ für 12–16-Jährige: Montag 17:45–19:15 h
- ☺ für 6–7-Jährige: Mittwoch 14:45–16:15 h
- ☺ für 8–9-Jährige: Mittwoch 16:30–18:00 h

Die Kurse beginnen am Montag, 3.3. bzw. am Mittwoch, 5.3.2008. Ort: Kunstwerkstatt der Musikschule Halle e.V., Graebestr. 18, Halle. Leitung: Klaudia Defort-Meya.



Haller Laternenmarkt lud zum gemütlichen Bummeln ein

Einem gemütlichen Sonntagnachmittag bei Waffeln und Glühwein stand am 4. November nichts im Wege. Viele Geschäfte hatten nicht nur ge-

verweilen ein. Es trafen sich verschiedene Däfte, von Crepés und Waffeln, Glühwein und Punsch. Und mitten auf dem Rochin Markt wurde eine



Auf Strohballen saßen die Kinder gemütlich und lauschten den Märchen

öffnet, sondern boten auch noch besondere Aktionen oder Spiele an. Die Schaufenster waren schön dekoriert und der Rochin Markt lud mit seiner winterlichen Atmosphäre zum

Märchenstunde für die Kleinen angeboten. Da es zwar kalt aber trocken war, zog es viele Menschen zum Laternenmarkt. Ein gelungener Einklang in die kalte Jahreszeit. -sos-

Heimatverein Eggeberg im Ahrtal

Der goldene Oktober meinte es gut mit dem Heimatverein Eggeberg - jedenfalls bei der zweitägigen Herbstfahrt ins Ahrtal. Ziel war zunächst Altenahr.

gemein und den Rotwein an der Ahr im Besonderen. Hier befindet sich ja das größte deutsche Rotwein-Anbaugebiet. Übernachtet wurde in dem



Dort war Ausgangspunkt der Wanderung auf dem Rotweinwanderweg. Gegen Nachmittag wurde das Ziel des ersten Tages, die Ortschaft Rech mit ihrer historischen Ahrbrücke, erreicht. Dort stärkten sich die Mitglieder bei einer Weinprobe mit Zwiebelkuchen in einem alten Weinkeller. Der Winzer unterrichtete über den Weinbau all-

schönen Eifeldorf Hohenleimbach in der Nähe des Nürburgrings. Am Sonntagmorgen wurde die »Rotweinwanderung« fortgesetzt bis Dernau, vorbei an einigen »Rotweintankstellen«, die sich direkt am Wege auftaten. Über Dernau wurde das letzte Ziel, die mittelalterliche Stadt Ahrweiler mit ihrer historischen Stadtmauer erreicht.

Wir möchten uns für die nette und harmonische Zusammenarbeit im Jahre 2007 ganz herzlich bedanken und hoffen auf ein glückliches Neues Jahr, in dem wir Sie in allen technischen Fragen weiterhin zu Ihrer Zufriedenheit begleiten dürfen.

Ihre Elektromeister Hagen und Volker Kaiser.
Unter Tel. 1 02 65 sind wir immer für Sie da.

Nutzen Sie die Möglichkeiten einer modernen Elektroinstallation für mehr Sicherheit und Wohnkomfort. Bewegungsmelder, die Ihren Besuch durch Einschalten des Lichtes bei Dunkelheit in Empfang nehmen und ungebetene Gäste abschrecken. Jalousien, die auch bei Abwesenheit auf und zu fahren. Mit einer Haustürsprechanlage entscheiden Sie vor dem Öffnen, wen Sie ins Haus lassen und Rauchmelder warnen Sie rechtzeitig vor Gefahr



Eine den aktuellen Regeln der Technik entsprechende Elektroanlage ist die beste Voraussetzung für ein sicheres Leben mit einer der vielfältigsten Energieform, dem Strom.

Machen Sie mit uns den E-Check

Aktuell ist das Thema vor allem für Arbeitgeber, die nach der Betriebssicherheitsverordnung alle elektrischen Geräte und Anlagen regelmäßig überprüfen lassen müssen. Sprechen Sie uns an, wir helfen Ihnen bei der Durchführung, für ein sicheres Arbeiten

Wir schaffen die technischen Voraussetzungen einer guten Verbindung für Telefon, Fernsehen, Radio, Computer und Internet sowie den Schutz elektronischer Geräte vor Überspannungen, z.B. durch Gewitter.

HAGEN KAISER
Elektromeister



Apfelstr. 7 * ☎ 05201/10265
Halle * Fax 05201/10913
Homepage: www.kaiser-elektromeister.de
eMail: kaiserem@aol.com

Ihre Ansprechpartner für das gesamte Gebiet der Elektrotechnik & Installation

NEUER STYLE – NEUES JAHR!

Das FriseurTeam „Petra Kluß“ möchte sich im Dezember mit einem kleinen persönlichen Präsent bei allen besuchenden Kunden bedanken.

„Ich möchte, dass meine Kunden ein gutes Gefühl haben, wenn Sie meinen Salon verlassen. Darum rate ich auch mal von einem gewählten Styling ab



v.l.: Bärbel Grotegut, Karina Sowa und Agnes Puschmann sagen „Danke schön!“

„Kleine Aufmerksamkeiten erhalten schließlich nicht nur die Freundschaft“ sagt Inhaberin Bärbel Grotegut, die mit einem engagierten Team und kompetenter Beratung überzeugen will.

Neueste Trends für Damen und für Herren werden ständig verfolgt um diese immer aktuell im Salon mit dem richtigen Fingerspitzengefühl umzusetzen.

Dabei ist die persönliche und individuelle Beratung für Bärbel Grotegut besonders wichtig.

wenn ich meine, dass es nicht zum Typ passt. Ein strahlendes Lächeln mit dem richtigen Styling ist dann für mich das schönste Kompliment.“

Mit dieser Philosophie möchte Bärbel Grotegut und Ihr Team auch im neuen Jahr wieder mit Aktionen und Ideen für Sie da sein!

Gleich im Januar beginnt wieder Ihre „Glückssträhne“ bei uns wenn es wieder heißt „würfeln Sie sich Ihre Prozente!“

Zwei Mal „sehr gut“ für TWO-Mann Bernd Possehl

Borgholzhausener ist jetzt Gebäude-Energieberater

Bernd Possehl (46), Leiter des Netzbetriebs bei der Haller Energieversorgerin Technische Werke Osning GmbH, hat jetzt die Prüfung zum Gebäude-Energieberater mit Bravour bestanden. Die Prüfer der Handwerkskammer Bielefeld benoteten seine Abschlussarbeiten mit zwei Mal „sehr gut“. Im praktischen Teil ging es um eine umfassende Modernisierungsplanung für ein Einfamilienhaus, in der Theorie musste Possehl sein Fachwissen in den Bereichen Bauwerk und Baukonstruktion, Technische Anlagen, Bauphysik und Energieeinsparverordnung unter Beweis stellen. Der Prüfung vorausgegangen war eine mehr als zehn Monate dauernde Ausbildung neben seinem Vollzeitjob bei der TWO. Seit Januar hat der Familienvater aus Borgholzhausen jeden Freitagnachmittag und Samstagmorgen dafür die Schulbank gedrückt. Der erfahrene Sanitär- und Heizungstechniker, der am Anfang seiner



Mit der Bestnote „sehr gut“ absolvierte jetzt Bernd Possehl von der TWO die Prüfung zum Gebäude-Energieberater.

beruflichen Laufbahn schon eine Lehre zum Heizungsbauer absolvierte, ist seit Jahren der Experte für effiziente Energienutzung bei der TWO. Jetzt darf er auch Energieausweise ausstellen.

St. Johanniskirche, Halle
Samstag, 8. Dezember 2007

17:00 Uhr

Johann Sebastian Bach

Musikalischer Herbst

Weihnachts-Oratorium

BWV 248, Teile 1–3



Cornelia Isenbürger, Eike Tiedemann, Steffen Wolf, Maximilian Lika
Philharmonisches Collegium Bielefeld
Bach-Chor der Johanniskantorei Halle; Leitung: KMD Martin Rieker

Eintrittskarten zu 12 EUR (ermäßigt 8 EUR) ab 20. November 2007 im Vorverkauf bei den Buchhandlungen Bunselmeyer und Elsner in Halle Westfalen sowie an der Abendkasse

Wir sind:
Biomarkt des Jahres 2007!

Über 4000 ökologische Lebensmittel und Naturkosmetik

Am 23., 24. und 31.12. geöffnet!

Wir sind für Sie da
Mo - Fr 9 - 19 h
Sa 9 - 14 h

Jetzt
Weihnachtsgeflügel
und -fleisch
aus Bio-Haltung
bestellen!



**Hofladen
Biohof Bobbert**

Täglich frisches Gemüse!

Tel. 0521 / 9 46 76 00
Alleestraße 3
Bielefeld-Quelle
www.biohof-bobbert.de

Naturnahe Gärten sind der beste Vogelschutz

Vor einer unsachgemäßen und übertriebenen Winterfütterung der Vogelwelt warnt der Naturschutzbund Deutschland (NABU) - Kreisverband Gütersloh.

für Finkenvögel bestimmt, es enthält vorwiegend Sonnenblumenkerne und Hanfsamen. Futter für Meisenvögel - häufig als Ringe oder Knödel angeboten - besteht



Winterfütterung kann mehr schaden als nutzen. Sie pfuscht der Natur ins Handwerk und hilft nur wenigen, ohnehin häufigen Vogelarten.

Man sollte sich dabei nicht starr nach dem Kalender richten, sondern nach den Wetterverhältnissen. Vor allem wird davor gewarnt, mit der Winterfütterung schon bei mildem Wetter zu beginnen. Vielmehr sollte die Fütterung der gefiederten Freunde erst bei Dauerfrost und geschlossener Schneedecke vorgenommen werden. Und wenn gefüttert wird, dann aber in Maßen, raten die Naturschützer.

Wenn bei entsprechendem Wetter mit einer Fütterung begonnen wird, sollte dies auch stets überlegt werden. An einem vorwiegend wind- und Regen geschützten und festen sowie einsehbaren Futterplatz (beispielsweise können Katzen von der Vogelwelt rechtzeitig bemerkt werden) sollte das Futter täglich frisch angeboten werden. Kot und Futterreste sind zu entfernen. Speisereste und Brotkrumen sind als Futter nicht geeignet, weil sie leicht verderben, häufig zu salzhaltig sind, Feuchtigkeit annehmen und gefrieren und somit Verdauungsstörungen, auch mit Todesfolge, verursachen können. Wie der NABU darauf verweist, eignet sich als Winterfutter am besten eine Mischung aus verschiedenen Getreidekörnern, Samen und getrockneten Beeren. Dabei werde je nach Vogelart zwischen Körnerfutter, Meisenfettfutter und Weichfutter unterschieden. So ist das Körnerfutter

im wesentlichen aus Haferflocken und Rindertalg. Weichfutter für die übrigen Vögel setzt sich vornehmlich zusammen aus Haferflocken, getrockneten Larven sowie pflanzlichen oder tierischen Fetten.

Was spricht für, was spricht gegen die Winterfütterung? Dafür spricht, so die Vogelexperten, dass die Winterfütterung ein unmittelbares Naturerlebnis vermittelt und an Futterstellen Kenntnisse über einheimische Vogelarten gesammelt werden können. Dagegen spricht, dass wirklich bedrohte, im Bestand gefährdete Vogelarten durch die Fütterung nicht gefördert werden, vielmehr fördert sie die häufigsten Vogelarten.

Die Sammlung vieler verschiedenartiger Vögel an ungeeigneten Futterstellen könne in feuchtmilden Wintern auch zu epidemieartigem Auftreten von Krankheitserregern wie Salmonellen führen. Daran gingen oft mehr Vögel zugrunde, als durch die Winterfütterung gerettet worden wären. Und nicht zuletzt würden die natürlichen Auslesemechanismen außer Kraft gesetzt - viele schwache und kranke Tiere überleben und schreiten zur Brut, was zu Mangelerscheinungen bei deren Nachkommen führen kann.

Im naturnahen Garten dagegen finden die Vögel, was sie brauchen: Wildsträucher mit ihren

Früchten und Insekten. Der Naturschutzbund als der frühere Deutsche Bund für Vogelschutz appelliert in dem Zusammenhang insbesondere an die Gartenbesitzer, dass jeder von ihnen aktiv zur Rettung der Vogelwelt einen Beitrag leisten kann. So ist schon ein Garten

mit naturgemäßer Bepflanzung, mit Kräutern und anderen samenliefernden und beerentragenden Pflanzen für Vögel eine wertvolle Hilfe und bietet ihnen, auch in der Winterzeit, einen reich gedeckten Tisch. Kurz: Ein naturnaher Garten ist der beste Vogelschutz.



W. GENEHR
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

★ Wir wünschen
★ ein schönes
★ Weihnachtsfest
★ und ein gesundes
★ Neues Jahr ★

STIEGHORST & PARTNER

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR

Rechtsanwalt und Notar
WOLFGANG STIEGHORST
Fachanwalt für Familienrecht
Mediator (Uni Bielefeld)

Rechtsanwalt
STEFAN SIEMENS
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwalt
JOST HEIDRICH
Fachanwalt für Verkehrsrecht

33790 Halle (Westf.) · Ronchin-Platz 1
Telefon 0 52 01/81 58 50
www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de

Fachanwälte

Garantie für Qualität und Erfahrung

- + Durch die Anwaltskammer geprüfte Zusatzausbildung
- + Mit dem Nachweis umfangreicher Berufserfahrung
- + Regelmäßige Weiterbildung, immer up to date

= Schnelle und kompetente Lösung Ihres Problems

Eine fröhliche Weihnachtszeit
und ein schönes Neues Jahr wünscht



BLUMEN KRAUSE
DEM WOHNEN AKZENTE GEBEN
SIMONE KRAUSE
ROSENSTR. 17
33790 HALLE
FON 05201.9824

Mexikanische Gitarrenklänge in der Cantina Tapas-Bar

Am 15. Dezember können sich die Cantina-Gäste auf mexikanische Gitarrenklänge des Juan Pablo freuen.

Juan Pablo wurde 1981 in Mexiko geboren, seit 2006 lebt er in Bielefeld. Durch Erfahrung und Inspiration, die er auf seinen Reisen durch Lateinamerika und Europa sammelte, wurde seine Leidenschaft für das Gitarre spielen und den Gesang geweckt.

Heute umfasst sein Repertoire typisch mexikanische Lieder und lateinamerikanische Rhythmen.

Seine nach eigener Interpretation wiedergegebenen Stücke spiegeln mexikanische Lebensfreude, Temperament und Melancholie wieder.

Zur Zeit schreibt Juan Pablo auch an eigenen Texten und Kompositionen für die Herausgabe seiner zweiten CD.

Am 15. Dezember greift er ab 21 Uhr in die Saiten und begleitet die Lieder mit seiner markanten Stimme. Dazu können die Gäste die leckeren Tapas-Spezialitäten genießen. -sl-


Digitalkameras

Canon ab € 130,-
Easypix  ab € 45,-

Zubehör

SD Speicherkarten ab € 12,-
Taschen ab € 2,-


LCD Fernseher

Hannspree 32"  € 550,-
Hannspree 37" € 649,-

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 11 - 13 Uhr u. 15 - 18 Uhr · Mi nachmittag geschlossen · Sa 10 - 14 Uhr

Diverses

Canondrucker Pixma € 59,-
Logitechmouse ab € 28,50
Tastaturen ab € 52,-
Taschen  ab € 2,-

Duftkerzen ab € 8,-
diverse Kerzenhalter & Duftöle

MB ELEKTRO & MEHR

Marion Behrendt
Bahnhofstr. 4 33790 Halle
Tel. 0 52 01/6 86 64 01

LVM-Leben erhöht die Gewinnbeteiligung deutlich

Lebens- und Rentenversicherungen des LVM werden noch attraktiver: Zum 01.01.2008 erhöht das Unternehmen die Gesamtverzinsung auf 4,75 Prozent sowohl für bestehende als auch für neu abgeschlossene Verträge. Damit hebt sich der münstersche Versicherer deutlich vom derzeitigen Marktdurchschnitt (etwa 4,25 %) ab und nimmt einen Spitzenplatz in der Branche ein!

Zusätzlich zur Gesamtverzinsung von 4,75 Prozent erhalten die Kunden von LVM Leben eine attraktive Schlussgewinnbeteiligung sowie ab 2008 die durch das neue Versicherungsvertragsgesetz eingeführte Beteiligung an den sogenannten „stillen Reserven“ der Kapitalanlage.

Möglich wird die Mehrausschüttung für die Kunden durch die Finanzstärke des Unternehmens, die im laufenden Jahr durch das leicht gestiegene Zinsniveau noch einmal verbessert werden konnte. Kosteneinsparungen in der Verwaltung unterstützten diese Entwicklung zusätzlich.

Besonders freuen wird dies die Kunden des LVM, die bereits laufende Rentenauszahlungen erhalten. Sie spüren die Gewinnerhöhung ganz zeitnah schon im Jahr 2008 durch höhere Renten. Private Altersvorsorge ist zwingend notwendig. Durch die verbesserte Gewinnbeteiligung mit Lebens- und Rentenversicherungen von LVM Leben ist sie nun noch effektiver möglich. Die höhere Verzinsung führt zu einer höheren Rente im Alter; die Versorgungslücke wird so weiter reduziert. Das LVM-Rentenkonto ermöglicht sogar einen Aufbau der Altersversorgung mit völlig variablen Beiträgen, die der jeweiligen Lebensphase angepasst werden können. Für diejenigen, die ihre Kapitalanlage lieber selbst gestalten möchten, hat LVM Leben jetzt auch eine fondsgebundene Rentenversicherung mit flexibler Rentenbeginnphase und garantierten Rentenfaktoren eingeführt.

Auch die Rating-Agentur Assekurata bestätigte kürzlich die hervorragende Qualität von LVM Leben mit dem sehr guten Ratingergebnis A+.



Haller Parkettservice

Beratung Verlegung Aufarbeitung

0 52 01/66 59 96 www.haller-parkettservice.de

Sensationell günstig!

7 Mio. Pixel
3fach optischer Zoom
Gesichtserkennungsfunktion



SANYO VPC-S760

2.4" LCD-Monitor • bis ISO 1000 • Rote Augen Korrektur • Elektronischer Bildstabilisator • Videoclips mit Ton

99.-

RINGFOTO

petersdorf foto-studio Halle
Bahnhofstraße 28
Telefon 35 24



Spitze für Ihre Altersvorsorge:

4,75% Gesamtverzinsung ab 1. Januar 2008 für alle bestehenden und neuen LVM-Lebens- und Rentenversicherungen

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsbüro Colberg
Graebestraße 19
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 4171

LVM-Versicherungsbüro Grüner
Gartenstraße 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 3580

LVM Versicherungen

Brickenkamp Metalltechnik

Edelstahl - Aluminium - Bausysteme - Feuerschutz

- Aluminium Türen + Fenster
- Vordächer + Markisen
- Fahrradständer
- Wintergärten + Fassaden
- Balkon- + Treppengeländer
- Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18

Post@Brickenkamp-Halle.de
www.Brickenkamp-Halle.de

Jazz Club Dissen-Bad Rothenfelde

Samstag, 8.12. – ab 20.00 Uhr
Red Onion Jazzband

Dixieland aus Köln

Auch diese Band verschrieb sich 2004 dem Motto „BACK TO THE ROOTS“, also dem besonders beliebten klassischen Jazz der 20er und frühen 30er Jahre zu fröhnen, den Titeln der Musiker und Bands um Joe King Oliver, Clarence Williams, Duke Ellington, Sidney Bechet und natürlich Louis



Armstrong. In dieser Zeit begann die eigentliche Erfolgsgeschichte des Jazz, in dieser Zeit spielten auch die „ONION JAZZBABIES“, der die Band ihren Namen entlieh. Die Instrumentierung ist deshalb auch stilecht für diese Zeit: Cornet, Posaune, Saxophon, Piano, Banjo sowie Kontrabass oder Sousaphon. Auf ein Schlagzeug wurde verzichtet, nicht nur aus aufnahmetechnischen Gründen. Diese Musikrichtung unterscheidet sich damit deutlich vom traditionellen New Orleans Jazz, wie er heute noch vielfach gespielt wird und erst recht von der seit den 60er und 70er Jahren in Europa gepflegten Dixieland-Variante mit englischem Einfluss, dem heutzutage die meisten Bands folgen.

SONDERKONZERT

Samstag, 15.12. – ab 20.00 Uhr
Clarinet & Sax Revival Quintet mit Reiner Regel

Stoltebüll / Hamburg

Swing und Klarinetten und Saxophon-Battles stehen im Vordergrund des Konzertes am 15. Dezember im Jazz Club Dissen – Bad Rothenfelde e.V.

Reiner Regel (Klarinette und Saxophone) war bereits mehrfach erfolgreich zu Gast in Dissen. Er gehört zum Urgestein der deutschen Jazzer. Ob als Mitglied von



Münsters Old Merrytale Jazzband, als Bandleader seiner Reiner Regel's Airmail oder u.a. als Duo-Partner von Gottfried Böttger, Reiner bringt immer eine besondere Note in das Klangbild. Diverse CDs, Fernseh- und Filmproduktionen belegen sein Können und seine Kreativität.

Das Clarinet und Sax Revival Quintet geht aus dem Quartet hervor, das im September 2005 in Dissen Klarinetten und Saxophonhits präsentierte. Für das diesjährige Konzert hat es sich verstärkt durch den Bassisten Matthias Constabel.

EINTRITT nur 15.- € – KARTENRESERVIERUNGEN telefonisch oder per Fax über 0 54 21 / 28 63 rund um die Uhr (mit Anrufbeantworter) oder per E-Mail: kartenvorbestellung@jazz-club-dissen.de

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen eine besinnliche
Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr

Garten- und Landschaftsbau
Jens Lemke

Meisterbetrieb

Lettow-Vorbeck-Straße 17 • 33790 Halle/Westf.
Telefon 0 52 01 / 66 79 83 • Mobil 01 73 / 2 66 30 41

TÜV-geprüfte Nachhilfeschule

Von der Grundschule
bis zum Abitur.



Wir bereiten auch auf die Abschlussprüfungen vor.

Halle/Westf., Goebenstraße 13, Tel. 73 41 05
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

studienkreis
> Nachhilfe.de

Badmöbel & Granitwaschtischanlagen Badsanierung aus einer Hand!

Besuchen Sie eine der größten Badmöbelausstellungen in OWL

Sonntags Schautag 10-16 Uhr

(keine Beratung, kein Verkauf)

Werktags: 10-12 Uhr + 14-18 Uhr

Samstags: 10-12 Uhr

POD Pohlmann GmbH

Von-Liebig-Straße 2-4 · 33428 Marienfeld
Telefon 0 52 47/40 69 30

Wanderclub in der Vhs

Der Wanderclub in der Volkshochschule Ravensberg wandert am 20.01.2008 in den Holter Wald.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte später der Tageszeitung.

Mit Herz für HALLE

Der **SPD Ortsverein Halle**
bedankt sich für die vielen guten Wünsche
und Geschenke anlässlich unserer
100-Jahr-Feier



Unsererseits
wünschen wir den
Haller Bürgerinnen
und Bürgern eine
schöne, ruhige
und besinnliche
Advents- und
Weihnachtszeit.

Die Dokumentation
„Die Geschichte der
Sozialdemokratie
in Halle/Westfalen“
kann im Buchladen
Sylvia Lissel erworben
werden.

Info + Kontakt: **SPD-Ortsverein Halle/Westf.**
Roonstr. 6 · 33790 Halle/W.
Tel. 05201-10123

**Halle
SPD**

Veranstaltungen unserer Katholischen Kirchengemeinde:

- 1. Spiel- und Krabbelgruppen**
im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche, Schulstr. 16.
Ansprechpartnerinnen:
Donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr Frau Marietheres Lechner, Tel. 66 74 84
- 2. Messdienergruppe**
für Jungen und Mädchen nach der Erstkommunion:
Treffen jeden 1. Dienstag im Monat um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum OASE
Ansprechpartner: Bernadette Clermont, Tel. 85 95 59
- 3. Erstkommunionkinder** (Kinder des 3. Schuljahres)
Jährlich nach den Sommerferien bis zur Erstkommunion im Mai.
- 4. Firmvorbereitung** (Jungen und Mädchen des 9.+10. Schuljahres), alle 2 Jahre.
- 5. Kolpingfamilie im Bezirksverband Halle**
Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, auf Plakaten und im Kolpingprogramm, das in der Kirche ausliegt.
Ansprechpartner: Willi Berheide, Tel. 2595
- 6. Kolpingsportgruppe**
Wirbelsäulengymnastik nach Musik, Rückenschule (von Dr. Stein), Kräftigungsgymnastik, Zirkeltraining, Konditionstraining, Ballspiele, Fahrradtouren im Sommer. Treff ist jeden Donnerstag von 20 - 21 Uhr (Frauen) und von 20 - 22 Uhr (Männer) im Gymnastikraum und in der Sporthalle II des Kreisgymnasiums.
Ansprechpartner: Karlheinz Koppers, Tel. 96 03
- 7. Seniorengruppe „Treffpunkt“**
Jeden letzten Montag im Monat sind Treffen zu unterschiedlichen Themen in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche. Einmal jährlich findet ein größere Ausflug statt. Beginn ist jeweils um 15.00 Uhr mit einer Eucharistiefeier.
Ansprechpartnerin: Frau Christa Siemens, Tel.: 84 99 84
- 8. Frauengemeinschaft Halle/Werther**
Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, auf Plakaten und im Halbjahresprogramm, das in der Kirche ausliegt.
Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Schütte, Tel. 66 55 03
- 9. Monatliches Frauenfrühstück**
Jeden 2. Donnerstag im Monat in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche, Schulstr. 16.
Ansprechpartnerin: Frau Ursula Lempelius, Tel. 1 06 86.
- 10. Weltgebetstag**
An jedem 1. Freitag im März um 16.00 Uhr internationaler Weltgebetstag der Frauen, zu dem auch Männer eingeladen sind. Vorbereitungstreffen entnehmen Sie bitte der Presse.
Ansprechpartner: Frau Inge Clausen, Tel.: 30 31 und Frau Magdalene Tenkhoff, Tel.: 84 93 70
- 11. Ökumenischer „Eine-Welt-Kreis“ Halle/Werther**
Informationsarbeit, Aktionen und Veranstaltungen zu Themen sozialer Gerechtigkeit. Verschiedene Veranstaltungen und Treffen, beachten Sie bitte die Mitteilungen in den Pfarrnachrichten, der Presse, und auf Plakate.
Ansprechpartnerin: Frau Ursula Lempelius, Tel. 1 06 86
- 12. Caritas**
Hilfe und Unterstützung für Einzelne und Familien in Notlagen. Die Treffen der Caritaskonferenz (Gruppe aller Mitarbeiterinnen) finden nach Vereinbarung statt.
Ansprechpartnerin: Frau Renate Beck, Tel.: 53 48
- 13. Gospelchor GAM („Gospel And More“)**
Gospels, Spirituals, afrikanische Lieder und Gesänge vieler weiterer Kulturen und Nationen bilden das Repertoire dieses Chores, der sich 14tägig donnerstags um 20.00 Uhr in der OASE trifft.
- 14. Familienkreise**
Verschiedene Familienkreise treffen sich zu gemeinsamen Gesprächen und Aktionen, meist in den Häusern der Familien.
- 15. Kindertagesstätte Herz-Jesu**
Gartenstr. 27, Halle. Leitung: Anemone Nocken, Tel.: 81 13 17
- 16. Eucharistiefeiern**
In der Woche: Dienstags 19.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Halle, Donnerstags 9.00 Uhr in der Kapelle des Marienheims und Freitags 9.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Halle.
Samstags: jeden Samstag um 17.00 Uhr in der St. Johanniskirche Stockkämpen, Sonntags, 8.30 Uhr und 11.00 Uhr in der Herz-Jesu Kirche Halle.
Die Herz-Jesu Kirche an der Bismarckstraße ist für Sie tagsüber immer geöffnet.
- 17. Kinderkirche**
Während der Messe eigener Gottesdienst für kleinere Kinder bis ca. 3. Schuljahr. In Halle: am 1.+3. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr in der OASE, dem Gemeindezentrum an der Herz-Jesu Kirche. In Werther: am 4. Sonntag im Monat zur Hl. Messe um 9.45 Uhr im Pfarrheim neben der St. Michaelskirche.
- 18. Familiengottesdienste**
In unregelmäßigen Abständen: Bitte beachten Sie die Hinweise in den wöchentlichen Pfarrnachrichten und der örtlichen Presse.
- 19. Pfarrbüro**
Bismarckstr. 13, Tel.: 81 13 11. Pfarrsekretärin: Frau Beate Cloes
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montags und Freitags 10.00 - 11.30 Uhr, Mittwochs 17.30 - 19.00 Uhr.
- 20. Gemeindeleitung**
Pfarrer Josef Dieste, Bismarckstr. 13, Tel.: 81 13 11
Pfarrgemeinderat: Vors. Herr Christian Jäkel, Tel.: 76 20
Kirchenvorstand: Stellv. Vors. Herr Karl Ludwig Jöstingmeier, Tel.: 26 35

Veranstaltungen unserer evangelischen Kirchengemeinde

- Café Gegenüber** im Haus am Kirchplatz 16
Für alle, die bei einer Tasse Kaffee oder Tee in freundlicher Atmosphäre ein wenig auftanken möchten, ist das Café zu folgenden Zeiten geöffnet: dienstags und donnerstags von 14.30-18.00 Uhr; freitags von 8.30-12.00 Uhr; sonntags von 11.00-12.00 Uhr, direkt im Anschluss an den Gottesdienst.
- Krabbelgruppen** im Haus am Kirchplatz 16
Ansprechpartner: Pfarrer Nicolai Hamilton Tel. 664584.
- Kinder- und Jugendkreise** im Jugendheim, Lettow-Vorbeck-Str. 3, Tel. 16234
Sonntag: „Die Grotte“ ab 14 Jahre: 17-21 Uhr
Montag: Jungenjungschar, 9 Jahre, 16.30 - 18.00 Uhr; Jugendkreis ab 16 Jahre, 18.15-19.45 Uhr
Dienstag: Mädchenjungschar 10 Jahre, 15.30-17.00 Uhr; Jugendkreis, 14 Jahre, 18.00-19.30 Uhr; Jugendkreis 18/19 Jahre, 20.00 - 21.30 Uhr
Mittwoch: Jugendkreis ab 15 Jahre, 18-19.30 Uhr; Jugendbibelkreis ab 16 Jahre, 18.00-19.30 Uhr
Donnerstag: gr. Mitarbeiterkreis, 19.30-21 Uhr (jeden 1. Donnerstag im Monat)
Freitag: Bibelfrühstück ab 14 Jahre, 6.30-7.30 Uhr; Mädchenjungschar 9 Jahre, 16.30 - 18.00 Uhr; gem. Jungschar in Hessel, 9-14 Jahre, 17-18.30 Uhr; gem. Jungschar in Hörste, 8 - 10 Jahre, 15.00 - 16.30 Uhr
„Die Grotte“ ab 14 Jahre: 19.00 - 22.00 Uhr
Bibelfrühstück freitags von 6.30 - 7.30 Uhr, ab 14 Jahren im Jugendheim
Brunch & Bibeln ab 18 Jahre, samstags 11.00 - 13.00 Uhr 1 x monatlich im Jugendheim
Bibelkreis montags von 20.00-22.00 Uhr, ab 20 Jahre im Jugendheim
Offenes Jugendheim: „Die Grotte“, ab 14 Jahre, jeden Freitag von 19 - 22 Uhr; jeden Sonntag von 17 - 21 Uhr
Jung-Erwachsene - Angebote
Jung-Erwachsene-Kreis ab 18 Jahre, donnerstags 18.00-19.30 Uhr (2. Etage Café Gegenüber)
Jugendkreis 18/19 Jahre, dienstags im Jugendheim, 20.00 - 21.30 Uhr
Brunch & Bibeln ab 18 Jahre, samstags 11.00 - 13.00 Uhr 1 x monatlich im Jugendheim
Alphakurs; Abende über Fragen des Glaubens und des Lebens;
Informationen bei Pastor B. Eimerbäumer, Tel. 05425/954144
Hauskreise (von ca. 20.00-22.00 Uhr 14tägig). Verschiedene Hauskreise treffen sich 14tägig, um über Glaubens- und Lebensfragen zu sprechen. Weitere Informationen bei Pastor F.-K. Völkner, Ulmenweg 22, 33790 Halle (Tel. 3087), Pastorin B. Winterhoff, Maximilian-Kolbe-Str. 23, 33790 Halle (Tel. 3085), Pastor W. Hempelmann, Roonstr. 8, 33790 Halle (Tel. 3088) und den Hauskreisleitern:
Charlotte und Dieter Weyer, Langer Acker 7, 33790 Halle (Tel. 9790)
Gabi und Andreas Bader, Hachhove 28, 33790 Halle (Tel. 10519)
Carola und Thomas Kremer, Tulpenstr. 1, 33790 Halle-Hörste (Tel. 5616)
Bibelkreise der Alphakurse; Informationen bei Pastor B. Eimerbäumer, Tel. 05425/954144
Abendkreis Halle-Mitte, jeden 1. und 3. Dienstag um 20.00 Uhr im Spener-Haus, Lettow-Vorbeck-Str. 7, Verantwortlich: Inge Vollmer, Beckers Garten 15, Tel. 5845, Margit Meyer zu Hoberge, Kättkestr. 15, Tel. 9440
Abendkreis Halle-West, einmal monatlich donnerstags um 19.30 Uhr im Spener-Haus, Lettow-Vorbeck-Str. 7, Verantwortlich: Martha Flemming, Brandheide 80, Tel. 3576
Abendkreis Hessel, einmal monatlich montags um 19.30 Uhr in der alten Schule in Hessel
Verantwortlich: Frau Grete Schulz, Osnaabrücker Str. 101, Tel. 3461
Frauen treffen Frauen, jeden ersten Mittwoch im Monat um 9.00 Uhr im Haus am Kirchplatz 16. Ansprechpartnerin: Doris Kleen, Hagedornstr. 10, Tel. 2656
Frauenhilfen (14-tägig, mittwochs)
Gartnisch, Spener-Haus, (Lettow-Vorbeck-Str. 7), Verantwortlich: Johanna Kormeier, Meindersstr. 11, Tel. 4622
Halle-Mitte, Spener-Haus, Verantwortlich: Hanna Kisker, Eggeberger Str. 33, Tel. 16367, Helma Henpe, Hengeberg 14, Tel. 5229, Hanna Barzik, Am Laibach 14, Tel. 4588
Halle-West und Hessel, in der alten Schule in Hessel, Verantwortlich: Hanna Otte, Weidenstr. 6, Tel. 3121 und Grete Schulz, Osnaabrücker Str. 101, Tel. 3461
Männerkreis, Informationen bei Pastor F.-K. Völkner, Tel. 3087
Seniorenkreis, alle 14 Tage dienstags von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Martin-Luther-Haus, Lettow-Vorbeck-Str. 5. Ansprechpartnerin: Rosemarie Przystawik, Tel. 4773
Lesetreff; weitere Informationen bei Renate Frommhold, Tel. 4219
Gesprächskreis Literatur und Glaube, jeden zweiten Mittwoch im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Haus am Kirchplatz 16. Ansprechpartner: Dieter Weyer, Tel. 9790
Gottesdienste in der St. Johanniskirche
Samstag, Abendgottesdienst 18.30 Uhr - Sonntag, 10.00 Uhr
Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr parallel zum Gottesdienst
KiK - am 4. Samstag im Monat von 10.00-12.30 Uhr in der St. Johanniskirche
Krabbelgottesdienst in der Johanniskirche:
4-6 mal im Jahr (Weitere Informationen bei Pfarrer Nicolai Hamilton, Tel. 664584)
Der andere Gottesdienst, jeden 1. Sonntag im Monat in der St. Johanniskirche um 18.00 Uhr
Kindergärten
Regenbogen-Kindergarten, Wischkamp 5, Leiterin Gabriele Pritchard, Tel. 16233
Kindergarten Paulskamp, Paulskamp 7, Leiterin Sabine Wedekämper, Tel. 16232
Frühstückstreffen für Frauen
4 mal im Jahr finden Frühstückstreffen für Frauen im Gasthof Jäckel in Künsebeck statt. Es geht um die Auseinandersetzung mit Themen, die dran sind. Referat und Gespräche sind zwei wichtige Säulen des Morgens. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Informationen auch bei Pastorin B. Winterhoff (Tel. 3085).
Johanniskantorei Wöchentliche Veranstaltungen:
Kinderchöre:
Montag, 14.30 - 15.15 Uhr Wichtelchor (7-9 J.), Martin-Luther-Haus
Montag, 15.00 - 15.40 Uhr Kinderchor (9-12 J.), Martin-Luther-Haus
Montag, 15.40 - 16.20 Uhr Ensemble, Martin-Luther-Haus
Montag, 16.20 - 17.00 Uhr Teeniechor (12 J. und ältere), Martin-Luther-Haus
Erwachsenenchöre:
Mittwoch 19.30-21.30 Uhr Bachchor, Martin-Luther-Haus
Donnerstag 19.30-21.00 Singgemeinde, Martin-Luther-Haus
Leitung aller Chöre: Martin Rieker
Posaunenchor:
Mittwoch, 18.30-19.30 Uhr Blechbläsergruppe, Martin-Luther-Haus
Freitag 20.00-22.00 Uhr Posaunenchor, Martin-Luther-Haus
Leitung: Stefan Meier
Weiter treffen sich nach Vereinbarung:
Orchester, Studio Neue Chormusik und Flötenensemble der Johanniskantorei.
Ansprechpartner für alle Veranstaltungen: Martin Rieker, Tel. 10793
Adressen:
Pastor Bernd Eimerbäumer, Heidebreite 12, 33829 Borgholzhausen, Tel. 05425/954144
Superintendent Walter Hempelmann, Roonstr. 8, Tel. 3088
Pastor Friedrich-Karl Völkner, Ulmenweg 22, Tel. 3087
Pastorin Birgit Winterhoff, Maximilian-Kolbe-Str. 23, Tel. 3085
Pfarrer Nicolai Hamilton, Moltkestr. 51, Tel. 664584
Kantor Martin Rieker, Rosenstr. 11, Tel. 10793
Kantoreibüro, Lettow-Vorbeck-Str. 7, Tel. 856780, Öffnungszeiten: Mittwoch 9.30-11.30 Uhr
Jugendreferent Martin Kraleman, Graebestr. 18, Tel. 16604
Gemeindepädagogin Sabine Hülsiepen, Ulmenweg 16, Tel. 662790
Jugendheim, Lettow-Vorbeck-Str. 3, Tel. 16234
Küsterin Ursula Grefe, Rosenstr. 5, Tel. 16594
Diakoniestation, Schulstr. 5, Tel. 9829
Gemeindeamt, Lettow-Vorbeck-Str. 7, Tel. 3086
Öffnungszeiten: täglich 9.00-12.00 Uhr, donnerstags auch von 15.00-18.00 Uhr

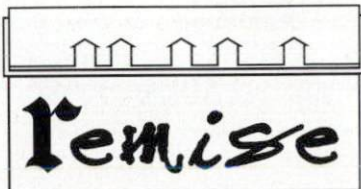


Bestattungsinstitut
Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen –
Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15
Telefon (0 52 01) 26 66

Gruppen/Vereine/Treffs



wöchentlich:

Mittwoch: 20.00 - 22.00 Uhr
Tanzschuh & Co
R. Beckmann, Tel.: (0 52 01) 52 50
Donnerstag: 16.30 + 20.00 Uhr
Volkstanzkreis Halle, Kontakt:
A. Preuß, Tel.: (0 52 01) 52 75
Freitag: 19.00 Uhr
Schachverein Künsebeck,
Kontakt: M. Schmitz, Tel.: 90 88
Samstag: 16.00 Uhr
Rollenspieltreff, Kontakt:
M. Herochel, Tel.: (0 52 04) 63 55

wechselnde Termine:

Dienstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis „Angehörige pflegen Angehörige“
Kontakt: Ingrid Gerner, Tel.: 84 98 99 und 31 65 (1 x im Monat)
Dienstag: 20.00 Uhr jew. gerade Wochen, Schreibwerkstatt Wortwechsel,
Kontakt: Susanne Slomka, Tel.: 57 22
Mittwoch: 17.30 Uhr jew. gerade Wochen, „Kräutergruppe“,
Kontakt: Hildegard Bartel, Tel.: (0 52 04) 24 96
Mittwoch: 19.30 Uhr in der Remise GenerationenNetzwerk
Kontakt: Ingrid Gerner, Tel.: 84 98 99 und 54 38 (1 x im Monat)
Mittwoch: 20.00 Uhr jeweils ungerade Wochen „augenblick“
Fotogruppe VHS Ravensberg, Kontakt: P. G. Haselhorst, Tel.: 99 94
Samstag, 15.00 - 20.00 Uhr Bellator Allea, Rollenspielverein
Kontakt: Markus Beckmann, Tel.: 01 60-8 32 96 38
Samstag, 18.30 Uhr (Keller-Bücherei) Schachclub Halle
Kontakt: Herr Kiel, Tel.: 91 81
Sonntag: 10.00 Uhr Briefmarkenverein Teuto Merkur,
Kontakt: P. Siegmund, Tel.: (0 52 04) 35 93 (2. und 4. So. im Monat)

Kinderbereich

wöchentlich:

Dienstagnachmittag 16.00 - 17.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Corinna Sötebier, Telefon 0 52 01/66 53 29
14-tägig

Freitagvormittag 10.00 - 12.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Sabine Potthoff, Telefon 0 54 25/74 52
Kinder ab 1,5 Jahren

Büro im Bürgerzentrum: Raumvergabe für Gruppen, Vereine, Seminare
Veranstaltungsplanung, Organisation und Kooperation, Vermietung
für private Feiern.
Kontakt: Susanne Debour, Telefon: (0 52 01) 183-164

Das Jugendcafé „Stay in Scene“

Lange Straße 19

- was Trinken • Musik hören • Kickern • Billard spielen • Darten
- Selber Programm machen • LAN-Partys veranstalten

Öffnungszeiten:

dienstags - freitags 16.00 - 20.00 Uhr
samstags 15.00 - 21.00 Uhr
sonntags 16.00 - 22.00 Uhr

Ansprechpartner:

Jörg Weltzer, Natalie Dück, Telefon 05201/971561

Ansprechpartner bei der Stadt Halle

Hermann Bußmeyer, Telefon 05201/183232

Tanzen steht im Mittelpunkt im Jetsam. Jungen- und Mädchengruppen treffen sich fast täglich in der Langen Straße 19.

Für junge Musiker steht ein kleines Aufnahmestudio bereit. Wo? In den Räumen des Jugendcafés.

Da Angebote und Öffnungszeiten sich oft verändern, werden diese hier im Einzelnen nicht abgedruckt. Auskünfte sollten direkt bei den hauptamtlichen MitarbeiterInnen des Jugendzentrums eingeholt werden.

Vhs Ravensberg

Lesespaß für Klein und Groß

Mit Kinderbüchern Freude am Lesen wecken

In Kooperation mit dem MehrGenerationenHaus Halle

Referentin: Martina Maeder

Ort: Halle, Stadtbücherei

Termin: Do. 29.11.07, 19.30 Uhr

Panamericana

Abenteuer zwischen Alaska und Feuerland

Live-Dia-Show

Referent: Peter Gebhard

Ort: Halle, Berufskolleg, Aula

Termin: Mi. 09.01.08, 19.30 Uhr

Sprachenberatung und Einstufungstest für Englisch

Referenten: Traudel Junker, Monika Stricker, Anja Mennecke

Ort: Halle, Volkshochschule, Kiskerstr. 2

Termin: Di. 15.01.08, 18.00 Uhr

Abenteuer Donau

Eine Reise vom Schwarzwald zum Schwarzen Meer

Live-Dia-Reportage

Referenten: Barbara Vetter, Vincent Heiland

Ort: Halle, Berufskolleg, Aula

Termin: Mi. 23.01.08, 19.30 Uhr

Neue Möglichkeiten zur Bewältigung von Schock und Trauma

Vortrag

Referentin: Elke Pulz

Ort: Halle, Volkshochschule, Kiskerstr. 2

Termin: Mo. 28.01.08, 19.30 Uhr

Beratung und Einstufungstest Deutsch

Referentin: Sabine Severin

Ort: Halle, Berufskolleg

Termin: Di. 29.01.08, 18.00 Uhr

Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Vhs, Telefon 05201/8109-0, weitere Hinweise finden Sie auch im Internet unter www.vhs-ravensberg.de.

Weihnachtsbäume

aus hiesigen Beständen



Verkauf ab Freitag, den

14. Dezember 2007

auf dem Hof **von Morsey-Picard**

Halle-Hesseln • Margarethe-Windhorst-Str. 38

JZ-Halle im Bürgerzentrum Remise

Wir sind für Euch da:

Montag 15.00 - 17.00 Uhr für 10-12jährige

Dienstag 15.00 - 22.00 Uhr

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr nur für Jungs

Donnerstag 15.00 - 20.00 Uhr

Freitag 15.00 - 19.00 Uhr nur für Mädchen

Sonntag 17.00 - 20.00 Uhr

Bürgerzentrum Stadt Halle, Kiskerstraße 2

Wir - das sind: Brigitte Kruse, Julia Mattana und Volker Schipper, Sozialarbeiter der Stadt Halle.

Ihr könnt uns auch telefonisch erreichen unter: 05201-16548.

(Nicht wundern: Oft nur der Anrufbeantworter dran) Oder schickt uns eine E-Mail an: JZ-Halle@web.de Wir freuen uns!

Wo ist Was in Halle

Stadtverwaltung Halle
Telefon 0 52 01/183-0
Montag bis Freitag 8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstags auch 14.00 - 17.30 Uhr

Öffnungszeiten der Bürgerberatung:
Montag 7.30 - 12.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 12.30 u. 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 7.30 - 12.30 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 7.30 - 12.30 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin jeweils Kinder - Jugend - Familie:
1. Dienstag im Monat von 15.30 - 16.30 Uhr im MehrGenerationenHaus im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstraße 2
Bürgerinnen und Bürger:
1. Freitag im Monat von 9.00 - 10.00 Uhr
3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.30 Uhr im Rathaus I, Ravenberger Str. 1 (Zi.-Nr. 106) Nach Absprache sind Termine auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Stadtbücherei Halle
Kiskerstraße 2, Tel. (0 52 01) 18 32 52
Archiv: Tel. (0 52 01) 18 32 53
Öffnungszeiten: Mo. 18 - 20 Uhr, Di. 10 - 13 Uhr + 15 - 18 Uhr, Mi. 10 - 13 Uhr + 15 - 18 Uhr, Do. 10 - 13 Uhr + 18 - 20 Uhr, Fr. 10 - 13 Uhr + 15 - 18 Uhr.

Deutsche Post AG
Postfiliale Halle Westfalen
Bahnhofstr. 34, Tel. 0 18 02/33 33
montags - freitags 8.30 - 12.30 Uhr und
14.30 - 17.30 / samstags 9.00 - 12.00 Uhr

DB Deutsche Bahn Agentur im Bahnhof Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 38 46
mo. - fr. 9.00 - 13.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr. sa. 9.30 - 13.00 Uhr
Sonntag und Feiertag geschl.

B Papier & Präsent Bunselmeyer
SCHREIBEN · SCHENKEN · ERLEBEN
KÄTTKENSTRASSE 6 · 33790 HALLE/WESTFALEN
FON: 05201-3820 · FAX: 05201-3195
bunselmeyer-halle@t-online.de

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr. 1,
Tel. 0 52 01/81 54-0 mo. bis fr. 8.30 - 12.00
Uhr Nachmittags nach Vereinbarung

Museum Halle Telefon (0 52 01) 1 03 33
Öffnungszeiten: Do. - So. 10.00 - 17.00 Uhr
Di. und Mi. nach Vereinbarung

1. **Diakonisches Werk des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11,** Telefon (0 52 01) 1 84 20
2. **Diakoniestation Halle** Schulstraße 5, Tel. (0 52 01) 98 29
3. **Kirchenkreis Halle - Kreiskirchenamt** Lettow-Vorbeck-Str. 11, Telefon (0 52 01) 184-0
Mo. - Do. 8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr,
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Landwirtschaftlicher Kreisverband Gütersloh, Geschäftsstelle Halle, Fliederstraße 4, (Hörste)
Telefon (0 52 01) 81 52 10
Termine nur nach vorheriger Absprache

Lindenbad Halle
Mo./Di. nur für Schulen u. Vereine geöffnet
Mi. - So. 6.00 - 22.00 Uhr

Musikschule Halle e.V.
Im Bürgerzentrum Kiskerstraße 2
Telefon (0 52 01) 53 80
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
Während der Schulferien ist das Büro der Musikschule geschlossen.

Volkshochschule Ravensberg
Kiskerstraße 2, Telefon (0 52 01) 8 10 90
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr und
Montag bis Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr

Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen Oldendorfer Str. 2, Halle, Tel. (0 52 01) 66 62 34
Tagespflege: Mo. - Fr. 8.00 bis 16.30 Uhr, Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr
Ambulanter Dienst, Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

AWO Ortsverein Künsebeck
Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr

Tagespflege Marienheim
Montag - Freitag 9.00 - 17.00 Uhr
Schulstr. 18, Halle, Tel. (0 52 01) 811 344

Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle Telefon (0 52 01) 18 32 32
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
und Do. zusätzlich 14.00 - 17.30 Uhr

Caritas-Drogenberatung
jeden Dienstag von 15.00 - 17.30 Uhr
in der Remise, Kiskerstraße 2
oder Telefon-Nr. (0 52 41) 99 40 70

IntAKT e.V. Internationaler Ausbildungs- und Kulturtreff, Kaiserstr. 23, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 1 67 96
Weiterbildung für Lehrkräfte, Sprachkurse für Kinder, Seminare für Frauen, ausbildungsbegleitende Hilfe

Weißer Ring - Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten
Telefon für das Kreisgebiet Gütersloh: (0 52 42) 90 89 163

Senioreninfodienst für die Stadt HalleWestf.
Tel. 05201/971645 / www.sinfodie.de
Wir bringen Angebot und Nachfrage

Generationen Netzwerk e.V.
Ein Projekt von Mensch zu Mensch
Info-Büro: Bahnhofstraße 17, Halle
Telefon (0 52 01) 84 98 99
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Telefonketten
Kontaktbrücken gegen Einsamkeit
Ingrid Gerner, 33790 Halle Westfalen,
Ronchinplatz, Telefon (0 52 01) 84 98 99,
Ingrid Pleye, Hubertus Apotheke
Telefon (0 52 01) 51 61

DRK Begegnungsstätte
Henry-Dunant-Haus, Bismarckstraße 1
Telefon (0 52 01) 81 54 14

Evangelische Familien- und Erziehungs-Beratung
Lettow-Vorbeck-Straße 9
Telefon (0 52 01) 1 84 70
Montag - Donnerstag 9.00 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 13.00 Uhr
Offene Sprechstunde: Montags 15.00
bis 17.00 Uhr, freitags 9.00 bis 11.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Gütersloh e.V. Wohnraumberatung für ältere und behinderte Menschen im Kreis Gütersloh
Beratungsbüro in der Hohenzollernstr. 28
Sprechstunde: Mi. 9 bis 12 und 14.00 bis 16 Uhr. Telefon (0 52 41) 90 35 17

Haus und Grund
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer-Verein Halle und Umgebung e.V.
Alleestraße 16, Telefon (0 52 01) 1 69 79
Beratung durch einen Juristen jeden 1. Mittwoch von 15.30 bis 17.00 Uhr

INTAL e.V.
Kättkenstraße 10, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 1 67 50
e-mail: intal-halle@intal.de
Intal e.V. bietet ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) für Azubis aller Berufe. Auszubildende erhalten Förderunterricht in allen Fächern. Die Teilnahme am Unterricht ist bei Anerkennung durch die Arbeitsagentur kostenlos. Anmeldung telefonisch.

INTEGRAL
Ambulant Betreutes Wohnen Bethel im Haus des Kirchenkreises Halle
Lettow-Vorbeck-Str. 11 • 33790 Halle
Tel. 05201/971323 • Fax. 05201/971324

• **ZIRKEL e.V.** Anlauf- und Beratungsstelle für Menschen mit:
- geistiger Behinderung
- psychischen Erkrankungen
- Suchterkrankungen
- deren Angehörigen und Einrichtungen
Rosenstraße 1, 33790 Halle
Öffnungszeiten Beratung:
Mo./Di. 14.30 - 16.30 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr, Fr. 14.00 - 16.00 Uhr, Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Treff: Während der Beratungszeiten und nach Vereinbarung.
Im Rahmen des Treff • veranstaltet der Zirkel e.V. 14-tägig mittwochs ab 20.00 Uhr ein Angehörigentreffen.

treff • - eine Anlauf- und Beratungsstelle für psychisch u.o. suchtkranke u. geistig behinderte Menschen, Rosenstr.1, Halle/Westf., Tel.: 05201/818565
Eine Kooperation der Vereine Daheim e.V. / Lebensbaum - soziale Hilfen e.V. / Zirkel e.V.
Öffnungszeiten: Mo. / Di. 14.30 - 16.30
Do. 16.00 - 18.00 / Fr. 14.00 - 16.00
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Pflege in Halle
Wir sind eine Arbeitsgemeinschaft der nachfolgenden Einrichtungen für Altenhilfe. Unser Anliegen sind Belange pflegebedürftiger Menschen.
Wenn Sie Fragen rund um die Pflege haben, sind wir für Sie unter den nachfolgenden Anschriften zu erreichen.

- **Altenzentrum Eggeblick**
Frau Renate Erlebach
Telefon (0 52 01) 81 29 61
Frau Angela Eggert
Telefon (0 52 01) 81 29 63
- **Caritas-Sozialstation**
Frau Marianne Neufeld
Telefon (0 52 01) 84 90 10
- **Daheim e.V.**
Frau Sonja Buschmann
Telefon (0 52 01) 10 92 3

- **Diakoniestation**
Frau Margit Hanke
Telefon (0 52 01) 98 29
- **GenerationenNetzwerk**
Frau Ingrid Gerner
Telefon (0 52 01) 84 98 99
- **Haller Hilfs- und Pflegedienst**
Frau Christel Grotgeut
Telefon (0 52 01) 41 15
- **Sozialdienst Krankenhaus Halle**
Frau Heike Browarski
und Frau Anni Kreiner
Telefon (0 52 01) 188-0
- **Lebensbaum e.V.**
Frau Sybille Florschütz
Telefon (0 52 03) 43 46
- **Marienheim**
Herr Martin Boes
Telefon (0 52 01) 811 32 9
- **Sozialamt Stadt Halle**
Herr Hermann Bußmeyer
Telefon (0 52 01) 183 232
Krisendienst für den Kreis Gütersloh
Telefon (0 52 41) 531 300
Sorgentelefon für pflegende Angehörige (besetzt): Mo.-Fr. 19.00 - 7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen)

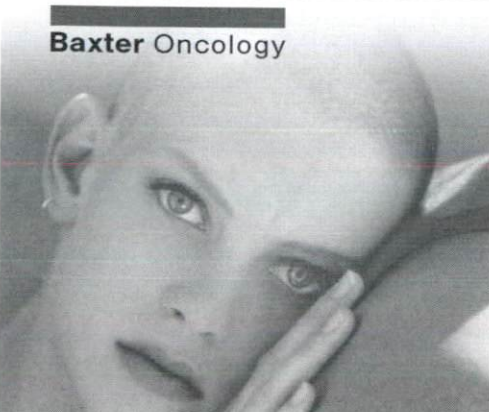
Job-Dialog Halle/Westfalen
Eine vorbereitende Einführung in die metallverarbeitende Ausbildung für alle interessierte/n Schüler/innen, Jugendliche und Erwachsene.
Lange Straße 29, 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201-663695, Fax 05201-663696
E-Mail: georg.woermann@de.storck.de
Besuchszeiten:
Mo. - Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. + Fr. von 14.00 bis 17.00 Uhr
Ansprechperson: G. Wörmann
Das Praktikum ist kostenfrei.
In den Ferien geschlossen.

MehrGenerationenHaus Bürozeiten:
Mo. nach Vereinbarung, Di. 10 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 16 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
(10 bis 12 Uhr Flüchtlingsberatung)
Fr. nach Vereinbarung

Anwaltssprechstunde
Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr. Die Rechtsanwälte Wolfgang Stieghorst, Gesine Uferbäumer und Dirk Wollnik bieten im Familienzentrum eine Anwaltssprechstunde an. Sie beantworten allgemeine Rechtsfragen! Bei Vorlage eines Beratungsscheines, der im Amtsgericht erhältlich ist, führen sie eine anwaltliche Beratung durch, wenn diese gewünscht wird.

MehrGenerationenHaus im Bürgerzentrum Remise, Kiskerstr. 2, 33790 Halle/Westf.
Organisation: Karin Elsing und Chantal Jendrike. Telefon: 05201/666209

GTÜ-Prüfstelle / Ing.-Büro Schellack
Dienstleistungen im amtlichen Bereich: Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Änderungsabnahmen.
Dienstleistungen als freiberufliche Sachverständige: Schadensgutachten, Fahrzeugbewertungen.
Große Heide 5, Halle, Tel. 05201/828445
www.ing-schellack.de
Öffnungszeiten: 9-12 Uhr u. 15-17.30 Uhr. Andere Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Baxter Oncology

VERTRAUEN . . . Vertrauen bedeutet, fest an etwas zu glauben. Glauben an die Menschen, die für Ihr Leben und mehr Lebensqualität kämpfen. Glauben an Medikamente. Und der Glaube versetzt bekanntlich Berge. **HOFFNUNG . . .** Hoffnung haben bedeutet, Perspektiven zu sehen. Und mit neuem Mut der Angst vor dem Tod entgegenzutreten. Hoffnung geben heißt, den Betroffenen diese Perspektiven zu zeigen. Und Ihnen die Chance auf ein lebenswertes Leben zu eröffnen. **VERANTWORTUNG . . .** Für Baxter Oncology bedeutet Verantwortung, den Menschen in den Mittelpunkt all unseres Wirkens zu stellen.

DEM LEBEN DIE HAND REICHEN

Baxter Oncology GmbH

Kantstraße 2 · 33790 Halle/Westfalen · Telefon 05201 - 711 - 0
Email: info@baxter-oncology.com · Internet: http://www.baxter.com

Baxter

Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Schlemmerstuben

Halle Westfalen, Klingshagen 6
Telefon (0 52 01) 90 62
Unser Restaurant bietet Speisen, Dienstag bis Samstag ab 18.00 Uhr geöffnet.
„NEU“ Jeden Dienstag und Mittwoch Fischfilets – Geflügel – Fleisch frisch aus dem Räuherofen
Barbara-Keller
Bier, Weinkeller, Musik.
Schauen Sie doch mal runter. Freitag und Samstag ab 21.00 Uhr geöffnet.

Grill Alex

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 24 14
Küche: Griechische und verschiedene ausländische Spezialitäten in reicher Auswahl auch zum Mitnehmen.
Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10.30 - 22.30 Uhr
Sonntag und feiertags ab 16.00 Uhr

Hermshurger Halle

Lange Straße 71, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 24 14
Küche: Burger-Spezialitäten, Pizza, Döner, Salate, Fingerfood u.v.m.
Öffnungszeiten: tägl. 11.00 - 24.00 Uhr

Pizzeria Taormina da Donato

Kirchplatz 13, 33790 Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 167 52. Inh. Donato Zaza
Küche: Italienische Imbiss-Spezialitäten wie Pizza, Nudeln und Salate.
Geöffnet: Di. - Fr. 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17.00 - 22.00 Uhr. Montag Ruhetag

Bei Katharina

Lange Straße 21 - 33790 Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 66 60 83
Original griech. und intern. Gerichte.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa.: 11.30 - 22.30 Uhr, Sonn- und Feiertag: 12.00 - 22.00 Uhr

Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1 (0 52 01) 164 59
Küche: Griechische Spezialitäten
Di. - Sa. geöffnet von 18.00 bis 24.00 Uhr, sonntags zusätzlich von 12.00 bis 14.30 Uhr und 18.00 bis 24.00 Uhr
Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Taverne: Gemütliche Gastronomie mit Biergarten

Lange Straße 28 (B68) 33790 Halle/W.
Telefon (0 52 01) 35 88
Küche: Geflügelgerichte - Kleinigkeiten - Aufläufe - Fleischgerichte - Salate - Pizza - Pasta
Mo. - Sa. geöffnet von 18.00 bis 01.00 Uhr, So. von 17.00 bis 01.00 Uhr,
Küche bis 23.00 Uhr
Gerichte auch außer Haus!

ROSKER GRILL

Pizzeria da Domenico
Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck
Telefon (0 52 01) 733 13
Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Aufläufe, Salate und Imbiss-Gerichte.
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.00 - 14.00 Uhr u. 17.00 - 22.00 Uhr, Sa. u. So. 17.00 - 22.00 Uhr, Kein Ruhetag

Restaurant Brune

Bahnhofstraße 10, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 24 06
Familienfeiern mit Restaurantbetrieb
Deutsche Spezialitäten
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr, Sa. + So. 11.00 - 14.00 und 18.00 - 24.00 Uhr, Di. Ruhetag
Küche: Mittags und abends à la carte Spezialitäten: Westfälische Gerichte und frische Küche mit Ideen

Snack Box

Goebenstr. 23, 33790 Halle, Telefon (0 52 01) 2593788. Lecker u. preiswert.
Imbisspezialitäten und frische Salate
ÖZ: Mo. - Fr. 11.30 - 13.30 Uhr u. 17.30 - 20.30 Uhr, Sa. u. So. 17.30 - 20.30 Uhr

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 - 33790 Halle - Tatenhausen - Telefon (0 52 01) 33 21
Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Kegelbahn.
Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 14.00 - 23.00 Uhr. Sonntags und an Feiertagen 10.00 - 23.00 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag, bzw. nach Vereinbarung geöffnet.

Gasthof Jäckel · Inh. M. Marten

Dürkopfsstraße 8, Halle-Künsebeck
Tel. (0 52 01) 971 33-0 u. Fax 971 33-55
E-Mail: info@gasthof-jaeckel.de
Internet: www.gasthof-jaeckel.de
Das Haus für Festlichkeiten aller Art bis zu 300 Personen. Kegelbahn & Tennisplätze am Haus. Biergarten, Partyservice, Tagungsräume.
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Mo - So: 10.00 - 14.00 u. 16.30 - 23.00 Uhr.
Mi: 16.00 - 23.00 Uhr. Restaurantzeiten: Mo - So: 12.00 - 13.30 u. 18.00 - 22.00 Uhr, Mi: 18.00 - 22.00 Uhr

Landpension Dröge

Ascheloher Weg 72, Tel. (0 52 01) 873 33
Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffer und gutbürgerl. Küche in gehobener Qualität.
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 - 10.30 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr, Sa 8.00 - 10.30 u. 17.00 - 22.00 Uhr, So 8.00 - 15.00 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 - 33790 Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 51 11
Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30 - 12.00 Uhr.
Öffnungszeiten: Di - Sa 14.00 - 19.00 Uhr, So 10.00 - 19.00 Uhr (10.00 - 13.00 Uhr Frühstücksbuffer mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22.00 Uhr, Mo Ruhetag

China Restaurant „Panda“

B 68/Lange Straße 37 - Halle Westfalen (gegenüber Amtsgericht) 0 52 01 / 1 06 32
Küche: Original chinesische Spezialitäten
Mittags-Menü-Angebote
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 15.00 und 17.30 - 23.00 Uhr. Mo - Sa täglich von 12-14 Uhr Mittagsbuffer € 6,80, Fr u Sa Abendbuffer € 12,80.
Alle Gerichte auch außer Haus! Alle Speisen für Selbstabholer 10 % Rabatt (außer Mittagstisch).

Gaststätte Kegler-Treff

Goebenstraße 1, 33790 Halle
Tel. 0 52 01 / 66 37 72 / Mobil 01 75-253 9691
Griechische und deutsche Küche
Kegeln für Gruppen und jung und alt.
Termine sind noch frei.
Öffnungszeiten: täglich 16.00 bis 24.00 Uhr
Donnerstags Ruhetag

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Gastro-nomicservice.
Eggeberger Str. 11, 33790 Halle/Westf.
„wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.gtw.de

China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle, gegenüber der Kreissparkasse
Bahnhofstraße 22 - 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 82 85 38
Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Hauptgericht eine Frühlingsrolle oder eine chinesische Gulaschsuppe gratis.
Öffnungszeiten: Tägl. 11.30 bis 14.30 u. 17.00 bis 22.30 Uhr. Montag Ruhetag.

Gasthaus Pallmeier

Bielefelder Straße 56, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 24 85
Öffnungszeiten: Mo bis Sa ab 17.30 Uhr, So von 11.30 - 14.00 Uhr u. ab 17.30 Uhr, Do Ruhetag, weitere Termine nach Vereinbarung.
Küche: frisches, regionales Küchenangebot, Spezialitäten-Wochen, Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen aller Art

La Rustica - Bringdienst

Lange Straße 57, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 66 70 66
Küche: italienische Spezialitäten, Pizza, Salate, Nudeln, Fisch, Geflügel u. Fleisch.
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 14.30 und 17.30 - 22.00 Uhr - kein Ruhetag
www.larustica-bringdienst.de

Tatenhausener Waldladen & Café im Badehaus

Versmolder Str. 11, Halle-Tatenhausen, Telefon (0 52 01) 73 68 27
Selbstgebackener Kuchen in gemütlicher Atmosphäre. Öffnungszeiten: Mo - Do 13.00 - 18.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 13.00 - 18.00 Uhr, Freitag Ruhetag
NEU: Frühstück auf Vorbestellung von 8.30 bis 11.00 Uhr

Jasmin Pizza Grill · Lieferservice

Am Alten Marktplatz 5, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 73 68 73
www.jasminpizzagrill.de
Internationale Spezialitäten: Baguette, Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, gefüllte Rollo, Aufläufe, TexMex.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 23.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 13.00 - 23.00 Uhr.
Alle Gerichte auch außer Haus. Lieferservice in der Halle! Innenstadtfrei Haus.

Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, 33790 Halle-Hörste
Telefon (0 52 01) 24 42
Herforder, Diebels, Franziskaner und Spezialbiere vom Fass, Cocktails.
Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote
Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de
Öffnungszeiten: Mo-Sa 18.00 - 1.00 Uhr, So 10.00 - 1.00 Uhr. Frühstücksbrunch von 10.00 - 14.00 Uhr. Mittagstisch am So ab 12.00 Uhr. Küche Fr u. Sa bis 24.00 Uhr, sonstige Tage bis 23.00 Uhr
Von Mai bis Oktober großer gemütlicher Biergarten mit Kinderspielplatz

Minigolf-Park Künsebeck

Kalkstraße 1 - 33790 Halle-Künsebeck
Telefon (0 52 01) 7 06 66
Billard, Dart, Minigolf, Pit-Pat, Biergarten
Lecker, lecker... alles vom Künsebecker: Schnitzspezialitäten, Suppen, Imbissgerichte, Salate und vieles mehr.
Di. - Sa. 12.00-23.00, So. 10.00-23.00 Uhr, Montag Ruhetag

Imbiss am Gartnicher Weg

Reinhard Sommer · Gartnicher Weg 166
33790 Halle/W. · Telefon (0 52 01) 73 45 72
Imbisspezialitäten und mehr.
Montags bis freitags 7.30 bis 18.00 Uhr
Samstags 11.00 bis 14.00 Uhr

City Grill Schnellrestaurant

Goebenstraße 1 - 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 66 40 74
Internationale Imbiss-Spezialitäten und Pizza-Döner-Taxi

Café am Rathaus

Ravensberger Straße 4, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 66 41 88
Inhaber: Silke Amin-Heikel
Frühstücksspezialitäten, Mittagsmenü und à la carte, Kaffee und hausgemachte Kuchen und Torten.
Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.00 - 18.00 Uhr, So 9.30 - 18.00 Uhr

Da Peppe Pizzeria und Imbiss

Alleestraße 34, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 66 99 04
Original Steinofen-Pizzen, Pasta, Salate und vieles Leckeres mehr
Lieferservice - Partyservice
Öffnungszeiten: täglich von 11.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr, Samstag 17.00 bis 22.00 Uhr, Sonn- und Feiertage 17.00 bis 22.00 Uhr

Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, 33790 Halle-Kölkebeck
Telefon (0 54 23) 94 50 20
Inh. Heinrich Hawerkamp
Öffnungszeiten: täglich ab 17.00 Uhr
Sonntag Mittagstisch 11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag
Familienfeiern und Gesellschaften von 10 bis 120 Personen nach Vereinbarung
Fremdenzimmer, Kegelbahn und Biergarten - gut bürgerliche Küche -

Landgasthof Pappelkrug

Familie Haskenhoff
Pappelstr. 4, 33790 Halle-Künsebeck
Telefon (0 52 01) 74 79
Westfälische Küche mit mediterranen Einflüssen. Großer Biergarten

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, 33790 Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 1 07 44
Eisideen von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 66 51 81
Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 - 33790 Halle-Künsebeck
Telefon (0 52 01) 7 01 51
Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30-23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Bistro Le Gog, Lettow-Vorbeck-Straße 1

Café-Bistro mit reichhaltiger Speisekarte, Snacks, Griechischen Spezialitäten und Biergarten
ÖZ: Mo. - Do. 16.00 - 2.00 Uhr, Fr. 16.00 - 5.00 Uhr, Sa. 11.00 - 5.00 Uhr, So. 11.00 - 2.00 Uhr

Chaplin's Restaurant und Biergarten

Kölkebecker Str. 54 - 33790 Halle
Telefon (0 52 01) 73 50 95
www.chaplins-restaurant.de
Gut bürgerliche Küche mit Pfiff zum Ambiente der 20er Jahre.
Öffnungszeiten: Do. bis Sa. ab 17.00 Uhr, So. ab 11.00 Uhr mit günstigem Sonntag-Frühstücksbrunch für nur 9.99 und ab 14.30 Uhr Kuchenbuffet

Dorfladen Schumacher

Im Herzen von Hessel
Mo.-Sa. 6-12 Uhr / So. u. feiertags 8-11 Uhr
Telefon 05201/663178

Bistro Serdar Arkarsu

Bahnhofstraße 22, 33790 Halle
Telefon 05201/667566
Mediterrane Köstlichkeiten, täglich wechselnde Gerichte - immer frisch zubereitet. Auch außer Haus
Mo.-Fr. 9-15 Uhr u. 17-22 Uhr / Sa. 10-15 Uhr u. 19-23 Uhr, So. u. feiertags 19-23 Uhr

Hotels

Hotel-Restaurant Buchenkrug

Osnabrücker Straße 52, 33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 26, Fax 66 29 96
info@buchenkrug.de
16 moderne Einzel- und Doppelzimmer durchgehend warme Küche, täglich Frühstücksbuffer, Mo. - Fr. Mittagstisch.
Öffnungszeiten: täglich ab 6.00 Uhr
Kein Ruhetag

Hotel St. Georg Garni

Internet: www.sanktgeorghotel.de
E-mail: sanktgeorghotel@gelnet.net
Winnebrockstraße 2, 33790 Halle
Tel. (0 52 01) 8 10 40, Fax 8 10 41 32
Zentral, aber sehr ruhig gelegen.
27 modernisierte Raucher- und Nichtraucherzimmer (auch behindertengerecht) mit allem Komfort.
Uppiges Frühstücksbuffer mit reichhaltiger Auswahl. Kein Ruhetag.
W-Lan kostenlos in allen Zimmern!

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle Westfalen
Telefon (0 52 01) 81 180, Fax 81 18 31
37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht.
Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

Restaurant Hollmann

Inhaber: Nada und Fekrit Dedie
Telefon (0 52 01) 81 18 40
Alleestraße 20, 33790 Halle Westfalen
Gemütliche Restauranträume bis 70 Personen, Seminarraum bis 35 Personen, Biergarten. Frische gutbürgerliche Küche mit regionalen und saisonalen Spezialitäten. Mittags Tagesgericht.
Öffnungszeiten: täglich 11.30 - 14.00 und 17.30 - 22.00 Uhr. Samstag Ruhetag.
Feierlichkeiten nach Absprache.

Landhotel Jäckel · Inh. M. Marten

Dürkopfsstraße 8, Halle-Künsebeck
Tel. (0 52 01) 971 33-0 u. Fax 971 33-55
E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de
Internet: www.landhotel-jaeckel.de
Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gästehaus Schmedtmann

Bismarckstr. 2-4, Halle (0 52 01) 81050
www.schmedtmann-gaestehaus.de
info@schmedtmann-gaestehaus.de
Großzügige gemütliche Hotelzimmer
Reichhaltiges Frühstücksbuffer
Schmedtmann Catering-Service in unseren Räumlichkeiten oder bei Ihnen zu Hause

Gerry Weber Sportpark Hotel

Weststraße 16, 33790 Halle/Westfalen
Restaurant La Fontana
• Kulinarische Klassiker
• Front Cooking jeden Freitag
• Candle Light Dinner jeden Samstag
• Familien Brunch Buffet jeden Sonntag
• ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

• Tageseintritt 14 Euro
• außergewöhnliche Pool- & Saunalandschaft
• Wellness & Beauty für Sie und Ihn
• Original La Stone Therapy
• Öffnungszeiten 9.00 bis 22.00 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

• 101 Zimmer und fünf Suiten
• acht Veranstaltungsräume
• Spieker & Palmengarten
• Seeterrasse

Telefon (0 52 01) 899-0
Telefax (0 52 01) 899-440
Email: info@hotel@sportparkhotel.de
www.gerryweber-sportparkhotel.de

KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Stoffe im Trend-

Ihr Atelier für Textilgestaltung und **NADEL & FADEN**

Änderungsschneiderei und Dekorationsnäherei,

Rosenstr. 11

Ihre Adresse für Kinder-, Oberbekleidungs- und Dekostoffe, für Nähzubehör, sowie für Änderungen und Reparaturen Ihrer Kleidung und Wäsche.

Telefon 0 52 01/8191 51

Änderungsschneiderei

Branca Jancovic

Änderungen aller Art (auch Leder) geöffnet Mo.10 - 13 Uhr u.15-18 Uhr

Di.-Sa. 10 - 14.30 Uhr

Gartenstr. 34, Tel. 0 52 01/1 04 86

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad und Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten von Ihnen immer wieder etwas neues für Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie ihnen diesen Wunsch. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheatern, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit und ohne Disc-Jockeys. Info unter TMT-Verleih 0171/4594931 oder www.backbo.de

Nähmaschinen-Reparaturen alle Fabrikate. **Bruno Fliege, Am Laibach 22, Halle, Tel. 0 52 01/34 60**

Angst? Probleme? Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutschlandweit (0180/5647746) an! Tag und Nacht erreichbar! Jeden Freitag ein neues Thema!

PLANWAGENFAHRTEN Telefon (0 52 47) 44 61

Jeden Sonntag ab 9.00 Uhr Frühstücksbuffet in Niedersachsen. Wurst-, Fisch- und Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert und mehr... Mit Orangensaft und warmen Getränken alles incl. 9,50 €. Wo: Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstraße 15, www.backbo.de Reservierung unter 0 54 26/21 63

Fliesenfachbetrieb – Verlegung und Sanierung – preisgünstig Steinhausen, Telefon 05204/995847

Contactlinsen tragen ab 1,12 € pro Tag. Jetzt kostenlos testen. optik böckstiegel, 0 52 01/23 97

Nachhilfeunterricht in allen Schulfächern, LRS/Dyskalkulie-Förderung. Private Sprachkurse; Ausbildungsbegleitende Hilfen. **Transfair** Telefon 05201/85998-0

Discjockey für Ihre Party Komme mit guter Anlage und heißen Scheiben zu Ihrer Party. (günstig) Telefon 05201/658254

Nageldesign, R. Finkeldey, Rierkstraße 12, 33790 Halle, Telefon 05201/66 40 56. Termine nach Vereinbarung. Mobil 01 71 - 871 32 86

Kindergeburtstag! Erleben Sie ihn auf unserem Bauernhof, Hof Brune Borgholzhausen Bahnhof. Telefon 0 54 25/3 04 • www.hof-brune.de

DJ-D. - der Oldie-DJ - Machen Sie Ihre Feier musikalisch zum Erfolg, denn ich spiele Musik zur Unterhaltung und zum Tanz, wie Sie und Ihre Gäste es sich wünschen. Kontakt: Tel. 0 52 01/24 59

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp Klaviere, neu und gebraucht, gebrauchte Flügel, Klavierstimmungen Telefon (0 52 47) 23 05. www.Klaviere-Brokamp.de

Änderungsschneiderei und Dekorationsnäherei **Andrea Knehans Heinrichstraße 11, 33790 Halle-Hesseln, Telefon 05201/10456**

Suche Personen die ihr Gewicht ernsthaft um 5-40 kg reduzieren und halten möchten. Gerne auch schwierige Fälle! Termin zur Analyse nach Vereinbarung! Anja Tischler 05204/925522

Verlegen von Holzdielen, Parkett, Laminat, Zimmertüren- u. Küchenmontagen. Jochen Quirin Neuer Kamp 24, 33790 Halle/Westf. Tel. 05201/734491 o. 0160/97086209 e-mail: j_a.quirin@t-online.de

Der Hochzeits DJ Musik und Unterhaltung für Ihre goldene, silberne und andere Hochzeiten. Preiswert! Anruf genügt: Telefon 0176/21653790

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 0 52 04/ 8 03 50 ab 14 Uhr

Die Sütterlinschrift, wer kann sie noch lesen? Übertrage Briefe, Urkunden und Sonstiges ins Lateinische. Vertraulichkeit selbstverständlich. Anfragen unter Tel. 05201/2165 oder 2299

Schärfe Motorsägeketten und Kreissägeblätter (keine Videablätter). Annahme täglich 17.00 - 18.00 Uhr. E.-A. Vemmer, Landweg 8, 33790 Halle/Künsebeck

GLS-Paketshop Halle Schnell, sicher, zuverlässig Ihre Vorteile:
• Versichertes Paket ab 4,10 €
• Bis 40 kg, Gurtmaß 3,00 Meter
• Sendungsverfolgung im Internet
• 24-Stunden-Zustellung
Noch Fragen? Tel. 05201/849889
Alleestraße 22, 33790 Halle

Fußpflege Mobil Gabriele Meyer
• medizinische Fußpflege • Hühneraugen-Druckstellen-Behandlung
• Pediküre • kleine Fußmassage
• Maniküre
Bussardstraße 7 • 33790 Halle
Telefon: 01 74 - 6 67 63 06

Siliconfugen sind preiswerter als Sie glauben! Z.B. ein Badezimmer mit 29 m Siliconfugen, 10 mm breit, kostet inkl. MwSt. nur 136,90 Euro. Sauber ausgeführt mit bestem und richtigem Material.

Zeitbombe im Bad! Schimmelfugen sehen nicht nur unästhetisch aus, sie können auch Allergien oder Krankheiten auslösen! Lösen Sie sich besser vorher von diesen eventuell mit falschem Silicon ausgeführten Fugen. Eine Duschkabine innen sanieren kostet im Schnitt inkl. MwSt. nur 97,- Euro.

Sie möchten Ihre Siliconfugen wirklich selber machen? Oder kennen jemand, der das schon mal gemacht hat? Kein Problem, wir sanieren auch Fugen. Nur richtige Ausführung und gutes, richtiges Silicon helfen, langfristig Schimmelfugen oder Abriss zu verhindern.

In Ausnahmefällen können die Preise kleiner oder größer sein. In Ausnahmefällen kann auch Schimmel oder Abriss geschehen.

UKS - Uwe Kordbarlag. Profi seit über 22 Jahren!
0 52 04 / 92 09 34 • 01 71 - 3 65 79 01

HAUS & GARTEN

Wasser ist teuer!

Wir zeigen Ihnen gerne den Weg zu Ihrem eigenen Brunnen. Für Gärten und Hauswasserversorgung.

P+K Brunnenbau 0 52 04/71 89 0. 0172 / 4 21 31 13

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie

- Gartenplanung, Pflege
- Gehölzschnitt
- Neuanpflanzungen, Rodungen
- Platten- und Pflasterarbeiten
- Teiche
- Pergolen, Zäune
- Baumfällungen usw.

Telefon (0 52 01) 59 15

ANBAU, UMBAU, NEUBAU.....

Bauträgerbüro übernimmt preiswert die komplette Planung Ihres Bauvorhabens einschliesslich Statik, Schall- und Wärmeschutznachweis zum Festpreis.

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich ein Angebot machen.

A. KLEIN BAUTRÄGER GMBH
D-33803 Steinhagen
Schweriner Straße 21
Tel. 0 52 04/31 51
Fax 0 52 04/8 06 28
info@Bautraeger-Steinhagen.de

Regenwasser-Nutzungsanlagen Tanks, Filter, Pumpen und Zubehör. Erdtanks ab 2.000 Liter. Regensäulen ab 1.000 Liter zum Aufstellen im Freien. Beregnungsanlagen Regner und Schläuche für Landwirtschaft, Gartenbau und Landschaftsgärtner.

Technischer Handel
DIETER KREISHERR
Halle, Telefon (0 52 01) 77 86

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1,4 t u. 5,0 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse und vieles mehr. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. 33790 Halle, Wertherstr. 93, Telefon 0 52 01/73 48 38 oder mobil 01 71-744 03 42 o. 01 60-90 95 54 41

HAUSHALT & MÖBEL

Ankauf A-Z von alten Ansichtskarten bis Zylinder etc. Antik-Trödel Wolfgang Spengemann Telefon 0 52 01/1 03 47

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Reparatur und Reinigung aller Art von **Orient-Teppichen**. Telefon: 05 21/17 78 63 Privat: 0 52 01/1 68 78

Ledergarnitur dunkelgrün, 3er, 2 Sessel, 1 Hocker, Schrank 3,00 x 2,10 x 0,45, Lampe m. 6 Leuchten, Fernsehschrank, Zeitungsständer, alles Eiche rustikal zu verkaufen VHS Tel. 05201/10081 ab 17.00 Uhr

Isolierglas für Treibhaus/Wintergarten ca. 50 m², VHB 500,- €
Telefon 05201/10081

FERIENWOHNUNGEN

Ferienwohnungsvermietung

Th. Maßmann
www.alanyaurlaub.de
Alanya Türkei, Mieten und überwindern zu günstigen Preisen. Deutscher Besitzer in Alanya vor Ort. Telefon 00 90/5 37 29 98 63

Auf geht's an die Ostsee
Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, Wohnung 03, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehobene Ausstattung, 500 m zum Strand, Tel. 0173/3161293
www.fehmarn-lotsenweg.de

OSTSEE - Zimmer od. Appartement in Groß Schwansee an der Ostsee/Lübecker Bucht zwischen Travemünde u. Boltenhagen. 10 Minuten Fußweg zum schönen Naturstrand.
Telefon 038827/436

OSTSEE - Urlaub mit und ohne Hund in komfort. Ferienwohnung oder kleines Ferienhaus für 2 Personen in Groß Schwansee an der Ostsee/Lübecker Bucht. 10 Minuten Fußweg zum schönen Naturstrand. Fotos und freie Termine unter www.ferienfuerzwei.de oder Telefon 038827/7777

Ostsee Rerik
Komfort-FeWo, 70 m zum Strand, SAT-TV, Sauna, 2 SZ, ab 35 Euro. Tel. 0521/103260, www.rerikweb.de

Ferienhaus an der Costa Blanca von Privat zu vermieten - TOP-Lage, ca. 150 m zum Meer!

Wir vermieten unser Haus (zwei Schlafzimmer, Wohnzimmer mit Kamin, Küche, Bad, kl. Wirtschaftsraum, große Terrasse mit verglastem Wintergarten) in El Campello (ca. 16 km von Alicante Flughafen). Es liegt in einer ruhigen, gepflegten Urbanisation, nur ca. 150 m vom Meer entfernt und bietet einen herrlichen, unverbaubaren Blick auf das Meer und die Küste. Gerne auch an Langzeitmieter – schlagen Sie dem Winter ein Schnäppchen und verbringen Sie Ihre Zeit in dem gesunden, sonnenreichen Klima der Costa Blanca! Telefon 05204/4141

Silvesterparty im Gerhold's „Barfuß durch die Hölle“
am 31.12.2007 ab 12.00 Uhr mittags bis in den Neujahrsmorgen
Alte Dorfstr. 3, Halle-Hörste, Telefon 05201/2442

IMMOBILIEN

Immobilien in Halle.....

- Einfamilienhäuser
- Doppelhäuser
- Reihenhäuser
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser
- Büro- und Geschäftshäuser
- Gewerbliche Bauten
- Grundstücke
- Vermietungen

Information durch:

A. KLEIN BAUTRÄGER GMBH
Schweriner Straße 21
D-33803 Steinhagen
Tel. 05204-3151
Fax 05204-80628
info@Bautraeger-Steinhagen.de

Massiv-Wohnhäuser.....

in bewährter, solider Ausführung, ansprechende Architektur. Rohbau, Ausbauhaus oder Schlüsselfertige Erstellung. Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich ein Angebot machen!

A. KLEIN BAUTRÄGER GMBH
Schweriner Straße 21
D-33803 Steinhagen
Tel. 05204-3151
Fax 05204-80628
info@Bautraeger-Steinhagen.de

Frau, 60 J., sucht in Halle (Stadt) 2ZKB (Loggia), DG/OG ca. 45-50 qm bis 350,- € warm. Ohne Einbauküche. Telefon 0151/51410141

Halle Maschweg, 3 ZKB, 60 m², 1. Et., Keller, A-Abstellplatz. Nichtraucher, Kalt-M. 300,- €
Telefon 05201/9891

Zu vermieten: 3,5 ZKB in Halle-Hörste, ca. 100 m² über 2 Ebenen. Kaltmiete: 500,- €, Frei ab 01.02.2008
Telefon 05201/849466

Bin 39 Jahre alt und suche eine/n Untermieter/in zwischen 25-40 Jahre für 2 Räume. Habe Wohnung im Zentrum von Halle.
Telefon 0151/10651444

Suche Wohnung ab Jahr 2008, Erdgeschoss, 3-4 Zimmer, bis 385,- € kalt. Nebenkosten mit Tierhaltung in Halle/Westf. oder im Kreis.
Telefon 05201/16556

3 ZKB 2. OG in Halle, 62,95 m², KM 310,00 EUR, ab sofort oder später zu vermieten, keine Prov./Kaut. Tel. 0521/2527000

2 ZKDu 2. OG in Halle, 40,6 m², KM 230,00 EUR, ab sofort oder später zu vermieten, keine Prov./Kaut. Tel. 0521/2527000

4 ZKB 2. OG in Halle, 78 m², KM 350,00 EUR, ab sofort oder später zu vermieten, keine Prov./Kaut. Tel. 0521/2527000

Laden EG in Halle, 48 m², KM 300,00 EUR, ab sofort oder später zu vermieten, keine Prov./Kaut. Mombassa GmbH, Tel. 0521/2527000

2 ZKDu 2. OG in Halle-Künsebeck, 50,15 m², KM 270,00 EUR, ab 01.12.07 zu vermieten, keine Prov./Kaut. Tel. 0521/2527000

Halle, 67,5 qm als Büro- oder Praxisräume ab 1.2.08 in der Möchstr. 2 zu vermieten. Telefon 05201/16374

An alle Eigentümer
Wir bieten Ihnen eine individuelle Betreuung in:
- Hausverwaltung
- Eigentumsverwaltung
- Betriebskostenabrechnung
zur Übergabe an Steuerberater im DATEV Export Format, Heizkostenabrechnung.
Anfragen: T. Knoop
Immobilienverwaltungs GmbH
Alte Dorfstraße 11
33790 Halle-Hörste
Telefon (0 52 01) 66 85 64
Telefax 66 85 65
www.knoop-immobilien.de

VERSCHIEDENES

Heimatliteratur, alles in Wort und Bild, Minden-Ravensberg, von und über Margarete Windthorst, sowie Bücher aller Gebiete kauft **Antiquariat J. Reinhardt,** Gegr. 1949, Inh. Paul E. Erdlen, Ankauf-Beratung - Schätzung - Verkauf, **Bredenstraße 15, 33790 Halle Westf.** ☎ (0 52 01) 66 53 93, **Telefax (0 52 01) 66 53 03.** Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Hofflohmart jeden 1. + 3. Samstag im Monat. Wir verkaufen alles, was Sie erwerben können. Schauen sie einmal vorbei. Halle-Bokel, Ernteweg 30, Telefon 0 52 01/9733.

Suche im Ankauf alles Schöne und Alte aus Papier, z.B.
● alte Bücher
● alte Ansichtskarten
● Urkunden
Telefon: 0 52 01/25 85

Nerzjacke Gr. 38, (sehr günstig) zu verkaufen, Einzelteile Meißner Porzellan, Silbertablett (Sterlingsilber) oval 38 x 28 cm. VHS. Tel. 05201/669290

Geschlachtete u. lebende Kaninchen günstig zu verkaufen.
Telefon 05201/2532

Gesundheit kann man essen...
Wachteleier erhöhen die Vitalität und sorgen für Ihr Wohlbefinden
Täglich frische Wachteleier und brautfertige Wachteln zu verkaufen.
WACHTELZUCHT ANNE KLEIN
33803 Steinhagen, Schweriner Str. 21
Tel. 05204/3151 Mobil 01779588733

STELLENANGEBOTE

Das Maklerteam vom **Wirtschaftsdienst Halle** sucht
• **Außendienstmitarbeiter** mit Vorkenntnissen (Termine werden gestellt)
• **Terminierdamen, flexible Zeiteinteilung** (400,- € Basis)
Info Telefon 0 52 01/84 97 22

Selbständig und erfolgreich im Team.
www.erfolg-von-zuhause.com

Küchenkraft für sonntags von 8.00 bis 16.00 Uhr gesucht. Zuverlässigkeit und Teamgeist vorausgesetzt.
Gerhold's 05201/2442 ab 18.00 Uhr
Für Haus und Garten handwerklich versierte Kraft stundenweise gesucht.
Telefon 05201/2325

Wir suchen netten Menschen, der unserer Tochter (11) das Schlagzeugspielen beibringt!
Weitere Infos unter 0179/3843675 o. 05201/5156 ab 15.00 Uhr

Der ideale Nebenjob! Service in der Gastronomie. Sonntags von 8.00 bis 16.00 Uhr. Zuverlässigkeit und Teamgeist vorausgesetzt.
Gerhold's 05201/2442 ab 18.00 Uhr

FAHRZEUGE

Mercedes ML-270 CDI Sonderlackierung 744 Brillantsilber, Polsterung Twin-leder Stoff o61 Anthrazit Einstiegsschienen Edelstahl E 15 Getr.: Autom. 5-gang 423, Außenspiegel Li-Re. El. heranklappbar 500A, Anhängervorrichtung 550, Gepäckraumabdeckung 723, Radio-MB Audio 10 CD mit VK/RDS 756 Sitzheizung elektrisch. Vordersitze 873. Neupreis € 45.400,- Erstztl. 11.2003 - KM zur Zeit 58.500 für € 26.300,- VHB. Handy 0173/2321645

Im Gerhold's
von 10.00 - 14.00 Uhr jeden Sonntag
Brunch für die ganze Familie - alles inklusive für 9,90 € p.P.
Wir bitten um Voranmeldung bei größeren Gruppen. Alte Dorfstr. 3, Halle-Hörste, Telefon 05201/2442

STELLENGESUCHE

Suche Putzstelle in Halle und Umgebung. Telefon 05201/5175

Suche Putzstelle Dienstag ab 11.00 Uhr, ca. 2 Std. Telefon 05201/16045

SIE (56 J.) sucht Betreuung älterer Angehöriger (Einkäufe, Spaziergänge usw.) im Umkreis von Halle. Telefon 05201/857909

Übernahme nachmittags Ihre Putz- und Bügelarbeiten, außerdem auch Betreuung älterer Menschen.
Mobil: 0174/9904054

Suche Putzstelle in Halle und Umgebung. Telefon 05201/669467

BEKANNTSCHAFTEN

Suche Freundschaft mit älteren anhanglosen Personen. Familienanschluss möglich. Tel. 05201/849455
Sympatische, fröhliche Sie (56 J.) sucht einen zuverlässigen, ehrlichen und humorvollen Partner.
Telefon 0173/2933805

Charm. Mann, witzig, zärtl., vorzeigbar, schlk., sportl., 44/185, sucht spontane Frau. Sympathie wichtiger als Alter. Telefon 0170/9569276. Keine SMS, keine unterdr. Nr.

An Kultur und Kunst interessierte Seniorin sucht Gleichgesinnte für gemeinsame Besuche von Veranstaltungen (Vernissagen, Konzerte etc.) auch in benachbarten Städten. TB 150

TIERMARKT

o-fell-o Der Hundesalon mit Herz Marion Baur, Babenhauser Str. 338 33619 Bielefeld-Dornberg
Telefon 0521/9117035

Hundenothilfe-OWL e.V.: Wir suchen neues, artgerechtes Zuhause für unsere Schützlinge. Die Vermittlung erfolgt nur mit Hundeschutzvertrag. Geeignete Hundefreunde, die als ehrenamtliche Pflegestelle für den Verein tätig sein möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.
Tel.: 0521/2383995
www.hundenothilfe-owl.de

Deutsch Kurzhaar, 11 Monate m. Papieren, jagdlich sehr passioniert u. ausgebildet; wegen Augen- und Zahnfehler gegen kleines Geld in liebevolle Jägerhände abzugeben.
Telefon 0160 8802272

Es weihnachtet in der
Wollstube
Geschenkkideen - auch Gutscheine
für alle Handarbeitsfans
am Weihnachtsmarkt-Wochenende
der beliebte Schnäppchenmarkt
vor dem Geschäft!
Unsere Dankeschön-Aktion im Dezember:
250g Strumpfgarn Fortissima zum Preis von 200g
Wir freuen uns auf Sie - Ihre Doris Strothmann
33803 Steinhagen . Brinkstr. 5
Tel. 75 33 . Eingang Marktplatz

TEUTO TRINK
• Getränkefachmarkt,
• Partyausstattung,
• Lieferservice und mehr...
Herzlich willkommen in unserem Weinstübchen und unserem Kaminzimmer mit festlichen Dekorations-Ideen.
Goebenstraße 7 • Halle
Telefon 0 52 01 / 73 45 94
Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für 2008

Veranstaltungen Dezember/Januar Vereinsleben

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrinken, danach Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischt. Chor Halle 19.45 - 21.15 Uhr - im Gewölbekeller der Destille, Kontakt: Marion Abel, (0 52 01) 66 51 97
- Bündis 90/DIE GRÜNEN Halle 20.00 Uhr, Grünes Büro, Graebstraße 18, Kontakt: Helga Lange, Tel. (0 52 01) 82 82 48 und Herr Helmut Rose, Tel. (0 52 01) 20 21
- Mutter-Vater-Kind-Turnen 15.00 - 17.00 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Frau Simunc
- LC Solbad Ravensberg Laufftreff für Frauen, Beginn 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- SV Halle e.V. Informationen und Anmeldungen zum Schwimmen. 18.00 Uhr Lindenbad Halle. Kontakt: Andrea Nolte-Schumacher, Tel. (0 52 01) 701 27
- Geburtsvorbereitung: 19.00 - 20.00 Uhr, ab der 27. Schwangerschaftswoche AOK Halle, Kaiserstraße 31
Anmeldung: Hebamme Petra Marz, Telefon (0 52 01) 29 03
- Rückbildungsgymnastik 20.00 - 21.00 Uhr, 4 Wochen nach der Geburt kann man beginnen. AOK Halle, Kaiserstraße 31
Anmeldung: Hebamme Petra Marz, Telefon (0 52 01) 29 03
- R.C. Teuto e.V. (April-Oktober) Radwandern, 17.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/28 97
- TSG Kölkebeck-Bokel Damen-Gymnastik-Breitensport 20.00 - 21.30 Uhr
Leitung: Susanne Siewert, Ort: Turnhalle in Hörste
- Gemischter Chor Kölkebeck 20.00 - 22.00 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck
Kontakt: E. Beintmann, Tel. 20 79
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 17.30 bis 19.00 Uhr. Für 12-14-jährige am Sportplatz Hesseln
- Haller Herz-Apotheke Gartenstraße 2a Hebammensprechstunde von 10.30 bis 11.30 Uhr

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis Treffpunkt: 20.00 Uhr Gaststätte Altstadt Halle
- R.C. Teuto e.V. Clubabend 20.00 Uhr im Hotel Hollman
- 20.00 Uhr Verwaiste Eltern offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinlagen. Telefon (0 52 04) 79 10

jeden Montag, gerade Wochen:

- Tanzschuh & Co. - „Folks-Tanz & mehr - 20.00 Uhr DRK-Zentrum in Halle, Bismarckstr. 1. Kontakt: Roland Beckmann, Telefon (0 52 01) 52 50
- ## jeden Dienstag im Sportpark Halle:
- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - von 16.00 bis 18.00 Uhr für Kinder ab 10 Jahren - ab 18.00 Uhr für Erwachsene
- ## jeden Dienstag:
- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor 19.45 Uhr Übungsabend im Vereinslokal Jäckel
 - SC Halle Turnen - Breitensport 15.00 - 16.00 Uhr, 4 - 6 Jahre Mädchen + Jungen 16.00 - 17.00 Uhr, 4 - 6 Jahre Mädchen + Jungen Frau Tesche - Hauptschule 17.00 - 18.00 Uhr, 6 - 9 Jahre Jungen Frau Tesche - Hauptschule
 - AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald Sitz-, bzw. Liegend Yoga im Sitzen. Termine werden vorher bekannt gegeben. Liegend Yoga mit Voranmeldung.
 - Walking-Treff des SC Halle Beginn 19.00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz der Fa. Storck
 - Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19.00 - 20.00 Uhr und Rückbildungsgymnastik 20.00 - 21.00 Uhr Ort: Steinlagen, Austmannshof 3. Kindergarten „Kapernaum“
Anmeldung: Hebamme Petra Liska, Telefon (0 52 01) 7 33 03
 - TSG Kölkebeck-Bokel Männer-Gymnastik 20.00 - 21.30 Uhr Turnhalle in Künsebeck. Leitung: Nicola Schech
 - DMSG (Multiple Sklerose) Kontaktkreis Halle Westfalen 15.45 - 17.15 Uhr Sport für MS- und Parkinson-Kranke Gymnastikraum DRK
 - Borreliose Selbsthilfegruppe Wir treffen uns jeden 3. Dienstag im Monat in der Remise, Raum 6, 1. OG, von 19.00 - 21.00 Uhr
 - SV SG Hesseln 1957 e.V. Training der C-Jugend der Fußballabteilung von 15.30 bis 17.00 Uhr. Für 10-12-jährige am Sportplatz Hesseln

- Seniorenkreis Kölkebeck 15.00 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck Termine 2007: 16.01. u. 30.01. / 06.02. u. 20.02. 06.03. u. 20.03. / 03.04. u. 17.04. 02.05. / 15.05. u. 29.05. / 12.06. u. 26.06. / 03.07. / 07.08. u. 21.08. / 04.09. u. 18.09. / 02.10. u. 16.10. u. 30.10. / 13.11. u. 27.11. / 11.12. Ansprechpartnerin: Sieglinde Lordemann, Telefon (0 52 01) 91 72

jeden 1. Dienstag des Monats:

- Wehrdienstberatung von 13.30 - 15.30 Uhr im Rathaus II. Andere Termine auch nach vorheriger Absprache. Tel.-Hotline 01 80 - 29 29 29 00

jeden Dienstag, gerade Wochen:

- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e. V. seit 1813 Training der Damenabteilung 19.00 - 22.00 Uhr Schützenberg - Schießstand

jeden Mittwoch:

- Lindenbad 9.30 - 11.30 Uhr Offener Babytreff
- SC Halle Turnen - Breitensport 16.00 - 17.00 Uhr, 6 - 10 Jahre, 17.00 - 18.00 Uhr, 6 - 10 Jahre, Mädchen+Jungen, Frau Kornitzki und Heike Tesche, Hauptschule
- Bridgeclub Halle/W. e.V., Turnierspiel, Café Becken-Schmedt Halle/W., Alleestr. 41, ab 15.00 Uhr, Auskünfte: (0 52 01) 51 11
- SC Halle Damengymnastik 19.30 - 20.30 Uhr
Leitung: Marlies Wörmann 20.30 - 21.30 Uhr
Leitung: Karin Elebracht
Ort: Hauptschule Halle
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19.30 - 21.30 Uhr, Wettkampf u. Training sowie Beisammensein der Mitglieder im Schießstand Hörster Str. 11
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V. seit 1813 Training der Jugendabteilung 16.00 - 18.00 Uhr Schützenberg - Schießstand

- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben ab 15.30 Uhr 1 x i. M. Gedächtnistraining mit Ursula Russland ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elfriede Schlüter
- Verein für Körperarbeit und Meditation 19.00 - 20.15 Uhr Zazen-Übungsgruppe, Nähe Haller Kreisgymnasium Info: Michael Matern Telefon: (0 52 01) 1 67 93
- Geburtsvorbereitung 19.00 - 20.00 Uhr bei der Hebamme Britta Horstmann Anmeldung: 0 52 01 / 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Rückbildungsgymnastik 20.15 - 21.15 Uhr bei der Hebamme Britta Horstmann Anmeldung: 0 52 01 / 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle. Radwandern 13.30 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz alter Busbahnhof Halle. Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. (0 52 01) 100 42
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Tischtennisttraining von 20.00 bis 22.00 Uhr am Kreisgymnasium Halle

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe Kontakt: Hildegard Bartel Telefon: 0 52 04 / 24 96

jeden Mittwoch ungerade Wochen:

- Tanzschuh & Co. - „Folks“-Tanz & mehr - 20.00 Uhr im Bürgerzentrum „Destille“ unter der Stadtbücherei in Halle, Kiskerstr. 2. Kontakt: Roland Beckmann, Telefon (0 52 01) 52 50

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümervereine Halle, Borgholzhausen u. Werther, 15.30 - 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle Baussparkasse Wüstenrot, Alleestr. 16, Halle
- Haller Mütterstammtisch ab 20.00 Uhr im Restaurant „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag in der Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr Telefon: (0 52 01) 49 89
- AWO Ortsverein Künsebeck ab 17.00 Uhr Verkehrserziehung für Erwachsene (Termine werden vorher bekannt gegeben)

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Clubabend des AC Halle um 20.00 Uhr in der Gaststätte Pallmeier
- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden 4. Mittwoch des Monats:

- DMSG (Multiple Sklerose) Kontaktkreis Halle 15.30 - 17.30 Uhr monatliches Treffen ev. Gemeindehaus Halle-Hörste (Nähe Kirche)

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ für Kinder von 2 - 4 Jahren von 8.30 - 12.30 Uhr. Kontakt: Anke Härtel, Tel. (0 52 01) 33 78, Ort: Halle, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Lindenbad 10.30 - 11.30 Uhr Wassergymnastik am Warmbadetag
- SC Halle Herrengymnastik 19.00 - 20.00 Uhr Sporthalle Ravensberg. Leitung: Heike Tesche
- TSG Kölkebeck-Bokel Kinderturnen Mädchen und Jungen 4 - 7 Jahre, 15.30 - 17.00 Uhr, Ort: Turnhalle Hörste, Leitung: Christel Przibytzin, 0 52 01 / 40 15 und Iris Janzen, 0 52 01 / 106 66
- R.C. Teuto e.V. (April-September) Rennradfahren, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Halle. Kontakt: L. Breiter, 0 52 01 / 45 75
- AWO Ortsverein Künsebeck Bauchtanz für Jugendliche u. Erwachsene m. Ch. Wolf. Info 0 52 04 / 44 28
- Single-Treff 20.00 Uhr im Bistro Le Goq
- LC Solbad Ravensberg Laufftreff für Frauen, Beginn 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle (Westf.) Nachmittagswanderungen. Treffpunkt 14.00 Uhr am Busbahnhof
- MGW Ravensberg Chorprobe 20.00 Uhr Remise/Im Keller der Musikschule. Kontakt: 0 52 01 / 168 17
- SV SG Hesseln 1957 e.V. Gymnastik-Damen von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle Gartnisch



Pfiffige Floristik
für jeden Anlass

Britta Ziegler

Bahnhofstraße 10
33790 Halle
Tel. 0 52 01 / 73 52 20
Fax: 0 52 01 / 73 52 21

Wegen Geschäftsaufgabe
geben wir unseren Kunden
ab dem 10. Dezember
20% Rabatt auf Keramik-
und Dekorationsartikel

● Volkstanzkreis Halle
16.30-18.00 Uhr Die Kindergruppe
übt. Haller Remise.
20.00 - 22.00 Uhr Die Jugend- und
Erwachsenengruppe übt. Remise
Kontakt: Annette Preuß, Tel. 5275
● Trimm-Kameradschaft
Künsebeck 20.00 - 22.00 Uhr
Fußballspielen ab 18 Jahre
Ort: Grundschule Künsebeck
● AWO Ortsverein Künsebeck
Treff der Bauchtanzgruppe für
Jugendliche und Erwachsene mit
Christiane Wolf. Info: 05201/7658

jeden 1. Donnerstag des Monats:
● CDU-Frauenunion, 20.00 Uhr
Gasthof Hollmann, Halle

jeden 2. Donnerstag des Monats:
● Der DMSG-Kontaktkreis Halle
trifft sich von 16.30 - 18.30 Uhr
zum Kegeln. (auch für Rolstuhlfahrer)
Gaststätte Vögeding, Hörste

jeden 3. Donnerstag des Monats:
● Treffen der Insuliner Halle (Dia-
betes) in der Cafeteria des Kranken-
hauses Halle von 19.00 - 21.00 Uhr

jeden geraden Donnerstag
● AWO Ortsverein Künsebeck
ab 19.00 Uhr Doppelkopf, Skat,
für „Jedermann“

jeden Freitag
● SC Halle Senioren-Gymnastik
17.30 - 18.30 Uhr
Kreisgymn. Halle, Frau Wörmann
● MGV Hörste

20.00 Uhr - Übungsabend im
Gemeindehaus Hörste
Vorsitzender: Günter Wöstmann
Telefon: (05201) 10893

● Schachclub Halle
17.30 Uhr - Jugend- und Schüler-
Schach

20.00 Uhr - allgemeiner Übungs-
abend. Keller der Destille im
Bürgerzentrum, Kiskerstraße 2

● AWO Ortsverein Künsebeck
Computer-Kontakt mit Hans Lindlar
Auskunft unter: 05201/5626.
Internet: (www.awo-kuensebeck.de)
u.a. AWO-Informationen

● Schützengesellschaft Halle e.V.
19.00 - 20.00 Uhr Training der
Jugendabteilung
Schützenberg - Schießstand
Wir freuen uns über neue Kinder!

● AWO Ortsverein Künsebeck
14.00 Uhr Radfahren mit Manfred
Mergelkuhl. Info: 05201/736565
● SV SG Hesseln 1957 e.V.

Eltern-Kind-Gymnastik von 15.45
bis 16.45 Uhr Turnhalle Hörste
● Senioreninfodienst im Familien-
zentrum in Halle, Kiskerstr. 2
Sprechstunde freitags 10.00 - 12.00
Uhr. Telefon 05201 - 971645.

jeden 1. Freitag des Monats:
● Rasse-Kaninchenzucht-Verein
Versammlung in der Remise
20.00 Uhr. Freunde der Kaninchen-
zucht sind herzlich willkommen

● AWO Ortsverein Künsebeck
19.30 Uhr Schach mit Hans Lindlar
Info: 05201/5626

● Oldtimer-Freunde
20.00 Uhr, Treffen im Pappelkrug
● Seniorenkreis Hesseln

Stockkämpfer Weg 6, Halle-Hesseln
Leitung: Heinz Farthmann, Telefon
05201/9803 und Bernd Winkler,
Telefon 05201/9835

Freitags (1 x im Monat):
● AWO Ortsverein Künsebeck
ab 14.00 Uhr Wandern mit Harry
Haarbaum. Info: 05202/7995

jeden 2. Freitag des Monats:
● Treffen des Freundeskreis Halle-
Ronchin. Auskunft erteilt Frau
Susanne Luhmann Tel. (05201)
849099

gerade Wochen freitags:
● Seniorenkreis Hörste
15.00 Uhr - Treffen im Gemein-
dehaus - Karl Schumacher
Kirchesch 34, Tel. (05201) 4215

jeden Samstag:
● Baseball- und Softballclub
UNITED STARS HALLE e.V.
Trainingszeiten Sommer:

Baseball 1. Mannschaft Herren:
Di. + Do. 18.00 - 20.00 Uhr.
2. Mannschaft Herren:
Mi. + Fr. 17.00 - 19.00 Uhr.

Softball Damen:
Di. in Gütersloh + Fr. in Halle
18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Baseballplatz am Sportzentrum
an der Masch in Halle oder Alter
Avenwedder Schützenplatz in
Gütersloh

● DMSG (Multiple Sklerose)
Kontaktkreis Halle Westfalen
Gegen Mittag - Hippotherapie
Reithalle, Eschweg. Anmeldung
erforderlich bei Lothar Schlickum
Telefon (05201) 2894

● Samstags: 11.00 Uhr
Welpenspielstunde für alle Rassen!
Erziehungskurse ab 13.00 Uhr

Verein für Deutsche Schäferhunde
Ortsgruppe Borgholzhausen
Telgenbusch, Berghausen
Info: Tel. (05201) 87 87 61 und
0170 - 600 08 55

● AWO Ortsverein Künsebeck
Surfen im Internet m. Hans Lindlar
n. Absprache. Info: (05201) 5626

jeden 3. Samstag des Monats:
● Monatlicher Teutotreff -
Ravensberger Stammtisch im
Waldgasthaus Hesselal, außer in
den Ferienmonaten. Beginn 15.00
Uhr, zur Winterzeit um 14.00 Uhr

jeden Sonntag:
● LC Ravensberg
Lauftreff für Anfänger und Fort-
geschrittene, Beginn 9.00 Uhr
Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck

● Kyffhäuserkameradschaft Hörste
10.00 - 12.00 Uhr Training für
Schüler und Jugendliche im
Schießstand Hörster Str. 11

jeden 1. Sonntag des Monats:
● Evang. Kirchengemeinde
Spielenachmittag für Erwachsene
Martin-Luther-Haus Halle/W.
15.00 - 17.00 Uhr

● **Kostenlose Welpenspielstunde**
10.45 Uhr, Übungsgelände des
Schäferhundvereins Werther-Berg
in Werther-Egge
Margriet Hunathey, (05201) 4301
oder 0179-9853525

● **BSV TEUTO MERKUR Halle**
Tauschtage jeden 2. und 4. Sonntag
im Monat in der Remise, Raum 5
und 6, in der Zeit von 10 - 12 Uhr.
Vorsitzender und Ansprechpartner:
J. Seifart, Telefon 05201/10544

● Kyffhäuserkameradschaft Hörste
10.30 - 12.00 Uhr Übungsschießen
für Schüler und Jugendliche im
Schießstand Hof Fronemann,
Hörster Str. 11

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat:
● Schützengesellschaft Halle
(Westf.) e.V. seit 1813
Training für alle Mitglieder von
10.00 bis 12.00 Uhr
Schützenberg - Schießstand

● **-augenblick-**
fotogruppe vhs ravensberg
mittwochs, in der ungeraden
Kalenderwoche, 20.00 Uhr
Treffpunkt Haller Remise, Raum 5
Kontakt: Paul G. Haselhorst
Telefon: 05201/9994

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:
● Montag 18.30 - 20.00 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Mittelstufe Jugendliche ab 12 Jahre Orangegurt
● Montag 20.00 - 21.30 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Oberstufe Erwachsene
● Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr im KGH Spiegelraum
Kinder 6 - 11 Jahre
● Dienstag 20.00 - 21.30 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Unterstufe
● Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Mittelstufe
● Donnerstag 20.30 - 21.30 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Anfänger Erwachsene
● Freitag 17.30 - 19.00 Uhr im Krafraum Masch Sportzentrum
Kinder 9 - 13 Jahre
Informationen für Kindertraining: Wladimir Prachnau,
Telefon: 05201/662662
Informationen für Erwachsenentraining:
Martin Bohnenkamp, Telefon: 05425/954369

Hairliche Weihnachtszeit!

Der aktuelle Trend verbindet
Frisur und Farbe zu einer
harmonischen Einheit.
Für eine individuelle Beratung
nehme ich mir Zeit für Sie.



ELKE'S HAARGALERIE

Hauptstraße 12 • Halle-Künsebeck • 0 52 01/7 05 50

Allen meinen Kunden wünsche ich ein schönes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

*Wir wünschen allen frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

CEOTTO
ITAL EISS CAFÉ

KIRCHPLATZ 6
33803 STEINHAGEN
TEL. 05204 3280

RONCHINPLATZ 1
33790 HALLE WESTF.
TEL. 05201 10744

**Fröhliche Weihnachten und
ein gesundes Neues Jahr
wünscht**

wohnen & sparen

witte

Der Fachmarkt in Halle an der B 68
- Tapeten - Farben - Mischfarben - Teppichboden - PVC Beläge
- Laminat - Bettwaren - Matratzen - Sonnenschutz - Verlege-Service
Lange Str. 5 • 33790 Halle/Westf. • Tel.: 0 52 01/24 68

Veranstaltungen Vereinsleben

SC Halle Volleyball

Leitung: Monika Kindermann-Rzeha Telefon: 0 52 01/1 60 46

● Damen			
1. Damen	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	Halle Ravensberg
Verbandsliga	Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr	Kreisgymnasium
2. Damen	Montag	18.15 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule
Bezirksliga	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule
3. Damen	Montag	18.15 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule
Bezirksklasse	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisgymnasium
● Herren			
1. Herren	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Halle Ravensberg
Landesliga	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisgymnasium
2. Herren	Montag	18.15 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule
Bezirksklasse	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr	Halle Ravensberg
● Jugend			
A-Jugend w.	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr	Kreisberufsschule
	Donnerstag	15.30 - 17.30 Uhr	Halle Ravensberg
B-Jugend w.	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr	Kreisberufsschule
	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule
D-Jugend w.	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr	Kreisberufsschule
E-Jugend w.	Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr	Kreisberufsschule
C-Jugend m.	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr	Halle Ravensberg
D-Jugend m.	Freitag	16.00 - 18.00 Uhr	Lindenschule
● Hobby			
Hobby Mixed I	Dienstag	20.00 - 22.00 Uhr	Lindenschule
Hobby Mixed II	Mittwoch	20.00 - 22.00 Uhr	GS Gartnisch
Hobby Leistung	Mittwoch	20.00 - 22.00 Uhr	Kreisgymnasium
Hobby Mixed III	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Kreisberufsschule

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

jeden Montag:

- **Karate**
17.15 - 18.30 Uhr, Leitung: Frank Kleinhans, Ort: Grundschule Hörste
- **Damen-Gymnastik-Breitensport**
18.30 - 20.00 Uhr, Leitung: Anke Kahmann, Ort: Grundschule Hörste
- **Fußballtraining - Altliga**
19.00 - 20.30 Uhr, Ort: Sportplatz Tiegstraße

jeden Dienstag:

- **Kinderturnen Mädchen und Jungen 6 - 9 Jahre**
15.00 - 16.00 Uhr
- **Kinderturnen Mädchen und Jungen 3 - 6 Jahre**
16.00 - 17.00 Uhr, Leitung: Elke Herkströter, Ort: Grundschule Hörste
- **Damen-Gymnastik**
20.00 - 21.00 Uhr, Leitung: Monika Schlamm, Ort: Grundschule Hörste

jeden Mittwoch:

- **Aerobic**
18.30 - 20.00 Uhr, Leitung: Michaela Schlamm, Ort: Grundschule Hörste

jeden Donnerstag:

- **Eltern-Kind-Turnen**
17.00 - 18.00 Uhr, Leitung: Karin Zöllner, Ort: Grundschule Hörste
- **Herren Gymnastik**
20.00 - 21.30 Uhr, Leitung: Hans Schlamm, Ort: Grundschule Hörste

jeden Freitag:

- **Breitensport Mädchen 9 - 14 Jahre**
16.45 - 17.45 Uhr, Leitung: Anke Kahmann, Ort: Grundschule Hörste

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V

jeden Montag:

- **Seniorinnen-Gymnastik**
14.30 - 15.30 Uhr, Leitung: Renate Deumlich, Ort: GS Künsebeck
- **Sportabzeichen** (Mai - September)
Ab 17.30 Uhr, Leitung: Renate Deumlich, Tel.: 05201/7683
Ort: Sportplatz Künsebeck
- **Fußball-Training E-Jugend** 8-11jährige
17.00 - 18.00 Uhr, Sportplatz Grundschule
- **Wirbelsäulengymnastik**
18.00 - 19.00 + 19.00 - 20.00 Uhr, Leitung: Erika Scheer, Tel.: 05201/7877

jeden Dienstag:

- **Fußballtraining** 4-8jährige
17.00 - 18.30 Uhr im Sommer, Leitung: Johannes Barella
Tel.: 05201/16110, Sportplatz Grundschule

jeden Mittwoch:

- **Mutter-Kind-Turnen** 3-4jährige
15.00 - 16.00 Uhr, Leitung: Susanne Hanke-Wittwer, Tel.: 05201/859538
- **Kinderturnen** 5-6jährige
17.00 - 18.00 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 05201/3852
- **Mutter-Kind-Turnen** 1-2jährige
16.00 - 17.00 Uhr, Leitung: Katrin Flöttmann, Tel.: 05204/888432
- **Fußballtraining E-Jugend** 8-11jährige
16.00 - 17.30 Uhr, Sportplatz Grundschule
- **Ausdauer-gymnastik**
19.45 - 21.15 Uhr, Leitung: Isabell Krause-Strothenke Tel.: 05204/88448

jeden Donnerstag:

- **Kinderturnen** 6-8jährige
15.00 - 16.00 Uhr
- **Kinderturnen** 8-12jährige
16.00 - 17.00 Uhr Leitung: Nina Penner, Tel.: 05201/730155
- **Fußball-Training** 4-8jährige
im Winter 17.00 - 18.00 Uhr, Sportplatz Grundschule
- **Walking-Kurs**
Leitung: Petra Köhne Tel.: 05201/70329 und Tanja Kowalski Tel.: 05201/73388

Freundeskreis der Abstinenzler Halle, Steinhagen und Werther e.V.

Büro: Bahnhofstraße 17, Postfach 1222, ☎ 0 52 01/1 04 40
Freizeitheim, Tatenhausener Straße 3, ☎ 0 52 01/50 25

Beratung für jedermann: Nachmittags Mo., Do. 17.00 - 19.00 Uhr
Gruppenstunden: Jeden Dienstag von 20.00 - 21.30 Uhr im
Martin-Luther-Haus, Lettow-Vorbeck-Str. 3 in Halle
Helmut Rabe, ☎ 0 52 01/100 39

Kontaktadressen: Marlies Wörheide, ☎ 0 52 01/90 17
Friedhelm Stricker, ☎ 0 52 04/88 80 10
Rolf Kessler, ☎ 0 52 25/60 03 25
A. u. R. Detering, ☎ 0 54 23/41 721

Freundeskreis Teutonia Ortsgruppe Hesseln

Miteinander - Füreinander
„Wenn Du trinken willst, ist es Deine Sache! Wenn Du
aufhören willst, rufe an!!!“
☎ 0 52 04/78 01 und ☎ 0 52 01/102 74 oder
☎ 0 54 24/55 82

Hilfsgemeinschaft für Suchtkranke e.V. Borgholzhausen

Zusammenkunft: Jeden Donnerstag von 19.30 - 21.00 Uhr im ev.
Gemeindehaus, Kampgarten 1, 33829 Borgholzhausen

Kontaktadressen:
Wilhelm Brune, Borgholzhausen, ☎ (0 54 25) 59 63
Friedhelm Keisker, Borgholzhausen, ☎ (0 54 25) 4 31 21

Selbsthilfegruppe gegen Suchtgefahren, Ortsgruppe Künsebeck
im Haus der AWO, Talstraße 16, 33790 Halle Westfalen ☎ (0 54 25) 14 23

**Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 2. Februar 2008
Anzeigenschluss ist am 19. Januar 2008**

Veranstaltungen Dezember/Januar

DRK-Begegnungsstätte
DRK-Zentrum Ortsverein Ravensberg e.V.
„Henry-Dunant-Haus“, Bismarckstraße 1, in Halle,
Telefon (0 52 01) 81 54 14

Programm Dezember/Januar

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr Yoga mit Karin Oetting-Damme
- Mo. 13.15 Uhr Wassergymnastik für Damen und Herren mit Hannelore Schönberg im Lehrschwimmbecken des Lindnabades Gruppe I 13.15 - 14.00 Uhr Gruppe II 14.15 - 15.00 Uhr
- Mo. 15.30 Uhr Geselliges Tanzen mit Almke Bertelsmann
- Mo. 15.45 Uhr Gymnastik mit Hannelore Schönberg
- Mo. 17.30 Uhr Osteoporose Gymnastik mit krankengymn. Anleitung mit Maike Hirschhausen-Rosenberg
- Mo. 19.00 Uhr Rückenschule mit Maike Hirschhausen-Rosenberg
- Di. ab 08.30 Uhr diverse Computerkurse für Senioren mit Joachim Schneider
- Di. 09.00 Uhr Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 14.00 Uhr Computerkurs für Senioren mit Joachim Schneider
- Di. 15.00 Uhr Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr Rückenschule mit Maike Hirschhausen-Rosenberg
- Mi. 10.00 Uhr Rhythmische Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Mi. 14.30 Uhr Handarbeiten und Basteln mit Ingeborg Ludwig
- Mi. 15.00 Uhr Sitzgymnastik mit Christa Rentzsch
- Mi. 16.30 Uhr Gymnastik mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik zur Vorbeugung mit Veronika Petersdorf
- Fr. ab 08.30 Uhr diverse Computerkurse für Senioren mit Joachim Schneider
- Fr. 10.00 Uhr Gymnastik mit Christel Scheele
- Fr. 15.30 Uhr Die Kleine Singgruppe übt mit Rosemarie Genwo
- Fr. 17.00 Uhr Yoga -entspannt ins Wochenende, mit Ingrid Dewald

Jeden **Dienstag** und **Donnerstag** um 14.30 Uhr „Karten spielen“ (Doppelkopf u. Skat).
Weibliche Mitspieler und AnfängerInnen sind herzlich willkommen.

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 06.12. 15.00 Uhr
Überraschung zum Nikolaustag
mit Johanna Kormeier

Donnerstag, 13.12. 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier mit Kaffee und Kuchen, Liedern der Kleinen Singgruppe unter der Leitung von Rosemarie Genwo, verschiedenen Darbietungen und Hans Kuhn am Akkordeon

Weihnachtspause
vom 17.12.2007 – 13.01.2008

Donnerstag, 17.01.08 15.00 Uhr
im großen Saal
Geburtstagskaffee für alle die im Oktober, November und Dezember 2007 Geburtstag feiern konnten

Donnerstag, 17.01.08
14.00 - 16.00 Uhr Raum 1 - 1. Etage
Sicherheit im Straßenverkehr
Veranstaltungsreihe für ältere, aktive Kraftfahrer/innen mit Manfred Stockhecke - Verkehrssicherheitsberater der Polizei.
Das Programm umfasst 4 Nachmittage, die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung: 05201/8154-0

Donnerstag, 24.01. 15.00 Uhr
Erzählnachmittag - Johanna Kormeier backt frische „Hefepufferkes“.

Donnerstag, 31.01. 15.00 Uhr
Gedächtnistraining mit Ingrid Dewald

*Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes
und gesundes Neues Jahr 2008*

Notfall-Telefon

Polizei	110
Feuerwehr	112
Unfallrettungsdienst	112
Notarztwagen	112
Krankentransport	112
Rettungshubschrauber	05 21/6 90 21 oder 112
Krankenhaus Halle	188-0
Zentrale Notfallpraxis im Haller Krankenhaus	188-0
sonntags, sonn- und feiertags 10 - 13 u. 18 - 19 Uhr	
Notruf Strom, Gas, Wasser	85 81 00

Kirchliche Einrichtungen

Kath. Pfarrgemeinde Herz-Jesu

Bismarckstraße 13
Pfarrbüro/Pfarrhaus 81 13-11
Gemeindereferent 81 13-15
Telefax Pfarrei 81 13-22
Kindertagesstätte 81 13-17
OASE-Gemeindezentrum an der Herz-Jesu-Kirche 81 13-21

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche

Samstags: 17.00 Uhr St. Johannes
Evang. Stockkämpfen
(5. Sa./Monat fällt aus)
Sonntags: 8.30 Uhr Herz-Jesu, Halle
9.45 Uhr St. Michael, Werther
11.00 Uhr Herz-Jesu, Halle
Wochentags: Dienstags 19.00 Uhr Herz-Jesu, Halle.
Freitags 9.00 Uhr Herz-Jesu, Halle

Caritas-Sozialstation im Marienheim

Schulstr. 18, Tel. 0 52 01/84 90 10
und 01 71/9 73 40 22, Fax
0 52 01/84 90 11 Sprechzeiten: Mo,
Mi, Fr. 10-11 Uhr

Diakoniestation

Schulstr. 5, Telefon 0 52 01/98 29
Sprechstunde: nach telefonischer
Absprache

Caritas-Drogenberatung

In der Remise, Kiskerstraße 2,
an jedem Dienstag im Monat von
15.00 - 17.30 Uhr (in Trägerschaft
der Drogenberatung des Caritas-
verbandes Gütersloh Kirchstr. 12,
Wiedenbrück, Tel. 0 52 42/5 76 15)

Evangelische Familien- und Erziehungs-Beratung

Lettow-Vorbeck-Straße 9
Telefon 0 52 01/1 84 70
Montag - Donnerstag 9.00 - 16.30 Uhr
Freitag 9.00 - 13.00 Uhr
Offene Sprechstunde: Montags 15.00
- 17.00 Uhr, freitags 9.00 - 11.00 Uhr

Kreiskirchenamt

Diakonisches Werk
Lettow-Vorbeck-Straße 11
Telefon 0 52 01/18 40

Ev. luth. Kirchengemeinde Gemeindeamt

Lettow-Vorbeck-Straße 7
Telefon 0 52 01/30 86

Gottesdienste in der Johanniskirche

Samstag 18.30 Uhr
Abendgottesdienst
Hauptgottesdienst 10.00 Uhr
KiK - am 2. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde Halle (Westf.), Rilkestraße 5

Gottesdienst: sonntags 10.00 Uhr,
parallel Kindergottesdienst
Montag 19.00 Uhr Jugendhauskreis
Dienstag 10.00 Uhr Spielgruppe
18.30 Uhr T4C für Jugendliche ab
13 Jahre
Mittwoch 17.00 Uhr Jungschar
Donnerstag 19.45 Uhr Treffpunkt
Bibel, auch für Gäste.
Verschiedene Hauskreise in Halle,
Borgholzhausen, Versmold, auf An-
frage: Telefon 0 52 01/1 68 80

Neuapostolische Kirche

Schlörstraße/Ecke Gartnischer Weg
Gottesdienste:
sonntags 9.30 Uhr / 16.00 Uhr
mittwochs 19.30 Uhr
Telefon 0 52 01/49 36

Parfumerie
lassmann

Am 1. Advent, den
2.12. von 13⁰⁰ bis 18⁰⁰
Uhr geöffnet



Nikolaus-Gutschein

über **6,-** €

wird eingelöst bei einem Bar-Einkauf ab 35,- €
gültig bis 6.12.2007

Gutschein einfach ausschneiden und mitbringen!

Je Bareinkauf kann nur ein Gutschein angerechnet werden.
Eine Verrechnung mit und bei anderen Gutscheinen und Rabatten ist nicht möglich.

Parfumerie
lassmann

db FlexBausparen

Sternstunden für Sparer –

jetzt 4%¹ Zinsen p.a.
über mehrere Jahre



4%

4%

Renditestark, flexibel und ohne Zinsrisiko

- 4%¹ Guthabenzinsen p.a. fest über die gesamte Laufzeit von 7 – 10 Jahren
- Zusätzliche Förderung durch den Staat möglich²
- Flexible und individuelle Sparraten³

Informieren Sie sich in Ihrem Finanzberaterbüro Halle, Lange Straße 43. Herr Klaus-Herbert Schafberg, Tel. (0 52 01) 661 78-17 und Herr Karaca Yilmaz, Tel. (0 52 01) 661 78-18 beraten Sie gern.

- Stand 01.11.2007. 1% Basiszins und 3% Sonderzins bei Zuteilung mit Darlehensverzicht oder Kündigung mit Auszahlung nach 7 Jahren nach Vertragsabschluss.
- Unter bestimmten Voraussetzungen. Es gelten insbesondere bestimmte Einkommensgrenzen und Höchstbeträge.
- Bis max. 15% p.a. der Bausparsumme bis 50.000 Euro.

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in Halle und Steinhagen, Borgholzhausen und Werther.

Es hat jeweils eine Apotheke von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages Dienstbereitschaft.

		Dezember	Januar
1 Sonnen-Apotheke Rosenstraße 1 • 33824 Werther ☎ 0 52 03 / 8 85 99	Sa	1 13	Di 1 5
	So	2 14	Mi 2 6
2 Linden-Apotheke Gartnischer Weg 98 • 33790 Halle ☎ 0 52 01 / 49 89	Mo	3 1	Do 3 7
	Di	4 2	Fr 4 8
	Mi	5 3	Sa 5 9
3 Steinhagener Apotheke Bahnhofstraße 9 • 33803 Steinhagen ☎ 0 52 04 / 30 27	Do	6 4	So 6 10
	Fr	7 5	Mo 7 11
4 Westfalen-Apotheke Kaiserstraße 11-15 • 33829 Borgholzhausen ☎ 0 54 25 / 13 37	Sa	8 6	Di 8 12
	So	9 7	Mi 9 13
5 Hubertus-Apotheke Bahnhofstraße 38 • 33790 Halle ☎ 0 52 01 / 51 61	Mo	10 8	Do 10 14
	Di	11 9	Fr 11 1
6 Sonnen-Apotheke Bielefelder Straße 84 • 33803 Steinhagen ☎ 0 52 04 / 92 89 97	Mi	12 10	Sa 12 3
	Do	13 11	So 13 4
7 Adler-Apotheke Ravensberger Straße 27 • 33824 Werther ☎ 0 52 03 / 33 16	Fr	14 12	Mo 14 5
	Sa	15 14	Di 15 6
8 Haller Herz-Apotheke Gartenstraße 2a • 33790 Halle ☎ 0 52 01 / 82 85 55	So	16 1	Mi 16 7
	Mo	17 2	Do 17 8
9 Apotheke am Markt Am Markt 23 • 33803 Steinhagen ☎ 0 52 04 / 72 61	Di	18 3	Fr 18 9
	Mi	19 4	Sa 19 10
10 Zieglersche Apotheke Freistraße 7 • 33829 Borgholzhausen ☎ 0 54 25 / 2 21	Do	20 5	So 20 11
	Fr	21 6	Mo 21 12
11 Hansa-Apotheke Alleestraße 2 • 33790 Halle ☎ 0 52 01 / 32 31	Sa	22 7	Di 22 13
	So	23 14	Mi 23 8
12 Mühlen-Apotheke Mühlenstraße 2 • 33803 Steinhagen ☎ 0 52 04 / 76 75	Mo	24 9	Do 24 1
	Di	25 10	Fr 25 2
13 Markt-Apotheke Alte Bielefelder Straße 12 • 33824 Werther ☎ 0 52 03 / 2 74	Mi	26 11	Sa 26 4
	Do	27 12	So 27 5
14 Osning-Apotheke Hauptstraße 19 • 33790 Halle-Künsebeck ☎ 0 52 01 / 76 12	Fr	28 13	Mo 28 6
	Sa	29 2	Di 29 7
	So	30 3	Mi 30 8
	Mo	31 4	Do 31 9
		Februar	
		Fr	1 10
		Sa	2 11
		So	3 12

Der Notdienst der Apotheken wurde geschaffen, damit jederzeit dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen.

Bitte, machen Sie deshalb nur in wirklichen Notfällen davon Gebrauch.

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr.

Regelung des ärztlichen Notdienstes in Halle/Westf.

(jeweils für die Zeit von Samstag 8.00 bis Montag 7.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr und an Feiertagen)
Um eine bessere Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes zu gewährleisten, ist eine zentrale Rufnummer

1 92 92 (ohne Vorwahl!)

eingerrichtet. Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungsanitäter besetzt. Der Anruf ist gebührenfrei.

Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden. Sollte der diensthabende Arzt zu einem Hausbesuch unterwegs sein, kann er in Notfällen direkt über Funktelefon benachrichtigt werden.

Wir hoffen, mit dieser Regelung einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der ständigen ärztlichen Versorgung unserer Mitbürger zu leisten.
Die Ärzte der Stadt Halle/Westf. und Borgholzhausen-Süd

**Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis
Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.**

Fisch und ~ mehr
Barbara-Keller
Schlemmerstuben **Bier Weinkeller Musik**

Dienstag - Samstag ab 18 Uhr Freitag & Samstag ab 21 Uhr
Vielleicht haben Sie gar nicht an die Schlemmerstuben
und an den tollen Barabara-Keller gedacht.
Wir beraten Sie gerne für Ihre Festlichkeiten
(z.B. Ihre Weihnachtsfeier).
Silvester ab 18 Uhr geöffnet.
Reservierungen unter 05201 / 9062
33790 Halle - Klingenhagen 6 - Tel.: 05201 / 9062 - Fax: 05201 / 10908
www.barbara-keller.de



Dürkopstr. 11 • 33790 Halle-Künsebeck • ☎ (0 52 01) 7 03 08

Veranstaltungen

Rehabilitations- und Behindertensport

Integra

Gemeinschaft für Gesundheitssport im Altkreis Halle

- **Dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr**
Wirbelsäulengymnastik
Turnhalle der Grundschule Gartnisch (neue Turnhalle)
Übungsleiterin: Sabine Büker
- **Dienstags, 19.30 - 20.30 Uhr**
Koronarsportgruppe – Ausdauerschulung, Gymnastik, Koordinations-
schulung, Entspannungsmethoden
Sporthalle der Grundschule Steinlagen, Pestalozzistraße
Teilnahme nur auf ärztliche Verordnung oder im Anschluss an station./amb.
Behandlung möglich. Ärztliche Betreuung
Übungsleiterin: Sabine Büker und Ulrike Vobejda
- **Mittwochs, 19.30 - 20.30 Uhr**
Wassergymnastik und Schwimmen für Teilnehmer mit verschiedenen
orthopädischen Behinderungen
Hallenbad Steinlagen. Übungsleiterin: Sonja Seidel und Nicole Hoffmann
- **Donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr**
Senioren/innen-Sport
Turnhalle der Lindenschule, Halle - Schulstraße
Übungsleiterin: Sabine Büker
- **Donnerstags, 17.00 - 18.00 Uhr**
Schwimmen und Spiele im/am Wasser für Menschen mit geistiger und/oder
psychischer Behinderung
Schwimmbad der Grundschule Gartnisch, Halle - Bredenstraße
Übungsleiterin: Sonja Seidel
- **Donnerstags, 18.00 - 19.00 Uhr**
Bewegungsspiele für Menschen mit geistiger und/oder psychischer Behinde-
rung. Teilnahme auch im Anschluss an das Schwimmangebot möglich!
Turnhalle der Grundschule Gartnisch, Halle- Bredenstraße
Übungsleiter: Sabine Büker und Sonja Seidel
- **Donnerstags, 18.00 - 19.00 Uhr**
Senioren-sport: Gymnastik, Bewegungs- und Sportspiele für Senioren
Turnhalle des Kreisgymnasiums, Halle
Übungsleiterin: Johanna Böckstiegel
- **Donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr**
Sport für Männer und Frauen ab 40 Jahren: Ausdauerschulung,
Gymnastik, Bewegungs- und Sportspiele
Turnhalle des Kreisgymnasiums in Halle
Übungsleiterin: Johanna Böckstiegel
- **Samstags, 10.30 Uhr / 11.30 Uhr / 12.15 Uhr**
Wassergymnastik / Schwimmen für „Jedermann“
Schwimmbad der Grundschule Gartnisch, Halle - Bredenstraße
Übungsleiterin: Diana Ostlangenberg / Claudia Pelster-Borgstedt / Ulrike
Vobejda
- **Jeden 1. Samstag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr**
Kegeln für Erwachsene mit verschiedenen Behinderungen
Landgasthaus Steinhäger Quelle, Steinhagen, Quellweg 6

In den Ferien finden die Gruppen nicht statt, da die Sporthallen und Schwimmbäder in diesen Zeiten geschlossen sind.

Kontakt:
Ulrike Vobejda - Fon 05201/849960 und Sabine Büker - Fon 05201/668330

Stadtmagazin HALLER WILLEM

Impressum:
Redaktion: **HALLER WILLEM** i. Hs. Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4, 33790 Halle Westfalen
Telefon: (0 52 01) 6 61 81 -0, Telefax: (0 52 01) 6 61 81 -29
E-mail: info@voglerdruck.de

Anzeigenleitung: Sigrun Lohmeyer
Privat: Holtfelder Straße 17, 33829 Borgholzhausen
Telefon: (0 54 25) 15 77, Telefax: (0 54 25) 15 76
E-mail: hallerwillem@lohmeyer.net

Druck: Vogler Druck GmbH & Co. KG, 33790 Halle Westfalen
Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle u. Umgebung
Druckauflage: 10.500 Exemplare kostenlose Direktverteilung an Haushalte
der Stadt Halle Westfalen und Auslagen in den Geschäften.

Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. 10
Der Verlag haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos.
Er behält sich Kürzungen vor. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht die
Meinung des Herausgebers darstellen.

Privatanzeigen Vereine! Termine!

Hier ist die Gelegenheit, privat Wohnungen zu vermieten oder zu mieten · Autos zu kaufen oder zu verkaufen · Möbel anzubieten · Bekanntschaften anzubahnen · Stellengesuche und Stellenangeboten – kurz: alle Wünsche mitzuteilen.

Außerdem bieten wir Vereinen die Möglichkeit ihre Termine kostenlos zu veröffentlichen.

Eine private Kleinanzeige im »Haller Willem« kostet bis zu 5 Zeilen 2,00 € – jede weitere Zeile 0,50 € (einschl. MwSt.)!

Eine gewerbliche Kleinanzeige kostet bis zu 7 Zeilen 5,50 € – jede weitere Zeile 1,00 € (einschl. MwSt.)!

Und wenn Sie lieber unter einer Chiffre-Nummer inserieren wollen – ab sofort haben Sie die Gelegenheit dazu: für eine Bearbeitungsgebühr von 2,50 €.

Text: _____

Ich wünsche Veröffentlichung unter Chiffre-Nummer.

Geld liegt bei.

Geld ist überwiesen auf Kto. 19976 (BLZ 480 515 80) bei der Kreissparkasse Halle.

Name: _____

Adresse: _____ Tel.: _____

An »Haller Willem« i. Hs. Vogler Druck · Gewerbestraße 4
33790 Halle/Westf. Telefon (05201) 66181-0 · Telefax 66181-29

 **Ihr Handarbeitsfachgeschäft**
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Starke Farben - effektvolle Garne
Maschenträume werden wahr
Die passenden Garne finden Sie bei uns im Geschäft
Nikolausmarkt - wir sind dabei!
Interessante Angebote warten auf Sie. Besuchen Sie uns
im Geschäft oder am Stand auf dem Nikolausmarkt
*Eine schöne Weihnachtszeit und alles
Gute für das Neue Jahr wünschen*
Ihre Rosemarie Schneider & Team

★ **Wir wünschen** ★
*allen unseren Kunden, Freunden und
Bekanntem ein* ★
★ **frohes Weihnachtsfest und ein** ★
glückliches, erfolgreiches Jahr 2008

Radio U.J.S.L.G. ★
Halle · Bahnhofstraße 20 · Telefon 31 62

Seniorentreffen der Klinikum Ravensberg gGmbH

Standort Halle

Die ehemaligen Mitarbeiter/innen treffen sich in diesem Jahr zu einem adventlichen Beisammensein

am Dienstag, dem 4. Dezember 2007
um 15.00 Uhr im Gasthaus Hollmann.

Wir freuen uns auf ein frohes Wiedersehen mit Ihnen allen.

Aus Gründen der Bewirtung bitten wir um Anmeldung bis 1.12.2007 bei Sr. Dora Erke, Telefon 05201/9574, möglichst nach 18.00 Uhr.

Eine schönes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Neue Jahr wünscht

★ ★ Zweirad Thomas ★ ★

Fahrräder & Zubehör
Handel & Service ★

Giant, Schauf, Kreidler, Da Silva, Batavus, Pucky
Inh. Thomas Plassmann · Halle-Hesseln am Sportplatz
Hesseler Straße 20 · Tel. 0 52 01/73 48 42
Täglich geöffnet von 14⁰⁰ - 19⁰⁰ · Sa. 9⁰⁰ - 13⁰⁰ · Mittwochs geschlossen

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr

Unsere Geschenkideen für das Weihnachtsfest:

- * Weihnachtsgutschein für Frisuren oder Nägel * gute Bürsten
- * Pflegeprodukte für jeden Haartyp * Schmuck
- * dicker Lockenstab für lange Haare

Mehüde Salikara
Friseursalon



Friseurmeisterin
Mehüde Salikara

Nachträgliches Weihnachtsgeschenkt für all unsere Kunden im neuen Jahr
Aktionstage bei uns vom 2.1. - 29. 2.2008

10% Ermäßigung auf alle Dauerwell-, Farb- und Strähnenbehandlungen.

Lange Str. 37 · Halle · Telefon 856 855 · Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 8.30 - 13 Uhr, auch ohne Termin

Treffpunkt 60 +

In ungezwungener und netter Runde, Kontakte Knüpfen, Interessen austauschen neue Hobbys kennenlernen und sie gemeinsam pflegen... Ideen und Wünsche gibt es viele.

Im Bürgerzentrum Remise gibt es gemütliche Räumlichkeiten in denen wir uns treffen können, nur mal klönen und Kaffee trinken, kleinere oder größere Sorgen loswerden können. Oder man macht zusammen Spaziergänge und kleine Wanderungen, geht bummeln oder schwimmen. Auch der kreative Beriech kommt nicht zu kurz mit gemeinsamen Handarbeiten, oder Malkursen. Vielleicht haben Sei auch einfach mal wieder Lust auf ein geselliges Kartenspiel. Eine interessante Buchvorstellung oder eine anregende Diskussion über ein aktuelles Thema. Natürlich kann man sich auch zusammenfinden für gemeinsame Kinobesuche, ein VHS-Kurs besuchen oder sogar eine kleine Reise planen. Alles ist bei uns möglich!

Großes Interesse haben wir auch am Umgang mit dem Computer. Hier suchen wir noch dringend einige „Experten“, die uns bei speziellen Fragen weiterhelfen können.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter in unserer Runde!

Schauen Sie doch einfach mal rein:

jeden Freitag von 14.30-18.00 Uhr,

Bürgerzentrum Remise, 1. Etage, ehem. Café

Falls sie noch Fragen haben rufen sie gerne an: 05201/73319

Verband für Existenzsicherung und Existenzgründung



Schutz- und Selbsthilfeorganisation der Wirtschaft i.G.

165. Existenzgründungsseminar

Der VSE Verband für Existenzsicherung und Existenzgründung, Geschäftsstelle Bielefeld, veranstaltet am Samstag, dem 1. Dezember 2007, das 165. Tagesseminar zum Thema „Existenzgründung“.

Es findet statt im „Brenner Hotel“ Diekmann GmbH, Otto-Brenner-Straße 133-135, in Bielefeld, und zwar in der Zeit von 9.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr.

Zu allen wichtigen Bereichen wird Stellung genommen, u.a.:

- Existenzgründung ohne Eigenkapital, auch nebenberuflich
- Finanzierung mit staatlichen Fördermitteln
- Gründungszuschuss, Existenzgründungsbeihilfe, Einstiegsgeld
- Gründungskonzept
- Wie finde ich die richtige Bank?
- Unternehmensnachfolge, Beteiligung, Franchising
- Buchführung und Steuern, Kostenrechnung und Controlling
- Betriebliche Absicherung
- Soziale Absicherung des Gründers
- Werbung, verbotene Werbung, Kundengewinnung und Kundenbindung

Bezieher von Arbeitslosengeld I oder II können vor Beginn des Seminars die Erstattung der Teilnahmegebühren beantragen.

Auskunft und Anmeldung unter Telefon 0151/ 16926518

Frohe Weihnachten
und alle guten Wünsche
für das neue Jahr.



Wir danken Ihnen für das Vertrauen und sind auch 2008 Ihr Partner für alle Versicherungen, Bausparen, Finanzierungen, Kapitalanlagen und Service.

Versicherungsbüro Saalfeld & Wolf

Queller Str. 1, 33803 Steinhagen

Telefon 05204/887388



Württembergische

DER FELS IN DER BRANDUNG

Ein Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische AG

Zum Weihnachtsfest

Hundert Pakete und zwei Tonnen Lebensmittel gingen auf die Reise

Gerade Kindern ist es gut zu vermitteln, dass es den Menschen dort, wo Krieg und Krisen herrschen, nicht nur an Sicherheit sondern auch an

Die kreisweite Initiative entstand 2003 aus der Zusammenarbeit der Haupt- und Ehrenamtlichen Flüchtlingsberatungen heraus. Der Aufruf zur Paketaktion er-



„Wir helfen mit“ – auch in der Grundschule Gartnisch werden jedes Jahr Pakete für bedürftige Menschen gepackt.....die Schüler sind mit Freude dabei

lebensnotwendigen Nahrungsmitteln fehlt, ist sich Erika Puhmann, Schulleiterin der Grundschule Gartnisch, sicher. Mehl, Reis, Hülsenfrüchte und Ähnliches stehen bei uns im Küchenschrank und selten werden unsere Kinder mit leeren Regalen konfrontiert.

Dass es woanders, wie in Armenien, Georgien und in Nagorny-Karabach nicht so ist, haben die jungen Schüler bereits im Unterricht besprochen. Nun wollten sie auch etwas tun. In der klassischen St. Martinszeit packten hilfsbereite kleine und große Menschen inzwischen zum fünften Mal gemeinsam Pakete mit Grundnahrungsmitteln und gut erhaltenen Kleidungsstücken, um diejenigen zu unterstützen, ihnen Mut zu machen und zu helfen, denen es schlecht geht.

Die Aktion „Wir helfen mit“ wird in der Grundschule Gartnisch immer ganz bewusst erlebt. Jeder konnte von der „Wunschliste“ ein Teil mitbringen, um sich ganz persönlich zu beteiligen. „Wir nehmen es als gutes Beispiel, dass jeder ganz konkret seinen Beitrag leistet,“ erklärte Erika Puhmann ihr Anliegen nicht nur zu helfen, sondern die Kinder auch für die Problematik zu sensibilisieren.

folgt seitdem von Langenberg über Gütersloh bis hin nach Halle vor allem an Schulen und Kindergärten, die Pakete für kinderreiche Familien, Waisenhäuser und Flüchtlingslager zu füllen. Im letzten Jahr schickte der Kreis Gütersloh hundert Pakete à zwanzig Kilogramm und einem Wert von etwa fünfzig Euro auf die Reise, insgesamt also zwei Tonnen Lebensmittel, die „dankenswerter Weise von einer Langenberger Fahrschule jedes Mal bis nach Oberhausen mitgenommen wird,“ freut sich Erika Puhmann auch über „versteckte“ Hilfe.

Die Hilfsorganisation Friedensdorf International, über die man sich auf der Internetseite www.friedensdorf.de informieren kann, organisiert dann den gesamten, gemeinschaftlichen Transport in die bedürftigen Regionen. -sl-

Simone Krause legt ihr Blumengeschäft in neue Hände

Nach über zehn Jahren Selbstständigkeit möchte sich Simone Krause noch einmal beruflich verändern, weiterentwickeln, Neues entdecken und „über den Tellerrand hinausschauen“.

helm Büttner stunden- oder auch tageweise zur Seite zu stehen. „Ich gehe meinen „alten“ Kunden und „meinem“ Geschäft also nicht gänzlich verloren.“ Außerdem erhofft sie sich durch



Der Abschied fällt Simone Krause nicht leicht, auch wenn sie ihr Geschäft, ihre Mitarbeiter und ihre Kundschaft bei Elke Büttner (rechts) in guten Händen weiß

Aus diesem Grund übergibt sie ihr gleichnamiges Blumengeschäft zum 1. Februar nächsten Jahres an Elke und Hans-Wilhelm Büttner aus Oesterweg. Besonders mit Elke Büttner verbindet sie eine langjährige Freundschaft, die ihren Ursprung in der Lehrzeit hat, die Simone Krause bei dem Ehepaar Büttner absolvierte. „Ich gebe mein Geschäft und meine Kundschaft also in gute, vertraute Hände.“

Eine Konstante in der Veränderung ist nicht nur das gleichbleibende Konzept, das Elke und Hans-Wilhelm Büttner weiter verfolgen möchten, sondern auch die Mitarbeiterinnen, die übernommen werden. „Ein ganz wichtiger Faktor für mich und natürlich für meine Kunden,“ erklärt Simone Krause. Die berufliche Veränderung bietet ihr flexible Arbeitszeiten und so die Möglichkeit, Elke und Hans-Wil-

diesen Schritt, mehr Zeit mit ihrer Familie und ihren Freunden verbringen zu können.

„Liebe Kunden. Ich möchte mich bei Ihnen bedanken, für Ihre Treue und Ihr Vertrauen,“ wendet sich sie sich ganz besonders an den „großen, harten Kern, der mich von Anfang an unterstützt und mir Mut gemacht hat, Veränderungen durchzusetzen.“

Gerade die erste Zeit war in der Rosenstraße 17 a nicht ganz leicht, denn die junge Floristin krepelte das elterliche, alteingesessene Geschäft völlig um. Das außergewöhnliche Angebot in außergewöhnlichem Ambiente machte den Neustart nicht gerade einfach. „Doch der Erfolg gab mir Recht,“ blickt Simone Krause zurück... und gleichzeitig nach vorne. „Ich wünsche mir und hoffe, dass Sie Büttners und mich auf unseren neuen Wegen wohlwollend begleiten.“ -sl-

meisterbetrieb

marschner

www.meisterbetrieb-marschner.de

*einfach
gute
Arbeit.*

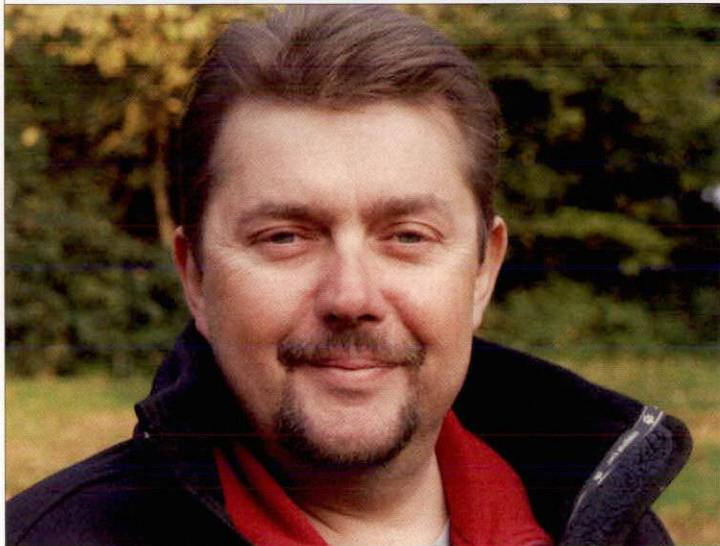
Fachausstellung Marschner
Gartnischer Weg 125
33790 Halle Westfalen
Telefon 0 52 01 - 32 89
Telefax 0 52 01 - 66 59 15

Zimmerei
Dachdeckerei
Baulemente

Nichts geht mehr! Chronisches Müdigkeitssyndrom

Von heute auf morgen, urplötzlich, hat man nur noch einen Bruchteil seiner sonstigen Energie. Es entwickelt sich eine geradezu absurde, lähmende geistige und körperliche Erschöpfung. Auch kleinste Aktivitäten des Alltags werden zur Qual und können kaum noch durchgeführt werden. Das Mysteriöse daran ist: Es gibt keine eindeutige Erklärung für dieses Krank-

Müdigkeit und Erschöpfung sind jedoch nicht die einzigen Merkmale. Vielmehr handelt es sich bei CFS um einen Beschwerdekomples, der durch weitere, individuell unterschiedliche Symptome charakterisiert ist. Die Erkrankung beginnt vielfach wie eine Grippe mit Hals-, Kopf- und Gliederschmerzen sowie schmerzhaften Lymphknoten. Manche Patienten leiden an



heitsbild, dass als „Chronisches Müdigkeits- oder Erschöpfungssyndrom“ bezeichnet wird. Die Abkürzung CFS leitet sich vom englischen Fachbegriff Chronic Fatigue Syndrome ab.



Das Leben ist nur noch zum Gähnen

CFS-Kranke berichten von einer schweren, anhaltenden oder wiederkehrenden Erschöpfung über einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten. Die Erschöpfung führt zu einer gravierenden Leistungsminderung: Da normale Aktivitäten um mindestens 50% reduziert sind, ist ein normales Leben nicht mehr möglich. Auch in Ruhephasen ist die Symptomatik ausgeprägt; viele Patienten können das Haus nicht verlassen und sind bettlägerig.

Fieber, Schwindel, Benommenheit und Sehstörungen. Hinzu kommen zahlreiche andere Symptome wie Gedächtnis- und Konzentrationsstörungen, Depressionen und Allergien. Auch ausreichend Schlaf bringt keine Erholung. Fast immer tritt das CFS schlagartig auf, in seltenen Fällen kommt es zu einer schleichenden Verschlechterung des Allgemeinzustandes. Die beobachteten Beschwerden sind generell unspezifisch und können verschiedenen Krankheiten bzw. Störungen zugeordnet werden. Das führt zwangsläufig zu Problemen bei der Befunderhebung. Meistens erkranken Menschen im Alter zwischen 30 und 50 Jahren; Frauen sind häufiger als Männer davon betroffen. Diese nicht sichtbare Schwäche führt dazu, dass sie nicht ernst genommen werden, sondern mit Phrasen wie „Reiss' dich zusammen“ abgespeist werden. Das Mitgefühl von Familie, Freunden und Ärzten ist häufig nur anfänglich vorhanden. Mit zunehmenden Einschränkungen im Alltagsleben werden CFS-Kranke nicht selten als

Praxis für Alternativmedizin

- Heilpraktiker -
Andreas Fichtner
Nicole Volmar

Sauerstofftherapie
Bioresonanztherapie
Akupunktur
Blutegeltherapie

Ravensberger Straße 9
33824 Werther
Telefon 0 52 03/65 19



Unsere Sprechzeiten sind:

Montag bis Donnerstag von 9 bis 12.30 Uhr u. 15 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 12.30 Uhr
Freitagnachmittag nur Hausbesuche sowie nach Vereinbarung

**Zentrum für Natur-
heilverfahren bei
Wirbelsäulen- und
Gelenkerkrankungen,
Durchblutungs-
störungen, chronischen
Schmerzen, Allergien
Hauterkrankungen,
und offenen Beinen.**

unmotiviert, seelisch krank und als Hypochonder angesehen, mit der Folge, dass sich Familie und Freunde immer mehr zurückziehen. Möglicherweise geht sogar die Beziehung zum Partner zu Bruch.



Wie wird CFS erfolgreich behandelt?

Über die CFS wird viel diskutiert und gestritten. Was hilft denn nun wirklich und was ist Quatsch? Nach unserer Erfahrung gibt es kein Allheilmittel gegen die CFS. Verschiedene Erfahrungsberichte zeigen eine erfolgreiche Behandlung mit Mikronährstoffen wie Vitamine und Enzyme. Andere berichten von der Behandlung des Immunsystems mit gezielten Injektionen. Wieder andere hatten Erfolg mit der Psychotherapie und der Konditionierung die CFS zu akzeptieren.

Bei allen ist aber eines gleich: Sie können keine Energie/Kraft abrufen trotzdem sie vorhanden ist!!! Dies hat uns zu der EAV als Testmethode geführt. Hier können wir sehr genau testen, in welchen Bereichen der Organismus diese Kraft festhält und sie dem Körper nicht zur Verfügung stellt. Bei allen Patienten ließ sich eine signifikante Verschlechterung der Kapillardurchblutung testen. Das heißt, die Verbrennung und Produktion, sowie der Transport von Energie im kleinsten Gefäßsystem ist empfindlich

gestört. Das würde erklären, dass der betroffene Mensch aus seiner Dauerschläfrigkeit nicht herauskommt. Also, was können wir tun? Wir helfen dem Organismus indem wir seine Kapillardurchblutung mit Sauerstoff wieder anregen! Gleichzeitig erhöhen wir die Stoffwechsellätigkeit durch eine spezielle Magnetfeldtherapie. Das ganze passiert über eine bestimmten Zeitraum, damit der Körper sich wieder regenerieren kann. Unserer Erfahrung nach haben die meisten Betroffenen damit einen großen Erfolg erzielt und können langsam aber sicher wieder an ihrem Leben mit der entsprechenden Lebensqualität teilnehmen. Auf jeden Fall handelt es sich nicht um eine „eingebildete Krankheit“!

Haben sie sich wieder erkannt und/oder haben Sie Fragen zu dieser Erkrankung? Rufen Sie uns einfach an. Gerne helfen wir Ihnen weiter.

„Zentrum für Alternativmedizin Werther“ HP. Andreas Fichtner, Nicole Volmar.
Telefon 05203 / 6519

Haller Willem

das Stadtmagazin
mit Herz für alle
in Halle

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4
33790 Halle/Westfalen
Telefon (05201) 66181-0
Telefax (05201) 66181-29
E-mail:
hallerwillem@lohmeyer.net

Seniorenkreise heißen junge, jung gebliebene, ältere und alte Senioren ganz herzlich willkommen

Fast alle Haller Seniorenkreise haben das gleiche Problem: niemand möchte wirklich alt sein...und das Image langweiliger Kaffeemittagessen tut sein

ist in den letzten Jahren schwierig geworden, den Level der Mitgliederzahl zu halten.“ Dieses Problem kennt auch Sieglinde Lordemann, Leiterin



In den Haller Seniorenkreisen sind Ehrenamtliche und Besucher sehr gefragt: Heinz Farthmann, Sieglinde Lordemann, Johanna Kormeier, Renate Beck, Karl Schumacher und Host Klemme (v.l.) freuen sich über neue Senioren jeden Alters – der Kontakt ist über die jeweiligen Telefonnummern möglich

Übriges – Senioren mittleren Alters fühlen sich oft zu jung, sich einem Seniorenkreis anzuschließen.

Dabei gehen die Aktivitäten über Kaffeetrinken meist weit hinaus. Der AWO-Seniorenkreis in Künsebeck bietet seinen immerhin 286 Mitgliedern ein buntes Jahresprogramm, von Skat spielen und Gesellschaftsspielen über Gymnastikkurse, Yoga und seit kurzem sogar Bauchtanz.

Immer montags bis mittwochs zwischen 14 bis 17 Uhr sind alle Interessierten in der Talstraße 16 herzlich willkommen. Alle Vierteljahr wird eine Tagesfahrt angeboten und einmal im Jahr eine gemeinsame Reise. Das alljährliche Sommerfest lädt zum Grillen ein, bereichert von der Band des Künsebecker Gesangsvereins. Es wird gemeinsam gewandert, Fahrrad gefahren und viele Unternehmungen organisiert. Auch die verschiedenen Vorträge kompetenter Referenten und die Weihnachtsfeier im Gasthof Jäckel sind immer gut besucht. Und trotzdem: „Die Jüngeren kommen nicht und die „Alten“ sind nicht mehr da,“ bedauert Horst Klemme (Tel. 5274). „Es

des Seniorenkreises Kölkebeck. Alle vierzehn Tage dienstags sind alle zwischen 15 und 17 Uhr im Gemeindehaus Kölkebeck herzlich willkommen, um an liebevoll gedeckten Tischen und bei Kaffee und Kuchen einen fröhlichen Nachmittag zu verbringen.

Und das gemütliche Zusammensitzen hat seinen Reiz. Es wird ganz viel erzählt, Karten gespielt – die Männer spielen Doppelkopf, die Frauen Elfer raus - gesungen und gelacht. „Ich habe festgestellt: sie kommen immer wieder sehr gerne,“ freut sich Sieglinde Lordemann (Tel. 9172) über die positive Resonanz ihrer etwa zwanzig Senioren. Pickert und Spargel essen, gemeinsame Tagesfahrten mit Hörste zusammen und eine Weihnachtsfeier in der Rundheide bereichern außerdem das Jahresprogramm.

„Wir haben viel Programm vorgehabt,“ beschreiben Heinz Farthmann (Tel. 9803) und Bernd Winkler (Tel. 9835) die Planung für den Seniorenkreis Hessel, den die beiden Hesselner im September 2005 gründeten. „Aber die Leute wollen sich unterhalten.“ So sind die Treffen an jedem ersten Freitag

im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr zu „reinen Klönnachmittagen“ geworden und immer sehr gut besucht. „Es werden Volkslieder gesungen und Geschichten vorgelesen und alle sind sehr begeistert,“ berichtet Heinz Farthmann. Ab sofort hat der Seniorenkreis auch eigene Räumlichkeiten – in dem ehemaligen Geschäft Hofbücker im Stockkämper Weg 6 mitten in Hessel.

Der Treffpunkt der katholischen Kirchengemeinde findet an jedem letzten Montag im Monat statt und beginnt um 15 Uhr mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche. Anschließend laden Christa Siemens und Renate Beck als Leiterinnen zu einem gemütlichen Kaffeetrinken in die Oase ein. „Alle sind herzlich willkommen – die Konfession spielt keine Rolle,“ betont Renate Beck ausdrücklich. Auch hier wird viel erzählt, gesungen und gelacht. Im Januar gibt es eine gemeinsame Geburtstagsfeier für alle Jubilare des vergangenen Jahres und im Februar wird ein Bunter Nachmittag organisiert. Verschiedene, gut verständliche Vorträge über christliche und medizinische Themen, das beliebte Grillfest in jedem Sommer und gemeinsame Halbtagesausflüge runden das Angebot ab. Wer sich morgens im Pfarrbüro anmeldet (Tel. 811 311), wird sogar mit dem Bulli abgeholt. In der evangelischen Kirchengemeinde treffen sich die Senioren unter der Leitung von Rosemarie Przystawik alle vierzehn Tage dienstags von 14.30 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Haus an der Lettow-Vorbeck-Straße, um gemeinsam eine fröhliche, gemütliche Zeit zu verbringen. Seit 1987 trifft sich der Seniorenkreis Hörste etwa zweiundzwanzig Mal im Jahr. „Der

genaue Plan wird Anfang des neuen Jahres erstellt,“ erklärt Karl Schumacher (Tel. 4215), der seit 2002 die Leitung inne hat. Informationsveranstaltungen, Lichtbildervorträge, Besichtigungstouren und Halbtagesausflüge bereichern die Spiel- und Klönnachmittage, die bei Kaffee und Kuchen und fröhlichen Liedern im Hörster Gemeindehaus stattfinden.

Das Schönste vor allem an den gemeinsamen Ausflügen sei die Begeisterung der Teilnehmer und das Strahlen der Augen, wenn ihnen Karl Schumacher aus dem Bus hilft. „Karl, das war wieder eine schöne Fahrt,“ heißt es dann sehr oft.

Am 7. Dezember findet von 15 bis 17 Uhr die alljährliche Weihnachtsfeier im Gemeindehaus statt, mit Akkordeon-Musik und den Jungbläsern vom Posaunenchor... eine gute Möglichkeit, den Seniorenkreis einmal kennenzulernen.

Und auch im Henry-Dunant-Haus des DRK Ortsverbands Halle werden viele und vielfältige Kurse und Treffen für Senioren angeboten. Das ausführliche Programm steht in den Mittelseiten des Haller Willem. Besonders beliebt sind die offenen Nachmittage, zu denen jeden Donnerstag zwischen 15 und 17 Uhr alle herzlich willkommen sind.

Die Treffen der einzelnen Seniorenkreise werden so günstig wie möglich veranstaltet. Oft finanzieren sich Kaffee und Kuchen durch die „Kaffeekassen“ und die Veranstalter freuen sich über eine kleine Spende. Andere Gruppen nehmen einen ganz geringen Obolus, um die Unkosten zu decken.

Und immer sind alle herzlich willkommen: junge und jung gebliebene, ältere und alte Senioren... -sl-

Fenster Türen Rolladen

Vordächer		Wintergärten
Überdachungen		Garagenrolltore
Markisen		Insektenschutz
Verglasungen	REPARATURSERVICE	Rolladenantriebe
Tel. 05204/7545	Inh. D. Prause 33803 Steinhagen	Fax: 05204/887120
Internet: www.pp-bausysteme.de	email: info@pp-bausysteme.de	

Haustüren

Insektenschutz

Rolläden

Überdachungen

Vordächer

Markisen

Advent...Advent...

7. Hesselteicher Weihnachtsmarkt

am Cafe im Schafstall

am 1.12.2007 und 2.12.2007



Cafe im Schafstall

Schnatweg 11, 33775 Versmold-Hesselteich
Tel.: 05423-931090 | Fax: 05423-931089

Programm

Samstag

- 14.30 Uhr **Beginn des Weihnachtsmarktes**
- 15.00 Uhr **Kasperle-Theater**
der Jugendfeuerwehr Halle (1. Teil)
- 15.30 Uhr **Musikalische Darbietung**
Mitwirkende: Posaunenchor und Frauenhilfe
- 15.45 Uhr **Eröffnung durch den Bürgermeister**
- 16.30 Uhr **Kasperle-Theater (2. Teil)**
- 18.00 Uhr **Frauenhilfe Hesselteich**
öffnet das 1. Adventsfenster

Sonntag

- 11.00 Uhr **Beginn**
- 15.30 Uhr **Weihnachtliche Musik**
Mitwirkende: Posaunenchor und Frauenhilfe
- 16.00 Uhr **Der Nikolaus kommt zu Besuch**

Ausrichter: alle örtlichen Vereine und Café im Schafstall

„Riestern“ bleibt weiter attraktiv

30 Millionen Bürger haben Anspruch auf staatliche Förderung, z. B. beim Abschluss einer Riester-Rente. Staatliche Förderung – das bedeutet jedes

lich eine Grundzulage in Höhe von 114 Euro. Bei Ehepaaren sind es 228 Euro, wenn jeder einen eigenen Riester-Vertrag abschließt. Dazu kommt je Kind



Jahr geschenktes Geld. Aber nicht einmal die Hälfte hat bisher davon Gebrauch gemacht, obwohl nach aktuellen Erhebungen 94 Prozent der Befragten der Meinung waren, selbst etwas für ihre Altersvorsorge tun zu müssen.

Lediglich sechs Prozent glauben daran, durch die staatlichen Sozialsysteme ausreichend abgesichert zu sein.

Woher diese Diskrepanz? Sicher spielt das liebe Geld, das oft nicht ausreicht, etwas auf die hohe Kante zu legen, eine große Rolle. Aber selbst Arbeitslose können mit einem Mindestbetrag von nur fünf Euro pro Monat die volle staatliche Förderung erhalten und über die Jahre ansparen. Auch das bürokratische Beiwerk der Riester-Rente hat zunächst viele abgeschreckt. Hier wurde vom Staat inzwischen Hilfe geschaffen. So muss die staatliche Zulage nur noch einmal und nicht mehr jährlich beantragt werden.

Eine Trendwende zeichnet sich – zu Recht – bereits ab. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten wird mittlerweile fleißig „geriestert“. Die dritte Stufe (2006/2007) der Förderung hat das „Riestern“ noch attraktiver gemacht. Um in den Genuss der vollen staatlichen Zulage zu gelangen, müssen mindestens drei Prozent des sozialversicherungspflichtigen Vorjahreseinkommens in den Riester-Vertrag fließen. Dafür gibt es jähr-

eine Kinderzulage in Höhe von 138 Euro. Die Förderungen steigen 2008 auf 154 bzw. 308 Euro, die Kinderzulage 2008 auf 185 Euro. Die schwarz-rote Bundesregierung will künftig Eltern sogar noch stärker unterstützen. Für jedes ab 2008 geborene Kind soll entweder die Mutter oder der Vater 300 Euro staatliche Kinderzulage pro Jahr erhalten. So steht es in der Koalitionsvereinbarung.

Über die Zulage hinaus können dieses Jahr bis zu 1.575 Euro Beiträge incl. Zulagen als Sonderausgaben von der Steuer abgesetzt werden. Dieser Steuervorteil steigt 2008 auf maximal 2.100 Euro. Das Finanzamt prüft automatisch, wer zusätzlich zur Zulage noch von dem Sonderausgabenabzug profitieren kann. Allein von diesem geschenkten Geld vom Staat kommt über die Jahre einiges zusammen. Nicht zu vergessen die monatliche Zusatzrente, mit der die gesetzliche Rente aufgebessert wird. Besonders für Familien mit Kindern und Alleinerziehende ist die Riester-Rente durch die hohe Zulagenförderung besonders attraktiv. Personen mit hohem Einkommen erreichen durch den zusätzlichen Steuervorteil ebenfalls hohe Förderquoten.

Sichern Sie sich jetzt Ihre staatliche Förderung für 2007!

Das Versicherungsbüro Saalfeld & Wolf hilft gerne dabei.

Tapa-Bar Cantina

15.12. ab 21 Uhr **Mexikanische Gitarrenklänge**
mit Juan Pablo

31.12. ab 20 Uhr **Silvester-Party**
nur mit Voranmeldung bis zum 15.12.07

Dienstag - Sonntag von 18.00 - 23.00 Uhr (warme Küche)

Halle-Künsebeck, Am Bahnhof, Telefon 7759

Wir richten auch gerne Ihre Feierlichkeiten bei uns aus.

Entspannen, wohlfühlen und die Seele baumeln lassen...

Das hört sich gut an... nicht nur in der Adventszeit, in der viele von Weihnachtsstress sprechen – oder auch ein besonderes Geschenk zum bevorstehenden Fest suchen.

mal wieder Kraft zu tanken,“ beschreibt Sandra Hardiek-Schebaum ihr Angebot. Als Fest für die Sinne bezeichnet sie die Kräuterstempel-Massage, bei der sie den Körper mit in



Die Hot-Stone-Massage steigert das Wohlbefinden und stärkt das Immunsystem

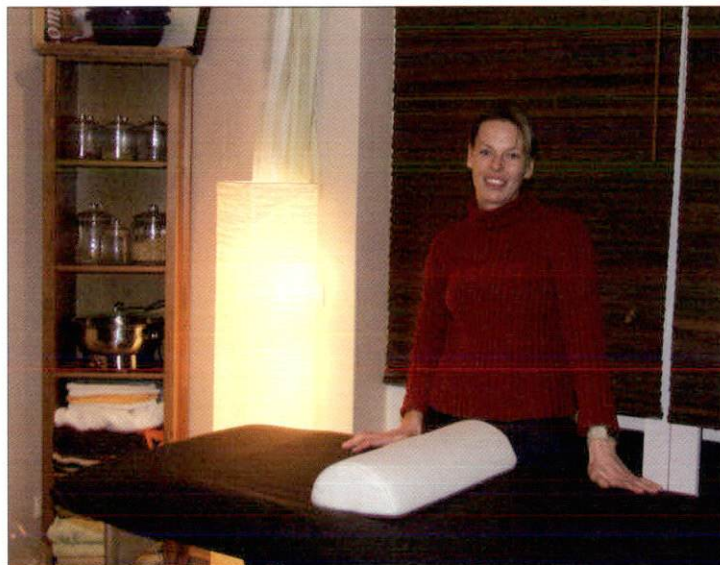
Im Studio für Wellness-Massage kann man sich oder auch einem lieben Menschen ein paar unbeschwerte Momente gönnen. Seit Februar dieses Jahres bietet die Wellness-Masseusein Sandra Hardiek-Schebaum in der Roten Erde 9f in Steinhagen zahlreiche, unterschiedliche Massagen an, die man in gemütlich entspannter Atmosphäre genießen kann.

Eine faszinierende Verbindung aus Massage und Energieheilung mit wohltuend auf 55°C erwärmten Basaltsteinen bietet die Hot-Stone-Massage. „Eine schöne Möglichkeit, ein-

warmes Öl getränkten Kräutersäckchen entlang der Energiebahnen massiert. „Eine hilfreiche Behandlung bei Müdigkeit, Muskelverspannung, Schlaf- oder Gelenkproblemen,“ erklärt sie.

Einen Zustand von Leichtigkeit, tiefer Entspannung und innerem Frieden könne man während der Ayurvedischen Ölmassage und der Lomi Lomi Nui-Massage erleben, verspricht die Wellness-Masseusein den Erfolg der beiden Ganzkörpermassagen.

Und auch die Shiatsu-Massage, so Sandra-Hardiek-Schebaum, löst durch die Mischung aus



Sandra Hardiek-Schebaum setzt auf eine gemütliche Atmosphäre und auf ein Massage-Angebot für Körper, Geist und Seele

Finger- und Handballendruck und Dehnungen ein Körpergefühl völliger Entspannung und innerer Ruhe aus.

Außerdem bietet die 33jährige noch eine Behandlung mit SPA-Produkten: „Neben Wohlbefinden und Entspannung sollen die Produkte auch eine optimale und gesunde Hautpflege sicherstellen.“ Die Ganzkörperanwendungen können gegen Cellulite oder zur Hautstraffung und Hauterneuerung eingesetzt

werden.

Und wer nur eine „ganz normale“, klassische Massage genießen möchte, ist ebenfalls im Studio für Wellness-Massage gut aufgehoben.

Das umfangreiche Angebot können die Kundinnen und Kunden nicht nur selbst erleben, sondern auch als Gutschein verschenken, der liebevoll verpackt und auf Wunsch auch noch mit einem passenden Produkt bereichert wird. -sl

Mitten im Leben. www.johanneswerk.de

Altenzentrum Eggeblick
Tiefer Weg 1 · 33790 Halle
Tel. 05201/8129-61

Altenzentrum Matthias-Claudius-Haus
Apfelstr. 36 · 33803 Steinhagen
Tel. 05204/9125-31

reg-guetersloh@johanneswerk.de

Evangelisches Johanneswerk e.V.
Einrichtungen der Diakonie

Ingenieurbüro Schellack

Fröhliche Weihnachten

und ein gutes 2008

Große Heide 5
33790 Halle
Tel. 0 52 01/82 84 45
www.ing-schellack.de

<p>Dienstleistungen im amtlichen Bereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hauptuntersuchungen (HU) • Abgasuntersuchungen (AU) • Änderungsabnahmen 	<p>Dienstleistungen als freiberuflicher Sachverständiger:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schadengutachten • Fahrzeugbewertungen
---	---

Christkindlmarkt Hörste

16.12.2007

Halle-Hörste
Direkt an der Kirche

Mit großer VERLOSUNG

Mit dabei: **Tanina Rottmann**

für das **LEIBLICHE WOHL**

Feuerzangenbowle · Eierpunsch · Sängerfeuer
Erbsensuppe aus der Gulaschkanone · u.v.m.

PROGRAMM FÜR KINDER

Kinderschminken · Märchenstunde
Zauberer · Lebkuchenherzen basteln

Autohaus Zegarek wird als „Werkstatt des Vertrauens 2007“ ausgewählt

Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Marktforscher „Mister A.T.Z. Marketing Consulting“ mit Sitz in Herdecke eine bundesweite Umfrage unter Kunden und Kundinnen Freier Autowerkstätten.

gen und schaffte es, fünfzig Autofahrerinnen und Autofahrer zu motivieren, die Stimmkarte auszufüllen und einzusenden und so die wertvolle Auszeichnung zu erhalten. Das große Interesse seitens der



Ralf Zegarek und sein Team setzen auf qualifizierte Arbeit, kompetente Beratung und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Mit einer Stimmkarte, die per Post nach Herdecke zurückgesendet werden musste, konnte man die Serviceleistungen der aufgesuchten Werkstatt bewerten. Als Hauptgewinn lockte ein Neuwagen im Wert von 10.000 Euro.

Insgesamt wählten über 65.000 Kunden die „Werkstatt des Vertrauens 2007“, eine sehr hohe Beteiligungsquote, freute sich der Veranstalter.

Auch das Haller Autohaus Zegarek bat seine Kundschaft, sich an der Umfrage zu betei-

Kunden und die guten Beurteilungen auf den Stimmzetteln spiegeln das Engagement der Freien Werkstatt an der Werther Straße 59 wieder, die auf qualifizierte Arbeit, eine kompetente Beratung und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis setzt.

Das patentierte Markenzeichen „Werkstatt des Vertrauens 2007“ kann das Autohaus Zegarek von November 2007 bis November 2008 als Auszeichnung tragen, dann müssen sich die Freien Werkstätten erneut qualifizieren. -sl-

Ehepaar Kornfeld versteigert Krippe zu Gunsten des Bielefelder Tisches

Um den Randsiedlern der Gesellschaft einen ruhigen Raum zu bieten, wo sie neben Ansprache auch ein kostenloses, warmes Essen mit Kaffee und

oder auch für zu Hause auf der Terrasse oder im Garten,“ beschreibt Manfred Kornfeld das Objekt.

Das Anfangsgebot beträgt 500



Pastor Rolf-Rüdiger Schuster, Manfred und Renate Kornfeld und Timmi hoffen auf zahlreiche Gebote für die wunderschöne Krippe

Kuchen bekommen können, wurde im Januar 1996 der „Bielefelder Tisch e.V.“ gegründet, der seit Dezember 2001 in der Heeper Straße 121a ansässig ist.

Obdachlose, Sozialhilfeempfänger, Punker, Rentner, Behinderte, Arbeitslose mit ihren Familien und viele einsame Menschen sind hier herzlich willkommen. Über fünfzig Mitarbeiter zwischen 16 und 80 Jahren, unter ihnen auch so manch ehemaliger Gast, helfen regelmäßig mit. Lebensmittelspenden, Bekleidung und natürlich auch Geld sind als Spenden notwendig, um den bedürftigen Menschen zu helfen.

Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit hält man inne und denkt über diejenigen nach, denen es nicht so gut geht, wie uns selbst...

Unter vielen Weihnachtsbäumen verkörpert eine Krippe mit Maria, Josef und Jesus eine Verzweiflung und Armut, die schließlich große Gnade erfährt. So erhält die Spende der Eheleute Kornfeld in Form einer Krippe schon beinahe eine tiefgründige Doppeldeutigkeit, die zu Gunsten des Bielefelder Tisches versteigert werden soll.

„Der von uns gespendete Krippenstall mit Figuren eignet sich auf Grund seiner Größe besonders für Kindergärten, für Firmen für den Eingangsbereich

Euro. Wer mitsteigern möchte, kann sein Gebot telefonisch unter 0521-449698, über das Internet unter krippen-austiroel@gmx.de, per Post an die Adresse Krippen aus Tirol, Sundernweg 28a in 33 649 Bielefeld oder auch persönlich dort abgeben.



Ein Blickfang auf der Autowiese: die rustikal gestaltete Krippe mit lebensgroßen Figuren weist den Weg in die wundersame Welt der „Krippen aus Tirol“

Der Erlös geht ohne Abzug an die Bielefelder Einrichtung, die ab Januar nächsten Jahres für die Kinder einen kostenlosen Mittagstisch einrichten wird. „Speziell dafür wird das Geld verwendet,“ erklärt der Krippenbaumeister, der sich sehr für den Bielefelder Tisch einsetzt. Eine weitere Krippe mit lebensgroßen Figuren, die den Parkplatz vor dem Krippengeschäft an der Sundernstraße schmückt, stellt Manfred Kornfeld als Kulisse für die Päckchen-Aktion zur Verfügung, die der Verein im Dezember vor dem Bielefelder Rathaus veranstaltet. -sl-

TAXI-RUF *Dü* -REISEN
22 44 52 00
 Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit
 und ein gesundes Neues Jahr
 » Über Weihnachten und den Jahreswechsel sind wir für Sie da «

SALUTO Auch monatlich kündbare Mitgliedschaften möglich!
Der optimale Einstieg ins Trainingsprogramm
 Termine & Beratung unter 05201 - 81 50 50
 oder info@saluto.de www.saluto.de

Tag der offenen Tür bei den Tagespflegen Daheim e.V. und Marienheim

Am Sonntag den 4. November öffneten die Tagespflegen Daheim e.V. und Marienheim ihre Türen.

beck aus Ihrem Buch „Zurück nach Hause“. Aber vor allem war es ein gemütlicher Tag mit Kaffee



Das Flötenkonzert der Musikschule Halle im Marienheim

Im Marienheim waren das Flötenkonzert der Musikschule Halle und das Mentale-Aktivierungstraining mit Frau Tyrell-Schuler die Höhepunkte des Tages. In der Tagespflege Daheim e.V. waren es die Vorlesungen von Dorothea Jöll-

und Kuchen oder Schnittchen. In entspannter Atmosphäre wurden Erfahrungen ausgetauscht oder Informationen weitergegeben. Mit viel Liebe zum Detail wurden die Räume der Tagespflegen zu einem Ort der Begegnungen. -sos-



Schöne Kleinigkeiten für Zuhause im der Tagespflege Daheim e.V.

„MB Elektro und mehr“ bereichert Haller Geschäftswelt

Am 1. August diesen Jahres eröffnete Marion Behrendt in der Bahnhofstraße 4 das Geschäft „MB Elektro und mehr“.

Player und ein umfangreiches Sortiment an Digitalkameras und Zubehör wie Speicherkar-



„Vor 20 Jahren war ich erste Werksfeuerwehrfrau in NRW,“ blickt Marion Behrendt stolz zurück...und so kann sie auch nach vorne blicken, denn das Konzept von „MB Elektro und mehr“ ist vielversprechend

Die gelernte Industriekauffrau und Technische Zeichnerin war, nach langjähriger Ausübung ihrer Berufe, bei ihrem Bruder beschäftigt, der einen Internet-Handel betreibt.

Die leer stehenden Räumlichkeiten in der Haller Einkaufszone boten ihr die Möglichkeit, auf eigenen Füßen zu stehen und neben einem florierenden, eigenen Internet-Handel auch ein Geschäft eröffnen zu können. Das Angebot an elektrischen Geräten, das Marion Behrendt ihrer Kundschaft präsentiert, ist recht vielfältig.

Neben Tastaturen, Mäusen, PC-Lautsprechern und Anti-Virus-Programmen bietet „MB Elektro und mehr“ auch Drucker der Marke Canon, schnurlose Telefone, LCD-Fernseher, transportable DVD-

ten, Taschen, Akkus und Akku-Ladegeräte.

„Das Programm wechselt immer wieder,“ beschreibt Marion Behrendt ihr Konzept, der Kundschaft immer wieder neue Schnäppchen zu präsentieren, mit dem sich das Angebot in der Bahnhofstraße 4 ergänzt.

Wer die PartyLite-Kollektionen mag, findet hier ein kleines Sortiment an Votivkerzen, Vasen, Duftkerzen, Duftölen, Teelicht-haltern und schönen Geschenkideen. Nicht vorhandene Artikel können über Marion Behrendt geordert werden.

„MB Elektro und mehr“ hat montags bis freitags von 11 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr geöffnet und samstags zwischen 10 und 14 Uhr. Mittwochnachmittag hat Marion Behrendt geschlossen. -sl-

Autolackiererei

An- und Verkauf von Unfallwagen

Gebrauchteile

Abschleppdienst

Autovermietung

Beschriftungen

Industrielackierungen

Richtbankarbeiten

Unfallreparatur

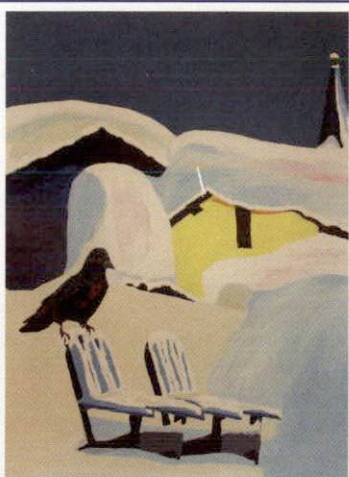
Carotta
macht viel !!!

Elsa-Brändströmstr. 34 · Halle · Tel. 45 97

Dezember

Er ist ein Vogel und braucht nicht zu heizen, nur ich darf mit warmen Klamotten nicht geizen. Er kann den Schnee auch im Fluge betrachten, und ich weiß noch, wie wir Schneebälle machten.

Dort hockt er nun und schaut in die Weite, doch leider muss ich wieder Schnee schippen heute. Für ihn ist im Winter das Futter sehr rar, doch ich schlemme Heiligabend, ist doch klar.



Heinz Südtrop

Es leuchtet und funkelt in der Malschule Steinhagen

Im Dezember bietet die Malschule Steinhagen jeden Mittwoch ab 15 Uhr und jeden zweiten und dritten Samstag von 10 bis 12 Uhr Malkurse für Kinder.

an der Woerdener Straße 8 mit einer warmen Tasse Tee über leuchtende Farben, die zu einer Reise in eine wunderbare Winterwelt entführen.



„Wie prächtig leuchtet der Himmel, wenn so viele Christkinder in Steinhagen entstehen!“ Birte Degenhardt freut sich auf viele kreative Kinder

„Habt ihr auch das Christkind gesehen?“ fragt Birte Degenhardt, Innenarchitektin und Gründerin der Malschule Steinhagen.

„Nein?! Wie mag es denn wohl aussehen?“

In den Kursen entstehen bezaubernde Bilder, besondere Postkarten, die an die liebe Verwandtschaft verschickt werden kann, und gemalte Wunschzettel, die dem Christkind alle Wünsche verraten.

„Wie prächtig leuchtet der Himmel, wenn so viele Christkinder in Steinhagen entstehen?“ Und während es draußen regnet oder schneit, freuen sich die Teilnehmer gemeinsam mit Birte Degenhardt in der Malschule

Außerdem findet an der gleichen Adresse m 1., 8. und 15. Dezember jeweils zwischen 10 und 14 Uhr im „Zwergraum“ ein Weihnachtsverkauf von exklusiven Kindermöbeln mit „tollen Rabatten“ statt. Schränke, Betten, Tische, Stühle und Stapelkisten der Produktlinie „Picolini“ können auch als Rohmöbel gekauft und selbst gestaltet und bemalt werden.

„Natürlich nehmen unsere fleißigen Feen auch gerne Auftragsarbeiten entgegen,“ erklärt Birte Degenhardt. Unter www.zwergraum.de kann man sich die verschiedenen Modelle schon einmal ansehen.

-sl-

Uhrenservice
Susanne Kock
Uhrmachermeisterin



Künsebecker Weg 10b · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 0 52 01/66 26 84 · Mobil 01 62/87 61 43 8

Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags 9 - 13 Uhr
und gerne nach Vereinbarung

Schneiker
Kälte-Klima-Wärmepumpen
Info 05201 668570 ✓
Wärme aus der Natur
Schneiker · Sandweg 1 · 33790 Halle-Künsebeck

KRYOTHERM natur juniors
Safari Bande
Wärmekuscheltiere
Außen Plüschtier - Innen Korn-Lavendel-Mischung
Eddy Gina Theo Leo
Werkmeister

Sanitätshaus A. Graf
Fachwerkstatt für Orthopädietechnik und Rehamittel
Lange Str. 9 · 33790 Halle (Westf.)
Tel. 0 52 01 / 25 04 · Fax 0 52 01 / 36 26

HERBRINK ZELTVERLEIH
Werner Herbrink Erikastiege 1
33428 Harsewinkel
Tel. 0 52 47 / 64 60
www.zeltverleih-herbrink.de

- ▲ Festzelte
- ▲ Partyzelte
- ▲ Lagerzelte
- ▲ Pavillons
- ▲ Großschirme
- ▲ Bestuhlungen
- ▲ Heizungen
- ▲ Vip-Ausstattungen

brockmeyer
PFLANZLICHES UND MEHR
an der B 68 · Halle-Künsebeck · www.gartencenter-brockmeyer.de
Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr · jeden Sa. 9.00-18.00 Uhr
Veranstaltungen Dezember 2007

- 01.12.07 **Abgabe der Stiefel** ☺ für den Nikolaustag
- 02.12.07 **Haller Nikolausmarkt zum 1. Advent**
- 06.12.07 **Der Nikolaus kommt!** ☺
16 - 17 Uhr Holt euch eure gefüllten Stiefel ab
- ab 08.12.07 **Weihnachtsbäume**
Frisch geschlagen aus heimischen Wäldern
- ab 15.12.07 **Es grünt so günstig**
Grünpflanzen in Hülle und Fülle
- ab 27.12.07 **Glücksklee und Schornsteinfeger!**

Andreas Redeker
Ihr Fliesenleger ...
... wünscht fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
Osnabrücker Straße 82 · 33790 Halle
05201/66 57 19 · 0173/511 85 12

Orgelmusik zur Marktzeit ab November

Die Reihe „Orgelmusik zur Marktzeit“ hat bereits in der St. Johanniskirche im November begonnen. Dies teilt Kirchenmusikdirektor Martin Rieker mit. Er wird freitags von 10.45 bis 11.30 Uhr an der Heintz-Orgel musizieren, und zwar bis zum Freitag vor Weihnachten.

Musik und Psalmlesungen richten sich jeweils nach den Festen im Kirchenjahr, zum Beispiel Buß- und Bettag, Totensonntag und die Adventssontage mit ihrer je eigenen Aussage.

Die St. Johanniskirche ist vom 9. November freitags von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Die Reihe „Orgelmusik zur Marktzeit“ gibt es jetzt zum wiederholten Male im Rahmen des „Musikalischen Herbstes“ und hat mittlerweile viele Freunde gefunden.

Haller Freidemokraten stehen hinter Fred Kupczyk

„Die Haller FDP steht uneingeschränkt hinter der Kandidatur von Fred Kupczyk für das Bürgermeisteramt der Lindenstadt bei der Kommunalwahl 2009.“

Durchsetzungskraft haben und die Fähigkeit besitzen, eine Kommune wie Halle zu repräsentieren.
FDP-Fraktionschef Claudius A.



Die Haller FDP steht uneingeschränkt hinter der Kandidatur von Fred Kupczyk (3.v.l.) für das Bürgermeisteramt der Lindenstadt bei der Kommunalwahl 2009. Unterstützung haben ihm bereits zugesagt Claudius A. Bündgen, Udo Sötebier, Klaus-Peter Kunze und Michael Bunkenburg.

Der Vorsitzende des Haller FDP-Ortsverbands, Klaus-Peter Kunze, fügte an: „Im Vorstand der Liberalen hat es ein klares Votum für den 48-jährigen Diplom-Verwaltungswirt gegeben.“

Fred Kupczyk ist damit nicht nur für die FDP, sondern auch für die CDU - der Kandidat für die Wahl zum Bürgermeister bei der Kommunalwahl 2009. So wird der Haller FDP-Vorstand zu gegebener Zeit einem FDP-Parteitag vorschlagen, Fred Kupczyk ausdrücklich auch als FDP-Bürgermeisterkandidaten zu nominieren.

Im Rahmen eines Pressegesprächs ließ Vorsitzender Klaus-Peter Kunze im Beisein von Vorstandsmitglied Michael Bunkenburg, FDP-Fraktionsvorsitzenden Claudius A. Bündgen und Udo Sötebier keinen Zweifel aufkommen, dass für die FDP in Halle der ausgewiesene Verwaltungsfachmann genau der richtige Mann auf dem Posten als Leiter der Haller Kommunalverwaltung sei. Nach Auffassung der Liberalen sollte ein Bürgermeister über Verwaltungsfachwissen, über praktische Verwaltungserfahrungen und über Erfahrungen in der Führung einer großen Anzahl von Mitarbeitern einer Behörde verfügen. Darüber hinaus sollte er

Bündgen: „Das so umschriebene Anforderungsprofil erfüllt Fred Kupczyk in ganz besonderer Weise.“ Im übrigen habe die FDP Fred Kupczyk immer als sachlichen und überaus kompetenten Fachmann erlebt, der zudem noch fest in Halle verwurzelt ist.

Fred Kupczyk ist verheiratet, Vater von drei Kindern und arbeitet seit mehr als 25 Jahren im öffentlichen Dienst. Er wurde beim Kreis Gütersloh ausgebildet und kam über das damalige Ordnungsamt und das Büro des Kreistags zur Wirtschaftsförderung. Von 1995 bis 2004 leitete er die Abteilung „Arbeit und Soziales“, bevor er GT-aktiv-Geschäftsführer wurde.

Miteinander arbeiten



Reinhard Kerkhoff ist Fachanwalt für Arbeitsrecht und Notar in der Haller Kanzlei Reingruber Kerkhoff.



Seitdem Menschen miteinander arbeiten, gibt es Grund zum Streiten. Deshalb finden sich schon in der Bibel arbeitsrechtliche Vorschriften. Neue Gesetze und neue Urteile fordern Arbeitgeber und Arbeitnehmer immer wieder. Denn nur wer sich richtig verhält, kann Forderungen abwenden. Hinweise dazu will diese Rubrik „Miteinander arbeiten“ geben. **HEUTE:**

Arbeitsplatz-Optimierung prüfen

Arbeitgeber sind nach dem Sozialgesetzbuch IX verpflichtet, ein betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) durchzuführen, wenn ein Arbeitnehmer länger als sechs Wochen pro Jahr arbeitsunfähig war. Ziel des BEM ist es, die Rahmenbedingungen am Arbeitsplatz zu optimieren, um negative Einflüsse auf die Gesundheit des Arbeitnehmers künftig zu vermeiden oder zumindest zu reduzieren.

Was der Arbeitgeber im Einzelnen zu beachten hat, ist gesetzlich nicht festgelegt. Das Gesetz sieht auch keine Strafen vor. Aber eine böse Überraschung droht im Fall eines Kündigungsschutzprozesses: Nämlich dann, wenn der Arbeitnehmer vorbringt, dass bei einer so genannten leidensgerechten Umgestaltung seines Arbeitsplatzes die Kündigung hätte vermieden werden können.

Bevor ein Arbeitgeber einem Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin aus Krankheitsgründen kündigt, sollte in jedem Fall geprüft werden, welche Möglichkeiten für eine Arbeitsplatz-Umgestaltung bestehen. Zu ermitteln sind die Kosten und geklärt werden sollte, ob sich Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft beteiligen. Zu kalkulieren ist zudem, welcher Aufwand und welche organisatorischen Veränderungen mit der Arbeitsplatzoptimierung verbunden sind. Dazu Reinhard Kerkhoff, Fachanwalt für Arbeitsrecht in der Haller Kanzlei Reingruber Kerkhoff: „Nur wenn diese Vorarbeiten sorgfältig erledigt sind, hat eine krankheitsbedingte Kündigung auch bei der Überprüfung durch das Arbeitsgericht Aussicht auf Erfolg.“

MATRATZENHYGIENE KÖLKEBECK
POTEMA FACHBETRIEB

Meinen Kunden wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Die mobile Matratzenreinigung Ihrer Gesundheit zur Liebe, 1 x im Jahr

Michael Kölkebeck,
Vermolder Str. 22, 33790 Halle / Westf.
Telefon: 05201 / 663730
www.matratzenhygiene-koelkebeck.de

ImmobilienCenter
• vermitteln • finanzieren • versichern • bausparen

Halle
Gemütliches Haus mit großem Garten
frei stehendes Wohnhaus
Sachgasse Nähe Sportzentrum
Baujahr 1964, Grundstück 912 m²
Wohnfläche 144 m², große Garage
Kaufpreis 175.000 €
zzgl. 3,57% Käufercourtage
Unser aktuelles Angebot finden Sie im Internet unter www.kskhalle.de

Kreissparkasse Halle (Westf.) **Jürgen Bonnet**
Tel. (0 52 01) 8 93-4 80
im Verbund mit der LBS Immobilien GmbH

Eine fröhliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2008

- Stoffe • Schnittmuster,
- Deko-Stoffe • Kurzwaren

Creative Stoffe & Zubehör

33790 Halle · Goebenstraße 1

Körperbewußtsein und Gesundheit

- Alta-Major® - Behandlung
- Energie-Massage
- Honig-Massage
- Yoga-Kurse

Raum für heilsame Klänge und Massage

- Tibetische Klangschalen-Massage
- Honig-Massage
- Entspannung
- Yoga-Kurse

Annegret Breiter
Nansenstraße 1
33790 Halle
Tel. 0 52 01/45 75

Kerstin Pischner
Neue Dorfstraße 18
33790 Halle-Hörste
Tel. 0 52 01/23 12

**Bei Terminvereinbarungen bis Ende 2007 erhalten Sie die erste Honig-Massage kostenlos.*

DRK-Ortsverein Ravensberg dankt fleißigen Blutspendern und seinen ehrenamtlichen Helferinnen bei den Blutspendeterminen

„Auf Ihr Engagement können Sie stolz sein, denn jede Blutspende rettet Leben“, so der Vorsitzende des Ortsvereins Ravensberg des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Claudius A. Bündgen.

chen Helfern und Helferinnen auskommen“, betonte Vorsitzender Claudius Bündgen vor mehr als 70 ehrenamtlichen Helferinnen bei den Blutspendeterminen. Für sie gab es nach seinen Worten im ablaufenden



Treue Blutspender zeichnete der DRK-Ortsverein Ravensberg aus. Das Foto zeigt v.l.: Heinrich Remmerbach, Claudius A. Bündgen, Helmut Feder, Silvia Baars, Günter Landwehr, Günter Kozłowski, Klaus Goldmann, Hans Martin Weber, Gisela Flottmann und Claudia Blank. Es fehlen Martin Kansteiner und Hans-Dieter Kemner.

Der Anlass seiner Worte: die Ehrung von neun Frauen und Männern als treue Blutspender. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im DRK-Zentrum „Henry Dunant Haus“ in Halle konnte Vorsitzender Bündgen einen besonders langjährigen Blutspender auszeichnen. Er spendete 125 Mal den kostbaren „Lebenssaft“. Es ist Martin Kansteiner aus Borgholzhausen.

100 Mal in ihrem Leben haben Blut gespendet: Hans-Dieter Kemner (Borgholzhausen), Staatssekretär Günter Kozłowski (Gütersloh), Klaus Goldmann und Günter Landwehr (beide Steinhagen) sowie Gisela Flottmann, Heinrich Remmerbach, Helmut Feder und Hans Martin Weber (alle Werther). Die treuen Blutspender wurden mit Ehrennadel und Ehrenurkunde des DRK-Landesverbandes sowie einem Präsent des DRK-Ortsvereins ausgezeichnet.

„Auch in Zukunft werden unsere Gesellschaft und unsere gemeinnützigen Organisationen nicht ohne den unermüdlischen Einsatz von ehrenamtlichen

Jahr wieder reichlich Arbeit bei jeweils vier Terminen in Borgholzhausen, Brockhagen, Halle, Steinhagen und Werther. Dafür bedankte sich auch die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit beim DRK-Blutspendedienst West in Münster, Claudia Blank. Sie konkretisierte diese Leistung in Zahlen: 2709 Spender haben im Norden des Kreises Gütersloh an diesen Terminen teilgenommen, unter ihnen erfreulicherweise auch 133 Neuspender. Im landesweiten Vergleich stehe der DRK-Ortsverein Ravensberg damit sehr gut da, so Claudia Blank, aber das Spendenaufkommen insgesamt reiche nicht aus. Denn allein der Blutspendedienst Münster müsse täglich zwischen 1300 und 1500 Blutspendebeutel erbringen, um die Landesversorgung zu sichern. Bündgen und Blank appellierten deshalb an die junge Generation, vor allem die Führerscheinanwärter, sich zu regelmäßiger Blutspende bereit zu erklären und sich an den Vielspendern ein Beispiel zu nehmen.

Das Pflegezentrum mitten in Halle

Wir wünschen den Angehörigen und Freunden unseres Hauses frohe, gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2008

Die Vorteile der Tagespflege für Sie

- Kompetente Beratung
- Eigener Fahrdienst
- Pflege und Betreuung
- Aktivsein in der Gemeinschaft



Marienheim

Schulstraße 18 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 0 52 01/8113-0 · www.vka-ev.de

AB DEZEMBER NEUE SPEISEKARTE

Neu im Programm: Wraps, Rumpsteak, Filetsteak und vieles mehr!

Geflügel- und Fleischgerichte - Salat - Pizza - Pasta - Aufläufe

TAVERNE

come in and find out

Mo - Sa von 18UHR - 1UHR
So von 17 UHR - 1UHR
Mo - Mi & So Küche bis 23 UHR
Do - Sa Küche bis 24.00 UHR
Alle Gerichte auch außer Haus!
www.Taverne-Halle.de

Kein Ruhetag



Reservieren sie sich einen Tisch für Ihre Weihnachtsfeier. Wir stehen Ihnen gern beratend zur Verfügung.



23. Dez '07 X-MAS PARTY

Rock-Christmas-Sound mit großer Verlosung und vielen Überraschungen.

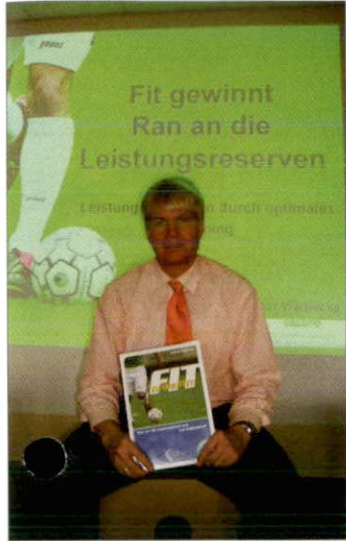
Lange Straße 28 (B68) - 33790 Halle / Westf. - Tel. 05201 / 3588

Heiligabend und 1. Weihnachtstag geschlossen!

2. Weihnachtstag ab 17.00 UHR geöffnet

„Fit gewinnt – ran an die Leistungsreserven von Fußballern“

„Fit gewinnt – ran an die Leistungsreserven von Fußballern“ lautet der Titel seines jüngsten Buches, mit dem Dr. Elmar Wienecke seine langjäh-



Stellt sein neues Buch „Fit gewinnt“ vor: Dr. Elmar Wienecke, Gründer und Inhaber von Saluto.

rigen Erfahrungen im Bereich der Trainingssteuerung als Antwort auf die amerikanische Fitnessstrainer weiter gibt. Die Gesundheit der Spieler ist nach Meinung des 47-jährigen promovierten Sportwissenschaftlers das Kapital der Vereine und er gibt praxisbezogene Empfehlungen für die Verletzungs-

sorge. Wie der Sportmediziner Elmar Wienecke vor heimischen Journalisten darauf verwies, werde der erweiterte Trainingsstab, Ernährungsberatern und zusätzlichen Physiotherapeuten zu Beginn der Saison 2007/2008 die höchste Verletzungsquote seit 1998 und 2002 verzeichnet. Mehr als 50 Spieler

seien schon zu Beginn der Saison verletzt. Wienecke: „Gerade auch die Nationalmannschaft hat gegenwärtig bis zu zehn Spieler verletzt und das trotz Individualisierung.“

In dem Buch erhalten auch die Trainer in den vielen kleinen Vereinen praktische Hilfestellung und Hilfe zur Selbsthilfe. Fragen zu „Wie kann der Trainer zum Beispiel mit einfachen Mitteln die Leistungsfähigkeit der Spieler erfassen?“ oder „Wie sieht beispielsweise ein fußballspezifisches Ausdauertraining in der Praxis aus?“ bleiben da nicht unbeantwortet. Eine beigelegte DVD zeigt auf, wie dies in der Praxis aussieht.

Prominente Unterstützung erfährt der Buchautor durch Vorworte von Matthias Sammer, Sportdirektor des Deutschen Fußball Bundes (DFB), und Uwe Seeler, Ehrenspielführer der Deutschen Fußball Nationalmannschaft. Matthias Sammer: „Dr. Wienecke ist es mit diesem Buch gelungen, seine langjährige Erfahrung als Trainer im Jugend-, Amateur- und Profibereich für unsere Trainingspraxis weiterzugeben.“ Und Uwe Seeler ergänzt: „Hier spricht ein Fachmann aus der Praxis für die Praxis.“

Diplom-Sportlehrer Wienecke ist geschäftsführender Gesellschafter bei Saluto, der im Sportpark Halle ansässigen Gesellschaft für Sport und Gesundheit. Das 207 Seiten starke Buch, ISBN 978-3-89417-163-6, ist im Philippka-Sportverlag Münster erschienen.

Gesellige Kyffhäuser

Die Kyffhäuserkameradschaft Ravensberg-Halle startete am 13.10.2007 zu ihrem alljährlichen Jahresausflug nach Bad Zwischenahn. Grund war dies-

Jahre zuvor, 30 Jahre Freundschaft ist es schon wert, auf den Putz zu hauen. Die Kyffhäuserkameradschaft Ravensberg-Halle überreichte als Geschenk



mal nicht nur der Herbstball der Zwischenahner Kameradschaft, sondern die nunmehr 30 Jahre andauernde Freundschaft beider Vereine. So lange pflegt man nämlich schon den Kontakt miteinander.

Der Wettergott spielte mit; was lag also näher als eine Schiffahrt auf dem Zwischenahner Meer. Die Mitglieder und mitgereisten Freunde des Haller Vereins ließen sich die frische „Meerluft“ bei strahlendem Sonnenschein gerne um die Nase wehen. Selbstverständlich wurde auch dieses Jahr die Aalrucherei besucht und mit reichlich Tragetaschen voll ammerländischer Fischspezialitäten ging es direkt zu Krüger's. Dort findet seit vielen Jahren der Zwischenahner Herbstball statt. Keine Frage, dass diesmal etwas kräftiger gefeiert wurde als die

einen Präsentkorb und der Ravensberger-Gaudi-Express bot Highlights aus seiner Show. Die Haller sind gespannt, mit welchem „Geschenk“ die Zwischenahner im Januar anreisen. Dann wird das 30-jährige nämlich nochmals groß gefeiert, und zwar hier vor Ort in Halle (Westf.) im Landhotel Jäckel am 12.01.2008. Damit nicht genug der Aktivitäten der Kyffhäuserkameradschaft Ravensberg-Halle. Folgende Veranstaltungen stehen an: 24.11.2007 von 15.00 bis 18.00 Uhr Dart-Turnier im Buchenkrug, am 09.12.2007, 15.00 Uhr Adventskaffeetrinken im Buchenkrug und – nicht zu vergessen – am 12.01.2008 das Winterfest im Landhotel Jäckel. Um Anmeldung zum Adventskaffeetrinken am 09.12.2007 bei Ilona Engelke (05201/7797) bis zum 01.12.2007 wird gebeten.

Starke Marken für Ihr Zuhause



HABA
Selecta
Ravensburger
Steiff
Playmobil
Lego
Hasbro
Diddl
Carrera
Sigikid, u.v.m.



WMF, Fissler
Alfi, Kaiser, Jura
Gastrolux, Emsa
Leonardo
Formano
Ritzenhoff, u.v.m.



Villeroy & Boch
Thomas
Rosenthal classic
Kahla
Triptis, u.v.m.

Stratmann
Schöne Welt

Bahnhofstraße 12
33790 Halle/Westfalen
Telefon (0 52 01) 81 70 00
post@stratmann-halle.de

Wir wünschen
eine fröhliche
Weihnachtszeit
und ein Gutes
Neues Jahr

Salon RÜNDE

Inh. Birgit Pohl
Künsebecker Weg 4 · Halle
Termine nach Vereinbarung
unter 0160 - 504 74 14
oder 05201 - 55 66



FROHE WEIHNACHTEN...

Verschenken
Sie doch
mal einen
Gutschein zu
Weihnachten!
...und alles Gute
für 2008

**SCHÖNHEITS
STUDIO**

B. Squarra-Heidemann
33790 Halle-Künsebeck
Brackweder Straße 43
05201 / 878982



Die Weihnachtsgeschichte auf der Natur- und Freilichtbühne in Borgholzhausen

...und schon wieder ist fast ein Jahr vergangen.

Darum möchten wir, das Piumer Bauerntheater, alle zum Abschluss der Adventszeit zu einer besonderen Einstimmung auf das kommende Weihnachtsfest einladen.

Erleben Sie in der stimmungsvollen Umgebung die Botschaft der Weihnachtsgeschichte und freuen sich mit den Darstellern an einer traditionellen hochdeutschen Aufführung.



Auch die Gesangs- und Posauneneinlagen, sowie die lebenden Tiere, wie sie eben zur Weihnachtsgeschichte dazugehören - Schafe, Esel und Pferd - lassen den Abend zu einem ganz besonderen Erlebnis für Kinder und Erwachsene werden.

Auf Ihren Besuch am

**Donnerstag, den 20.12., Freitag, den 21.12.
und am Samstag, den 22.12.2007 jeweils um 18.30 Uhr**

auf der Natur- und Freilichtbühne in Borgholzhausen, Bergstr., freuen sich die Mitwirkenden des Piumer Bauerntheaters, des Jugendposaunenchores Neuenkirchen, der Sängerkreise Borgholzhausen, des Kinderchores Vivente, Borgholzhausen, verstärkt durch Schülerinnen und Schüler der Maria-Bertha-Grundschule sowie die Solosängerin Carina Speckmann.

Fusspflege Mobil



Ich wünsche meinen treuen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2008

Gabriele Meyer · Bussardstr. 7 · 33790 Halle · Telefon 0174 66 76 306

Verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für Ihr Vertrauen wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Autohaus Hinzmann

Düttingdorfer Str. 342
32139 Spenge
Tel. 05225 / 8785-0
www.bmw-hinzmann.de

Der neue BMW 1er

www.1er.prinzip-freude.de



Freude am Fahren.

Handwerkliche Qualität: Bio-Käse aus Bobberts Hofladen

Das Käseangebot in der liebevoll gestalteten Theke von Bobberts Hofladen direkt an der B 68 in Bielefeld-Quelle ist verführerisch. Viele der Käse

einem leichten Rosé. Derzeit gibt es auf dem Biohof auch einen 19 Monate gereiften Comté, welcher gut zu allen Côtes du Jura, Médoc, Pinot



Lassen auch Sie sich verführen. Bei Bobberts dürfen sie jeden Käse schon vor dem Kauf probieren!

stammen aus kleinen Dorf- oder Hofkäsereien. „Wir haben uns mit etwa 15 anderen Betrieben zur „Lust am Käse“-Genossenschaft zusammengeschlossen und bestellen ausgefallene Käsesorten direkt bei den Erzeugern“, betont Rüdiger Bobbert stolz. Bio-Betriebe füttern ihre Milchkühe mit Gras, Silage und Heu vom eigenen Hof. Die Tiere werden besonders artgerecht gehalten, ihnen stehen ausreichende Weideflächen, genügend Auslauf und komfortable Stallungen mit viel frischer Luft zur Verfügung.

Viele konventionelle Käseprodukte werden mit Nitrat konserviert, mit Beta-Karotin gefärbt oder an der Oberfläche mit dem Antibiotikum Natamycin behandelt. Bei Bioland sind gesundheitlich umstrittene Zusatzstoffe nicht zulässig. Die Produktion ist aufwändiger und erfordert großes handwerkliches Geschick. Gerade dadurch erhält der Käse seinen ausgeprägten Charakter.

Jetzt zur Advents- und Weihnachtszeit lassen sich reizvolle Käse-Kombinationen zusammenstellen - für einen gemütlichen Abend mit Freunden oder ein ausgefallenes Geschenk. Etwa ein Ziegen-Frischkäse mit

Noir passt. Auch lecker mit Feigen und Nüssen! Zu einem Blauschimmel-Käse passt hervorragend ein edelsüßer Weißwein. Wenn es zu den Festtagen etwas edler sein soll, empfiehlt Oda Bobbert den König der Käse, einen Brie de Meaux, zu einem Gläschen Bio-Champagner.

Neu eingetroffen auf dem Biohof Bobbert ist direkt aus der Schweiz der L'Étivaz, ein Rohmilch-Bergkäse. „Der Käse wird nur vom 10. Mai bis 10. Oktober produziert, wenn die Kühe auf der Alm in 1500 - 2000 m Höhe weiden. Ihre gehaltvolle Milch wird auf der Alm im mit Holz befeuerten Kupferkessel eingedickt. Die Käse-Laibe werden mit der Seilbahn ins Tal befördert. Unser Käse ist 16 Monate gereift. Ich bestelle im Frühjahr vor, so dass die Laibe den Sommer über noch in den Reifungskellern weiter gepflegt werden. Sein Geschmack ist rein, kräftig, haselnussig und etwas rauchig vom Feuerholz.“ freut sich Oda Bobbert. Begleitet wird er von einem eher leichten, fruchtigen Rotwein und dazu Birnen oder ähnliches Obst.

20 Dachshunde „auf dem Prüfstand“

Eines seiner Ziele ist die Förderung aller Bestrebungen, den Teckel mit einem formvollendeten Körper zu züchten, sein ursprüngliches Wesen zu erhal-

Die kurzläufige und kompakte Gestalt mit ausgeprägter Muskulatur zeichnet den Dachshund, wie der Teckel auch genannt wird, aus. Der wegen



Zur Zuchtschau hatte die Gruppe Osning im Deutschen Teckelklub in die Remise des Haller Bürgerzentrums eingeladen. Stolz präsentieren Besitzer ihre vierbeinigen Lieblinge.

ten und auch seine jagdlichen Eigenschaften zu pflegen. Die Rede ist vom Deutschen Teckelklub (DTK), zu dem auch die Haller Gruppe Osning gehört. Aus diesem Grund führt die seit 1972 bestehende Ortsgruppe Jahr für Jahr Zuchtschauen durch.

Der vom DTK anerkannte Hunderichter Heinz Eiben aus Oberhausen hatte im Haller Bürgerzentrum 20 Hunde zu (L)werten. Rauh- und Langhaar-Teckel unterzogen sich einer kritischen Überprüfung. Da wurde auf Form- und Haarwert ebenso geachtet wie auf die Allgemeinerscheinung. Mit dem Hundematerial zeigte sich Richter Eiben mehr als zufrieden. Konnte doch die Note „vorzüglich“ zehnmal und die Note „sehr gut“ siebenmal vergeben werden. Verständlich, dass bei Herrchen oder Frauchen die Freude groß war - erst recht bei den erstplatzierten Teckeln der jeweiligen Altersgruppen.

Tagessieger wurde die Langhaarihündin „Cassiopeia vom Lehhof“. Stolz Besitzer ist Andreas Tornau aus Bad Salzufen. Als bester Langhaar trat der Rüde „Jakko vom Felsenhügel“ hervor. Besitzer sind Edith und Richard Paysen aus Gütersloh.

seiner Treue zur Familie und seiner drolligen Art beliebteste Kleinhund Deutschlands wird auch wegen seines Schneides und seiner Passion geschätzt. In Jägerkreisen genießt der vierbeinige Gefährte hohe Anerkennung. Zeigt sich doch die Vielseitigkeit des Teckels über der Erde durch das spurlaute Jagen beim Stöbern, bei der Schweißarbeit und der Wasserarbeit ebenso wie seine Unerschrockenheit bei der Arbeit unter der Erde.

22. Spiel- und Sportfest in der Masch am Sonntag, 20. Januar 2008 von 14 bis 17 Uhr

Toben, spielen, rennen, hüpfen – all das steht am Sonntag, 20. Januar 2008, wieder auf dem Programm, wenn der SC Halle zu seinem 22. Spiel- und Sportfest in die Turnhalle Masch ein-

und Jonglage-Künstler „Krawalli“ aus Bielefeld. Er hat verblüffende Tricks auf Lager und den Schalk unterm Zylinder, so dass auch rund um Riesen-Trampolin, Minigolfbahnen und Co. wieder jede Menge los ist. Die Gymnastik-Damen im Sport Club werden in der ersten Etage wieder viele leckere Torten und Kuchen zaubern, Kaffee kochen und Getränke bereitstellen, damit aktive Teilnehmer wie Zuschauer bestens versorgt sind. Nicht zuletzt



lädt. Zwischen 14 und 17 Uhr erwarten die Organisatoren wieder über 500 Kinder aus Halle und Umgebung, um ihnen in der „Schmuddelwetter“-Jahreszeit einen fröhlichen Nachmittag voller Spaß und Bewegung zu bieten.

Dabei hat sich auch für die erste große SC-Aktion im neuen Jahr wieder ein besonderer Gast angesagt, der bei den kleinen und großen Besuchern drei Stunden lang für Unterhaltung sorgt: Der Comedy-

stellen über 80 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie zahlreiche Sponsoren sicher, dass es bei dem Traditionsfest für die kleinen Mitbürger auch in 2008 wieder heißt: Eintritt frei!

Alte Lederfabrik HalleWestfalen

7. Haller Kunst & Design Nacht 30.11 und 1. + 2.12.

Erleben Sie Kunst & Kunsthandwerk in einmaliger Atmosphäre.

Malerei - Lichtobjekte - Schmuck - Mosaik - Keramik/ Metall - Holz und Stein Plastiken - Kräuter - Glas

Eröffnung Freitag 19.30 und Modenschau um 20.30 In 'Kaspers Schmiede'

1.12. Gipsy-Swing mit 'Los Elegantos'

2.12. Klavierimprovisationen Tobias Schöbler

Der größte Marionetten - Zirkus von der ganzen Welt.
Vorstellungen an allen Tagen.

Freitag 30.11 von 19 bis 22 Uhr

Samstag 1.12 von 14 bis 24 Uhr

Sonntag 2.12 von 14 bis 20 Uhr

Alleestrasse 66 33790 HalleWestfalen

HALLEWESTFALEN

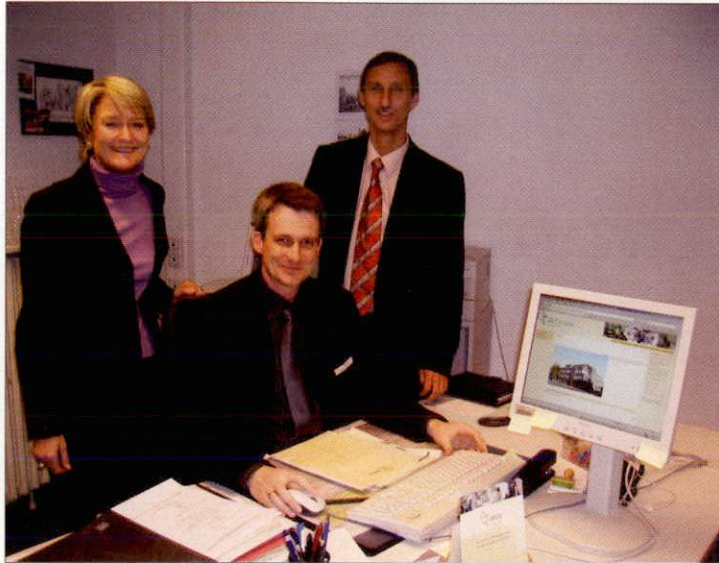
Eintritt 2 Euro

Wir freuen
uns auf Sie!

Jürgen Blomeier ist neuer Teamleiter in der Arbeitsvermittlung

Personalwechsel in der Leitung des Teams Nord der Arbeitsvermittlung GT aktiv GmbH mit Sitz im Haller Rathaus II an der Graebestraße: Jürgen Blomeier

Kooperation mit angrenzenden Agenturen für Arbeit und Betrieben. Jürgen Blomeier: „Des weiteren möchte ich Transparenz im Dschungel der arbeits-



Jürgen Blomeier (sitzend) ist neuer Teamleiter in der Arbeitsvermittlung GT aktiv GmbH mit dem Standort in Halle. Ihm zur Seite stehen die beiden Geschäftsführer Angelika Pötter und Fred Kupczyk.

organisiert und koordiniert die Vermittlungsaufgaben im Sozialgesetzbuch (SGB) II für die Kommunen Borgholzhausen, Halle, Steinhagen, Vermold und Werther. Der 39-jährige Teamleiter ist damit Nachfolger von Michael Bauch, der Aufgaben in der Zentrale der GT aktiv in Gütersloh übernommen hat. Zu seinen Plänen und Zielen erklärte Jürgen Blomeier im Beisein von GT-aktiv-Geschäftsführer Fred Kupczyk und Bereichsleiterin Angelika Pötter, dass auf seiner Prioritätenliste der enge Kontakt zu Arbeitgebern und Multiplikatoren zur Integration von Arbeitslosen ebenso ganz oben stehe wie die

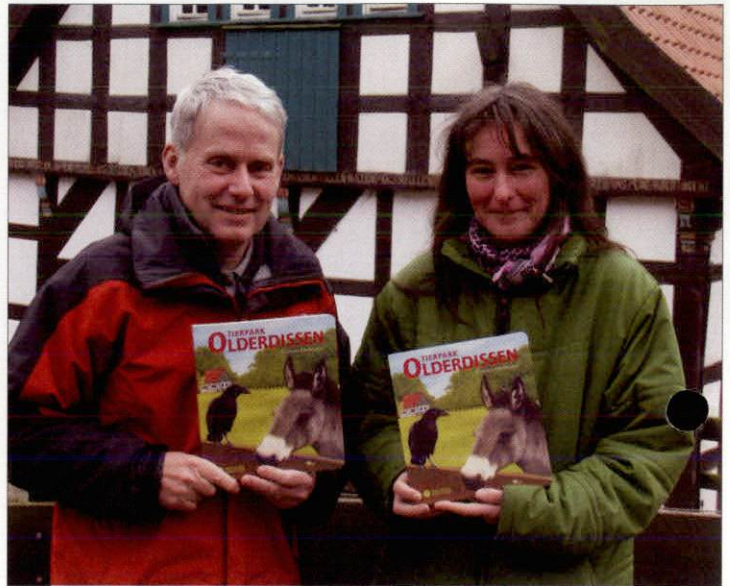
marktpolitischen Instrumente herstellen.“

Jürgen Blomeier wohnt in Werther, ist verheiratet und Vater eines Sohnes. Er arbeitete von 1992 bis 2000 als Arbeitsvermittler beim Arbeitsamt Gütersloh. Nach weiterer Qualifizierung war er von 2000 bis 2004 als Arbeitsberater mit Schwerpunkt Weiterbildung beim Arbeitsamt Herford tätig. Nach Einführung des Sozialgesetzbuches II wurde Blomeier Teamleiter mit Schwerpunkt Arbeitsvermittlung bei der Arbeitsgemeinschaft für Arbeit (ARGE) im Kreis Herford. Seit Anfang November ist er Teamleiter bei der Arbeitsvermittlung GT-aktiv.

„Schau dich um, bleib auch mal stehen, dann kannst du alle Tiere sehen.“

Es war ein kalter, ungemütlicher Tag, an dem Carmen Hochmann mit ihrem zweijährigen Sohn Fynn durch den Tierpark Olderdissen spazierte.

sen“ einen großen Aufschwung erfahren. „Ein Teil davon sind die Bücher, die diese positive Entwicklung begleiten.“ Mit seinem Verlag möchte Thomas



Ein Buch fürs Herz: Carmen Hochmann und Thomas Peter Kiper verlegten gemeinsam den dritten Band „Tierpark Olderdissen“

„Schau mal da, die Hirsche...“, versuchte sie ihr fröstelndes Kind aufzuheitern. Doch auch den Hirschen war es draußen zu ungemütlich und so gab es für den kleinen Tierparkbesucher nicht viel Spannendes zu entdecken.

Carmen Hochmann hatte ein Grafik-Design-Studium mit dem Schwerpunkt Illustration absolviert. Wieder zu Hause, setzte sie sich also hin und malte Fynn den Hirsch, den er in der Natur nicht hatte entdecken können... und legte mit der Zeichnung den Grundstein für das erste Kinderbuch über den Tierpark Olderdissen, das schließlich 2000 in der ersten Auflage erschien und reißenden Absatz fand.

Gemeinsam mit dem in Senne-stadt ansässigen TPK Regionalverlag brachte Carmen Hochmann 2003 bereits das zweite Kinderbuch „Olderdissen – Kennst du diese Tiere?“ heraus.

Thomas Peter Kiper liegt der Bielefelder Tierpark als „eine der schönsten Einrichtungen in Bielefeld“ sehr am Herzen. „Er bietet für jeden etwas.“ Mit dem neuen Tierparkleiter Volker Brekenkamp habe „Olderdis-

Peter Kiper Bücher fördern und bei Projekten mitwirken, die für die Region wichtig sind.

2004 verlegte er Carmen Hochmanns Kinderbuch „Sparrenburg – Geschichten für Kinder“, 2005 „Mein Arminia-Geburts-tag“ und im November letzten Jahres die „Schatzsuche in Bielefeld“.

Anfang dieses Jahres erschien der dritte Band über den Tierpark Olderdissen, der erstmals in Reimen verfasst ist, um den Kindern zwischen eins und sechs Jahren als Zielgruppe den Inhalt etwas leichter zu vermitteln.

Und auch der dritte Band ist nicht nur in Kinderzimmern sehr beliebt. Immer wieder wird Carmen Hochmann in Kindergärten oder Grundschulen eingeladen, wo sie den begeistertsten Kindern aus ihren Büchern vorliest.

Die Internetseite www.carmen-hochmann.de zeigt das vielseitige, künstlerische Talent der Bielefelder Kinderbuch-Autorin. Hier stellt sie nicht nur sich und ihre Kinderbücher vor, sondern auch ihre Wand- und Portraitmalerei, ihre Zeichnungen und ihre Illustrationen.

China Imbiss Am 24., 25. und 31.12.07 geschlossen. Ab 26.12.07 wieder geöffnet. Am 1. Januar 2008 ab 17 Uhr geöffnet.

26. bis 30.12.07 unser Angebot: Alle Hähnengerichte 5 Euro

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!

China Imbiss
China Garten

Bahnhofstr. 22 · Halle in der Fußgängerzone

☎ **05201 / 828 538**

Öffnungszeiten:
täglich 11.30-14.30 & 17.00-22.30 Uhr Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Eintreten erwünscht!

Unter dem Motto öffneten die Haller Ateliers in diesem Jahr am 27. und 28. Oktober ihre Türen. 23 Künstler in Halle beteiligen sich an dieser Aktion und ließen sich an diesem Oktober Wochenende über die Schulter schauen.

ren Bildern Struktur zu verleihen, oftmals auch in Collagen. Jürgen Hess setzt seinen Schwerpunkt auf Klang- und Rauminstallationen, viele seiner Ideen sammelte er in einer dreimonatigen Reise in Südafrika. Eine seiner Ausstellungen hatte er in



Skulptur von Karin Franitza – Oberschelp

Die meisten dieser Künstler haben ihr Atelier in der alten Lederfabrik. Einige Haller Künstler öffneten aber an diesem Wochenende ihre eigene Haustür. Zum Beispiel Frau Karin Franitza-Oberschelp, die nun mehr als 30 Jahre künstlerisch tätig ist. Momentan arbeitet Sie an Skulpturen aus Ton (teilweise eingefärbt) in Bewegung unter dem Thema „Tanz“.

der Remise unter dem Name „Ruhepunkt“.

In der Remise stellten bis zum 22.11. Serpil Neuhaus und Peter Schweiger aus. Serpil Neuhaus regt mit Ihren Bildern zum Thema „Integration“ zum Nachdenken an. Durch Ihren kulturellen Hintergrund lässt Sie einen anderen Blickwinkel zu diesem Thema zu.

Peter Schweiger arbeitet mit Stahlfiguren. Egal ob figürlich oder abstrakt, groß oder klein. Er verspricht jedem Kunden einen neuen Freund, der zuhört und nicht widerspricht.

In der Alten Lederfabrik stellte Manfred Berner seine Fotografien aus. Innerhalb des Themas „Menschenfotografie“ entstanden schon mehrere Projekte wie „Fascination de la Dance“, „Das Phänomen der Gothic“, „...weil ich ein Mädchen bin“ und „ Erotische Märchenträume“.

Im Gegensatz zu vielen anderen Künstlern arbeitet Barbara Bruns mit sehr klaren geometrischen Formen und streng gegliederten Strukturen und Farben. Damit schafft Sie in Ihren Bildern eine angenehme Ruhe.

Thorsten Dauer macht sich die gegebenen Farben und Formen des heimischen Sandsteins zur Nutze um durch seine bild-

hauerischen Arbeiten dem Stein eine neue Gestalt zu geben.

Von wegen Anti-Falten! Sabine Ehlers setzt Falten ganz gezielt als Highlights auf Ihre Bilder und probiert sich immer wieder mit neuen Materialien aus.

Lebensfreunde könnte das Motto von Erika Heinemann sein. Ihre abstrakten Bilder strahlen das zumindest aus. Sie setzt Ihre Bilder mit Metall-Elementen gekonnt in Szene.

Sehr vielfältig ist die Arbeit von Anna Katariina Hollmérés. Durch Malerei, Rauminstallationen, Musik und Gesang befreit sie Ihren Geist, was dann in Ihren Werken sicht- bzw. hörbar wird.

wendet gerne unterschiedliche Malweisen.

Matthias Poltrock lässt durch Malerei und Kratzungen auf Aluminium schöne einzigartige Bilder entstehen.

Mit seiner figurativ-experimentellen Malerei setzt Klaus Plümäkers ganz neue Maßstäbe. Seine Bilder sind sehr kraftvoll und drücken seine Gefühle aus. Mit intensiven Farben aus Acryl, Aquarell, Enkaustik und Ölfarben bringt Gerd Siepman unterschiedliche Formen und Farben in ein harmonisches Gesamtbild. Jutta Steinsiek ist sehr bedacht auf die Dekorativität Ihrer Bilder. Sie malt sehr minimalistisch und intensiv.



Bild von Gertrud Hoppen

Handwerklicher wird es bei Christoph Kasper, der Künstler beschäftigt sich viel mit abstrakten Formen und handwerklichem Material. Dadurch entstehen beeindruckende Skulpturen.

Maria Kübeck befasst sich mit einem sehr ernsten Thema. Seit Juli setzt Sie sich mit Ihrer Installation „Rosi und Ulf“ mit Missbrauch und Gewalt auseinander. Die Atmosphäre in Ihrem Atelier ist kaum zu beschreiben. Es ist ein Zwiespalt zwischen Staunen und Nachdenken, Freude und Erschrecken. Auf jeden Fall bewundernswert. Wer modisch etwas Ausgefallenes sucht ist bei Nina Lanfermann genau an der richtigen Adresse. Unter dem Label KleiderArt kreiert Sie eigene Kollektionen und besondere Accessoires wie Ketten, Armbänder und Handtaschen. Heike Otto lässt sich gerne von der Natur inspirieren und ver-

Dagegen ist Jörg Spätig ein wenig mutiger. Seine Themen sind teilweise sehr gewagt und unterliegen stetiger Veränderung. Durch seine Freude am Experimentieren, sind seine Bilder sehr unterschiedlich und spannend.

Gaby Wiegling arbeitet mit Unterschieden, unterschiedliche Materialien, unterschiedliche Form und unterschiedliche Farben, und trotzdem oder gerade deshalb werden bei Ihren Skulpturen immer eine Art Beziehung sichtbar. Es sind eben die Unterschiede die sich anziehen.

Alle Künstler haben sich über das große Interesse an Ihren Arbeiten gefreut. Und durch viel Engagement der Künstler wurde das Wochenende zu einem Erlebnis für Kunstliebhaber und die die es vielleicht werden wollen.



Skulptur von Christopher Kasper

Gertrud Hoppen begann vor über 20 Jahren mit Seidenmalerei. Seit 2001 arbeitet Sie hauptsächlich mit Acryl auf Leinwand. Sie verwendet unterschiedliche Materialien um ih-

Richtig abnehmen mit Sport – aber wie?

Bewegung hält gesund, macht schlanker und baut Stress ab. Trotz all dieser guten Effekte und vieler Vorsätze treiben die meisten Menschen keinen Sport

zum Sport animieren. Doch aller Anfang ist schwer. SALUTO will Ihnen in einer Studie neben der sportlichen Betätigung Tipps geben, wie



Claudia Nolden und Torsten Klaus (v.r.) wollen Sie bei der Umsetzung Ihrer guten Vorsätze unterstützen

zum Abnehmen. Häufig wird eine Sportart angefangen und nach kurzer Zeit aufgegeben. Meistens mit der Begründung „keine Zeit“. Aber hat man wirklich keine Zeit oder einfach keine Lust? In Zeiten steigenden Fernsehkonsums ist Zeitmangel meist eine Ausrede, selbst vielbeschäftigte Manager und Politiker finden Zeit für den Sport. Meist heißt keine Zeit einfach keine Lust, keinen Spaß am Sport. Gesund abnehmen und Gewicht halten ohne Sport ist schwierig, fast unmöglich. Doch wie finden wir den richtigen Sport zum Abnehmen, Sport der Spaß macht und uns gleichzeitig gut tut? Das Angebot ist fast unüberschaubar. Angebote von Fitnessstudios, Lauftreffs, Vereine, Krankenkassen, Heimtrainer und Fitnessbücher wollen uns

Sie abnehmen durch Sport, den richtigen Sport für sich finden und das Training durchhalten. In der Studie, die SALUTO im Januar 2008 starten wird, soll aufgezeigt werden, was innerhalb von 4 Wochen an Gewichtsreduktion möglich ist, wie das Lebensgefühl verbessert werden kann bzw. wie das äußere Erscheinungsbild etwas verändert werden kann. Dazu wird es im Januar einen Informationsabend geben, an dem alle Einzelheiten der Studie erklärt werden.

Interessenten, die an der Studie teilnehmen möchten sollten sich rechtzeitig für die Teilnahme anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Für Fragen steht Ihnen das Team von SALUTO jederzeit unter 05201-815050 zur Verfügung. Anmeldungen sind bis zum 22.12.2007 möglich.

Geh- und Radweg am Künsebecker Weg fertig gestellt

Die Verbindungsachse steht: Zwischen Halle und dem Ortsteil Künsebeck ist der Radweg fertig gestellt. Nun können Radler wie Fußgänger den

dabei auch Jürgen Keil und Heinz Stricker von der Haller Stadtverwaltung. Sie brachten ihre Freude zum Ausdruck, dass der Geh- und Radweg endlich



Der Geh- und Radweg zwischen Halle und dem Ortsteil Künsebeck ist fertig gestellt. Darüber freuen sich Dieter Jung, Klaus Kuhlmann, Jürgen Keil, Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann und Heinz Stricker

neuen Geh- und Radweg entlang am Künsebecker Weg gefahrloser nutzen. Die Kosten belaufen sich auf rund 125000 Euro, wovon 65 Prozent der Kosten das Land Nordrhein-Westfalen übernimmt.

Den Startschuss für den jetzt lückenlosen Radweg gaben Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann sowie die Ratsmitglieder Dieter Jung (Bündnis 90/Die Grünen) und Klaus Kuhlmann (CDU). Mit

fertig gestellt ist und dass es nun mehr Sicherheit für die schwächsten Teilnehmer des Straßenverkehrs gebe.

Knapp vier Jahre dauerten die Planungen. Zur Realisierung des Geh- und Radweges musste die Stadt Halle Grunderwerbsverhandlungen führen. So konnte mit dem Weiterbau des 520 Meter langen Teilstücks erst im Sommer diesen Jahres begonnen werden.



Liebe Leserinnen und Leser des Stadtmagazins „Haller Willem“!

Weihnachtlich dekorierte Schaufenster, geschmückte Tannenbäume in den Innenstädten, unzählige Angebote in den Geschäften für das bevorstehende Fest und natürlich die vielen Weihnachtsmärkte aller Orten sind die Vorboten, die uns sagen, dass Weihnachten nicht mehr weit ist. Jedes Jahr, so scheint es, ist sie schneller da - „die schönste Zeit des Jahres“.

Wir, die MitarbeiterInnen von der Redaktion „Haller Willem“, wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern eine schöne Vorweihnachtszeit mit besinnlichen Festtagen und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2008.

Ihre „Haller Willem“ Redaktion



Mit einem Weihnachtsbaum vom

Hof Hesseltal

wünschen wir Ihnen ein frohes Fest!

Edel- und Nordmantannen

Verkauf ab 14. Dezember täglich bei Glühwein und Bratwurst.

Halle bewegt sich

Die 6. Haller Stadtmeisterschaften fanden vom 26. bis 28. Oktober im Gerry Weber Sportpark statt. Bereits am Freitag um 9.00 Uhr ging es los

ehrung. Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann, heizte die Lateinformation „Estupendo“ den Sportlern und



Prinzessinnen und Ritter hatten hier ihren großen Tag

mit Tennis. Darauf folgten Schwimmen, Aquarunning, Indoor-Soccer und Squash. Zur Entspannung fand am Abend im Bistro Cuba Libre eine Cocktailparty statt. Am Samstag ging es dann weiter mit den Turnieren im Tennis, Squash, Indoor-Soccer und Disco Fox. Sonntags morgens gab es dann das Sportlerfrühstück im Bistro und ein Aerobic-Special. Weiter ging es mit den Turnieren im Squash, Tennis und Badminton. Für die kleinen Sportfreunde fand um 12.00 Uhr das „Prinzessentag“ Tanzen von der Tanzschule Stüwe-Weissenberg statt. Um 14.00 Uhr fiel dann der Startschuss zum Teamlauf & Teamwalking. Und um 17.00 Uhr begann die lang ersehnte Sieger-

Gästen noch mal richtig ein. Danach tanzten Pierre Buiwitt & Kim Kupczyk und Tim Schnierer & Kim Dembkowski von der Tanzschule Stüwe-Weissenberg den Wiener Walzer.

Die Siegerehrung hat folgende Plätze ermittelt:

Das Colours-Open Herren C gewann Hendrik Lindemann mit 6:4/6:7/7:6

Das Colours-Open Damen B gewann Mareike Nietiedt mit 6:3/6:2

Fußball:

Bei den Betriebs-Sportgruppen & Erwachsene Hobbygruppen belegte die Leder AG den zweiten Platz. Das Team von der Firma Storck gewann dieses Turnier.



Mit viel Power und Elan begann der Lauf um den Sieg

In der Liga Jugendteams bis 21 Jahre holten sich „the Flushdraws“ den zweiten und „die Wandläufer“ den ersten Platz.

Schwimmen:
Bei den Vereinsschwimmerinnen gewann Svenja Möllers und bei den Vereinsschwimmern war es Alexander Bockhorst, der die meisten Punkte verzeichnen konnte.

Die beste Hobbyschwimmerin ist Claudia Schütte und Thomas Schütte ist der beste Hobby-schwimmer.

Laufen/Walken:

Beim 5km Lauf gewann das Team Wolfgang Flottmann, Kai Demuth und Andreas Neudorf mit 1:02:52. Die schnellsten Walker waren Lothar Schäfer, Günther Weber und Michael Schlie mit 1:56:00.

Bei den Kindern bis 11 Jahren und somit beim 2,5 km Lauf gewannen Jakob Willner, Tobias Böhmer und Jan Hakenes mit einer Gesamtzeit von 0:33:36. Die schnellsten jugendlichen Läufer bis 18 Jahre waren



Alle Gewinner der ersten drei Plätze in den verschiedenen Kategorien

Squash:

Das Hobbyturnier der Damen konnte Trixie Breidenbach für sich entscheiden. Ebenfalls den ersten Platz holte sich Mirco Erfurth beim Hobbyturnier der Herren.

Badminton:

In der Damen Liga gewann Heide Graef und in der Herren Liga Rouven Arnold. Bei den Hobbyspielen der Herren war es Karsten Böhm, der sich den ersten Platz holte.

Patrick Meyer, Silas Bonin und Chiara Sochart mit einer Zeit von 0:34:00.

Disco Fox:

Bei den Erwachsenen ertanzten sich Harald Riesel und seine Ehefrau Annette den ersten Platz.

In der Kategorie Jugend belegten Jan Krause und Laura Foster den ersten Platz.

Gratulation an alle Gewinner und ein Dank an alle Teilnehmer. -sos-



DAMEN- UND KINDERMODE
Bahnhofstr. 18 · Halle · Tel. 665582



**Wir haben in der Preisschüssel gerührt!
Viele Einzelteile gewaltig reduziert:**

von
Marc O'Polo *Jackpot*
TURNOVER TOM TAYLOR
InWear **ESPIRIT**



**Exklusiv bei
Schuhe + Sport
Reichtelt**

...denn wir wollen, dass Sie in HALLE einkaufen
Wir haben täglich durchgehend von 9 bis 19 Uhr geöffnet
Samstags bis 14 Uhr
jeden 1. Samstag bis 16 Uhr ...
Bahnhofstr. 6 · Halle · Tel 23 56
mail@schuhsport-reichtelt.de

Haller Willem

das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4
33790 Halle/Westfalen
Telefon (05201) 66181-0
Telefax (05201) 66181-29
hallerwillem@lohmeyer.net

Wir wünschen unserer Kundschaft eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr



AUTOHAUS ZEGAREK
33790 Halle · Werther Str. 59
Tel. (0 52 01) 54 54



Frohe Weihnachten und alles Gute für 2008

LVM-Versicherungsbüro Colberg
Graebestraße 19
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 4171

LVM-Versicherungsbüro Grüner
Gartenstraße 2
33790 Halle (Westf.)
Telefon (05201) 3580

LVM Versicherungen
Internet: www.lvm.de

HERBRINK ZELTVERLEIH

- ▲ Festzelle
- ▲ Partyzelle
- ▲ Lagerzelle
- ▲ Pavillons
- ▲ Großschirme
- ▲ Bestuhlungen
- ▲ Heizungen
- ▲ Vip-Ausstattungen

Werner Herbrink Erikastiege 1
33428 Harsewinkel
Tel. 0 52 47 / 64 60
www.zeltverleih-herbrink.de

Pizzeria da DOMENICO
Künsker Grill

Wir danken allen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2008

Kreisstr. 17 · Halle - Künsebeck
Tel. 0 52 01 / 7 33 13
Mo.-Fr. 11.30-14.00 u. 17.00-22.00 Uhr
Sa., So. u. Feiertage 17.00-22.00 Uhr

---> **Pizza-Taxi** <---
Lieferservice für Halle, Bokel, Hörste, Künsebeck, Amshausen u. Brockhagen (Mindestbestellwert € 10,-)
Kein Ruhetag!!!
Am 24., 25., 26. und 31. Dezember sowie am 1.1.07 haben wir geschlossen!

New Old Band ließ die alten Zeiten aufleben

Der Abend begann „typisch ostwestfälisch“, denn bevor es den Besuchern in den Beinen juckte, wurde erst einmal das leckere, ebenso westfälische

füllte sich immer mehr und immer wieder, sobald die New Old Band ein Lied anstimmte. „Willenlos“ begaben sich „Pretty Woman“, „Living Doll“, „Mary



bitte zweispaltig: The New Old Band ließ mit vielen bekannten Oldies ...

Siebziger-Jahre-Buffer geplündert, das Jörg Mündkemüller gemeinsam mit seinem Team zubereitet hatte. Es gab Kübis- und Kartoffel-eintopf - so gehaltvoll, das der Löffel darin stehen blieb - von Andreas Steinke selbst gebakenes Steinofenbrot und von der Bäckerei Welter gespendetes Baguette, das man mit Käse und Wurst belegen konnte, frisch gebackene Waffeln und leckeren Nachtisch.

Lo“ und „The Wanderer“ zu heißen Rhythmen der New Old Band auf das Parkett und tanzten „Eight Days a Week“ den „California Blue“.



Pastor Bernd Eimterbäumer bereitet unzählige Waffeln zu

Zu später Stunde überraschte die Haller Band ihre Besucher mit einem „special guest“. Roy Orbison betrat die Bühne und lebte stillecht ganz in weiß, mit Riesentolle und „You got it“ und Co wieder auf.



...und mit Überraschungsgast Roy Orbison die guten alten Zeiten wieder aufleben

Eine Cocktailbar bot Rotwein und Sekt und an der Theke gab es kühle Erfrischungsgetränke. Dann aber hielt es nur Wenige langfristig auf den Stühlen und die Tanzfläche vor der Bühne

Ein wirklich gelungener Abend für einen guten Zweck, denn die Einnahmen des Abends inklusive einem Teil der Eintrittsgelder kommen der evangelischen Jugendarbeit zu Gute, die die Gemeinde mit großem Engagement fördert. -sl-

NightWash zum 6. Mal im Gerry Weber Event & Convention Center

NightWash hat mittlerweile schon den Kultstatus erreicht. Die außergewöhnliche Bühne (in einem Kölner Waschsalon) macht das Programm vermutlich so

so gab es leidenschaftlichen Flamenco und sehr viel Humor. Markus Barth ist eigentlich Franke, lebt aber, da er das „R“ nicht rollen kann, seit 1999 im



Helmut Sanftensneider mit seiner Gitarre und Sven Hieronymus

beliebt. Besonders ist aber nicht nur die Bühne, es geht bei diesem TV-Format nur um eines: Stand-Up Comedy! Kein großer Aufbau, keine Kostüme, sondern nur knallharte Wortbeiträge und Pointen, eben Comedy vom Feinsten.

Moderiert wurde NightWash dieses Mal von Johannes Flöck. Der 39-jährige bedient sich bei der Moderation immer wieder dem Wortwitz. So fragt er sich, wieso es Joggen gehen heiße!? Helmut Sanftensneider begann den Abend mit seiner Gitarre. Er selbst nennt sein Programm FlamencoComedy. Der rote Faden war die Musik und



Kölner Exil. Fast hätte er nicht kommen können, denn sein Routenplaner hat ihn nach Halle an der Saale geführt. Und da dort niemand freiwillig fährt, hätten die Anwohner ihn seiner Meinung nach nicht wieder so schnell weg gelassen. Aber er hat seinen Routenplaner durchschaut und konnte zum Glück doch noch kommen und sein Publikum zum lachen bringen.

Sven Hieronymus ist ein langhaariger und blondgefärbter Enddreißiger, der von seinen Lebenserfahrungen erzählte oder Menschen parodierte, die niemand freiwillig kennen lernen



Alle Comedians des Abends und Moderator Johannes Flöck (rechts)

möchte. Wie zum Beispiel seinen alten Schulkameraden der mit Nachnamen Licht heißt und im Hochhaus wohnt. Bei dem es ständig klingelt, weil auf seiner Klingel Licht steht.

Am Freitag, 9. November war er zu Gast in der Comedy Show mit Mario Barth auf RTL.

Der nächste Comedian nennt sich selbst „Sebastian 23“. Er kommt aus Bochum und ist eigentlich eine menschengewordene Hängematte. Wenn er allerdings Kaffee trinkt, gerät er ein wenig außer Kontrolle, was er sehr anschaulich darstellte. Dann definiert er auch gerne mal Wörter auf seine Art und Weise, wie zum Beispiel „oft“. „Wenn jemanden zwei-

mal im Jahr ein Adler direkt ins Auge schießt, ist das oft, wenn man sich hingegen zweimal im Jahr wäscht, ist das gar nicht oft. Wenn einem ein Adler 365-mal im Jahr direkt ins Auge schießt ist das schon ganz viel oft.“ So behauptet er, er könne unter Kaffee-Einfluss jedem Gast mit einem fast leeren Edding Kästchen auf die Stirn malen und wieder zurück auf die Bühne springen und „fertig“ rufen, bevor es irgendjemand merkt. Dann verabschiedete er sich mit einem einfachen „fertig“. Und der ein oder andere Zuschauer gucke seinem Nachbarn ganz unauffällig auf die Stirn... -sos-

**WIR WÜNSCHEN
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES JAHR 2008**



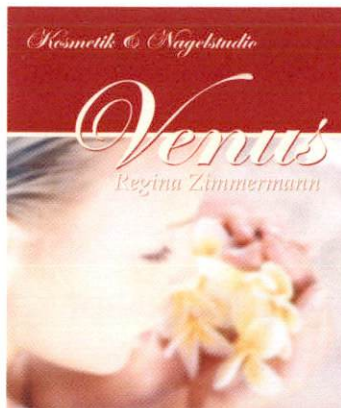
FLIESENLEGERFACHBETRIEB
Fliesenverlegung aus Meisterhand

MARCO SOLOMOS, FLIESENLEGERMEISTER
SCHLAMMPATTSTR. 15 · 33790 HALLE

TELEFON 05201 / 736932 · MOBIL 0174 / 4306439

B Papier & Präsente
Bunselmeyer
SCHREIBEN · SCHENKEN · ERLEBEN

KÄTTKENSTR. 6 · 33790 HALLE · FON: 05201-3820 · FAX: 05201-3195



wünscht Ihnen eine
schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins Neue Jahr

Goebenstr. 1 · 33790 Halle (Westf.)

Telefon 05201 / 85 66 61
Mobil 0162 / 48 50 986
E-Mail sunshinerz@web.de

Frohe Weihnachten
ROLLO SHADES



RAUM AUSSTATTUNG

SCHRÖDER

Werther Str. 7 · Halle
Tel. 0 52 01/59 89

Gerhold's

Feuer & Flamme in Hörste

Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex
 Info: www.gerholds.de
 33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3 · Tel.: 05201/2442

- ★ 1. bis 24.12. Jack-Daniels-Adventskalender
- ★ 16.12. "Feuerzangenbowle"
- ★ 22.12. Die große Weihnachtsparty mit Dj Mojo und Tombola - Eintritt frei -
- ★ 24.12. Heiligabend geschlossen!
- ★ 25.12. ab 17 Uhr geöffnet
- ★ 26.12. ab 10 Uhr Weihnachts-Brunch
- ★ 31.12. ab 12 Uhr mittags Silvesterparty !! Eintritt frei !!



Öffnungszeiten: Mo - Di - Mi - Do - Fr - Sa 18.00 h - 01.00 h
 Sonntags 10 - 1 h - Brunch 10 - 14 h - Mittagstisch ab 12 h!

Fröhliche Weihnachten und alles Gute für 2008 wünscht

Ihr Partner für
 perfekte Wäschepflege in Halle

HEISSMANGEL + WASCHSALON OTTE

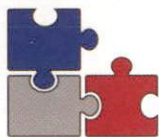
Graebestr. 15 · Halle · Tel. 0 52 01 / 34 02

Tischlerei Knehans

- Möbelfertigung • Möbelrestaurierung
- Holz- u. Kunststoff-Fenster • Holztrepfen
- Parkettverlegung • Rolladenbau
- Insektenschutz • Trockenbau

Graebestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
 Tel. 0 52 01/99 98 · Fax 73 40 44 · Mobil 01 73/533 82 13

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN



PRIVATINSTITUT
 CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
 33790 Halle (Westf.) Fax: 05201 - 66 99 99

nachhilfe@pi-ce.de - http://www.pi-ce.de

Zeit für Zukunft

4. Laternenworkshop Es wurde wieder gruselig

Hexen mit großen Nasen, gruselige Schlösser und Schlossgespenster, verträumte Monde und Sternbilder, Teufel mit bösen Blicken und wahnsinnig

zur Grundlage der Laternen. Das fast durchsichtige Bonbonpapier eignet sich wunderbar um das Laternenlicht bunt erstrahlen zu lassen. Und das Alu-



Zwischendurch öffnete das Laternenrestaurant seine Türen damit sich die kleinen Bastler stärken konnten

schnelle Raketen schwebten durch die Kellerräume der Lindenschule. Aber bis es soweit war hieß es für die jeweils 25 Kinder des Laternenworkshops erstmal arbeit, arbeit, arbeit...

Und so wurde geschnitten und geklebt, gebastelt und gezeichnet, geärgert und gelacht. Als Material wurde ausschließlich Verpackungsmaterial von der Firma Storck verwendet. So wurde die silberne Pappe die sonst die „Dickmanns“ trägt,

papier von „Chocolat Pavot“ oder die Verpackung von „Toffifee“ geben den Figuren den letzten Schliff.

Für die Kinder im Alter von 4 - 12 gab es unterschiedlich schwere Motive zu basteln. Sodass mit Hilfe von Kunstpädagogin Claudia Defort-Meya und ihren 8 Helfern jeder am Ende des zweistündigen Workshops eine schöne, bunte und vor allem außergewöhnliche Laterne mit nach Hause nehmen konnte.



Die fertigen Laternen konnten sich sehen lassen

www.voglerdruck.de
 info@voglerdruck.de

Laternen erleuchteten Halle

Am ersten Samstag im November wurde die Haller Innenstadt durch viele bunte Lichter erhellt. Um 17.30 Uhr versammelten sich Groß und Klein mit

nen. Natürlich durfte auch der Nachtwächter Gerd Oberschlep nicht fehlen. Und nachdem noch einmal kräftig gesungen wurde, begann für die meisten Kin-



Die Kinder stürmen das Rathaus und verjagen die bösen Geister

vielen verschiedenen Laternen, Musik und guter Laune auf dem Kirchplatz. Die Menge teilte sich und in zwei verschiedenen Richtungen ging es los, allerdings mit dem gleichen Ziel: das Rathaus. Dort begrüßte Anne Rodenbrock-Wesselmann ihre Mitbürger und Mitbürgerin-

der das Highlight, sie eroberten das Rathaus und verjagten die bösen Geister...

Danach ging es zum Laternenmarkt, wo die Firma Stroock für jedes Kind etwas von Süßes bereithielt. Und für die Großen gab es Glühwein... -sos-

Forum F war ein voller Erfolg

Wir verlangen, das Leben müsse einen Sinn haben, aber es hat nur so viel Sinn, wie wir ihm geben. Hermann Hesse

Neben kleinen Weisheiten wie den Spruch gab es auf der Fraueninformationsbörse Forum F viele wertvolle Tipps und Informationen. Die unterschiedlichen

schließlich ging es dabei nicht nur um den Spaß, sondern es gab auch tolle Preise zu gewinnen, wie zum Beispiel Taschen, Gutscheine, Massagehandschu-



Viele Informationen nett verpackt, so kann man die Fraueninformationsbörse Forum F wohl am besten beschreiben.

Stände waren gut gegliedert, sodass ein Jeder das fand, was ihn interessierte. Wobei sich die meisten Frauen sowieso die Zeit nahmen, um durch die ganze Remise zu schlendern und sich jeden Stand anzuschauen. Durch den netten Babysitterservice ging das auch ganz entspannt. Ein Highlight war die Börsenrally, an der viele der Frauen teilnahmen,

he oder Eintrittskarten für das Lindenbad. Aber auch die Vorträge zu unterschiedlichen Themen, wo parallel zwei pro Stunde stattfanden, waren recht gut besucht. Insgesamt kann man sagen, dass es für alle Beteiligten ein voller Erfolg war und so können wir hoffen, dass vielleicht noch mal eine Informationsbörse in der Art stattfindet. -sos-



FAMILIENFRÜHSTÜCK



16. DEZEMBER 2007
10.00 - 13.00 UHR



Wir laden alle Familien mit Kindern jeder Altersgruppe, Freunden und Verwandten zu einem gesunden Frühstück in gemütlicher Atmosphäre ein.

Für die Kinder gibt es Spielmöglichkeiten und alle haben Zeit, die Angebote vom MehrGenerationenHaus und sich gegenseitig kennen zu lernen.

Anmeldungen zum Frühstück sind erforderlich!

Bitte persönlich oder telefonisch im MehrGenerationenHaus melden!

Kosten: 5,- € für Erwachsene und 2,- € für Kinder

MitarbeiterInnen zur Vorbereitung und Durchführung des Frühstücks werden stets gesucht!
- Bitte im MehrGenerationenHaus melden - Herzlich willkommen! -

SANTA LUCIA - SCHWEDISCHES FRÜHSTÜCKSBUFFET



MEHRGENERATIONENHAUS
IM BÜRGERZENTRUM REMISE
KISKERSTR. 2
33790 HALLE/WESTF.
TELEFON: 05201 - 666209
FAX: 05201 - 971646
eMail: mehrgenerationenhaus.halle@diakonie-halle.de



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



WEBER MODEN

Fröhliche Weihnachtszeit

20%
Einzulösen vom
01.-31.12.07 auf
ein Teil Ihrer Wahl!

Machen Sie sich selbst
ein Geschenk oder
anderen eine Freude.
Wir freuen uns auf Sie!

Coupon ausschneiden und
zum Einkauf mitbringen.

Bahnhofstr. 29 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201-9306

European Twin Band kommt in die Lindenstadt

Heimische Musikfreunde von Jazz, Rock und Pop dürfen sich auf die European Twin Band freuen. Nach ihren Auftritten im rumänischen Tirnaveni und

Anfang November diesen Jahres fand zum zweiten Mal ein Zusammentreffen der Band statt. Ausrichter war Ronchins englische Partnerstadt Kirkby-



Sind auf der Suche nach weiteren Mitgliedern für die European Twin Band (v.l.): Christa Stockamp, Musiker Jürgen Dolata und Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann

dem englischen Kirkby-in-Ashfield werden die Musiker aus vier Nationen im kommenden Herbst zwei Konzerte in Halle und Gütersloh geben. Ausrichter wird die Lindenstadt sein.

Aus Halles Partnerstadt Ronchin stammt die Idee, Menschen aus unterschiedlichsten Regionen Europas zusammen zu führen, um gemeinsam zu musizieren und auch die jeweils andere Kultur kennen zu lernen. So schlossen sich Musiker aus den drei Partnerstädten Ronchins zu einer Band zusammen und es wurde ein nationenübergreifendes Ensemble ins Leben zu rufen.

in-Ashfield. Mit dabei für die Stadt Halle war Jürgen Dolata. Der 52-jährige Musiklehrer unterstützte mit seiner Querflöte das 35-köpfige Ensemble. Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-Wesselmann hegt den Wunsch, dass auch weitere Musiker aus der näheren Umgebung die Band unterstützen. Die Stadt Halle sucht vor allem noch Saxophonisten, die gemeinsam mit anderen Mitgliedern der European Twin Band auftreten wollen. Ansprechpartnerin ist Christa Stockamp von der Stadtverwaltung Halle. Sie ist unter der Telefonnummer 05201/183 128 zu erreichen.

Viele Informationen über Schönheit von Kopf bis Fuß...

...erhielten die BesucherInnen des verkaufsoffenen Samstag im Kosmetik-Studio Redeker. Am 17. November hatte Inhaberin Klaudia Redeker gemeinsam mit

Silke Dechant stellte den Kosmetik-Bereich Permanent-Makeup vor und es gab eine Vorführung einer Ultra-Schall-Behandlung, die der Haut hochkon-



Neues Make-up...

der Kosmetikerin Silke Dechant und der Friseurin Silke Ossiek von 11 bis 17 Uhr in ihr Studio

zentrierte Wirkstoffe zuführt und sofort sichtbare Ergebnisse zeigt. Neben kleinen Snacks, Kaffee,



...neues Styling...

an der Friedrichstraße 7 eingeladen, um in vorweihnachtlicher Atmosphäre Tips für ein schönes Make-up, für ein passendes Styling und für schicke Wintermode zu vermitteln.

Als besondere Aktion boten die Gastgeber eine Vorher-Nachher-Präsentation, bei der sich zwei Models schminken, stylen und neu einkleiden ließen.

Mit geschickten Handgriffen trug Kosmetikerin Klaudia Redeker die neuesten Herbstfarben auf und stylte Silke Ossiek den modischen Haarschnitt, auf die schließlich Pullover, Jacke und auch Schmuck abgestimmt wurden.

Auf Wunsch konnte sich die Kundschaft auch selbst kostenlos beraten und anleiten lassen.

Tee, Sekt und vielen netten Gesprächen gab es auch vielfältige Geschenkideen rund um die Schönheit...nicht nur für das bevorstehende Weihnachtsfest. -sl-



...Sabine Klaas ist fertig

Pöhl Bistro

Das nimmt man gerne mit!

SuperSnacks und Kaffeespezialitäten hier oder to go

ARAL-Center
H.-J. Tippe
Bielefelder Straße 108
33790 Halle

„Grün-Weiße“ zeichneten erfolgreiche und engagierte Schützen aus

Ehrungen und Ernennungen verdienstvoller Mitglieder sowie Pokalverleihungen haben im Mittelpunkt der jüngsten Mitgliederversammlung der Schüt-

Die Ehrennadel des Westfälischen Schützenbundes (WSB) kann sich Ulrike Speck ans Revers heften. Sie hat sich ebenso um das Schützenwesen



Ehrung: Mit der Ehrennadel des Westfälischen Schützenbundes wurde Ulrike Speck ausgezeichnet. Der Vorsitzende des Schützenkreises Gütersloh, Reinhard Große-Wächter (r.), und der Vorsitzende der Haller Schützen, Bruno Peiffer, überreichte sie ihr.

zengesellschaft (SG) Halle gestanden. Die „Grün-Weißen“ tagten in der Gaststätte „Pallmeier“ in Halle.

Zum Ehrenvorsitzenden wurde Rolf Lohse ernannt. Hat er doch mehr als zehn Jahre die Geschichte der Schützengesellschaft Halle geleitet. Als langjähriger Schützenoberst darf Wilhelm Köhne nun den Streifen des Ehrenoberst tragen. Vorsitzender Bruno Peiffer und Schützenkönig Hartmut Venohr dankten den beiden für ihren bisher geleisteten Einsatz.

verdient gemacht, wie der Vorsitzende des Schützenkreises, Reinhard Große-Wächter, während der Überreichung der entsprechenden Nadel und Urkunde betonte.

Über sportliche Erfolge beim Kompanie-Vergleichsschießen und Berg-Pokal-Schießen konnte Daniel Schneider für den verhinderten Schießsportleiter Jörg Seifart berichten. Während bei der 1. Kompanie Hartmut Venohr mit 90 Ringen als bester Schütze hervortrat, war es bei der 2. Kompanie Sigrid



Ernenung: Während Rolf Lohse (2.v.l.) zum Ehrenvorsitzenden ernannt worden ist, ist Wilhelm Köhne (3.v.l.) nun Ehrenoberst. Schützenkönig Hartmut Venohr (l.) und Vorsitzender Bruno Peiffer gratulierten.

Seifart mit 87 Ringen. Beste Schützin der Jugendkompanie wurde Silvana Reuter mit 90 Ringen.

Beim Bergpokalschießen hat Reinhard Brinkkötter die Nase vorn. Den Trostpokal holte Christian Dessin.

Für die sportlichen Leistungen qualifizierte sich auch Sigrid Seifart. Sie erzielte 187 Ringe

und gewann den Hannelore von Morsey-Pokal.

Neben den Ehrungen und Ernennungen sah die Tagesordnung auch den Punkt „Wahlen zum Ehrenrat“ vor. Hier wurden Dieter Baars und Gustav-Adolf Wüllner von anwesenden Schützen neu in den Ehrenrat, der bei Unstimmigkeiten die Wogen glätten soll, gewählt.



Pokalverleihung bei der Haller Schützengesellschaft: Das Foto zeigt v.l. Hans-Heinrich Krallmann, Christian Dessin, Schützenkönig Hartmut Venohr, Daniel Schneider, Silvana Reuter, Sigrid Seifart und Ralf Peters.

Eine schöne
Weihnachtszeit und ein
gesundes Neues Jahr
wünscht Ihnen

Gressel BAU GMBH

33803 Brockhagen · Sandweg 2 · Tel. (05204) 89582
Fax (05204) 88323 · Mobil 0171-7206288

Wir wünschen Ihnen ein
entspanntes Weihnachtsfest und
ein **farbenfrohes** Neues Jahr 2008.

F. Schluer
Maler-Team

Inh. Malermeister
Michael Pahlkötter

Esch 1 · 33824 Werther

Tel. 0 52 03 - 31 45

Mobil 01 73 - 71 71 987

www.maler-team-werther.de

240 Euro für die Haller Kinderstube

Eine Spende in Höhe von 240 Euro kam jetzt der Haller Kinderstube zugute. Diesen Betrag überreichte Nicole In den Birken, Organisatorin des Wich-

Eine Tagesmutter gestaltet ein kindergerechtes Programm. Es wird vorgelesen, gemalt und gebastelt. Eine Betreuungsstunde pro Kind kostet 1,50 Euro.



Eine Spende für die Haller Kinderstube: Das Foto zeigt v.l. Karin Elsing, Sandra Wenzel-Vahrenhorst, Nicole In den Birken, Kathrin Hanke und Nevena Rotar sowie die kleinen Gäste Colin und Imke.

telmarktes, an Kathrin Hanke und die Leiterin des Mehrgenerationenhauses, Karin Elsing. Die direkt am Ronchin-Platz gelegene Haller Kinderstube betreut Kinder im Alter bis zu sechs Jahren. Kaufen die Eltern ein, so nimmt diese Einrichtung ihr Kind in Obhut.

Die Betreuungszeiten sind montags, dienstags und donnerstags jeweils zwischen 15 und 18 Uhr. Es besteht ebenso die Möglichkeit der Voranmeldung. Weitere Informationen erteilen Kathrin Hanke (Telefon 05201/971318 oder 669818) und Karin Elsing (Telefon 05201/666209).

Verein Cleve-Ravensberg will Dorfleben und Tradition erhalten

Er will das Dorfleben und die Tradition erhalten und sich beispielsweise für die Wanderhütte und den Parkplatz zum Wohle der Wanderer und ande-

Erwin Kleine-Tebbe. Ihm zur Seite steht als Vize Klaus Koch-Hartke. Schriftführer ist Rolf Bergmann, sein Stellvertreter Hartmut Venohr. Für die Finanzen zeichnet verantwortlich Lutz Habermann, stellvertretender Kassenwart ist Dieter Kemner.



Ist Vorsitzender des Traditionsvereins Cleve-Ravensberg: Erwin Kleine-Tebbe aus Borgholzhausen.

rer Gäste einsetzen. Die Rede ist vom neuen Traditionsverein Cleve-Ravensberg (TCR). Vorsitzender des Vereins ist

Wie Vorsitzender Erwin Kleine-Tebbe im Gespräch mit dem „Haller Willem“ verdeutlicht, stellte sich der Verein als Erstes mit der Einweihung des neuen Dorfplatzes mit der Carstens-Eiche am Hermannsweg in der Öffentlichkeit vor. Weitere Termine des Vereins in diesem Jahr sind am 1. Dezember das Aufstellen des beleuchteten Weihnachtsbaumes in der Clever Schlucht und am 6. Dezember besucht der Nikolaus die Kinder der Umgebung am Weihnachtsbaum. Im nächsten Jahr sind das traditionelle Osterfeuer und das Aufstellen des Mai- baumes in der Clever Schlucht geplant.

Der Verein finanziert sich allein durch Spenden. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben.

Karl Hess Nachfolger

- Schlösser & Zylinder
- Eisenwaren · Bastelbedarf
- Sicherheits- und Schlüsseldienst

Fröhliche Weihnachten

**Neue Weihnachts-
Bastelartikel
für Sie eingetroffen!**

33790 Halle · Bahnhofstraße 14
Tel. 2409 Fax 10920

ImmobilienCenter

· vermitteln · finanzieren · versichern · bausparen

**Wir suchen
für unsere Kunden
Häuser**

Wir bieten Ihnen:
Eine sichere Hand für die marktgerechte Preisgestaltung.
Die Vermittlung des richtigen Käufers.
Die perfekte Abwicklung zu jedem Auftrag.

Unser aktuelles Angebot finden Sie im Internet unter www.kskhalle.de

Kreisparkasse Jürgen Bonnet
Halle (Westf.) Tel. (0 52 01) 6 93-4 80
im Verband mit der LBS Immobilien GmbH

Stoffe im Trend

Atelier für Wohngestaltung



Ich wünsche allen eine
frohe Weihnachtszeit und
ein gesundes Neues Jahr

Ayse Buchmann

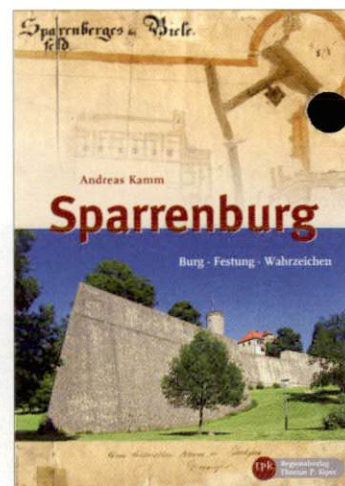
Rosenstraße 11
33790 Halle in Westfalen
Telefon/Fax 0 52 01-81 91 51
buchmann@stoffe-im-trend.de
www.stoffe-im-trend.de

Neuerscheinung: Sparrenburg Burg · Festung · Wahrzeichen

Die Sparrenburg ist mehr als das Wahrzeichen Bielefelds: sie ist eine der mächtigsten historischen Festungsanlagen Westfalens. Wo Ausflügler heute Atmosphäre, Aussicht und Kulinarisches genießen, fand seit dem Mittelalter wechselvolle Geschichte statt.

Autor Andreas Kamm, Jahrgang 1975, einer der besten Kenner der Geschichte und Bauforschung zur Sparrenburg, beleuchtet die Geschichte der Burg durch die Jahrhunderte. Vor allem baugeschichtliche Details und die Vielzahl seltener historischer Abbildungen und Pläne machen dieses Buch zu einer Fundgrube sowohl für interessierte Tagesbesucher als auch für fachkundige Kenner der Materie.

Anschaulich, ansprechend und gut lesbar präsentiert Herausgeber und Buchgestalter Roland Siekmann vom tpk-Regional-



verlag das reiche Material auf 144 Seiten.

Andreas Kamm: Sparrenburg - Burg · Festung · Wahrzeichen 144 Seiten, Format 24 cm x 17 cm, in den ausklappbaren Umschlägen historische Burgpläne. 115 Abbildungen, durchgehend farbig. ISBN 978-3-936359-27-5, 15,80 Euro. Ab sofort in jeder Buchhandlung.

Musik und Unterhaltung bestimmten traditionellen CDU-Seniorennachmittag

Zum traditionellen Seniorennachmittag hatten die Haller Christdemokraten in das Sportparkhotel eingeladen. Bei duftendem Kaffee und leckerem Kuchen,

der Beauftragte der Senioren-Union, Ulrich Mailand, konnte die Vorsitzende der Haller FU, Elke Hardieck, auch den Bundestagsabgeordneten Hubert



Zum traditionellen Seniorennachmittag hatten der CDU-Stadtverband Halle und die Frauen-Union in das Haller Sportparkhotel eingeladen. Ein buntes Programm bestimmte die Veranstaltung. Das Foto zeigt v.l. Wilhelm Lange, Ulrich Mailand, Elke Hardieck, Hubert Deittert MdB und Heinz-Jürgen Köster.

Musik und guter Laune gab es denn auch die Gelegenheit, sich bei Politikern zu aktuellen Problemen aus erster Hand informieren zu lassen. Die unter der Federführung der Frauen-Union (FU) stehende Veranstaltung wurde wieder zum Erfolg. Hatte doch die FU es geschafft, den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen unterhaltsamen und vergnüglichen Nachmittag zu bieten. Neben den rund 200 Seniorennen und Senioren, unter ihnen die fast 103-jährige Anna Sophie Kessing, Ehrenbürgermeister Wilhelm Bentlage, Altbürgermeister Jürgen Wolff und

Deittert und den Vorsitzenden der Haller CDU-Fraktion, Heinz-Jürgen Köster, willkommen heißen. Zum Gelingen des Nachmittags trug die Minni-Wanner-Show bei. Wilhelm Lange spielte bekannte Lieder auf seiner Drehorgel. Zugleich berichtete der Haller in Wort und Bild von seiner vierwöchigen Abenteuerreise zum Nordkap. Hatte er doch im vergangenen Jahr mit seinem Trecker und Wohnwagen rund 6000 Kilometer Straße und 1500 Kilometer Seeweg zurückgelegt. Eine große Tombola rundete die gemütliche wie informative Veranstaltung ab.

Die D4-Handballer der JSG Halle/Hörste auf großer (Bus)Fahrt am 27.10.07

Alle Eltern von sporttreibenden Kindern kennen das. Sobald ein Auswärtsspiel ansteht, muss auch der Fahrdienst organisiert werden. Bei einem Kader von

Spieler zu mobilisieren, die sonst nicht jedes mal die Möglichkeit hätten uns zu begleiten. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Zu Gute kam



Im Namen aller Beteiligten möchten sich hiermit Karin und Rüdiger Wiesjahn („die mit dem Hochzeitstag“) bei den Sponsoren bedanken.

neun Spielern und zwei Trainern sind im Normalfall immer mindestens vier Fahrzeuge notwendig. Bei weiten Fahrten ist es dann auch schon mal etwas schwierig, alle Fahrzeuge auf der Fahrt zusammen zu halten. Für die Fahrt nach Lippstadt haben wir uns gedacht, unseren Kindern mal etwas nicht alltägliches zu bieten. Eine Fahrt mit einem Bus. Also wurde die Werbetrommel gerührt. Schließlich waren 47 Plätze zu besetzen und so ganz umsonst ist ein Bus incl. Fahrer ja auch nicht. Hier hat uns aber die Firma Holz-Reisen aus Werther ein sehr gutes Angebot gemacht. Es ist uns gelungen, ein paar Freunde der

der Reisegruppe unter anderem, dass ein Elternpaar an diesem Tag Hochzeitstag hatte und für den ein oder anderen Kuchen und für Kaffee sorgte. Ein ganz besonderer Dank gilt auch den Sponsoren (Frau Schlüter von der Osning-Apotheke, Hauptstr. 19; Zimmerei Seifert, Breite Str. 14 und Frau Rudolf von der Lotto-Annahmestelle, Hauptstr. 15), die uns bei den Kosten für den Bus finanziell unterstützt haben. Insgesamt ist es, mal abgesehen davon, dass die „Jungs“ das Spiel mit einem Tor verloren haben, ein gelungener Nachmittag geworden.

Unsere große Weihnachtsaktion
vom 01. Dezember bis 15. Dezember 2007

25% Weihnachtsrabatt*
auf alle Brillenfassungen und Brillengläser!

*ausgenommen Artikel mit Aktionspreisen, Kontaktlinsen und Pflegemittel

optik böckstiegel

Brillen • Contactlinsen • Sonnenbrillen

Halle Ronchinplatz 1 Werther Ravensberger Str. 3 Steinhagen Brinkstr. 13-15

Ihr Partner für Raum- und Fassaden-Gestaltung

Bodenbeläge
 Tapezierungen
 Fassadenbeschichtung
 Verglasungen
 Lackierungen
 Kunststoffputze

NEU

Wir bieten den
“Maler-Heimwerker-Hilfs-Service”
 und in den Wintermonaten den bekannten
WINTERRABATT !

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit,
 ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr.

Norbert Gerdes Malermeister
 33803 Steinhagen-Brockhagen
 Telefon 0 52 04/57 51 Handy 01 71/54 68 189

Advents-Ausstellungen verzauberten zahlreiche Besucher

Am 18. und 25. November luden die Haller Blumengeschäfte zu einem Bummel durch die Advents- und Weihnachtsfloristik ein.

Überall leuchtete und funkelte es in gemütlicher Atmosphäre, sodass man in der vorweihnachtlichen Stimmung schnell Sturm und Regenschauer draußen vor der Tür vergaß.



Das Blumenhaus Kordbarlag zeigte kleine und große Kunstwerke weihnachtlicher Floristik

Floristin Andrea Kordbarlag und ihr Team begrüßten die Besucher schon draußen vor der Tür mit leckerem Punsch und Plätzchen, bevor sich die wunderbare Weihnachtswelt im Geschäft offenbarte.

oder Rotweinrot, in Silber, Kupfer oder auch creme präsentierten sich mit Naturmaterialien wie Beeren, Tannengrün und Tannenzapfen, Zweigen und glitzernden Christbaumkugeln als kleine und große Kunstwerke für den Küchen- oder Wohnzimmerzimmertisch.

Das Blumengeschäft Krause setzte auf ein vielfältiges Angebot, verzichtete aber bewusst auf die extremen Modifarben. „Wir richten uns nach dem Geschmack der Kundschaft,“ erklärte Simone Krause ihr sorgfältig und liebevoll gestaltetes Angebot an Adventsdekorationen, unter dem Motto gefertigt, keine Massenware sondern individuelle Floristik zu bieten. Rot, Bordeaux und die Farbkombinationen Grausilber, Creme-Gold und Creme-Schoko, kombiniert mit Holz, Filz und anderen natürlichen Materialien bestimmten die Farben in der Rosenstraße. Auch Schwarz-Silber hat sich in den letzten Jahren als Trend durchgesetzt.

Alle Jahre wieder der große Renner: Tiziano-Engel in vielfältigen Ausführungen. Im Gartencenter Brockmeyer ging es nicht ganz so beschaulich zu. Aus ganz Ostwestfalen reisten die Menschen an, um das



Die Trendfarbe Schwarz hat sich etabliert

Unter dem Motto „Einstimmen in die Adventszeit“ erwartete die Kundschaft eine Vielzahl weihnachtlicher Gestecke, Kränze und Arrangements, alle liebevoll und individuell gefertigt. Kerzen in sattem Weihnachts-

weihnachtliche Flair und einen Bummel durch die unzähligen, aktuellen Weihnachtstrends zu erleben. Vielfältig gearbeitete Adventskränze, Gestecke, Grabschmuck und ein Meer an Weihnachts-



Eine Adventsdekoration der ganz besonderen Art bei Blumen Krause

sternen wiesen den Weg in die verschiedenen Weihnachtswelten, die das Team um Silke und Henry Brockmeyer in jedem Jahr präsentieren.



Creme-Schoko, kombiniert mit Naturmaterialien, kam gut an

Neben dem klassischen Weihnachtsrot und Tannengrün zeigte sich auch Bronze als glitzernde Kugeln, Vasen und Teelichter, kombiniert mit Kupfer, Creme und gold als attraktive Farbe

für die Weihnachtsstube. Weihnachtsmänner, Wichtel, Engel und Elche frohlockten in Regalen und auf Tischen in Reih und Glied, beleuchtet von unzähligen Lichtern, Leuchtern und Laternen.....



Immer wieder im Trend: Tannengrün und Weihnachtsrot

Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr, wenn die Haller Floristen wieder in ihre Weihnachtswelten einladen. -sl-



Edel und geschmackvoll: die Kombination Bronze und Creme

In Halle-Hörste entsteht eine Wohngemeinschaft für Senioren

„Bei unserer alltäglichen Arbeit erfahren wir Tag für Tag, dass sich ältere Menschen in zunehmendem Maße wegen gesundheitlicher Einschränkungen und

sche Angebot der Diakonie im Kirchenkreis Halle absichern möchten.

Die helfende Begleitung geschieht in individueller Absprache und



In Halle-Hörste im Kirchesch 16 entsteht eine Wohngemeinschaft für Senioren

der fehlenden Nähe und Unterstützungsmöglichkeiten Angehöriger oder Nachbarn in ihren eigenen vier Wänden unsicher und allein fühlen,“ macht Ingo Hansen, Leiter der Diakonie im Kirchenkreis Halle, das Problem „Alt werden“ deutlich. Mit der Idee, älteren Menschen eine möglichst große Eigenständigkeit in einem lebendigen, sicheren Umfeld zu ermöglichen, ist die Planung einer Wohngemeinschaft in Halle-Hörste gewachsen. Gemeinsam mit dem Architekten Jörg-Olaf Knufinke

der Gedanke nun eine konkrete Perspektive erfahren. Die betreuten Wohnräume in der Wohngemeinschaft im Kirchesch 16 sollen vorrangig für ältere oder in ihrem Wirken eingeschränkte Menschen sein, die weiter am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilhaben wollen, sich gleichzeitig aber durch das sozial-pflegeri-

der ganzheitlichen Gestaltung, die dem einzelnen Bewohner optimale notwendige Hilfe garantiert. So wird dem Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes, positives Lebensgefühl in einer Gemeinschaft bewahrt. Insgesamt fünf geplante Wohneinheiten bieten barrierefreie Zwei-Zimmer-Eigentumswohnungen mit Balkon oder Loggia zwischen 47 und 67 m², inklusive einer „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ direkt im Haus. In dem großzügigen Treppenhaus wird ein Fahrstuhl installiert. Das Erdgeschoß und das Souterrain bieten außerdem einer Wohngemeinschaft Raum. Der Baubeginn soll im April kommenden Jahres erfolgen, die Fertigstellung ist für Oktober 2008 geplant.

Weitere Informationen gibt es bei dem Architekten Jörg-Olaf Knufinke unter der Telefonnummer 05201-70348. -sl-

*„Ich sagte zu dem Engel,
der an der Pforte des neuen Jahres stand:
Gib mir ein Licht,
damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit
entgegen gehen kann.*

*Aber er antwortete:
Gehe nur in die Dunkelheit
und lege deine Hand in die Hand Gottes!
Das ist besser als ein Licht
und sicherer als ein bekannter Weg.*

(aus China)

Liebe Kundinnen und Kunden,

nun liegt schon die letzte Ausgabe diesen Jahres vor und 2007 beinahe hinter uns. Die Zeit ist wieder so schnell vergangen... Es war eine Zeit der Begegnungen, der Gespräche - eine Zeit, in der wir gemeinsam gelacht und nachgedacht haben, erzählt und diskutiert haben....oft über alltägliche und nichtalltägliche Themen, über Allgemeines und auch über Persönliches.



Viele Menschen sind mir ein ganzes Stück näher gekommen... Und das erste Mal in den beinahe siebzehn Jahren, in denen ich für den Haller Willem immer gerne und mit Freude unterwegs war, habe ich meine Arbeit als Geschenk empfunden. Ich möchte Ihnen allen ganz herzlich danken, für die vielen schönen, persönlichen Momente, für die nette, harmonische Zusammenarbeit und natürlich für die unzähligen Anzeigen, die den Haller Willem immer wieder bereichern und unterstützen.

Ich freue mich auf das Neue Jahr, auf neue Aufgaben und Herausforderungen und auf viele Begegnungen, denn „Letztendlich sind es die Begegnungen mit den Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“

Ich wünsche Ihnen eine arbeitsreiche Adventszeit, ein besinnliches, gesegnetes Weihnachtsfest mit lieben Menschen, einen fröhlichen Jahreswechsel und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr, in dem Sie neue Ideen und Pläne umsetzen können und sich viele kleine und manche größeren Wünsche erfüllen.

Herzlichst, Ihre *Sigrun Lohmeyer*



Das Original aus fairer Produktion in Südafrika

*Geschenkkideen für
Groß und Klein*

Ute Sahrhage · C.F. Venghauss-Platz 1 · 33824 Werther · Telefon (0 52 03) 90 19 70 · www.keedo-werther.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr, Mo. - Fr. 15.00 - 18.30 Uhr - Sa. 10.00 - 13.00 Uhr



**Lust auf Bratwurst
oder mehr?**

Der Imbiss am Gartnischen Weg 168a wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Geöffnet Montags - Freitags 7.30 - 18.30 Uhr
und Samstags von 11 - 14 Uhr geöffnet
Sonntags, sowie an Feiertagen geschlossen

Täglich leckerer Mittagstisch ab € 2,50

Telefon während der Geschäftszeiten: 0 52 01 / 73 45 72

Wir machen Urlaub vom 24.12.06 bis einschließlich 07.01.07



**Heute
schon
geküsst?**

Nicht ohne uns.

TWO.de

Ob daheim auf dem Flur oder im Schein der Straßenlaterne – wenn Sie küssen wollen, sind wir dabei. Denn wir liefern das Licht, damit Sie nicht nur fühlen, sondern auch sehen. Rund um die Uhr. 365 Tage im Jahr. So können Sie entscheiden, wann Sie Lust auf Küssen haben.